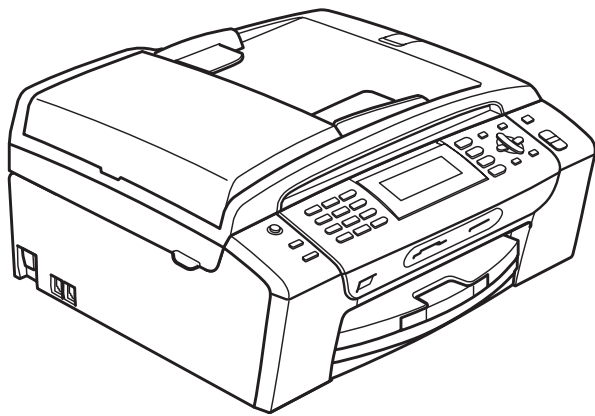


brother®

BENUTZERHANDBUCH



MFC-490CW

Version 0

SWI-GER

Service-Information

Füllen Sie die folgenden Felder aus, damit Sie im Bedarfsfall jederzeit darauf zurückgreifen können:

Modell: MFC-490CW

Seriennummer: ¹ _____

Gekauft am: _____

Gekauft bei: _____

¹ Die Seriennummer finden Sie an der Rückseite des Gerätes. Bewahren Sie das Benutzerhandbuch und den Kaufbeleg sorgfältig auf als Nachweis für den Kauf des Gerätes bei Diebstahl, Feuerschäden oder Garantieanspruch.

Registrieren Sie Ihr Gerät schnell und bequem online unter

<http://www.brother.com/registration/>

Durch die Registrierung des Gerätes werden Sie als der Eigentümer des Gerätes eingetragen. Die Registrierung bei Brother kann

- als Nachweis des Kaufdatums dienen, falls Sie den Kaufbeleg nicht mehr besitzen, und
- bei Diebstahl oder Verlust des Gerätes als Kaufbeleg für Versicherungsleistungen dienen.

Zu diesem Handbuch

Das Gerät ist für den Betrieb am analogen Schweizer Netz vorgesehen. Verwenden Sie für den Anschluss des Gerätes an das Telefonnetz nur das mitgelieferte 2-adrige analoge PSTN Brother original Faxanschlusskabel.

Wichtiger Hinweis

Brother macht darauf aufmerksam, dass dieses Gerät nur in dem Land, für das es geprüft wurde, richtig arbeitet. Brother übernimmt keine Garantie für den Anschluss des Gerätes an öffentliche Telefonnetze in anderen Ländern, für die das Gerät nicht zugelassen wurde.

Hinweis zu diesem Handbuch

Dieses Handbuch wurde unter der Aufsicht von Brother Industries Ltd. erstellt und veröffentlicht. Es enthält die neuesten technischen Angaben und Produktinformationen.

Der Inhalt dieses Handbuches und die technischen Daten dieses Produktes können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Die Firma Brother behält sich das Recht vor, Änderungen bzgl. der technischen Daten und der hierin enthaltenen Materialien ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen. Brother übernimmt keine Haftung bei offensichtlichen Druck- und Satzfehlern.

Bescheinigung des Herstellers/Importeurs (entsprechend der R & TTE-Richtlinie)



EC Declaration of Conformity

Manufacturer

Brother Industries, Ltd.
15-1, Naeshiro-cho, Mizuho-ku, Nagoya 467-8561, Japan

Plant

Brother Industries (Shen Zhen) Ltd
G02414-1, Bao Chang Li Bonded Transportation Industrial Park,
Bao Long Industrial Estate, Longgang, Shenzhen, China

Herewith declare that:

Products description : Facsimile Machine
Model Name : MFC-490CW

is in conformity with provisions of the R & TTE Directive (1999/5/EC) and we declare compliance with the following standards :

Standards applied :

Harmonized : Safety EN60950-1:2001+A11:2004

EMC EN55022: 2006 Class B
EN55024: 1998 +A1: 2001 +A2: 2003
EN61000-3-2: 2006
EN61000-3-3: 1995 +A1: 2001 +A2: 2005

Radio EN301 489-1 V1.6.1
EN301 489-17 V1.2.1
EN300 328 V1.7.1

Year in which CE marking was first affixed : 2008

Issued by : Brother Industries, Ltd.

Date : 20th March, 2008

Place : Nagoya, Japan

Signature :

Junji Shiota
General Manager
Quality Management Dept.
Printing & Solutions Company

EG-Konformitätserklärung

Hersteller

Brother Industries Ltd.,
15-1, Naeshiro-cho, Mizuho-ku, Nagoya 467-8561, Japan

Werk

Brother Industries (Shen Zhen) Ltd,
G02414-1, Bao Chang Li Bonded Transportation Industrial Park,
Bao Long Industrial Estate, Longgang, Shenzhen, China

bestätigen, dass:

Produktbeschreibung : Faxgerät
Modellname : MFC-490CW

mit den Bestimmungen der R & TTE-Direktive (1999/5/EG) und den folgenden Standards übereinstimmt:

Erfüllte Normen:

Harmonisierte Normen:

Sicherheit	EN60950-1: 2001 +A11: 2004
EMC	EN55022: 2006 Klasse B EN55024: 1998 +A1: 2001 +A2: 2003 EN61000-3-2: 2006 EN61000-3-3: 1995 +A1: 2001 +A2: 2005
Funk	EN301 489-1 V1.6.1 EN301 489-17 V1.2.1 EN300 328 V1.7.1

Jahr, in dem die CE-Markierung zuerst angebracht wurde: 2008

Herausgegeben von : Brother Industries, Ltd.
Datum : 20. März 2008
Ort : Nagoya, Japan

Inhaltsverzeichnis

Teil I Allgemein

1	Allgemeine Informationen	2
	Zur Verwendung dieses Handbuches.....	2
	Verwendete Formatierungen und Symbole	2
	Software- und Netzwerkhandbuch.....	3
	Handbücher ansehen	3
	Zugang zum Brother-Support (Windows®)	5
	Tasten und ihre Funktionen	6
	Display-Anzeigen.....	8
	Menüfunktionen	8
2	Papier und Vorlagen einlegen	9
	Papier und andere Druckmedien einlegen	9
	Umschläge und Postkarten einlegen	11
	Fotopapier einlegen	13
	Kleine Ausdrücke entnehmen.....	14
	Bedruckbarer Bereich.....	15
	Verwendbare Papiersorten und Druckmedien.....	16
	Empfohlene Druckmedien	16
	Aufbewahren und Verwenden von Druckmedien	16
	Das richtige Druckmedium wählen	18
	Vorlagen einlegen.....	20
	Automatischen Vorlageneinzug verwenden (ADF).....	20
	Vorlagenglas verwenden	20
	Scanbereich.....	21
3	Geräteeinstellungen	22
	Power-Save-Modus	22
	Power-Save-Modus einschalten	22
	Power-Save-Modus ausschalten	22
	Power-Save-Einstellungen	22
	Umschaltzeit für Betriebsarten.....	23
	Papiereinstellungen	24
	Papiersorte	24
	Papierformat	24
	Lautstärke-Einstellungen	25
	Klingellautstärke	25
	Signalton-Lautstärke.....	25
	Lautsprecher-Lautstärke.....	25
	Automatische Zeitumstellung.....	26
	Energie sparen	26

Display	27
LCD-Kontrast	27
Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung	27
Dimmer für Hintergrundbeleuchtung	27
Hintergrundmuster	27

4 Funktionen sperren 28

Tastensperre.....	28
Kennwort festlegen bzw. ändern	28
Tastensperre ein-/ausschalten	29

Teil II Faxen

5 Fax senden 32

Fax-Modus einstellen.....	32
Fax aus dem Vorlageneinzug (ADF) senden	32
Fax vom Vorlagenglas senden	33
Fax im Letter-Format vom Vorlagenglas senden	33
Farbfax-Funktion	33
Abbrechen einer Sendung	33
Rundsenden (nur für Schwarzweiss-Faxe).....	34
Abbrechen eines Rundsendevorganges	34
Zusätzliche Sendefunktionen.....	35
Mehrere Einstellungen zum Senden ändern	35
Kontrast	35
Faxauflösung	36
Sendevorbereitung (Dual Access) (nur für Schwarzweiss-Faxe)	36
Direktversand (ohne Einlesen der Vorlage in den Speicher).....	36
Übersee-Modus	37
Zeitversetztes Senden (nur für Schwarzweiss-Faxe).....	37
Stapelübertragung (nur für Schwarzweiss-Faxe)	37
Anzeigen/Abbrechen anstehender Aufträge.....	37
Änderungen als neue Standardeinstellungen speichern	38
Werkseitige Einstellungen wieder herstellen	38
Fax manuell senden	38
Speicher-voll-Meldung.....	38

6 Fax empfangen 39

Empfangsmodi.....	39
Empfangsmodus wählen	39
Empfangsmodi verwenden	40
Nur Fax.....	40
Fax/Tel.....	40
Manuell.....	40
TAD:Anrufbeantw.	40

Rufnummern speichern	58
Wählpause.....	58
Kurzwahl speichern	58
Als Kurzwahl gespeicherte Namen oder Nummern ändern	60
Rundsende-Gruppen speichern	60
Nachwahlverfahren (Call-by-Call).....	62

9 Berichte und Listen ausdrucken 63

Faxberichte	63
Automatischer Sendebericht	63
Automatischer Journalausdruck	63
Berichte und Listen.....	64
Bericht oder Liste ausdrucken	65

10 Faxabruf (Polling) 66

Allgemeines	66
Aktiver Faxabruf.....	66
Aktiver Faxabruf (Standard)	66
Geschützter aktiver Faxabruf	66
Zeitversetzter aktiver Faxabruf	66
Gruppenfaxabruf (nur für Schwarzweiss-Faxe).....	67
Passiver Faxabruf (nur für Schwarzweiss-Faxe).....	68
Passiver Faxabruf (Standard).....	68
Geschützter passiver Faxabruf.....	68

Teil III Kopieren

11 Kopieren 70

Kopien anfertigen	70
Kopierbetrieb einschalten	70
Einzelne Kopie anfertigen.....	70
Mehrere Kopien anfertigen	70
Kopieren abrechnen	70
Kopiereinstellungen	71
Kopierqualität und -geschwindigkeit ändern	71
Vergrössern/Verkleinern	72
Seitenlayout (N auf 1 oder Poster)	72
Sortiert kopieren mit dem Vorlageneinzug	74
Helligkeit und Kontrast.....	74
Papiereinstellungen	75
Buchkopie.....	75
Wasserzeichen-Kopie.....	76
Änderungen als neue Standardeinstellungen speichern	77
Werkseitige Einstellungen wieder herstellen	77
Speicher-voll-Meldung	78

Teil IV Fotodirektdruck

12	Bilder von einer Speicherkarte oder einem USB-Stick (USB-Flash-Speicher) drucken	80
	PhotoCapture Center™	80
	Direktdruck von Speicherkarte oder USB-Stick ohne PC	80
	Scannen auf Speicherkarte oder USB-Stick ohne PC	80
	PhotoCapture Center™ vom Computer aus verwenden	80
	Speicherkarte oder USB-Stick verwenden	80
	Wichtige Hinweise zur Verwendung von Speicherkarten und USB-Sticks ...	81
	Speichermedium einlegen	82
	PhotoCapture-Modus starten	83
	Bilder drucken	83
	Fotos ansehen	83
	Index (Miniaturansichten) drucken	84
	Fotos drucken	84
	Fotoeffekte	85
	Suchen (Datum)	88
	Alle Fotos drucken	89
	Diashow	89
	Beschnitt	90
	DPOF-Druck	90
	PhotoCapture Center™ - Druckeinstellungen ändern	91
	Druckqualität und -geschwindigkeit	92
	Papiereinstellungen	92
	Helligkeit, Kontrast und Farbeinstellungen	93
	Grösse anpassen	94
	Randlos drucken	95
	Datum drucken	95
	Änderungen als neue Standardeinstellungen speichern	95
	Werkseitige Einstellungen wieder herstellen	95
	Scan to Medium	96
	Scannerbetrieb einschalten	96
	Auf Speicherkarte oder USB-Stick (USB-Flash-Speicher) scannen	96
	Dateiname ändern	97
	Neue Standardeinstellungen speichern	98
	Werkseitige Einstellungen wieder herstellen	98
	Fehlermeldungen	98
13	Bilder von einer Kamera drucken	99
	Fotodirektdruck von einer PictBridge-Kamera	99
	PictBridge-Voraussetzungen	99
	Digitale Kamera einstellen	99
	Bilder drucken	100
	DPOF-Druck	100
	Fotodirektdruck von einer Digitalkamera (ohne PictBridge)	101
	Bilder drucken	101
	Fehlermeldungen	102

Teil V Software

14 Software- und Netzwerk-Funktionen

104

Teil VI Anhang

A Sicherheitshinweise und Vorschriften

106

Standortwahl.....	106
Hinweise zur sicheren Verwendung des Gerätes.....	107
Wichtige Sicherheitshinweise	111
Wichtig - Für Ihre Sicherheit	112
LAN-Anschluss	112
Maschinenlärminformations-Verordnung 3. GPSGV	112
Funkentstörung.....	112
EU-Richtlinien 2002/96/EG und EN50419.....	113
Internationale ENERGY STAR®-Konformität	113
Gesetzliche Vorschriften zum Kopieren.....	114
Warenzeichen.....	115

B Problemlösung und Wartung

116

Problemlösung	116
Probleme und Abhilfe	116
Wählton	124
Kompatibilität.....	124
Fehler- und Wartungsmeldungen	125
Animierte Hilfe	131
Gespeicherte Faxe oder Journal sichern.....	131
Dokumentenstau	132
Papierstau beheben	133
Regelmässige Wartung	136
Tintenpatronen wechseln	136
Gehäuse des Gerätes reinigen.....	138
Scannerglas reinigen.....	139
Druckwalze reinigen	140
Papiereinzugsrolle reinigen	140
Druckkopf reinigen.....	141
Druckqualität prüfen	141
Vertikale Ausrichtung prüfen	142
Tintenvorrat überprüfen	143
Geräteinformationen	143
Seriennummer anzeigen	143
Verpacken des Gerätes für einen Transport.....	144

C	Menü und Funktionen	147
	Benutzerfreundliche Bedienung.....	147
	Funktionstabelle	147
	Datenerhalt	147
	Menü- und Betriebsarten-Tasten	147
	Funktionstabelle	148
	Texteingabe	166
D	Technische Daten	167
	Allgemein	167
	Druckmedien.....	169
	Fax.....	170
	Kopierer	172
	PhotoCapture Center™	173
	PictBridge	174
	Scanner	175
	Drucker	176
	Schnittstellen	177
	Systemvoraussetzungen	178
	Verbrauchsmaterialien	179
	Netzwerk (LAN)	180
	Wireless-Konfiguration per Tastendruck	181
E	Fachbegriffe	182
F	Stichwortverzeichnis	186



Allgemein

Allgemeine Informationen	2
Papier und Vorlagen einlegen	9
Geräteeinstellungen	22
Funktionen sperren	28

Zur Verwendung dieses Handbuches

Sie haben ein leistungsstarkes, leicht zu bedienendes Brother-Gerät gekauft. Nehmen Sie sich ein wenig Zeit und lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam durch, um die Funktionen des Gerätes optimal nutzen zu können.

Verwendete Formatierungen und Symbole

Die folgenden Formate und Symbole werden in diesem Handbuch verwendet:

Fett	Namen von Tasten des Gerätes oder von Optionen und Schaltflächen auf dem Computer-Bildschirm.
<i>Kursiv</i>	Hebt wichtige Punkte hervor und verweist auf verwandte Themen.
Courier New	Anzeigen, die im Display des Gerätes erscheinen.



Warnungen, die beachtet werden müssen, um Verletzungsgefahr zu vermeiden.



Vorsichtsmassnahmen, die beachtet werden müssen, um Schäden am Gerät oder an anderen Gegenständen zu vermeiden.



Warnt vor Stromschlaggefahr.



Hinweise, wie auf eine bestimmte Situation reagiert werden sollte, und hilfreiche Tipps zur beschriebenen Funktion.



Geräte und Verwendungsweisen, die nicht kompatibel mit Ihrem Gerät sind.

Software- und Netzwerkhandbuch

Das vorliegende Benutzerhandbuch beschreibt die Funktionen, die ohne Computeranschluss zur Verfügung stehen, sowie die Wartung und Pflege des Gerätes. Informationen zur Verwendung der Drucker-, Scanner-, PC-Fax- und Netzwerkfunktionen finden Sie im **Software-Handbuch** und im **Netzwerkhandbuch** auf der CD-ROM.

Handbücher ansehen

Handbücher ansehen (Windows®)

Um die Handbücher über das **Start**-Menü aufzurufen, zeigen Sie in der Programmgruppe auf **Brother, MFC-XXXX** (XXXX steht für den Namen Ihres Modells) und klicken Sie dann auf **Benutzerhandbücher im HTML-Format**.

Wenn Sie die Software nicht installiert haben, können Sie die Dokumentationen wie folgt aufrufen:

- 1 Schalten Sie Ihren Computer ein. Legen Sie die Brother CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.
- 2 Wenn das Dialogfeld zur Auswahl des Modells erscheint, klicken Sie auf den Modellnamen Ihres Gerätes.

- 3 Wenn das Dialogfeld zur Auswahl der Sprache erscheint, klicken Sie auf Ihre Sprache. Das Hauptmenü der CD-ROM erscheint.



Hinweis

Falls dieses Fenster nicht automatisch erscheint, führen Sie das Programm start.exe im Windows®-Explorer im Hauptverzeichnis der Brother CD-ROM aus.

- 4 Klicken Sie auf **Dokumentation**.
- 5 Klicken Sie auf das Handbuch, das Sie lesen möchten:

- **HTML-Dokumente: Software-Handbuch** und **Netzwerkhandbuch** im HTML-Format

Dieses Format wird zur Ansicht am Computer empfohlen.

- **PDF-Dokumente: Benutzerhandbuch** für Funktionen, die ohne Computeranschluss zur Verfügung stehen, **Software-Handbuch** und **Netzwerkhandbuch** im PDF-Format

Dieses Format wird zum Ausdrucken der Handbücher empfohlen. Klicken Sie hier, um zum Brother Solutions Center zu gelangen, wo Sie die PDF-Dokumente ansehen oder herunterladen können. (Internetzugang und PDF-Reader-Software sind erforderlich.)

Beschreibung der Scanner-Funktionen

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Vorlagen zu scannen. Hier können Sie Informationen finden:

Software-Handbuch

- **Scannen**
(Windows® 2000 Professional/
Windows® XP und Windows Vista®)
- **ControlCenter3**
(Windows® 2000 Professional/
Windows® XP und Windows Vista®)
- **Scannen im Netzwerk**

Kurzanleitungen von ScanSoft™ PaperPort™ 11SE mit OCR

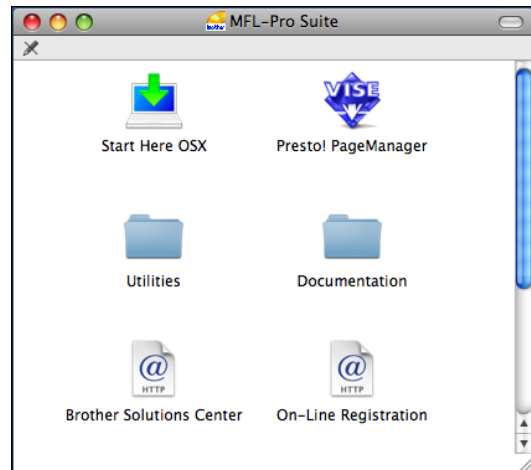
- Die vollständigen Kurzanleitungen von ScanSoft™ PaperPort™ 11SE mit OCR (Texterkennung) können über die Hilfe von ScanSoft™ PaperPort™ 11SE aufgerufen werden.

Beschreibung der Netzwerkeinrichtung

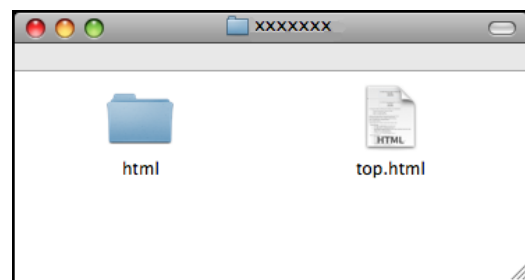
Das Gerät kann an ein verkabeltes Netzwerk oder an ein Wireless-Netzwerk (WLAN) angeschlossen werden. In der Installationsanleitung finden Sie grundlegende Schritte zur Netzwerkeinrichtung. Falls Ihr Wireless Access Point SecureEasySetup™, Wi-Fi Protected Setup™ und AOSS™ unterstützt, folgen Sie den Anweisungen in der Installationsanleitung. Weitere Informationen zur Netzwerkeinrichtung finden Sie im Netzwerkhandbuch.

Handbücher ansehen (Macintosh®)

- 1 Schalten Sie Ihren Macintosh® ein. Legen Sie die Brother CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk. Das folgende Fenster erscheint.



- 2 Doppelklicken Sie auf **Documentation**.
- 3 Doppelklicken Sie auf den Ordner für Ihre Sprache.
- 4 Doppelklicken Sie auf top.html, um das **Software-Handbuch** und **Netzwerkhandbuch** im HTML-Format anzusehen.



- 5 Klicken Sie auf das Handbuch, das Sie lesen möchten:
 - **Software-Handbuch**
 - **Netzwerkhandbuch**

Beschreibung der Scanner-Funktionen

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Vorlagen zu scannen. Hier können Sie Informationen finden:

Software-Handbuch

- **Scannen**
(Mac OS® X 10.2.4 oder höher)
- **ControlCenter2**
(Mac OS® X 10.2.4 oder höher)
- **Scannen im Netzwerk**
(Mac OS® X 10.2.4 oder höher)

Presto!® PageManager®-Handbuch

- Das vollständige Benutzerhandbuch von Presto!® PageManager® kann über die Hilfe von Presto!® PageManager® aufgerufen werden.

Beschreibung der Netzwerkeinrichtung

Das Gerät kann an ein verkabeltes Netzwerk oder an ein Wireless-Netzwerk (WLAN) angeschlossen werden. In der Installationsanleitung finden Sie grundlegende Schritte zur Netzwerkeinrichtung. Falls Ihr Wireless Access Point SecureEasySetup™, Wi-Fi Protected Setup™ und AOSS™ unterstützt, folgen Sie den Anweisungen in der Installationsanleitung. Weitere Informationen zur Netzwerkeinrichtung finden Sie im Netzwerkhandbuch.

Zugang zum Brother-Support (Windows®)

Hier finden Sie alle wichtigen Kontaktdaten, wie Web-Support (Brother Solutions Center).

- Klicken Sie auf **Brother-Support** im Hauptmenü. Der folgende Bildschirm wird angezeigt:



- Um unsere Website (<http://www.brother.com>) aufzurufen, klicken Sie auf **Brother-Homepage**.
- Um die neuesten Produkt- und Supportinformationen aufzurufen (<http://solutions.brother.com>), klicken Sie auf **Brother Solutions Center**.
- Um unsere Website zum original Brother Verbrauchsmaterial aufzurufen (<http://www.brother.com/original/>), klicken Sie auf **Information zum Gerät**.
- Um zum Brother CreativeCenter zu gelangen (<http://www.brother.com/creativecenter/>), wo Sie kostenlose Fotoprojekte und druckbare Downloads finden, klicken Sie auf **Brother CreativeCenter**.
- Um zur Hauptseite zurückzugelangen, klicken Sie auf **Zurück** oder zum Verlassen auf **Beenden**.

Tasten und ihre Funktionen



1 Fax- und Telefon-Tasten:

■ Redial/Pause

Wählt eine der 30 zuletzt gewählten Nummern noch einmal an und fügt beim Speichern von Rufnummern eine Pause ein.

■ Tel/R

Wenn im Fax/Tel-Modus das F/T-Klingeln (Doppelklingeln) zu hören ist, können Sie den Hörer eines externen Telefons abnehmen und diese Taste drücken, um das Gespräch zu führen.

Innerhalb einer Nebenstellenanlage kann durch Drücken dieser Taste ein Anruf weitergeleitet werden oder die Amtsholung erfolgen.

2 Zifferntasten

Zum Wählen von Rufnummern und zur Eingabe von Informationen.

Mit der Taste # können Sie beim Telefonieren temporär von der Puls- zur Tonwahl umschalten.

3 Betriebsarten-Tasten:

■ Fax

Zur Verwendung der Faxfunktionen.

■ Scan

Zur Verwendung der Scannerfunktionen.

■ Copy

Zur Verwendung der Kopierfunktionen.

■ Photo Capture

Zur Verwendung der PhotoCapture Center™-Funktionen.

4 Menü-Tasten:

■ Lautstärke-Tasten



Wenn das Gerät nicht mit anderen Funktionen beschäftigt ist, kann mit diesen Tasten die Klingellautstärke geändert werden.

■ Kurzwahl-Taste



Zum Speichern, zur Auswahl und Anwahl einer gespeicherten Rufnummer.

■ ◀ oder ▶

Zum Vor- und Zurückbewegen in einer Menüauswahl.

Drücken Sie diese Tasten auch, um eine Einstellung zu wählen.

■ ▲ oder ▼

Zum Blättern durch die Menüs und Optionen.



- **Menu**
Zum Aufrufen des Hauptmenüs.

- **Clear/Back**
Zum Löschen eines Zeichens oder um eine Menüebene zurückzugehen.

- **OK**
Zur Bestätigung einer Einstellung.

5 Start-Tasten:

-  **Colour Start**

Zum Senden eines Farbfaxes oder zum Anfertigen einer Farbkopie. Diese Taste dient auch zum Starten eines Scanvorganges (farbig oder schwarzweiss entsprechend der im ControlCenter gewählten Einstellung).

-  **Mono Start**

Zum Senden eines Schwarzweiss-Faxes oder zum Anfertigen einer Schwarzweiss-Kopie. Diese Taste dient auch zum Starten eines Scanvorganges (farbig oder schwarzweiss entsprechend der im ControlCenter gewählten Einstellung).

- 6  **Stop/Exit**

Zum Abbrechen einer Funktion und zum Verlassen des Funktionsmenüs.

- 7 **Ink Management**

Zum Reinigen des Druckkopfes, zur Überprüfung der Druckqualität und zum Anzeigen des Tintenvorrats.

- 8 **Display (LCD - Flüssigkristallanzeige)**

Zeigt Funktionen und Bedienungshinweise zur einfachen Verwendung des Gerätes an.

Sie können den Aufstellwinkel des Displays ändern, indem Sie es anheben.

- 9 **Power Save**

Zum Einschalten des Power-Save-Modus.

Display-Anzeigen

Wenn das Gerät nicht mit einer anderen Funktion beschäftigt ist, zeigt das Display den Gerätestatus an.



1 Wireless-Status

Bei Verwendung des Gerätes in einem Wireless-Netzwerk zeigt ein vierstufiger Indikator die Stärke des WLAN-Signals an.



2 Speicher

Zeigt den noch verfügbaren Speicher an.

3 Tinten-Anzeige

Zeigt den Tintenvorrat der einzelnen Patronen an.

4 Aktuell eingestellter Empfangsmodus

Zeigt den eingestellten Empfangsmodus an.

- Fax (Nur Fax)
- F/T (Fax/Tel)
- TAD (Externer Anrufbeantworter)
- Man (Manuell)

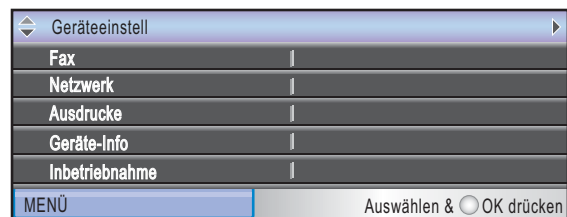
5 Gespeicherte Faxe

Zeigt an, wie viele empfangene Faxe im Gerät gespeichert sind.

Menüfunktionen

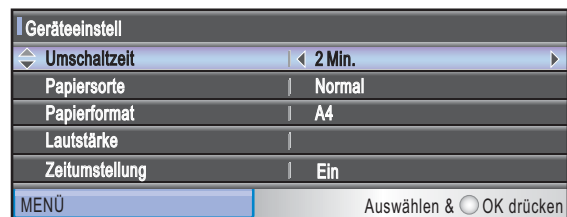
Die folgenden Schritte zeigen, wie Funktionseinstellungen geändert werden können. In diesem Beispiel wird die Umschaltzeit für Betriebsarten von 2 Minuten auf 30 Sekunden umgestellt.

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** zu wählen.

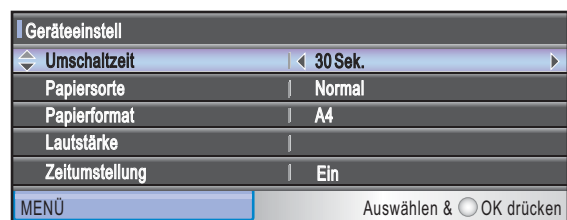


Drücken Sie **OK**.

- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Umschaltzeit** zu wählen.

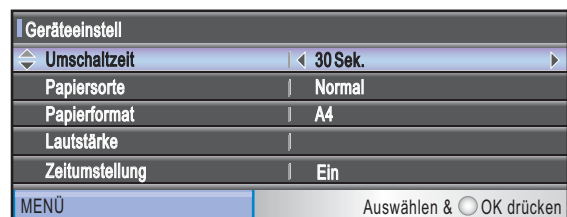


- 4 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um **30 Sek.** zu wählen.



Drücken Sie **OK**.

Im Display wird die aktuelle Einstellung angezeigt:



- 5 Drücken Sie **Stop/Exit**.

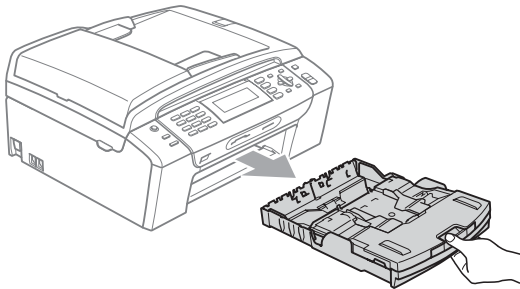
Papier und andere Druckmedien einlegen



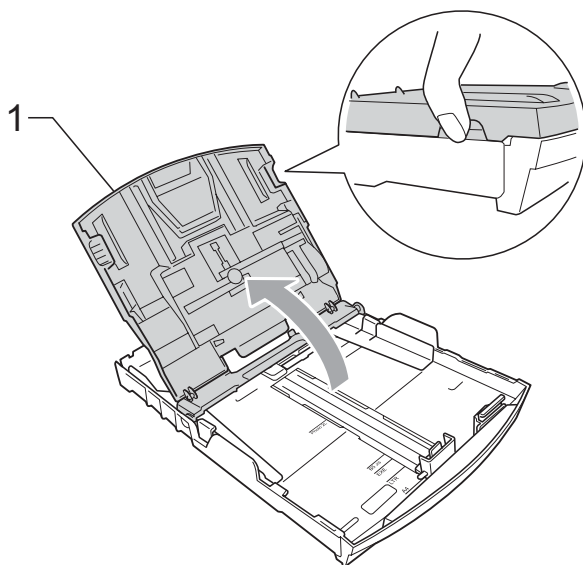
Hinweis

Zum Drucken auf die Papierformate 10 × 15 cm und Photo L muss die Fotopapier-Zufuhr verwendet werden. (Siehe *Fotopapier einlegen* auf Seite 13.)

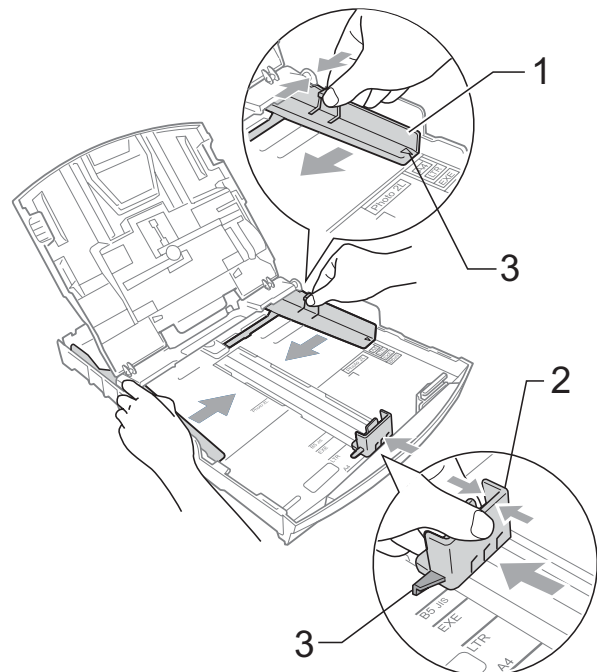
- 1 Wenn die Papierstütze ausgeklappt ist, klappen Sie die Stütze ein und schließen Sie dann die Papierablage. Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.



- 2 Öffnen Sie die Abdeckung der Papierkassette (1).

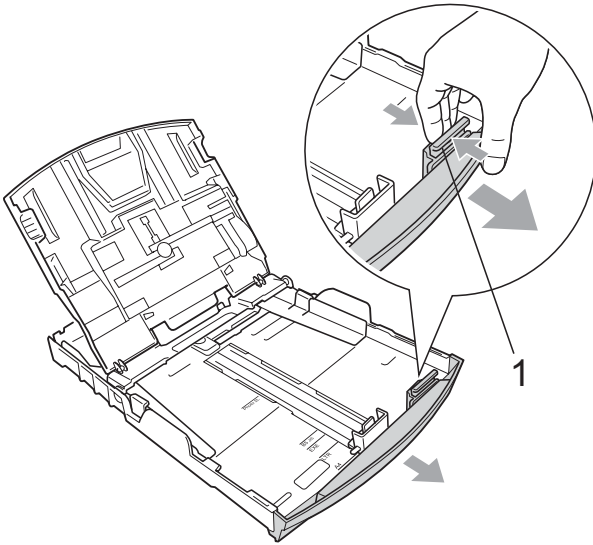


- 3 Halten Sie den Hebel der Papierführung jeweils gedrückt und verschieben Sie mit beiden Händen vorsichtig die seitlichen Papierführungen (1) und dann die Papierlängen-Führung (2) entsprechend dem Papierformat. Vergewissern Sie sich, dass die dreieckigen Markierungen (3) der seitlichen Papierführungen (1) und der Papierlängen-Führung (2) mit den Markierungen für das verwendete Papierformat ausgerichtet sind.

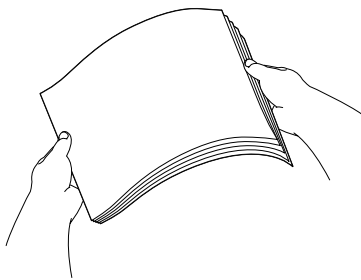


 **Hinweis**

Zur Verwendung von Überformaten (Legal-Papier) halten Sie die Taste zum Lösen der Universalführung (1) gedrückt, während Sie die Verlängerung der Kassette ausziehen.



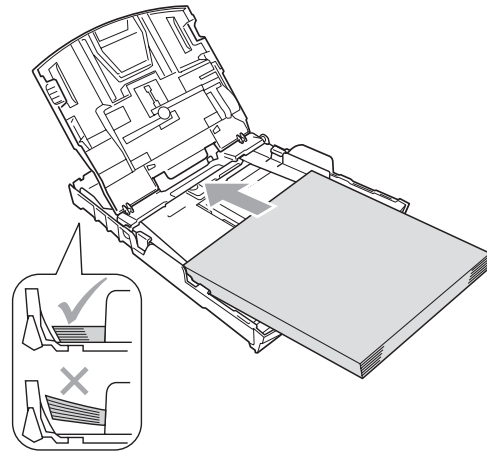
- 4 Fächern Sie den Papierstapel gut auf, um Papierstaus und Fehler beim Einzug zu vermeiden.



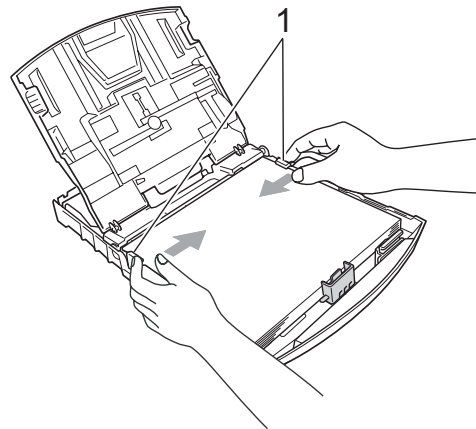
 **Hinweis**

Vergewissern Sie sich, dass das Papier nicht gewellt oder zerknittert ist.

- 5 Legen Sie das Papier vorsichtig mit der Oberkante zuerst und mit der zu bedruckenden Seite nach unten ein. Achten Sie darauf, dass das Papier flach in der Kassette liegt.



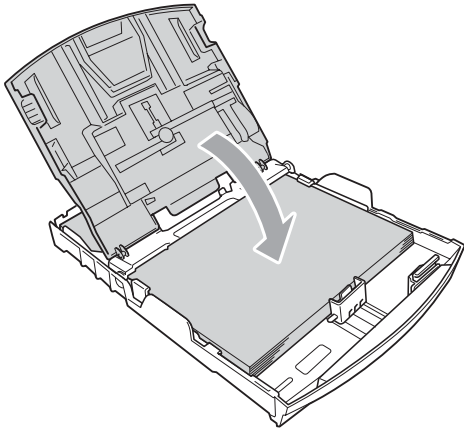
- 6 Schieben Sie vorsichtig mit beiden Händen die seitlichen Papierführungen (1) bis an die Papierkanten. Vergewissern Sie sich, dass die Papierführungen die Papierkanten leicht berühren.



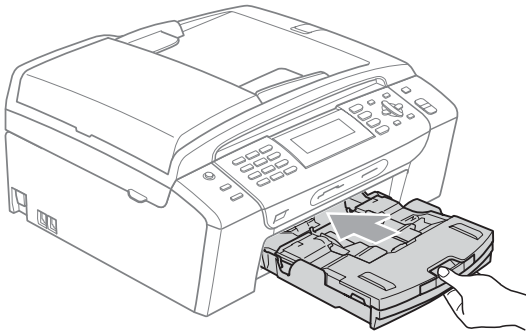
 **Hinweis**

Schieben Sie das Papier nicht zu weit vor, weil es sich sonst am hinteren Ende der Zufuhr anhebt und dadurch Probleme beim Einzug entstehen können.

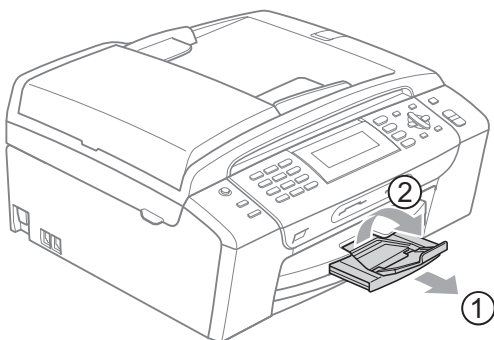
- 7 Schliessen Sie die Abdeckung der Papierkassette.



- 8 Schieben Sie die Papierkassette *langsam* vollständig in das Gerät.



- 9 Halten Sie die Papierkassette fest und ziehen Sie die Papierablage (1) heraus, bis sie hörbar einrastet. Klappen Sie die Papierstütze (2) aus.



Hinweis

Verwenden Sie die Papierstütze nicht für Legal-Papier.

Umschläge und Postkarten einlegen

Hinweise zu den Umschlägen

- Das Gewicht der verwendeten Umschläge sollte zwischen 80 und 95 g/m² liegen.
- Zum Bedrucken einiger Umschläge müssen die Seitenränder im Anwendungsprogramm eingestellt werden. Fertigen Sie zunächst einen Probedruck an, um die Einstellungen zu prüfen, bevor Sie eine grössere Anzahl Umschläge bedrucken.

! VORSICHT

Verwenden Sie NICHT die folgenden Umschläge, da sie Probleme beim Einzug verursachen können:

- Ausgebeulte Umschläge
- Umschläge mit geprägtem Druck (wie Initialien, Embleme)
- Umschläge mit Klammern
- Innen bedruckte Umschläge

Selbstklebend	Doppelte Lasche

Gelegentlich können aufgrund von Papierstärke, Grösse und Laschenart der verwendeten Umschläge Probleme beim Papiereinzug auftreten.

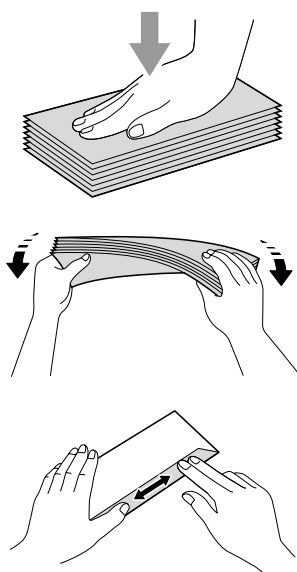
Umschläge und Postkarten einlegen

- 1 Vor dem Einlegen sollten Sie die Ecken und Kanten der Umschläge oder Postkarten möglichst flach zusammendrücken.

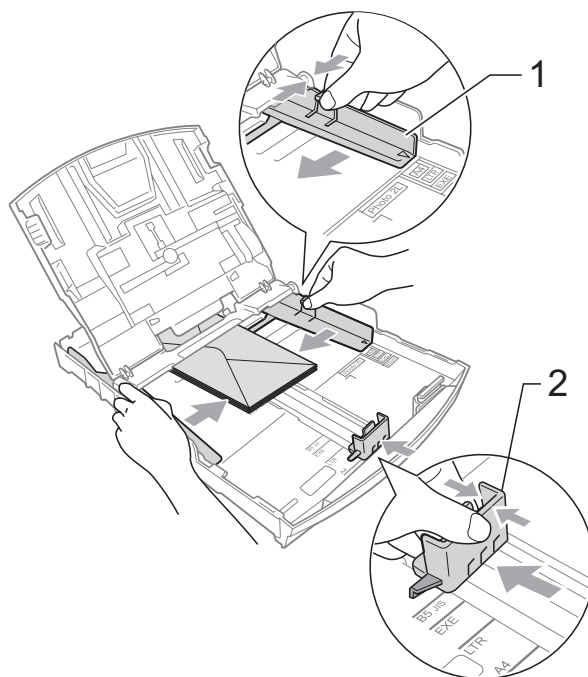


Hinweis

Falls zwei Umschläge oder Postkarten auf einmal eingezogen werden, sollten Sie Umschlag für Umschlag bzw. Postkarte für Postkarte einzeln einlegen.

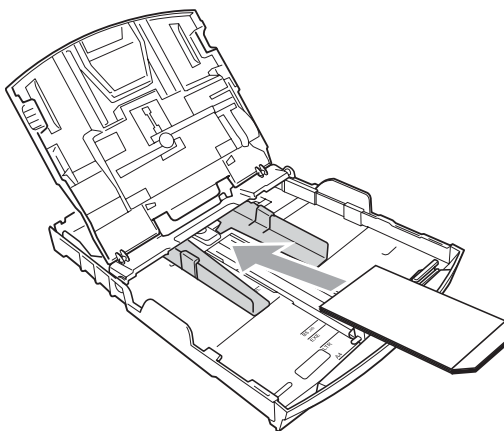
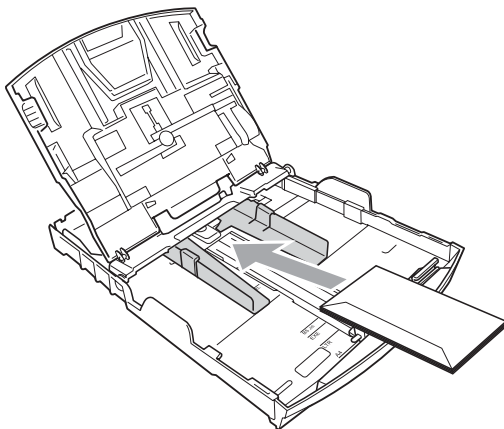


- 2 Legen Sie Umschläge bzw. Postkarten mit der führenden Kante zuerst und mit der zu bedruckenden Seite nach unten ein. Halten Sie den Hebel der Papierführung jeweils gedrückt und verschieben Sie mit beiden Händen vorsichtig die seitlichen Papierführungen (1) und die Papierlängen-Führung (2) entsprechend der Grösse der Umschläge bzw. Postkarten.



Falls Probleme beim Bedrucken von Umschlägen auftreten sollten, versuchen Sie Folgendes:

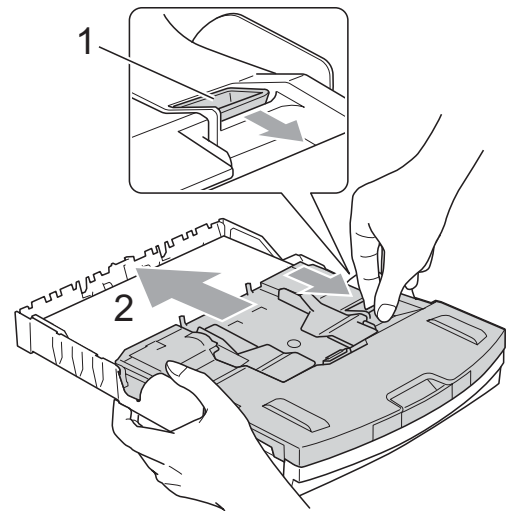
- 1 Achten Sie darauf, dass die Lasche der Umschläge zur Seite oder nach hinten zeigt.
- 2 Stellen Sie im Anwendungsprogramm das richtige Papierformat und die Seitenränder ein.



Fotopapier einlegen

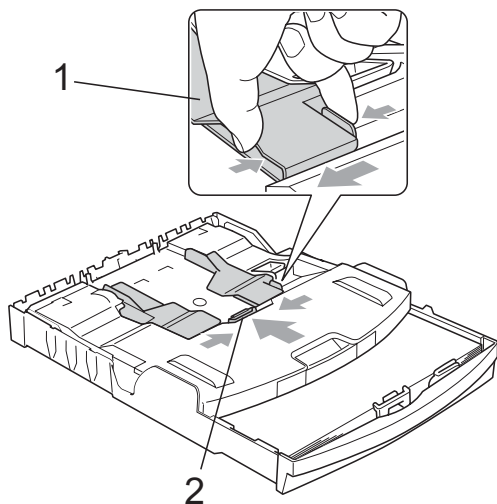
Verwenden Sie zum Drucken auf die Papierformate Photo (10 × 15 cm) und Photo L die Fotopapier-Zufuhr, die sich auf der Abdeckung der Papierkassette befindet. Zur Verwendung der Fotopapier-Zufuhr muss das Papier nicht aus der Kassette genommen werden.

- 1 Drücken Sie mit dem rechten Zeigefinger und Daumen die blaue Taste zum Lösen der Fotopapier-Zufuhr (1) und schieben Sie die Fotopapier-Zufuhr nach vorne, bis sie in der Fotodruck-Position (2) hörbar einrastet.



Fotopapier-Zufuhr

- 2 Halten Sie den jeweiligen Hebel gedrückt und verschieben Sie die seitlichen Papierführungen (1) und die Papierlängen-Führung (2) entsprechend der Papiergröße.



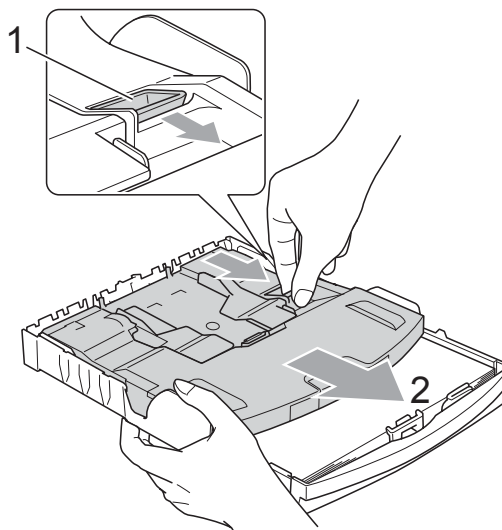
- 3 Legen Sie das Fotopapier in die Fotopapier-Zufuhr und schieben Sie die seitlichen Papierführungen vorsichtig bis an die Papierkanten. Vergewissern Sie sich, dass die Papierführungen die Papierkanten leicht berühren.



Hinweis

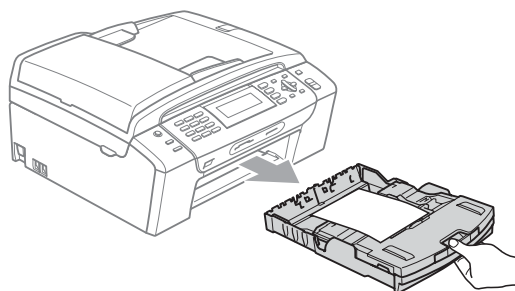
- Schieben Sie das Papier nicht zu weit vor, weil es sich sonst am hinteren Ende der Zufuhr anhebt und dadurch Probleme beim Einzug entstehen können.
- Vergewissern Sie sich, dass das Papier nicht gewellt oder zerknittert ist.

- 4 Wenn der Fotodruck abgeschlossen ist, bringen Sie die Fotopapier-Zufuhr wieder in die Normaldruck-Position zurück. Drücken Sie mit dem rechten Zeigefinger und Daumen die blaue Taste zum Lösen der Fotopapier-Zufuhr (1) und schieben Sie die Fotopapier-Zufuhr nach hinten, bis sie hörbar einrastet (2).



Kleine Ausdrucke entnehmen

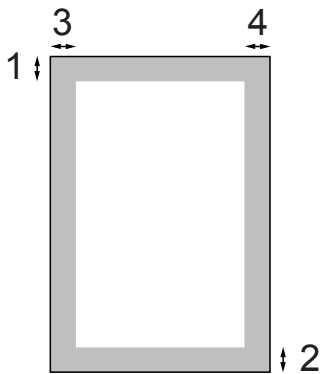
Falls kleine Papierformate zu weit hinten auf der Papierkassette abgelegt werden und nicht herausgenommen werden können, warten Sie, bis der Druckvorgang abgeschlossen ist. Ziehen Sie dann die Papierkassette vollständig heraus.



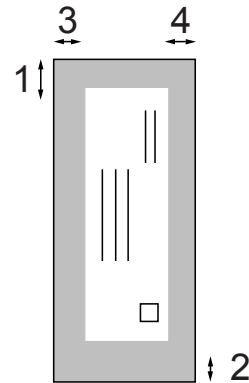
Bedruckbarer Bereich

Der bedruckbare Bereich ist abhängig von den Einstellungen in der von Ihnen benutzten Anwendung. Die folgenden Abbildungen zeigen den nicht bedruckbaren Bereich von Einzelblättern und Umschlägen. Das Gerät kann auch die schattierten Bereiche von Einzelblättern bedrucken, wenn die Funktion „Randlos drucken“ zur Verfügung steht und eingeschaltet ist. (Siehe *Drucken* für Windows[®] bzw. *Drucken und Faxe senden* für Macintosh[®] im Software-Handbuch auf der CD-ROM.)

Einzelblatt



Umschläge



	Oben (1)	Unten (2)	Links (3)	Rechts (4)
Einzelblatt	3 mm	3 mm	3 mm	3 mm
Umschläge	12 mm	24 mm	3 mm	3 mm



Hinweis

Die Funktion „Randlos drucken“ kann nicht für Umschläge verwendet werden.

Verwendbare Papiersorten und Druckmedien

Die Druckqualität wird durch die verwendete Papiersorte beeinflusst.

Stellen Sie das Gerät stets auf die verwendete Papiersorte ein, um die bestmögliche Druckqualität für die von Ihnen gewählten Einstellungen zu erhalten.

Sie können Normalpapier, Inkjet-Papier (beschichtetes Papier), Glanzpapier, Folien und Umschläge verwenden.

Wir empfehlen, verschiedene Papiersorten zu testen, bevor Sie grössere Mengen kaufen.

Damit Sie die besten Resultate erhalten, sollten Sie Brother-Papier verwenden.

- Wenn Sie auf Inkjet-Papier (beschichtetes Papier), Folien oder Fotopapier drucken, denken Sie daran, in der Registerkarte **Grundeinstellungen** des Druckertreibers bzw. im Funktionsmenü des Gerätes die entsprechende Einstellung zu wählen. (Siehe *Papiersorte* auf Seite 24.)
- Bei Verwendung von Brother Photo-Papier legen Sie ein zusätzliches Blatt des gleichen Photo-Papiers in die Zufuhr. In der Packung ist dazu ein Blatt mehr als angegeben enthalten.
- Fotopapier und Folien sollten sofort von der Papierablage genommen werden, um einen Papierstau oder das Verschmieren der Schrift zu vermeiden.
- Berühren Sie die bedruckte Seite des Papiers nicht direkt nach dem Drucken. Die Tinte ist eventuell noch nicht vollständig trocken und könnte verschmieren oder Flecken auf der Haut verursachen.

Empfohlene Druckmedien

Um die beste Druckqualität zu erhalten, empfehlen wir, Brother-Papier zu verwenden (siehe Tabelle unten).

Falls kein Brother-Papier erhältlich ist, sollten Sie verschiedene Papiersorten testen, bevor Sie grössere Mengen einkaufen.

Für den Druck auf Folien empfehlen wir „3M-Folien“.

Brother-Papier

Papiersorte	Bezeichnung
Normalpapier A4	BP60PA
Glossy Photo-Papier A4	BP71GA4
Inkjet-Papier A4 (matt)	BP60MA
Glossy Photo-Papier 10 cm × 15 cm	BP71GP

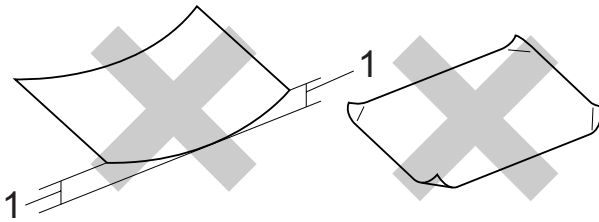
Aufbewahren und Verwenden von Druckmedien

- Lagern Sie das Papier in der verschlossenen Originalverpackung. Das Papier muss gerade liegen und vor Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung und Hitze geschützt sein.
- Berühren Sie die glänzende (beschichtete) Seite des Fotopapiers nicht. Legen Sie das Fotopapier mit der glänzenden Seite nach unten ein.
- Berühren Sie nicht die Vorder- oder Rückseite von Folien, weil diese leicht Feuchtigkeit aufnehmen und dadurch die Druckqualität beeinträchtigt werden könnte. Die Verwendung von Folien für Laserdrucker/-kopierer kann zur Verschmutzung des nächsten Dokumentes führen. Verwenden Sie nur speziell für Tintenstrahlgeräte empfohlene Folien.
- Sie können Papier nur beidseitig drucken, wenn Sie den Druckertreiber des PCs verwenden. Siehe *Drucken* für Windows® im Software-Handbuch auf der CD-ROM.

⊘ Nicht möglich

Verwenden Sie NICHT die folgenden Papierarten:

- Beschädigte, gerollte, gebogene, zerknitterte oder ungleichmässig geformte Blätter



1 2 mm oder mehr

- Extrem glänzende oder stark strukturierte Papiersorten
- Papiere, die nicht exakt übereinandergelegt werden können
- Breitbahn-Papier (Faser längs zur kurzen Kante)

Kapazität der Papierablage

Bis zu 50 Blatt im A4-Format (80 g/m²)

- Folien oder Fotopapier müssen sofort Seite für Seite von der Papierablage genommen werden, damit die Schrift nicht verschmiert.

Das richtige Druckmedium wählen

Papiersorten und Verwendungsmöglichkeiten

Papiersorte	Papiergrösse		Verwendung			
			Faxen	Kopieren	Photo-Capture	Drucken
Einzelblatt	Letter	215,9 × 279,4 mm (8 1/2 × 11 Zoll)	Ja	Ja	Ja	Ja
	A4	210 × 297 mm (8,3 × 11,7 Zoll)	Ja	Ja	Ja	Ja
	Legal	215,9 × 355,6 mm (8 1/2 × 14 Zoll)	Ja	Ja	–	Ja
	Executive	184 × 267 mm (7 1/4 × 10 1/2 Zoll)	–	–	–	Ja
	JIS B5	182 × 257 mm (7,2 × 10,1 Zoll)	–	–	–	Ja
	A5	148 × 210 mm (5,8 × 8,3 Zoll)	–	Ja	–	Ja
	A6	105 × 148 mm (4,1 × 5,8 Zoll)	–	–	–	Ja
Karten	Photo	10 × 15 cm (4 × 6 Zoll)	–	Ja	Ja	Ja
	Photo L	89 × 127 mm (3 1/2 × 5 Zoll)	–	–	–	Ja
	Photo 2L	13 × 18 cm (5 × 7 Zoll)	–	–	Ja	Ja
	Karteikarte (Photo 2)	127 × 203 mm (5 × 8 Zoll)	–	–	–	Ja
	Postkarte 1	100 × 148 mm (3,9 × 5,8 Zoll)	–	–	–	Ja
	Postkarte 2 (doppelt)	148 × 200 mm (5,8 × 7,9 Zoll)	–	–	–	Ja
Umschläge	C5-Umschlag	162 × 229 mm (6,4 × 9 Zoll)	–	–	–	Ja
	DL-Umschlag	110 × 220 mm (4,3 × 8,7 Zoll)	–	–	–	Ja
	COM-10	105 × 241 mm (4 1/8 × 9 1/2 Zoll)	–	–	–	Ja
	Monarch	98 × 191 mm (3 7/8 × 7 1/2 Zoll)	–	–	–	Ja
	JE4-Umschlag	105 × 235 mm (4,1 × 9,3 Zoll)	–	–	–	Ja
Folien	Letter	215,9 × 279,4 mm (8 1/2 × 11 Zoll)	–	Ja	–	Ja
	A4	210 × 297 mm (8,3 × 11,7 Zoll)	–	Ja	–	Ja

Papiergewicht/-stärke und Kapazität der Papierzufuhr

Papiersorte		Gewicht	Papierstärke	Anzahl Blatt
Einzelblatt	Normalpapier	64 bis 120 g/m ²	0,08 bis 0,15 mm	100 ¹
	Inkjet-Papier	64 bis 200 g/m ²	0,08 bis 0,25 mm	20
	Glanzpapier	Bis zu 220 g/m ²	Bis zu 0,25 mm	20 ²
Karten	Fotokarte	Bis zu 220 g/m ²	Bis zu 0,25 mm	20 ²
	Karteikarte (Photo 2)	Bis zu 120 g/m ²	Bis zu 0,15 mm	30
	Postkarte	Bis zu 200 g/m ²	Bis zu 0,25 mm	30
Umschläge		75 bis 95 g/m ²	Bis zu 0,52 mm	10
Folien		–	–	10

¹ Bis zu 100 Blatt (80 g/m²)

² Zum Drucken auf die Papierformate Photo 10 × 15 cm und Photo L muss die Fotopapier-Zufuhr verwendet werden. (Siehe *Fotopapier einlegen* auf Seite 13.)

Vorlagen einlegen

Sie können Dokumente zum Faxen, Kopieren und Scannen vom automatischen Vorlageneinzug (ADF) einziehen lassen oder das Vorlagenglas verwenden.

Automatischen Vorlageneinzug verwenden (ADF)

Es können bis zu 15 Seiten in den Vorlageneinzug eingelegt werden, die nacheinander automatisch eingezogen werden. Verwenden Sie Standardpapier (80 g/m²) und fächern Sie den Papierstapel stets gut auf, bevor Sie ihn in den Einzug einlegen.

Empfohlene Bedingungen

Temperatur:	20 °C bis 30 °C
Luftfeuchtigkeit:	50 % bis 70 %
Papier:	80 g/m ² A4

Verwendbare Vorlagen

Länge:	148 bis 355,6 mm
Breite:	148 bis 215,9 mm
Gewicht:	64 bis 90 g/m ²

So legen Sie die Vorlagen ein

! VORSICHT

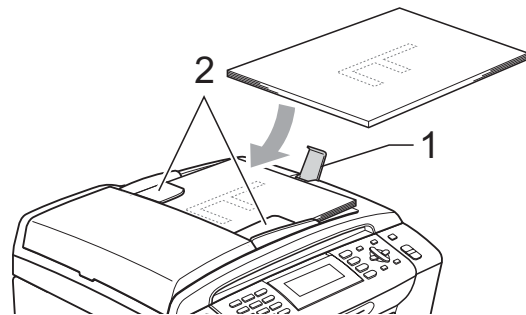
Ziehen Sie NICHT am Dokument, während es eingezogen wird.

Verwenden Sie kein gerolltes, zerknittertes, gefaltetes, geklebtes, eingerissenes oder geheftetes Papier.

Legen Sie KEINE Karten, Zeitungen oder Stoffe in den Vorlageneinzug.

- Achten Sie darauf, dass mit Tinte geschriebene oder gedruckte Dokumente vollkommen getrocknet sind.

- 1 Klappen Sie den Vorlagenstopper (1) aus.
- 2 Fächern Sie die Seiten gut auf.
- 3 Legen Sie das Dokument mit der **einzu-lesenden Seite nach unten und der Oberkante zuerst** in den Vorlageneinzug ein, bis es die Einzugsrolle berührt.
- 4 Richten Sie die Papierführungen (2) entsprechend der Vorlagenbreite aus.



! VORSICHT

Lassen Sie dickere Dokumente NICHT auf dem Vorlagenglas liegen. Dies könnte zu Dokumentenstaus im Vorlageneinzug führen.

Vorlagenglas verwenden

Vom Vorlagenglas können Seiten eines Buches, Zeitungsausschnitte sowie einzelne Seiten gefaxt, kopiert oder eingescannt werden.

Verwendbare Vorlagen

Länge:	Bis zu 297 mm
Breite:	Bis zu 215,9 mm
Gewicht:	Bis zu 2 kg

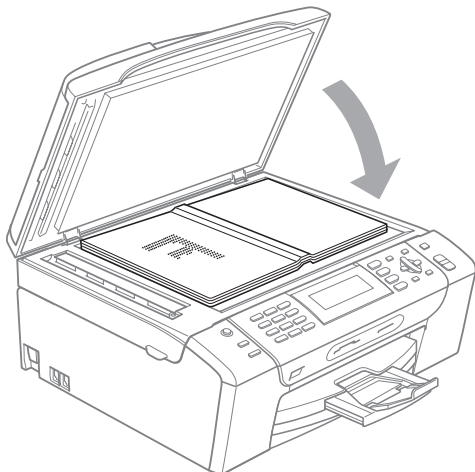
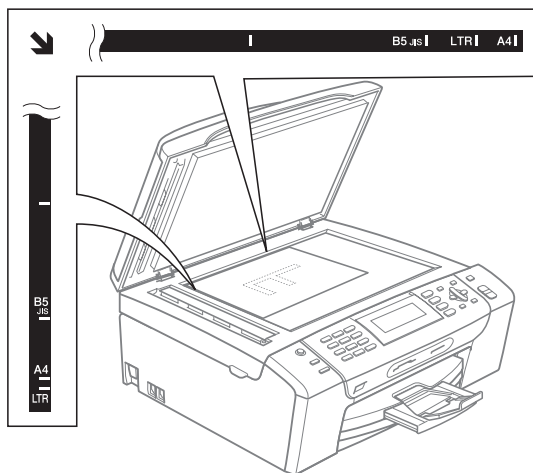
So legen Sie die Vorlagen ein



Hinweis

Zur Verwendung des Vorlagenglases muss der Vorlageneinzug leer sein.

- 1 Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
- 2 Legen Sie die Vorlage mit der bedruckten Seite nach unten in die obere linke Ecke des Vorlagenglases. Beachten Sie die Markierungen an der linken und oberen Seite des Vorlagenglases.



- 3 Schliessen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.

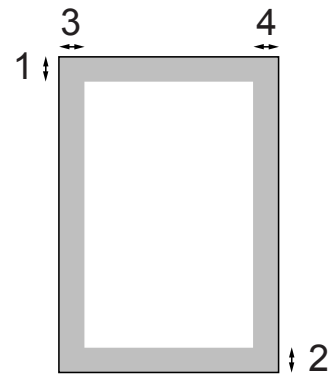


VORSICHT

Schliessen Sie die Abdeckung vorsichtig und drücken Sie NICHT auf die Abdeckung, wenn z. B. ein Buch oder ein dickeres Manuskript auf dem Glas liegt.

Scanbereich

Der scanbare Bereich ist von den Einstellungen in der verwendeten Anwendung abhängig. Unten sind die Bereiche des Papiers angegeben, die nicht eingelesen werden können.



Verwendung	Dokumentengröße	Oben (1) Unten (2)	Links (3) Rechts (4)
Faxen	Letter	3 mm	4 mm
	A4	3 mm	Vorlagenglas: 3 mm Vorlageneinzug: 1 mm
	Legal	3 mm	4 mm
Kopieren	Alle Papierformate	3 mm	3 mm
Scannen	Alle Papierformate	3 mm	3 mm

Power-Save-Modus

Um die bestmögliche Druckqualität zu erhalten, die Lebensdauer des Druckkopfes zu verlängern und die Tintenpatronen bestmöglichst zu nutzen, sollte der Netzstecker des Gerätes immer angeschlossen sein.

Sie können am Gerät den Power-Save-Modus durch Drücken der Taste **Power Save** einschalten. Im Power-Save-Modus können weiterhin Telefonanrufe empfangen werden. Ausführliche Informationen zum Faxempfang im Power-Save-Modus finden Sie in der Tabelle auf Seite 23. Zuvor programmierte zeitversetzte Sendevorgänge werden noch ausgeführt und empfangene gespeicherte Faxe können mit der Fernabfrage-Funktion noch abgerufen werden. Zur Verwendung anderer Funktionen muss der Power-Save-Modus ausgeschaltet werden.

Hinweis

Ein externes Telefon oder ein externer Anrufbeantworter kann immer verwendet werden.

Power-Save-Modus einschalten

- 1 Halten Sie die Taste **Power Save** gedrückt, bis im Display **Beenden** angezeigt wird.
Das Display schaltet sich erst nach einigen Sekunden aus.

Power-Save-Modus ausschalten

- 1 Drücken Sie die Taste **Power Save**. Im Display werden anschliessend wieder Datum und Uhrzeit angezeigt.

Hinweis

- Auch wenn der Power-Save-Modus eingeschaltet ist, reinigt das Gerät in regelmäßigen Abständen den Druckkopf, um die optimale Druckqualität zu erhalten.
- Sie können den Faxempfang im Power-Save-Modus auch ausschalten, so dass ausser der Druckkopfreinigung keine Funktion ausgeführt werden kann. (Siehe *Power-Save-Einstellungen* auf Seite 22.)

Power-Save-Einstellungen

Sie können die Funktionsweise der Taste **Power Save** einstellen. Werkseitig ist `Faxempfang:Ein` eingestellt. Dies bedeutet, dass auch im Power-Save-Modus Faxe und Telefonanrufe vom Gerät empfangen werden können. Wenn keine Faxe und Telefonanrufe empfangen werden sollen, wählen Sie `Faxempfang: Aus`.

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Geräteeinstell` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `P.SAVE-Taste` zu wählen.
- 4 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um `Faxempfang: Aus` (oder `Faxempfang: Ein`) zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

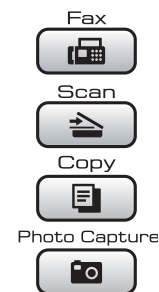
5 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Einstellung Ein/Aus	Empfangsmodus	Verfügbare Funktionen
Faxempfang: Ein ¹ (werkseitige Einstellung)	Nur Fax TAD: Anrufbeantw.	Faxempfang Fax-Erkennung Zeitversetztes Senden ³ Fax-Weiterleitung ³ Fax-Speicherung ³ PC-Faxempfang ³ Fernabfrage ³
	Manuell Fax/Tel ²	Fax-Erkennung Zeitversetztes Senden ³
Faxempfang: Aus	—	Es werden keine Funktionen ausgeführt, ausser der Druckkopfreinigung.

- ¹ Faxe können nicht manuell mit **Mono Start** oder **Colour Start** empfangen werden.
- ² Faxe können nicht automatisch empfangen werden, wenn der Empfangsmodus **Fax/Tel** eingestellt ist.
- ³ Diese Funktionen müssen vor dem Einschalten des Power-Save-Modus eingestellt werden.

Umschaltzeit für Betriebsarten

Das Gerät hat vier Betriebsarten-Tasten zum temporären Wechseln der Betriebsart: **Fax**, **Scan**, **Copy** und **Photo Capture**. Sie können einstellen, wie viele Minuten oder Sekunden nach dem letzten Scan-, Kopier- oder Photo-Capture-Vorgang das Gerät wieder zum Faxbetrieb umschaltet. Wenn Sie **Aus** wählen, verbleibt das Gerät jeweils in der zuletzt verwendeten Betriebsart.



- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Umschaltzeit** zu wählen.
- 4 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um **0Sek.**, **30Sek.**, **1Min**, **2Min.**, **5Min.** oder **Aus** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Papiereinstellungen

Papiersorte

Damit Sie die optimale Druckqualität erhalten, sollte das Gerät auf die verwendete Papiersorte eingestellt werden.

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Papiersorte** zu wählen.
- 4 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um **Normal, Inkjet, Brother BP71, Anderes Glanzp. oder Folie** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Stop/Exit**.



Hinweis

Das Papier wird mit der bedruckten Seite nach oben auf der Papierablage an der Vorderseite des Gerätes abgelegt. Glanzpapier und Folien sollten direkt nach der Ausgabe herausgenommen werden, um einen Papierstau oder das Verschmieren der Schrift zu vermeiden.

Papierformat



Zum Drucken und Kopieren können fünf verschiedene Papierformate verwendet werden: Letter, Legal, A4, A5 und 10 × 15 cm. Zum Empfangen von Faxen können drei Papierformate benutzt werden: Letter, Legal und A4. Wenn das Papierformat gewechselt wird, sollten Sie auch die Papierformat-Einstellung ändern, damit das Gerät ein empfangenes Fax so verkleinern kann, dass es auf das Papier passt.

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Geräteeinstell** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Papierformat** zu wählen.
- 4 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um **A4, A5, 10x15cm, Letter oder Legal** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Lautstärke-Einstellungen

Klingellautstärke

Sie können als Klingellautstärke eine Einstellung zwischen **Laut** und **Aus** wählen.

Wenn das Gerät nicht mit anderen Funktionen beschäftigt ist, drücken Sie  ◀ oder ▶ )>, um die Klingellautstärke zu ändern. Das Display zeigt die aktuell gewählte Einstellung und durch wiederholtes Drücken der Tasten jeweils die nächste Einstellung an. Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis sie erneut geändert wird. Sie können die Klingellautstärke auch wie folgt über das Menü ändern:

Klingellautstärke im Menü ändern

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Geräteeinstell** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Lautstärke** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Klingeln** zu wählen.
- 5 Drücken Sie ◀ oder ▶, um **Leise**, **Normal**, **Laut** oder **Aus** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Signalton-Lautstärke

Der Signalton ist zu hören, wenn Sie eine Taste drücken, ein Fehler auftritt oder ein Fax gesendet bzw. empfangen wurde.

Sie können eine Einstellung zwischen **Laut** und **Aus** wählen.

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Geräteeinstell** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Lautstärke** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Signalton** zu wählen.
- 5 Drücken Sie ◀ oder ▶, um **Leise**, **Normal**, **Laut** oder **Aus** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Lautsprecher-Lautstärke

Sie können als Lautsprecher-Lautstärke eine Einstellung zwischen **Laut** und **Aus** wählen.

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Geräteeinstell** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Lautstärke** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Lautsprecher** zu wählen.
- 5 Drücken Sie ◀ oder ▶, um **Leise**, **Normal**, **Laut** oder **Aus** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Automatische Zeitumstellung

Mit dieser Funktion können Sie die automatische Zeitumstellung zwischen Winter- und Sommerzeit ein- oder ausschalten. Wenn sie eingeschaltet ist, wird die Uhr des Gerätes automatisch im Frühjahr eine Stunde vor- und im Herbst eine Stunde zurückgestellt.

Vergewissern Sie sich, dass Datum/Uhrzeit richtig eingestellt sind.

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Geräteeinstell** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Zeitumstellung** zu wählen.
- 4 Drücken Sie ◀ oder ▶, um **Aus** (oder **Ein**) zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Energie sparen

Sie können wählen, wie viele Minuten (1 bis 60 Minuten) nach der letzten Verwendung des Gerätes automatisch zum Energiesparmodus umgeschaltet werden soll. Der Zähler für die Abschaltzeit wird automatisch wieder zurückgesetzt, wenn am Gerät eine Funktion ausgeführt wird.

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Geräteeinstell** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Energiesparen** zu wählen.
- 4 Drücken Sie ◀ oder ▶, um **1Min**, **2Min.**, **3Min.**, **5Min.**, **10Min.**, **30Min.** oder **60Min.** zu wählen. Nach dieser Zeit schaltet das Gerät zum Energiesparmodus um. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Display

LCD-Kontrast

Durch die Veränderung des Kontrastes können die Anzeigen im Display klarer und lebendiger dargestellt werden. Wenn Sie die Anzeigen im Display nicht gut lesen können, sollten Sie es mit einer anderen Kontrasteinstellung versuchen.

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Geräteeinstell` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `LCD-Einstell.` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `LCD-Kontrast` zu wählen.
- 5 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um `Hell`, `Normal` oder `Dunkel` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung

Wenn Sie die Anzeigen im Display nicht gut lesen können, sollten Sie es mit einer anderen Helligkeitsstufe versuchen.

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Geräteeinstell` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `LCD-Einstell.` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Beleuchtung` zu wählen.
- 5 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um `Hell`, `Normal` oder `Dunkel` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Dimmer für Hintergrundbeleuchtung

Sie können einstellen, wie lange der Hintergrund des Displays nach dem letzten Tastendruck noch leuchten soll.

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Geräteeinstell` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `LCD-Einstell.` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Dimmer` zu wählen.
- 5 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um `10Sek.`, `20Sek.`, `30Sek.` oder `Aus` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Hintergrundmuster

Sie können das Hintergrundmuster des Displays ändern.

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Geräteeinstell` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `LCD-Einstell.` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Muster` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um das gewünschte Hintergrundmuster aus den vier verfügbaren Mustern zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Tastensperre

Mit dieser Funktion können Sie den Zugang zu den wichtigsten Funktionen des Gerätes sperren. Zeitversetzte Sendevorgänge oder Faxabrufe können bei eingeschalteter Tastensperre nicht mehr programmiert werden. Zuvor programmierte zeitversetzte Sendevorgänge werden auch nach Einschalten der Tastensperre noch ausgeführt.

Wenn die Tastensperre eingeschaltet ist, können die folgenden Funktionen ausgeführt werden:

- Empfang von Faxen
- Fax-Weiterleitung (wenn die Fax-Weiterleitung bereits eingeschaltet war)
- Fernabfrage (wenn die Faxspeicherung bereits eingeschaltet war)
- PC-Faxempfang (wenn der PC-Faxempfang bereits eingeschaltet war)

Wenn die Tastensperre eingeschaltet ist, können die folgenden Funktionen NICHT verwendet werden:

- Faxe senden
- Kopieren
- Ausdruck vom Computer aus
- Scannen
- PhotoCapture
- Bedienung über das Funktionstastenfeld



Hinweis

Falls Sie das Kennwort vergessen haben, wenden Sie sich an Ihren Brother-Vertriebspartner.

Kennwort festlegen bzw. ändern



Hinweis

Wenn Sie das Kennwort bereits festgelegt haben, müssen Sie es nicht erneut festlegen.

Kennwort festlegen

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Extras** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Tastensperre** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Geben Sie eine vierstellige Zahl als Kennwort ein. Drücken Sie **OK**.
- 6 Wenn das Display **Bestätigen: zeigt**, geben Sie dasselbe Kennwort noch einmal ein. Drücken Sie **OK**.
- 7 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Kennwort ändern

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Fax` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Extras` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Tastensperre` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Kennwort einst.` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Geben Sie eine vierstellige Zahl für das aktuelle Kennwort ein.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Geben Sie eine vierstellige Zahl als neues Kennwort ein.
Drücken Sie **OK**.
- 8 Wenn das Display `Bestätigen:` zeigt, geben Sie dasselbe Kennwort noch einmal ein.
Drücken Sie **OK**.
- 9 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Tastensperre ein-/ ausschalten

Tastensperre einschalten

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Fax` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Extras` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Tastensperre` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Sperre einstell.` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Geben Sie das vierstellige aktuell gültige Kennwort ein.
Drücken Sie **OK**.
Das Gerät ist nun offline und im Display erscheint `Tasten gesperrt`.

Tastensperre ausschalten

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Geben Sie das vierstellige aktuell gültige Kennwort ein.
Drücken Sie **OK**.
Die Tastensperre ist dann ausgeschaltet.



Hinweis

Wenn Sie das falsche Kennwort eingeben, erscheint `Kennwort falsch` im Display. Die Tastensperre bleibt eingeschaltet, bis Sie das richtige Kennwort eingeben.

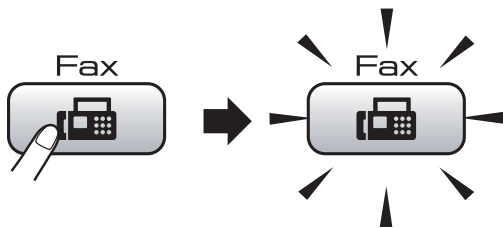


Faxen

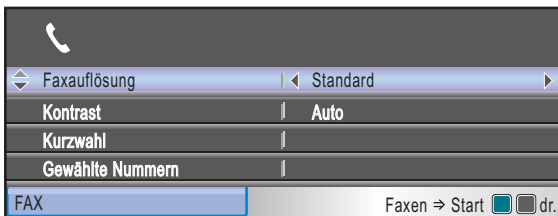
Fax senden	32
Fax empfangen	39
Telefon und externe Geräte	50
Rufnummern wählen und speichern	56
Berichte und Listen ausdrucken	63
Faxabruf (Polling)	66

Fax-Modus einstellen

Zum Senden eines Faxes oder zum Ändern von Sende- und Empfangseinstellungen drücken Sie die Taste  (**Fax**), so dass sie blau leuchtet.



Das Display zeigt:




Sie können mit ▲ oder ▼ durch das Menü der **Fax**-Taste blättern. (Einige Funktionen sind nur verfügbar, wenn ein Schwarzweiss-Fax versendet wird.)

- Faxauflösung (siehe Seite 36)
- Kontrast (siehe Seite 35)
- Kurzwahl (siehe Seite 56)
- Gewählte Nummern (siehe Seite 57)
- Anruferliste (siehe Seite 57)
- Rundsenden (siehe Seite 34)
- Zeitwahl (siehe Seite 37)
- Stapelübertrag (siehe Seite 37)
- Direktversand (siehe Seite 36)
- Passiver Abruf (siehe Seite 68)
- Aktiver Abruf (siehe Seite 66)
- Übersee-Modus (siehe Seite 37)
- Vorlglas Scangrösse (siehe Seite 33)
- Als Standard (siehe Seite 38)
- Werkseinstell. (siehe Seite 38)

Wenn die gewünschte Funktion hervorgehoben ist, drücken Sie **OK**.

Fax aus dem Vorlageneinzug (ADF) senden

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Legen Sie die Vorlage mit der zu sendenden Seite nach unten in den Vorlageneinzug ein. (Siehe *Automatischen Vorlageneinzug verwenden (ADF)* auf Seite 20.)
- 3 Geben Sie die Faxnummer ein. Sie können dazu die Zifferntasten, die Kurzwahl oder den Telefon-Index benutzen.
- 4 Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.
Das Gerät liest das Dokument ein.



Hinweis

- Zum Abbrechen drücken Sie **Stop/Exit**.
- Wenn Sie ein Schwarzweiss-Fax senden und der Speicher voll ist, wird das Dokument nicht gespeichert, sondern direkt versendet.

Fax vom Vorlagenglas senden


Vom Vorlagenglas können einzelne Seiten eines Buches gefaxt werden. Die Vorlagen können bis zu Letter oder A4 gross sein.

Mit der Farbfax-Funktion können nicht mehrere Seiten versendet werden.




Hinweis

Da bei Verwendung des Vorlagenglases nur Seite für Seite einzeln eingelegt werden kann, lassen sich mehrseitige Dokumente leichter über den automatischen Vorlageneinzug versenden.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Legen Sie die Vorlage mit der zu sendenden Seite nach unten auf das Vorlagenglas. (Siehe *Vorlagenglas verwenden* auf Seite 20.)
- 3 Geben Sie die Faxnummer ein. Sie können dazu die Zifferntasten, die Kurzwahl oder den Telefon-Index benutzen.
- 4 Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.
 - Wenn Sie **Mono Start** gedrückt haben, liest das Gerät die erste Seite ein. Gehen Sie zu Schritt 5.
 - Wenn Sie **Colour Start** gedrückt haben, beginnt das Gerät zu senden.
- 5 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Wenn keine weitere Seite gesendet werden soll, drücken Sie **2**, um **Nein** zu wählen (oder drücken Sie noch einmal **Mono Start**).
Das Gerät beginnt zu senden.
 - Falls weitere Seiten gefaxt werden sollen, drücken Sie **1**, um **Ja** zu wählen, und lesen Sie dann bei Schritt 6 weiter.
- 6 Legen Sie die nächste Seite auf das Vorlagenglas.
Drücken Sie **OK**.
Das Gerät liest die Seite nun ein.
(Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6 für alle folgenden Seiten.)

Fax im Letter-Format vom Vorlagenglas senden

Wenn Sie eine Vorlage im Letter-Format versenden wollen, müssen Sie die Scangrösse entsprechend ändern. Andernfalls werden die seitlichen Ränder der Vorlage nicht mit übertragen.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Vorlglass Scangrösse zu wählen.
- 3 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um **Letter** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.



Hinweis

Sie können die am häufigsten verwendete Einstellung auch als Standardeinstellung speichern. (Siehe *Änderungen als neue Standardeinstellungen speichern* auf Seite 38.)

Farbfax-Funktion

Sie können mit Ihrem Gerät ein Farbfax an Faxgeräte senden, die diese Funktion ebenfalls unterstützen.

Farbfaxe können jedoch nicht gespeichert werden. Wenn Sie ein Farbfax senden, sendet das Gerät automatisch mit Direktversand (auch wenn der **Direktversand auf Aus** gestellt ist).


Abbrechen einer Sendung

Während das Gerät eine Vorlage einliest, die Faxnummer wählt oder die Vorlage sendet, können Sie den Auftrag einfach mit **Stop/Exit** abbrechen.

Rundsenden (nur für Schwarzweiss-Faxe)

Mit dieser Funktion kann ein Dokument in einem Arbeitsgang an mehrere Empfänger gesendet werden. Dazu können Gruppen, Kurzwahlnummern sowie bis zu 50 manuell eingegebene Rufnummern verwendet werden.

Nach dem Rundsendevorgang wird ein Bericht ausgedruckt, der Sie über das Ergebnis der Übertragung informiert.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Rundsenden zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Sie können die Rufnummern für den Rundsendevorgang wie folgt hinzufügen:
 - Drücken Sie ▲ oder ▼, um Nummer hinzufügen zu wählen, und geben Sie dann die Nummer über die Zifferntasten ein.
Drücken Sie **OK**.
 - Drücken Sie ▲ oder ▼, um Kurzwahl zu wählen, und drücken Sie dann **OK**. Drücken Sie ▲ oder ▼, um Alphabetisch sortiert oder Numerisch sortiert zu wählen, und drücken Sie dann **OK**. Drücken Sie ▲ oder ▼, um eine Rufnummer zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.
- 5 Wiederholen Sie Schritt 4, bis Sie alle Faxnummern hinzugefügt haben, und drücken Sie dann ▲ oder ▼, um Fertig zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Mono Start**.

Hinweis

- Wenn Sie keine Plätze des Rufnummernspeichers mit Gruppen belegt haben, können Sie an bis zu 250 Empfänger rundsenden.
- Der verfügbare Speicher ist von Anzahl und Umfang der bereits gespeicherten Aufträge und der Anzahl der für das Rundsenden eingegebenen Empfänger abhängig. Wenn Sie zu der maximal möglichen Anzahl von Rufnummern rundsenden, kann die Sendevorbereitung (Dual Access) und das zeitversetzte Senden nicht verwendet werden.
- Wenn der Speicher voll ist, können Sie den Auftrag mit **Stop/Exit** abbrechen oder - falls bereits mehr als eine Seite eingelesen wurde - den bereits gespeicherten Teil durch Drücken der Taste **Mono Start** senden.


Abbrechen eines Rundsendevorganges

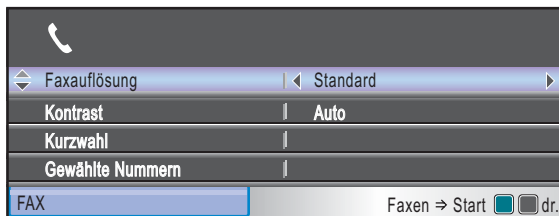
- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Fax zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Anst. Aufträge zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Im Display wird die Faxnummer angezeigt, die angewählt wird, und die Auftragsnummer des Rundsendevorganges.
- 4 Drücken Sie **OK**.
Im Display erscheint:
Job abbrechen?
Ja → 1 drücken
Nein → 2 drücken
- 5 Drücken Sie **1**, um den aktuellen Wählvorgang abzubrechen.
Im Display wird nun die Nummer des Rundsendauftrags angezeigt.
- 6 Drücken Sie **OK**.
Im Display erscheint:
Job abbrechen?
Ja → 1 drücken
Nein → 2 drücken
- 7 Drücken Sie **1**, um den gesamten Rundsendevorgang abzubrechen.
- 8 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Zusätzliche Sendefunktionen

Mehrere Einstellungen zum Senden ändern

Zum Senden einer Vorlage können Sie in beliebiger Kombination folgende Funktionen einstellen: Auflösung, Kontrast, Scangrösse, Übersee-Modus, zeitversetztes Senden, passiver Faxabruf und Direktversand.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
Das Display zeigt:




- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die Funktion zu wählen, deren Einstellung Sie ändern möchten.
- 3 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um eine Einstellung zu wählen.
- 4 Gehen Sie zurück zu Schritt 2, um weitere Einstellungen zu ändern.

Hinweis

- Die meisten Einstellungen sind temporär. Das heisst, nach dem Senden des Faxes sind automatisch wieder die Standardeinstellungen gültig.
- Für einige Funktionen können Sie die am häufigsten verwendeten Einstellungen als Standardeinstellungen speichern. (Siehe *Änderungen als neue Standardeinstellungen speichern* auf Seite 38.) Diese Einstellungen bleiben wirksam, bis sie wieder geändert werden.

Kontrast

Für extrem helle oder dunkle Vorlagen kann der entsprechende Kontrast gewählt werden. Für die meisten Vorlagen kann die werkseitige Einstellung **Auto** verwendet werden. Sie wählt für normal gedruckte Vorlagen automatisch die passende Kontrasteinstellung. Wählen Sie **Hell** zum Senden eines hellen Dokumentes und **Dunkel**, um ein dunkles Dokument zu versenden.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Kontrast zu wählen.
- 3 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um **Auto**, **Hell** oder **Dunkel** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.




Hinweis

Auch wenn Sie **Hell** oder **Dunkel** gewählt haben, wird das Fax mit der Kontrasteinstellung **Auto** gesendet, falls eine der folgenden Bedingungen zutrifft:

- Wenn ein Farbfax gesendet wird
- Wenn als Faxeinstellung **Foto** gewählt ist

Faxauflösung

Durch Ändern der Faxauflösung kann die Übertragungsqualität eines Faxes verbessert werden.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Faxauflösung zu wählen.
- 3 Drücken Sie ◀ oder ▶, um die gewünschte Auflösung zu wählen. Drücken Sie **OK**.

Hinweis

Für Schwarzweiss-Faxe können Sie zwischen vier Auflösungsstufen, für Farbfaxe zwischen zwei Stufen wählen.

Schwarzweiss	
Standard	Geeignet für die meisten gedruckten Vorlagen.
Fein	Für kleine Schrift. Die Übertragung dauert etwas länger als mit der Standard-Auflösung.
S-Fein	Für sehr kleine Schriften und feine Zeichnungen. Die Übertragung dauert länger als mit der Fein-Auflösung.
Foto	Für Fotos und Vorlagen mit verschiedenen Graustufen. Überträgt mit der geringsten Geschwindigkeit.

Farbe	
Standard	Geeignet für die meisten gedruckten Vorlagen.
Fein	Für Fotos. Die Übertragung dauert länger als mit der Standard-Auflösung.

Wenn Sie die Einstellung **S-Fein** oder **Foto** wählen und dann **Colour Start** drücken, wird das Fax mit der Auflösung **Fein** gesendet.

Sendevorbereitung (Dual Access) (nur für Schwarzweiss-Faxe)

Sie können eine Faxnummer wählen und ein Dokument in den Speicher einlesen, während das Gerät ein Fax empfängt, aus dem Speicher sendet oder PC-Daten druckt. Im Display werden jeweils die Nummer des Sendeauftrages und der noch freie Speicherplatz angezeigt.

Wie viele Seiten gespeichert werden können, ist von der Menge und Art der Daten (Text oder Grafiken) abhängig.

Hinweis

Wenn beim Einlesen eines Dokumentes Speicher voll im Display erscheint, können Sie die Funktion mit **Stop/Exit** abbrechen oder mit **Mono Start** bereits eingeleseene Seiten senden.

Direktversand (ohne Einlesen der Vorlage in den Speicher)

Vor dem Senden eines Faxes liest das Gerät normalerweise das Dokument zuerst in seinen Speicher ein. Sobald die Telefonleitung frei ist, beginnt das Gerät zu wählen, um das Dokument zu senden.

Wenn der Speicher voll ist oder wenn ein Farbfax gesendet wird, sendet das Gerät automatisch mit Direktversand (auch wenn der Direktversand auf **Aus** gestellt ist).

Wenn viele Sendeaufträge vorbereitet wurden und ein wichtiges Dokument sofort versendet werden soll, können Sie den Direktversand einschalten.


- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Direktversand zu wählen.
- 3 Drücken Sie ◀ oder ▶, um **Ein** (oder **Aus**) zu wählen. Drücken Sie **OK**.

Hinweis

Wenn der Direktversand eingeschaltet ist und Sie das Vorlagenglas verwenden, ist die automatische Wahlwiederholung nicht möglich.


Übersee-Modus

Wenn bei Übersee-Übertragungen Fehler auftreten, sollten Sie diese Funktion einschalten. Sie wird nach der Übertragung automatisch wieder ausgeschaltet.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Übersee-Modus zu wählen.
- 4 Drücken Sie ◀ oder ▶, um Ein (oder Aus) zu wählen. Drücken Sie **OK**.

Zeitversetztes Senden (nur für Schwarzweiss-Faxe)

Sie können bis zu 50 Faxe automatisch zu einem späteren Zeitpunkt (innerhalb von 24 Stunden) senden lassen, um z. B. billigere Gebührentarife zu nutzen. Die Faxe werden zu der in Schritt 5 eingegebenen Zeit versendet.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Zeitwahl zu wählen.
- 4 Drücken Sie ◀ oder ▶, um Ein zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Geben Sie die Uhrzeit, zu der die Vorlage gesendet werden soll, im 24-Stundenformat ein. (Zum Beispiel: 19:45) Drücken Sie **OK**.




Hinweis

Wie viele Seiten gespeichert werden können, ist von der Menge und Art der Daten (Text oder Grafiken) abhängig.

Stapelübertragung (nur für Schwarzweiss-Faxe)

Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, ordnet das Gerät alle gespeicherten zeitversetzten Faxe und sendet alle Dokumente, für die dieselbe Sendezeit und derselbe Empfänger programmiert wurden, zusammen in einem Übertragungsvorgang.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Stapelübertrag zu wählen.
- 3 Drücken Sie ◀ oder ▶, um Ein zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **Stop/Exit**.


Anzeigen/Abbrechen anstehender Aufträge

Mit dieser Funktion können Sie überprüfen, welche Faxe aufträge sich noch im Speicher befinden und, falls gewünscht, einzelne Aufträge abbrechen. (Wenn keine Aufträge programmiert sind, zeigt das Display Kein Vorgang.)

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Fax zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Anst. Aufträge zu wählen. Drücken Sie **OK**. Es werden nun die anstehenden Aufträge angezeigt.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um den Auftrag, der abgebrochen werden soll, zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Zum Abbrechen drücken Sie **1**, um Ja zu wählen. Zum Löschen weiterer Aufträge gehen Sie wieder zu Schritt 4.
 - Wenn der Auftrag nicht abgebrochen werden soll, drücken Sie **2**, um Nein zu wählen.
- 6 Drücken Sie zum Abschluss **Stop/Exit**.


Änderungen als neue Standardeinstellungen speichern

Sie können die am häufigsten verwendeten Fax Einstellungen für `Faxauflösung`, `Kontrast`, `Vorlglas Scangrösse` und `Direktversand` als Standardeinstellungen speichern. Diese Einstellungen bleiben wirksam, bis sie wieder geändert werden.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Funktion zu wählen, deren Einstellung Sie ändern möchten. Drücken Sie ◀ oder ▶, um die neue Einstellung zu wählen. Wiederholen Sie diesen Schritt für jede Einstellung, die Sie ändern möchten.
- 3 Nachdem Sie die letzte Einstellung geändert haben, drücken Sie ▲ oder ▼, um `Als Standard` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **1**, um `Ja` zu wählen.
- 5 Drücken Sie **Stop/Exit**.


Werkseitige Einstellungen wieder herstellen

Sie können alle geänderten Einstellungen wieder auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen. Diese Einstellungen bleiben wirksam, bis sie wieder geändert werden.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Werkseinstell.` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **1**, um `Ja` zu wählen.
- 4 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Fax manuell senden

Beim manuellen Senden können Sie die Empfängernummer wählen und den Sendevorgang manuell starten, wenn die Verbindung hergestellt und der Faxton zu hören ist.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Nehmen Sie den Hörer des externen Telefons ab und warten Sie auf den Wählton.
- 4 Geben Sie die Faxnummer ein.
- 5 Wenn Sie den Faxton hören, drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**. Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, drücken Sie am Gerät **1**, um das Fax zu senden.
- 6 Legen Sie den Hörer wieder auf.

Speicher-voll-Meldung

Wenn beim Einlesen der ersten Seite eines Faxes `Speicher voll` im Display erscheint, brechen Sie die Funktion mit **Stop/Exit** ab.

Erscheint die Meldung `Speicher voll` beim Einlesen nachfolgender Seiten, können Sie statt **Stop/Exit** auch die Taste **Mono Start** drücken, um die bereits eingelesenen Seiten zu senden.



Hinweis

Wenn beim Senden die Meldung `Speicher voll` angezeigt wird und Sie keine gespeicherten Faxe löschen möchten, um wieder freien Speicher zu schaffen, können Sie auch den Direktversand verwenden. (Siehe *Direktversand (ohne Einlesen der Vorlage in den Speicher)* auf Seite 36.)

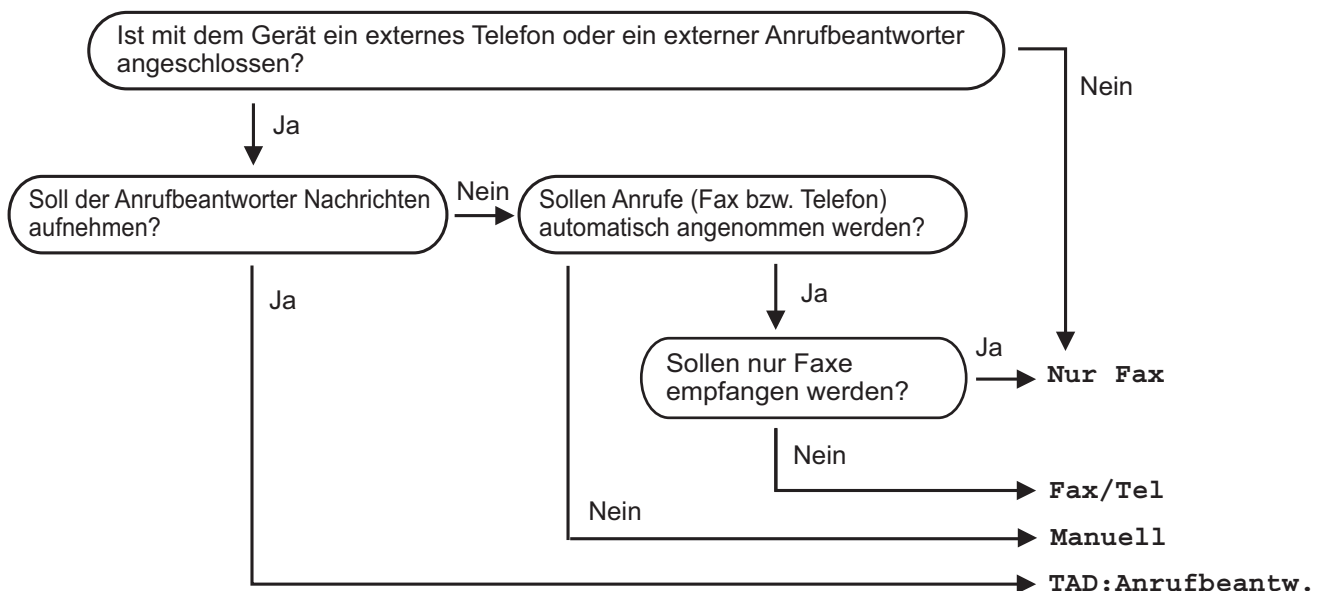
Empfangsmodi

Wählen Sie den geeigneten Empfangsmodus je nachdem, welche externen Geräte oder Telefondienste Sie verwenden möchten.

Empfangsmodus wählen

Werkseitig ist das Gerät so eingestellt, dass es automatisch alle Faxe empfängt. Das Schaubild unten hilft Ihnen bei der Auswahl des richtigen Empfangsmodus.

Weitere Informationen zu den Empfangsmodi finden Sie unter *Empfangsmodi verwenden* auf Seite 40.



Zum Einstellen des Empfangsmodus gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Inbetriebnahme** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Empfangsmodus** zu wählen.
- 4 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um **Nur Fax**, **Fax/Tel**, **TAD:Anrufbeantw.** oder **Manuell** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Stop/Exit**.
Das Display zeigt den eingestellten Empfangsmodus an.

Empfangsmodi verwenden

Wenn **Nur Fax** oder **Fax/Tel** eingestellt ist, werden Anrufe vom Gerät automatisch angenommen. Für diese Modi können Sie die Anzahl der Klingelzeichen, nach denen das Gerät antwortet, einstellen.
(Siehe *Klingelanzahl* auf Seite 41.)

Nur Fax

Im Nur-Fax-Modus werden alle Anrufe vom Gerät automatisch als Faxanruf angenommen.

Fax/Tel

Diese Einstellung sollten Sie verwenden, wenn Sie Telefonanrufe und Faxe erwarten. Das Gerät beantwortet jeden Anruf automatisch und erkennt, ob es sich um einen Fax- oder Telefonanruf handelt:

- Faxe werden automatisch empfangen.
- Bei einem Telefonanruf gibt das Gerät das F/T-Klingeln (Doppelklingeln) aus, um Sie ans Telefon zu rufen.

(Siehe auch *F/T-Rufzeit (nur Fax/Tel-Modus)* auf Seite 41 und *Klingelanzahl* auf Seite 41.)

Manuell

Diese Einstellung sollten Sie verwenden, wenn Sie vorwiegend Telefonanrufe und nur selten Faxe erwarten. Das Gerät beantwortet keine Anrufe.

Um ein Fax im Manuell-Modus zu empfangen, nehmen Sie den Hörer eines externen Telefons ab. Wenn Sie den Faxton (zwei kurze sich wiederholende Töne) hören, drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**. Sie können auch die Fax-Erkennung verwenden, damit Faxe nach Abheben des Hörers automatisch empfangen werden.

(Siehe auch *Fax-Erkennung* auf Seite 42.)

TAD:Anrufbeantw.

Der externe Anrufbeantworter nimmt alle Anrufe an. Danach geschieht Folgendes:

- Faxe werden automatisch empfangen.
- Bei einem Telefonanruf kann der Anrufer eine Nachricht hinterlassen, die vom externen Anrufbeantworter aufgezeichnet wird.

(Weitere Informationen dazu finden Sie unter *Externen Anrufbeantworter anschliessen* auf Seite 52.)

Empfangsmodus-Einstellungen

Klingelanzahl

Mit dieser Funktion wird festgelegt, nach wie vielen Klingelzeichen das Gerät einen Anruf annimmt, wenn der Empfangsmodus *Nur Fax* oder *Fax/Tel* eingestellt ist. Wenn ein externes Telefon angeschlossen ist, sollten Sie die Klingelanzahl möglichst hoch einstellen, damit Sie Zeit haben, den Anruf anzunehmen.

(Siehe *Externes Telefon verwenden* auf Seite 54 und *Fax-Erkennung* auf Seite 42.)

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Fax* zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Empfangseinst.* zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Klingelanzahl* zu wählen.
- 5 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um die gewünschte Klingelanzahl zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stop/Exit**.

F/T-Rufzeit (nur Fax/Tel-Modus)

Bei einem Anruf hören der Anrufer und der Angerufene das normale Klingelzeichen. Wie oft das Klingeln zu hören ist, ist von der eingestellten Klingelanzahl abhängig.

Wenn es sich um einen Faxanruf handelt, wird das Fax automatisch empfangen. Falls es sich um einen Telefonanruf handelt, gibt das Gerät das F/T-Klingeln (schnelles Doppelklingeln) so lange aus, wie mit der F/T-Rufzeit eingestellt. Wenn Sie das F/T-Klingeln hören, wartet ein Anrufer in der Leitung.

Das F/T-Klingeln wird nur vom Gerät erzeugt. Externe Telefone klingeln *nicht*, aber der Anruf kann immer noch über ein externes Telefon angenommen werden. (Weitere Informationen finden Sie unter *Fernaktivierungs-Codes verwenden* auf Seite 55.)

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Fax* zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Empfangseinst.* zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *F/T Rufzeit* zu wählen.
- 5 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um zu wählen, wie lange das Gerät klingeln soll, nachdem es einen Telefonanruf angenommen hat (20, 30, 40 oder 70 Sekunden).
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stop/Exit**.



Hinweis

Auch wenn der Anrufer während des Doppelklingelns den Hörer auflegt, klingelt es bis zum Ende der F/T-Rufzeit weiter.

Fax-Erkennung

Wenn **Ein** gewählt ist:

Faxe werden auch automatisch empfangen, wenn Sie einen Anruf angenommen haben. Sobald im Display **Empfangen** erscheint oder am verwendeten Telefon der Faxton zu hören ist, legen Sie den Hörer auf. Das Fax wird nun automatisch empfangen.

Wenn **Aus** gewählt ist:

Wenn Sie sich in der Nähe des Gerätes befinden und am Telefonhörer einen Faxton hören, müssen Sie den Faxempfang manuell mit der Taste **Mono Start** oder **Colour Start** aktivieren und dann **2** drücken, um das Fax zu empfangen.

Falls sich das Telefon nicht in der Nähe des Gerätes befindet, müssen Sie am Telefon den Fernaktivierungs-Code * **5 1** eingeben. (Siehe *Externes Telefon verwenden* auf Seite 54.)



Hinweis

- Wenn die Einstellung **Ein** gewählt ist, aber das Gerät einen Faxanruf nach Abheben des Hörers eines externen Telefons nicht automatisch übernimmt, geben Sie am Telefon den Fernaktivierungs-Code (werkseitig * **5 1**) ein.
- Wenn Sie von einem Computer aus Faxe über dieselbe Telefonleitung versenden und das Gerät diese Übertragung unterbricht, sollten Sie die Fax-Erkennung auf **Aus** stellen.

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Empfangseinst.** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax-Erkennung** zu wählen.
- 5 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um **Ein** (oder **Aus**) zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Speicherempfang (nur für Schwarzweiss-Faxe)

Es kann jeweils nur eine der Speicherempfang-Funktionen verwendet werden:

- Fax-Weiterleitung
- Faxspeicherung
- PC-Faxempfang (Werbefax-Löschfunktion)
- Aus

Sie können die Einstellung jederzeit ändern. Wenn Sie eine andere Speicherempfang-Funktion wählen, während sich noch empfangene Faxe im Speicher des Gerätes befinden, erscheint eine Meldung im Display. (Siehe *Speicherempfang-Funktion wechseln* auf Seite 45.)

Fax-Weiterleitung

Wenn die Fax-Weiterleitung eingeschaltet ist, speichert das Gerät jedes empfangene Fax. Es ruft dann direkt nach dem Empfang die von Ihnen programmierte Faxnummer an und leitet das Fax an diese Nummer weiter.

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Empfangseinst.** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Speicherempf.** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax weiterleiten** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Geben Sie die Rufnummer des Faxgerätes ein, zu dem die Faxe weitergeleitet werden sollen (bis zu 20 Stellen). Drücken Sie **OK**.

- 7 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Kontrolldr. :Ein** oder **Kontrolldr. :Aus** zu wählen. Drücken Sie **OK**.



Hinweis

- Wenn Sie **Kontrolldr. :Ein** wählen, wird von den im Speicher empfangenen Faxen auch eine Kopie ausgedruckt. Dadurch gehen keine Daten verloren, falls der Strom ausfällt, bevor das Fax weitergeleitet wurde, oder falls Probleme am Empfängergerät auftreten.
- Wenn Ihnen ein Farbfax gesendet wird, druckt das Gerät das Farbfax aus, leitet es jedoch nicht an die programmierte Rufnummer weiter.

- 8 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Faxspeicherung

Wenn Sie die Faxspeicherung eingeschaltet haben, speichert das Gerät automatisch alle empfangenen Faxe. Sie können dann mit den Fernabfrage-Funktionen alle empfangenen Faxe per Telefon oder Handy an ein anderes Faxgerät übergeben.

Wenn die Faxspeicherung gewählt ist, wird automatisch eine Kopie der empfangenen Faxe vom Gerät ausgedruckt.

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Fax** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Empfangseinst.** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Speicherempf.** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Fax speichern** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stop/Exit**.



Hinweis

Farbfaxe können nicht gespeichert werden. Wenn Ihnen ein Farbfax gesendet wird, druckt das Gerät das Farbfax aus.

PC-Faxempfang (Werbefax-Löschfunktion)

Wenn Sie den PC-Faxempfang einschalten, speichert das Gerät alle empfangenen Faxe und sendet sie automatisch zum angeschlossenen PC. So können über das Gerät empfangene Faxe am PC angesehen und verwaltet werden.

Auch wenn der PC z. B. über Nacht oder am Wochenende ausgeschaltet ist, werden ankommende Faxe vom Gerät weiter empfangen und gespeichert. Im Display wird die Zahl der gespeicherten empfangenen Faxe unten links angezeigt.

Sobald der PC und die Anwendung zum PC-Faxempfang wieder gestartet wurden, überträgt das Gerät die Faxe automatisch zum PC.

Um empfangene Faxe zum PC zu übertragen, muss die Software für den PC-Faxempfang auf dem PC gestartet sein. (Weitere Informationen finden Sie unter *PC-Faxempfang auch bei ausgeschaltetem PC (Werbefax-Löschfunktion)* im Software-Handbuch auf der CD-ROM.)

Wenn Sie **Kontrolldr. :Ein** wählen, druckt das Gerät das Fax auch aus.

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Fax** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Empfangseinst.** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Speicherempf.** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **PC Faxempfang** zu wählen. Drücken Sie **OK**.

- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um <USB> oder den PC, zu dem die Faxe gesendet werden sollen, zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Drücken Sie ▲ oder ▼, um
Kontrolldr.:Ein oder
Kontrolldr.:Aus zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 8 Drücken Sie **Stop/Exit**.



Hinweis

- Der PC-Faxempfang wird unter Mac OS® nicht unterstützt.
- Damit Sie den PC-Faxempfang einschalten können, muss am PC die MFL-Pro Suite installiert sein. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Gerät mit dem PC verbunden und der PC eingeschaltet ist. (Weitere Informationen finden Sie unter *PC-Faxempfang auch bei ausgeschaltetem PC (Werbefax-Löschfunktion)* im Software-Handbuch auf der CD-ROM.)
- Falls eine Fehlermeldung im Display erscheint und das Gerät empfangene Faxe nicht drucken kann, können Sie den PC-Faxempfang verwenden, um die Faxe zum PC zu übertragen. (Weitere Informationen dazu finden Sie unter *Fehler- und Wartungsmeldungen* auf Seite 125.)
- Wenn Ihnen ein Farbfax gesendet wird, druckt das Gerät das Farbfax aus, sendet es jedoch nicht an Ihren PC weiter.

Anderen PC für den PC-Faxempfang auswählen

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Fax zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um
Empfangseinst. zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um
Speicherempf. zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um
PC Faxempfang zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Ändern zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Drücken Sie ▲ oder ▼, um <USB> oder den PC, zu dem die Faxe gesendet werden sollen, zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 8 Drücken Sie ▲ oder ▼, um
Kontrolldr.:Ein oder
Kontrolldr.:Aus zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 9 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Speicherempfang-Funktionen ausschalten

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Fax zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um
Empfangseinst. zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um
Speicherempf. zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Aus zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stop/Exit**.



Hinweis

Falls sich noch empfangene Faxe im Speicher des Gerätes befinden, erscheint eine Meldung im Display. (Siehe *Speicherempfang-Funktion wechseln* auf Seite 45.)

Speicherempfang-Funktion wechseln

Wenn sich beim Einstellen einer anderen Speicherempfang-Funktion noch empfangene Faxe im Speicher befinden, erscheint eine der folgenden Meldungen im Display:

■ Alle Faxe löscht?

Ja → 1 drücken

Nein → 2 drücken

■ Alle Faxe druck?

Ja → 1 drücken

Nein → 2 drücken

- Wenn Sie **1** drücken, werden die Faxe im Speicher gelöscht bzw. gedruckt, bevor die Einstellung geändert wird. Wenn bereits ein Kontrolldruck angefertigt wurde, wird das Fax nicht noch einmal ausgedruckt.
- Wenn Sie **2** drücken, werden die Faxe im Speicher weder gelöscht noch gedruckt und die Einstellung wird nicht geändert.

Wenn Sie zum **PC Faxempfang wechseln** (von der Funktion **Fax weiterleiten** oder **Fax speichern**) und sich noch empfangene Faxe im Speicher befinden, wählen Sie mit **▲** oder **▼** den **PC**, zu dem die Faxe gesendet werden sollen.

Im Display erscheint:

■ Fax an PC send.?

Ja → 1 drücken

Nein → 2 drücken

- Wenn Sie **1** drücken, werden die Faxe zum **PC** übertragen, bevor die Einstellung geändert wird. Es erscheint nun die Frage, ob die Kontrolldruck-Funktion eingeschaltet werden soll. (Weitere Informationen dazu finden Sie unter **PC-Faxempfang (Werbefax-Löschfunktion)** auf Seite 43.)
- Wenn Sie **2** drücken, werden die Faxe weder zum **PC** übertragen noch gelöscht und die Einstellung wird nicht geändert.

Zusätzliche Empfangseinstellungen

Automatische Verkleinerung beim Empfang

Wenn Sie **Ein** wählen, wird jede Seite eines empfangenen Faxes automatisch so verkleinert, dass sie auf das Papierformat A4, Letter bzw. Legal passt. Das Gerät berechnet die passende Verkleinerungsstufe automatisch entsprechend der Seitengröße des empfangenen Faxes und dem eingestellten Papierformat. (Siehe *Papierformat* auf Seite 24.)

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Empfangseinst.** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Auto Verkl.** zu wählen.
- 5 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um **Ein** (oder **Aus**) zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Speicherempfang bei Papiermangel

Falls die Papierzufuhr während des Empfangs leer wird, erscheint im Display **Papier prüfen**. Legen Sie Papier in die Papierzufuhr ein. (Siehe *Papier und andere Druckmedien einlegen* auf Seite 9.)

Das Gerät empfängt das Fax weiter und speichert die restlichen Seiten, sofern genügend Speicherkapazität zur Verfügung steht.

Es werden auch alle anschliessend empfangenen Faxe gespeichert, bis die Speicherkapazität erschöpft ist. Wenn der Speicher voll ist, beantwortet das Gerät keine weiteren Anrufe. Um die im Speicher empfangenen Faxe auszudrucken, legen Sie Papier in die Papierzufuhr ein.

Gespeicherte Faxe drucken

Wenn die Faxspeicherung eingeschaltet ist, können Sie gespeicherte Faxe wie folgt ausdrucken lassen.

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax drucken** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **Mono Start**.
- 5 Drücken Sie **Stop/Exit**.



Hinweis

Nach dem Ausdruck werden die Faxe im Speicher gelöscht.

Fernabfrage

Sie können das Gerät von unterwegs mit jedem Telefon oder Handy anrufen, um alle bisher empfangenen und gespeicherten Faxe an ein anderes Faxgerät weiterzugeben (Fax-Fernweitergabe) oder um Geräteeinstellungen zu ändern (Fernschaltung).

Zugangscode einstellen

Der Zugangscode erlaubt Ihnen den Zugriff auf die Fernabfrage-Funktionen des Gerätes von unterwegs aus. Bevor Sie die Fernabfrage-Funktionen verwenden können, muss ein Zugangscode programmiert werden. Mit dem werkseitig eingestellten inaktiven Code (---*) ist keine Fernabfrage möglich.

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Zugangscode** zu wählen.
- 4 Geben Sie einen dreistelligen Zugangscode ein. Dazu können Sie die Tasten **0** bis **9**, ***** oder **#** verwenden.
Drücken Sie **OK**. (Der Stern „*“ des vorprogrammierten Codes kann nicht geändert werden.)



Hinweis

Verwenden Sie einen anderen Code als für die Fernaktivierung (werkseitig * 5 1) und die Ferndeaktivierung (# 5 1). (Siehe *Externes Telefon verwenden* auf Seite 54.)

- 5 Drücken Sie **Stop/Exit**.



Hinweis

Sie können den Zugangscode jederzeit ändern. Um wieder den werkseitigen inaktiven Code (---*) einzustellen, drücken Sie in Schritt 4 **Clear/Back** und dann **OK**.

Zugangscode verwenden

- 1 Wählen Sie Ihr Gerät mit einem Telefon, Handy oder einem anderen Faxgerät an.
- 2 Wenn Ihr Gerät antwortet, geben Sie den Zugangscode ein (drei Ziffern, dann *).
- 3 Anschliessend zeigt Ihr Gerät durch ein akustisches Signal an, ob Nachrichten empfangen wurden:
 - **1 langer Ton — Faxe**
 - **Kein langer Ton — Keine Nachrichten**
- 4 Ihr Gerät fordert Sie dann durch 2 kurze Töne auf, einen Befehlscode einzugeben.
Wird innerhalb von 30 Sekunden kein Befehl eingegeben, unterbricht das Gerät die Verbindung.
Falls Sie einen ungültigen Befehl eingeben, hören Sie 3 kurze Töne.
- 5 Drücken Sie **9 0**, um die Fernabfrage zu beenden.
- 6 Legen Sie den Hörer auf.



Hinweis

Falls am Gerät der manuelle Empfang (Manuell) eingestellt ist, warten Sie nach dem ersten Klingeln ca. 100 Sekunden und geben Sie dann den Zugangscode innerhalb von 30 Sekunden ein.

Fernabfrage-Befehle

In der folgenden Tabelle sind die verwendbaren Fernabfrage-Befehle aufgelistet. Wenn Sie das Gerät angerufen und den Zugangscod (3 Ziffern, dann *) eingegeben haben, werden Sie durch 2 kurze Töne aufgefordert, einen Fernabfrage-Befehl einzugeben.

Fernabfrage-Befehle		Verwendung
95	Fax-Weiterleitung und Faxspeicherung	
	1 Ausschalten	Wählen Sie Aus zum Ausschalten dieser Funktionen (nur möglich, wenn kein Fax gespeichert oder alle gespeicherten Faxe gelöscht wurden).
	2 Fax-Weiterleitung ein	Wenn ein langer Ton zu hören ist, wurde die Änderung durchgeführt. Falls Sie drei kurze Töne hören, wurde die Änderung nicht angenommen (z. B. weil die Rufnummer für die Weiterleitung nicht programmiert ist). Nach Eingabe von 4 können Sie die Rufnummer programmieren. (Siehe <i>Nummer für die Fax-Weiterleitung ändern</i> auf Seite 49.) Dadurch wird die Fax-Weiterleitung automatisch eingeschaltet.
	4 Nr. für Fax-Weiterleitung	
	6 Faxspeicherung einschalten	
96	Fax-Fernweitertgabe	
	2 Alle Faxe weitergeben	Geben Sie die Nummer des Faxgerätes ein, das die gespeicherten Faxe empfangen soll. (Siehe <i>Fax-Fernweitertgabe</i> auf Seite 49.)
	3 Alle empfangenen und gespeicherten Faxe löschen	Wenn Sie einen langen Ton hören, wurden die empfangenen und gespeicherten Faxe gelöscht.
97	Empfangsstatus prüfen	
	1 Fax	Sie können überprüfen, ob Ihr Gerät Faxe empfangen hat. Wenn ja, hören Sie einen langen Ton, andernfalls sind drei kurze Töne zu hören.
98	Empfangsmodus ändern	
	1 TAD:Anrufbeantw.	Wenn Sie nach der Eingabe der Ziffer einen langen Ton hören, konnte der Empfangsmodus geändert werden.
	2 Fax/Tel	
	3 Nur Fax	
90	Beenden	Drücken Sie 9 0 , um Funktion zu beenden. Legen Sie nach einem langen Ton den Hörer auf.

Fax-Fernweitergabe

Sie können Ihr Gerät anrufen und die dort empfangenen und gespeicherten Faxe an ein anderes Faxgerät weitergeben. Zur Verwendung dieser Funktion muss die Faxspeicherung eingeschaltet sein.

- 1 Wählen Sie das Gerät mit einem Telefon oder Handy an.
- 2 Wenn Ihr Gerät antwortet, geben Sie den Zugangscode ein (3 Ziffern, dann *). Wenn Sie einen langen Ton hören, hat das Gerät Dokumente empfangen und gespeichert.
- 3 Warten Sie, bis Sie 2 kurze Töne hören, und geben Sie dann **9 6 2** ein.
- 4 Warten Sie auf den langen Ton. Geben Sie dann die Nummer des Faxgerätes (bis zu 20 Stellen), an das die Faxe gesendet werden sollen, und abschließend **# #** ein.



Hinweis

Die Tasten * und # können zur Eingabe von Nummern nicht verwendet werden. Sie können jedoch durch Drücken der Taste # eine Wählpause eingeben.

- 5 Wenn Sie den Signalton des Gerätes hören, legen Sie den Hörer auf. Das Gerät ruft nun die angegebene Faxnummer an und sendet die empfangenen Faxe.

Nummer für die Fax-Weiterleitung ändern

Sie können das Gerät anrufen, die Rufnummer ändern, an die Faxe weitergeleitet werden sollen, und die Fax-Weiterleitung einschalten.

- 1 Wählen Sie das Gerät mit einem Telefon oder Handy an.
- 2 Wenn Ihr Gerät antwortet, geben Sie den Zugangscode ein (3 Ziffern, dann *). Wenn Sie einen langen Ton hören, hat das Gerät Dokumente empfangen und gespeichert.
- 3 Warten Sie, bis Sie 2 kurze Töne hören, und geben Sie dann **9 5 4** ein.
- 4 Warten Sie auf den langen Ton. Geben Sie dann die Nummer des Faxgerätes (bis zu 20 Stellen), an das die Faxe weitergeleitet werden sollen, und abschließend **# #** ein.



Hinweis

Die Tasten * und # können zur Eingabe von Nummern nicht verwendet werden. Sie können jedoch durch Drücken der Taste # eine Wählpause eingeben.

- 5 Drücken Sie **9 0**, um die Fernabfrage zu beenden.
- 6 Wenn Sie den Signalton des Gerätes hören, legen Sie den Hörer auf.

Telefonieren

Telefonate können über ein externes Telefon geführt werden. Sie können die Rufnummer manuell anwählen oder die gespeicherten Rufnummern verwenden.

Temporär zur Tonwahl umschalten

Wenn Ihr Telefonnetz mit dem älteren Pulswahlverfahren arbeitet, können Sie temporär von der Pulswahl zur Tonwahl (MFV) umschalten. Das Tonwahlverfahren wird z. B. zur Abfrage eines Anrufbeantworters und zur Verwendung von Telefondiensten benötigt, bei denen Sie Ziffern zur Auswahl von Funktionen eingeben müssen.

- 1 Nehmen Sie den Hörer des externen Telefons ab.
- 2 Drücken Sie am Gerät #. Alle danach eingegebenen Ziffern werden als Tonsignal übertragen.

Wenn Sie den Hörer auflegen, wird wieder zur Pulswahl umgeschaltet.

Automatische Fax/Telefon-Schaltung (F/T-Modus)

Wenn der F/T-Modus eingestellt ist, gibt das Gerät bei einem Telefonanruf so lange, wie mit der F/T-Rufzeit eingestellt, das F/T-Klingeln aus (Doppelklingeln), um Sie ans Telefon zu rufen.

Sie können während dieser Zeit den Hörer des externen Telefons abheben und dann am Gerät **Tel/R** drücken, um das Gespräch zu führen.

An einem externen parallelen Telefon müssen Sie den Hörer innerhalb der Zeit des Pseudoklingelns abnehmen und zwischen den Pseudoklingel-Zeichen den Ferndeaktivierungs-Code (werkseitig **# 5 1**) eingeben. Wenn sich niemand meldet oder falls Ihnen jemand ein Fax senden möchte, können Sie den Anruf wieder zum Gerät zurückleiten, indem Sie den Fernaktivierungs-Code (werkseitig *** 5 1**) eingeben.

Fax/Telefon-Schaltung im Power-Save-Modus

Wenn sich das Gerät im Power-Save-Modus befindet, können Sie Faxe empfangen, sofern die Funktion Power-Save auf *Faxempfang:Ein* eingestellt ist. (Siehe *Power-Save-Einstellungen* auf Seite 22.)

Die automatische Fax/Telefon-Schaltung funktioniert im Power-Save-Modus nicht. Das Gerät nimmt weder Fax- noch Telefonanrufe an, sondern gibt weiter Klingelzeichen aus. Sie können den Anruf mit einem externen Telefon annehmen und das Gespräch führen. Wenn Sie Faxtöne hören, können Sie einfach warten, bis die automatische Fax-Erkennung zum Empfang umschaltet. Wenn ein Anrufer ein Fax manuell senden möchte, geben Sie den Fernaktivierungs-Code (werkseitig *** 5 1**) über die Tasten des externen Telefons ein, um zum Faxempfang umzuschalten.

Telefondienste

Das Gerät unterstützt die Anrufer-Kennung, wenn Sie einen entsprechenden Dienst bei Ihrer Telefongesellschaft gebucht haben.

Wenn an der Telefonleitung, an der das Gerät angeschlossen ist, auch andere Dienste ausgeführt werden, wie Voice Mail, Anklopfen, die Anruf-Erkennung, Auftragsdienste oder Alarmsysteme, kann dies eventuell Probleme beim Senden und Empfangen von Faxen verursachen.

Anrufer-Kennung

Mit dieser Funktion können Sie den von vielen Telefongesellschaften angebotenen Dienst zur Anzeige der Anrufer-Kennung verwenden. Detaillierte Informationen dazu erhalten Sie bei Ihrer Telefongesellschaft. Dieser Dienst zeigt während des Klingelns die Rufnummer bzw. wenn verfügbar den Namen des Anrufers im Display an.

Nach wenigen Klingelzeichen wird die Rufnummer des Anrufers (oder falls verfügbar der Name) im Display angezeigt. Sobald Sie den Anruf annehmen, wird die Kennung ausgeblendet. Sie bleibt aber im Gerät gespeichert.

Sie können die Liste ansehen oder aus dieser Liste eine Rufnummer auswählen, um ein Fax zu senden, die Nummer als Kurzwahl zu speichern oder aus der Liste zu löschen. (Siehe *Anruferliste* auf Seite 57.)

- Es werden die ersten 18 Zeichen der Nummer (oder des Namens) angezeigt.
- Wenn statt der Kennung die Anzeige `Kenn. unbek.` erscheint, kam der Anruf aus einem Bereich ausserhalb der Reichweite des gemieteten Service.
- Wenn statt der Kennung die Anzeige `Kenn gesperrt` erscheint, wird auf Wunsch des Anrufers seine Kennung nicht übertragen.

Sie können eine Liste der gespeicherten Anrufer-Kennungen ausdrucken. (Siehe *Bericht oder Liste ausdrucken* auf Seite 65.)



Hinweis

Der Dienst zur Anzeige der Anrufer-Kennung kann je nach Telefongesellschaft unterschiedlich sein. Fragen Sie Ihren zuständigen Anbieter nach weiteren Informationen.

Anrufer-Kennung einschalten

Wenn die Anrufer-Kennung für Ihre Telefonleitung zur Verfügung steht, sollten Sie für diese Funktion am Gerät die Einstellung `Ein` wählen, damit die Telefonnummer des Anrufers beim Klingeln im Display angezeigt wird

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Fax` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Extras` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Anrufer-Kenn.` zu wählen.
- 5 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um `Ein` (oder `Aus`) zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Anschlussart

Für den Betrieb des Gerätes in einer Nebenstellenanlage oder ISDN-Anlage müssen Sie wie folgt die entsprechende Anschlussart wählen.

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Inbetriebnahme* zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Anschlussart* zu wählen.
- 4 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um *Nebenstelle, ISDN (oder Normal)* zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Nebenstelle und Amtsholung

Ihr Gerät ist werkseitig für die Installation an einem Hauptanschluss eingestellt (*Normal*). In vielen Büros wird jedoch eine Nebenstellenanlage verwendet. Ihr Gerät kann an die meisten Nebenstellenanlagen angeschlossen werden. Es unterstützt die Flash-Funktion, die in den meisten Telefonanlagen zur Amtsholung oder zum Weiterverbinden verwendet wird. Drücken Sie zur Verwendung dieser Funktion die Taste **Tel/R**.

Hinweis

Sie können die Amtsholung (**Tel/R**) auch mit den Rufnummern speichern. Dazu drücken Sie beim Speichern der Nummern die Taste **Tel/R**, bevor Sie die erste Ziffer der Rufnummer eingeben. Es erscheint „!“ im Display. Sie brauchen dann zur Amtsholung vor dem Anwählen der gespeicherten Rufnummer nicht mehr die Taste **Tel/R** zu drücken. (Siehe *Rufnummern speichern* auf Seite 58.) Rufnummern, die mit Amtsholung (**Tel/R**) gespeichert sind, lassen sich nur verwenden, wenn als Anschlussart Nebenstelle eingestellt ist.

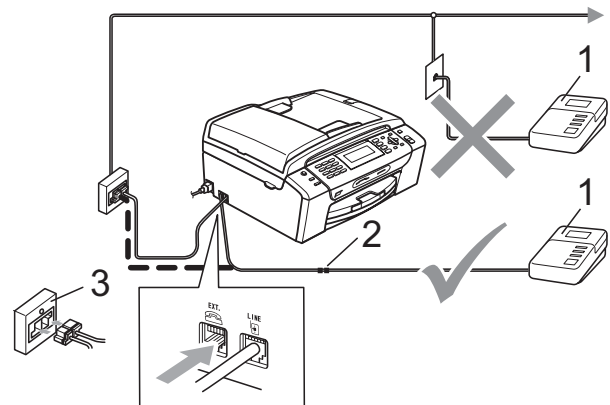
Externen Anrufbeantworter anschliessen

Sie können einen **externen** Anrufbeantworter an dieselbe Telefonsteckdose wie das Gerät anschliessen. Wenn Sie den externen Anrufbeantworter einschalten, nimmt dieser alle Anrufe an. Ihr Gerät prüft dann, ob der Ruftton (CNG) eines anderen Faxgerätes zu hören ist. Wenn ja, übernimmt es den Anruf und empfängt das Fax. Falls kein CNG-Ton zu hören ist, wird das Gerät nicht aktiv und der Anrufer kann eine Nachricht hinterlassen.

Der Anrufbeantworter muss den Anruf innerhalb von 4 Klingelzeichen annehmen. Wir empfehlen jedoch, den Anrufbeantworter so einzustellen, dass er den Anruf nach 2 Klingelzeichen annimmt. Das Gerät kann den CNG-Ton nicht hören, bevor der Anrufbeantworter den Anruf angenommen hat. Nach vier Klingelzeichen bleiben dem Gerät nur noch 8 bis 10 Sekunden, um den CNG-Ton zu ermitteln und alle notwendigen Informationen mit dem sendenden Gerät auszutauschen. Beachten Sie bei der Aufnahme des Ansagetextes genau die Hinweise in diesem Kapitel.

Hinweis

Wenn Sie nicht alle gesendeten Faxe empfangen, sollten Sie die Anzahl der Klingelzeichen verringern, nach der der externe Anrufbeantworter antwortet.



- 1 Externer Anrufbeantworter
- 2 Kupplungsstück
- 3 Serielle Dose

Wenn der Anrufbeantworter einen Anruf annimmt, wird im Display **Telefon** angezeigt.

Nicht möglich

Schliessen Sie den Anrufbeantworter **NICHT** an eine andere Buchse derselben Telefonleitung an.

Anschliessen und einstellen

Nachdem Sie den externen Anrufbeantworter wie in der vorherigen Abbildung gezeigt angeschlossen haben, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Stellen Sie den externen Anrufbeantworter so ein, dass er Anrufe nach 2 Klingelzeichen annimmt. (Die an Ihrem Gerät eingestellte Klingelanzahl wird ignoriert.)
- 2 Nehmen Sie am externen Anrufbeantworter eine Ansage auf (siehe nächsten Abschnitt).
- 3 Stellen Sie den Anrufbeantworter so ein, dass er zum Annehmen von Anrufen bereit ist.
- 4 Stellen Sie am Gerät den Empfangsmodus **TAD:Anrufbeantw.** ein. (Siehe *Empfangsmodus wählen* auf Seite 39.)

Ansage des externen Anrufbeantworters

Beachten Sie unbedingt die folgenden Hinweise zum Aufsprechen des Ansagetextes für den externen Anrufbeantworter.

- 1 Starten Sie die Aufnahme und beginnen Sie erst nach ca. 5 Sekunden zu sprechen. (Diese 5 Sekunden ermöglichen es dem Gerät, den CNG-Ton vor Beginn der Ansage zu erkennen und zum Empfang umzuschalten.)
- 2 Sprechen Sie eine kurze Ansage (bis zu 20 Sekunden) auf.



Hinweis

Die Ansage sollte mit einer Sprechpause von ca. 5 Sekunden beginnen. Während der Ansage kann das Gerät den CNG-Ton eventuell nicht erkennen. Sie können auch zuerst versuchen, ob der Faxempfang ohne die Pause funktioniert. Falls jedoch Probleme auftreten, sollten Sie die Ansage neu aufsprechen und dabei mit einer Pause von 5 Sekunden beginnen.

7

Anschluss an einer Nebenstellenanlage

Wir empfehlen, die Firma, die die Nebenstellenanlage installiert hat, Ihr Gerät anschliessen zu lassen. Wenn alle Anrufe in einer Telefonzentrale angenommen werden, sollte der Empfangsmodus **Manuell** eingestellt werden.

Es kann nicht garantiert werden, dass das Gerät in allen Nebenstellenanlagen arbeitet. Falls Probleme beim Senden oder Empfangen von Faxen auftreten, wenden Sie sich bitte zuerst an die Firma, die Ihre Nebenstellenanlage installiert hat.



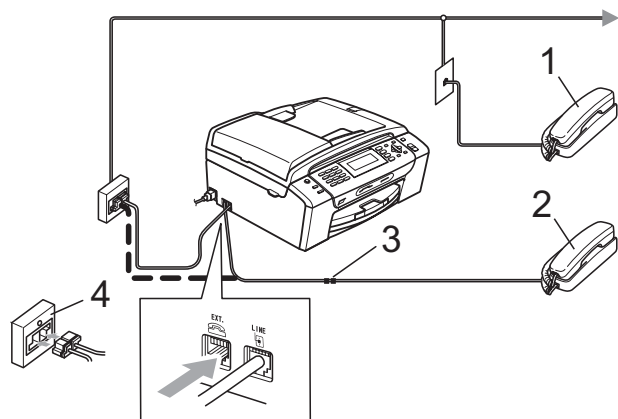
Hinweis

Vergewissern Sie sich, dass als Anschlussart „Nebenstelle“ gewählt ist. (Siehe *Anschlussart* auf Seite 52.)

Externes Telefon

Externes Telefon anschliessen

Sie können ein externes Telefon wie unten gezeigt anschliessen.



- 1 Externes paralleles Telefon
- 2 Externes Telefon
- 3 Kupplungsstück
- 4 Serielle Dose

Wenn Sie ein externes Telefon verwenden, wird im Display **Telefon** angezeigt.

Hinweis

Benutzen Sie nur ein externes Telefon mit einem Kabel, das nicht länger als 3 m ist.

Externes Telefon verwenden

Wenn Sie einen Faxanruf mit einem externen Telefon angenommen haben, können Sie das Fax zum Gerät leiten, indem Sie den Fernaktivierungs-Code (werkseitig * 5 1) eingeben. Das Fax wird dann empfangen.

Wenn das Gerät einen Telefonanruf angenommen hat und das F/T-Klingeln (Doppelklingeln) ausgibt, um Sie ans Telefon zu rufen, können Sie den Anruf mit einem externen parallelen Telefon übernehmen, indem Sie den Ferndeaktivierungs-Code (werkseitig # 5 1) am Telefon eingeben. (Siehe *F/T-Rufzeit (nur Fax/Tel-Modus)* auf Seite 41.)

Wenn Sie einen Anruf annehmen und sich niemand meldet:

Wahrscheinlich wird Ihnen ein Fax gesendet.

Drücken Sie * 5 1 und warten Sie, bis Sie den Faxton hören oder im Display **Empfangen** angezeigt wird. Legen Sie dann auf.

Hinweis

Sie können auch die automatische Fax-Erkennung verwenden, damit das Gerät Faxe automatisch empfängt. (Siehe *Fax-Erkennung* auf Seite 42.)

Externes schnurloses Telefon verwenden

Wenn die Basisstation eines schnurlosen Telefons an derselben Telefonleitung wie das Gerät angeschlossen ist (siehe *Externes Telefon* auf Seite 54), ist es oft einfacher, den Anruf während der normalen Klingelzeichen anzunehmen.

Wenn Sie warten, bis das Gerät den Anruf annimmt, müssen Sie zum Gerät gehen und dort **Tel/R** drücken, um das Gespräch zum schnurlosen Telefon umzuleiten.

Fernaktivierungs-Codes verwenden

Fernaktivierungs-Code

Wenn Sie einen Faxanruf mit einem externen Telefon angenommen haben und das Gerät nicht automatisch zum Faxempfang umschaltet, können Sie den Faxempfang aktivieren, indem Sie am Telefon den Fernaktivierungs-Code (werkseitig * 5 1) eingeben. Warten Sie, bis der Faxton (Zirpen) zu hören ist und legen Sie dann den Hörer auf.

(Siehe *Fax-Erkennung* auf Seite 42.) Bitten Sie den Anrufer, die **Start**-Taste an seinem Gerät zu drücken, um Ihnen das Dokument zu senden.

Wenn Sie einen Faxanruf über ein externes Telefon angenommen haben, können Sie das Fax zum Gerät leiten, indem Sie **Mono Start** drücken.

Ferndeaktivierungs-Code

Wenn der Fax/Tel-Modus eingestellt ist und Sie einen Telefonanruf erhalten, ist nach dem normalen Telefonklingeln am Gerät das F/T-Klingeln (Doppelklingeln) zu hören. Wenn Sie den Anruf an einem externen parallelen Telefon annehmen, können Sie das F/T-Klingeln ausschalten und dann das Gespräch führen, indem Sie den Ferndeaktivierungs-Code (werkseitig # 5 1) *zwischen* den Klingelzeichen eingeben.

Wenn das Gerät einen Telefonanruf angenommen hat und das F/T-Klingeln (Doppelklingeln) ausgibt, um Sie ans Telefon zu rufen, können Sie den Anruf mit einem externen Telefon übernehmen, indem Sie **Tel/R** drücken.

Fernaktivierung einschalten und Codes ändern

Zur Verwendung des Fernaktivierungs- bzw. Ferndeaktivierungs-Codes muss die Fernaktivierung eingeschaltet sein. Der werkseitig programmierte Fernaktivierungs-Code ist * 5 1. Der werkseitige Ferndeaktivierungs-Code ist # 5 1. Sie können den werkseitigen Code durch einen anderen Code ersetzen.

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Empfangseinst.** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fernakt.-Code** zu wählen.
- 5 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um **Ein** (oder **Aus**) zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Sie können nun - falls notwendig - einen neuen Fernaktivierungs-Code eingeben.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fernakt-DEA:** zu wählen und geben Sie dann einen neuen Ferndeaktivierungs-Code ein.
Drücken Sie **OK**.
- 8 Drücken Sie **Stop/Exit**.



Hinweis

- Wenn zum Beispiel bei der Fernabfrage Ihres externen Anrufbeantworters die Verbindung stets unterbrochen wird, sollten Sie einen anderen Fernaktivierungs-Code bzw. Ferndeaktivierungs-Code einstellen. Der Code kann die folgenden Zeichen enthalten: **0** bis **9**, *****, **#**.
- In einigen Nebenstellenanlagen kann die Fernaktivierung eventuell nicht richtig funktionieren.

Rufnummer wählen

Manuell wählen

Geben Sie die Fax- oder Telefonnummer über die Zifferntasten ein.



Kurzwahl

- 1 Drücken Sie (Kurzwahl).



Sie können Kurzwahl auch durch Drücken der Taste (Fax) auswählen.

- 2 Drücken Sie oder , um Suchen zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Geben Sie die zweistellige Kurzwahlnummer ein, unter der die Rufnummer gespeichert wurde. (Siehe *Kurzwahl speichern* auf Seite 58.)
- 4 Wenn unter der Kurzwahl zwei Nummern gespeichert wurden, drücken Sie oder , um die gewünschte Nummer zu wählen. Drücken Sie **OK**.

Hinweis

Wenn im Display **Nicht belegt!** angezeigt wird, wurde unter der eingegebenen oder ausgewählten Kurzwahl keine Nummer gespeichert.

Telefon-Index

Sie können nach Namen suchen, die mit den Rufnummern gespeichert wurden.

- 1 Drücken Sie (**Kurzwahl**). Sie können Kurzwahl auch durch Drücken der Taste (**Fax**) wählen.
- 2 Drücken Sie oder , um Suchen zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie oder , um **Alphabetisch sortiert** oder **Numerisch sortiert** zu wählen. Drücken Sie **OK**.



Hinweis

- Drücken Sie *****, um die Displayschrift zu vergrößern.
- Drücken Sie **#**, um die Displayschrift zu verkleinern.

- 4 Wenn Sie **Alphabetisch sortiert** in Schritt 3 gewählt haben, geben Sie den Anfangsbuchstaben des Namens mit den Zifferntasten ein. Drücken Sie dann oder , um den Namen bzw. die Nummer, die angerufen werden soll, zu wählen. Drücken Sie **OK**.

Wahlwiederholung

Wenn Sie ein Fax manuell senden und die gewählte Nummer besetzt ist, drücken Sie **Redial/Pause** und dann **Mono Start** oder **Colour Start**, um die Nummer erneut anzuwählen. Um die zuletzt angewählte Nummer noch einmal zu wählen, drücken Sie **Redial/Pause** und wählen die gewünschte Nummer in der Liste der 30 zuletzt gewählten Nummern aus.

Redial/Pause kann nur verwendet werden, wenn die Nummer über das Funktionstastensfeld des Gerätes eingegeben wurde.

Beim automatischen Senden eines Faxes wählt das Gerät einen besetzten Anschluss selbsttätig bis zu 3-mal im Abstand von 5 Minuten an.

- 1 Drücken Sie **Redial/Pause**.

- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Rufnummer zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Fax senden** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.




Hinweis

Wenn der Direktversand eingeschaltet ist und Sie das Vorlagenglas verwenden, ist die automatische Wahlwiederholung nicht möglich.

Liste der gewählten Nummern


Die 30 zuletzt gewählten Rufnummern, zu denen Sie ein Fax gesendet haben, werden automatisch in der Liste der gewählten Nummern gespeichert. Sie können eine dieser Rufnummern auswählen, um ein Fax zu senden, die Nummer als Kurzwahl zu speichern oder aus der Liste zu löschen.

- 1 Drücken Sie **Redial/Pause**.
Sie können **Gewählte Nummern** auch durch Drücken der Taste  (**Fax**) wählen.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Nummer zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um ein Fax zu senden, wählen Sie mit ▲ oder ▼ **Fax senden**.
Drücken Sie **OK**.
Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.
 - Um die Nummer zu speichern, wählen Sie mit ▲ oder ▼ **Zu Kurzwahl hinzufügen**.
Drücken Sie **OK**.
(Siehe *Kurzwahl aus der Liste der gewählten Nummern speichern* auf Seite 58.)
 - Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Löschen** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Drücken Sie **1** zur Bestätigung.
- 4 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Anruferliste

Zur Verwendung dieser Funktion müssen Sie einen entsprechenden Dienst bei Ihrer Telefongesellschaft beantragen. (Siehe *Anruferkennung* auf Seite 51.)

Die Rufnummern oder, falls verfügbar, die Namen der letzten 30 empfangenen Fax- und Telefonanrufe werden automatisch in der Anruferliste gespeichert. Sie können diese Liste ansehen oder aus dieser Liste eine Rufnummer auswählen, um ein Fax zu senden, die Nummer als Kurzwahl zu speichern oder aus der Liste zu löschen. Ab dem 31. Anruf wird jeweils die älteste Kennung im Speicher gelöscht.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Anruferliste** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Nummer zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um ein Fax zu senden, wählen Sie mit ▲ oder ▼ **Fax senden**.
Drücken Sie **OK**.
Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.
 - Um die Nummer in den Rufnummernspeicher aufzunehmen, wählen Sie mit ▲ oder ▼ **Zu Kurzwahl hinzufügen**.
Drücken Sie **OK**.
(Siehe *Kurzwahl aus der Anruferliste speichern* auf Seite 59.)
 - Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Löschen** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Drücken Sie **1** zur Bestätigung.
- 5 Drücken Sie **Stop/Exit**.



Hinweis

Sie können auch eine Anruferliste ausdrucken. (Siehe *Bericht oder Liste ausdrucken* auf Seite 65.)

Rufnummern speichern

Sie können Rufnummern für die Kurzwahl und Rufnummerngruppen zum Rundsenden eines Dokumentes speichern. Beim Anwählen wird der mit der Nummer gespeicherte Name im Display angezeigt. Wenn kein Name gespeichert ist, wird die Rufnummer angezeigt.

Hinweis


Die gespeicherten Nummern bleiben auch bei einer Stromunterbrechung erhalten.


Wählpause

Falls notwendig, drücken Sie **Redial/Pause**, um eine Pause von 3,5 Sekunden zwischen den Ziffern einer Nummer einzufügen. Für Übersee-Anrufe können Sie die Taste **Redial/Pause** so oft wie nötig drücken, um die Pause zu verlängern.

Kurzwahl speichern

Sie können in 100 Kurzwahl-Speicherplätzen jeweils einen Empfängernamen zusammen mit zwei verschiedenen Nummern speichern. Diese können dann durch Drücken weniger Tasten angewählt werden.


(Zum Beispiel:  (**Kurzwahl**), Suchen, **OK**, zweistellige Kurzwahl und **Mono Start** oder **Colour Start**).

- 1 Drücken Sie  (**Kurzwahl**).
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Kurzwahl speichern** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die Kurzwahl zu wählen, unter der Sie die Nummer speichern möchten. Drücken Sie **OK**.

- 4 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Geben Sie über die Zifferntasten einen Namen (bis zu 16 Zeichen) ein. Drücken Sie **OK**.
(Zur Eingabe von Buchstaben lesen Sie *Texteingabe* auf Seite 166.)
 - Um die Nummer ohne Namen zu speichern, drücken Sie nur **OK**.
- 5 Geben Sie die Fax- bzw. Telefonnummer ein (bis zu 20 Stellen). Drücken Sie **OK**.
- 6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Geben Sie eine zweite Fax- oder Telefonnummer ein (bis zu 20 Stellen). Drücken Sie **OK**.
 - Wenn Sie keine zweite Nummer speichern möchten, drücken Sie nur **OK**.
- 7 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fertig** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 8 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um weitere Kurzwahlnummern zu speichern, gehen Sie zu Schritt 3.
 - Um das Speichern abzuschliessen, drücken Sie **Stop/Exit**.

Kurzwahl aus der Liste der gewählten Nummern speichern


Sie können auch eine Rufnummer aus der Liste der gewählten Nummern als Kurzwahl speichern.

- 1 Drücken Sie **Redial/Pause**. Sie können **Gewählte Nummern** auch durch Drücken der Taste  (**Fax**) auswählen.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um den Namen bzw. die Rufnummer, die Sie speichern möchten, zu wählen. Drücken Sie **OK**.

- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Zu Kurzwahl hinzufüg. zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Kurzwahl zu wählen, unter der Sie die Nummer speichern möchten. Drücken Sie **OK**.
- 5 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Geben Sie über die Zifferntasten einen Namen (bis zu 16 Zeichen) ein. Drücken Sie **OK**.
(Zur Eingabe von Buchstaben lesen Sie *Texteingabe* auf Seite 166.)
 - Um die Nummer ohne Namen zu speichern, drücken Sie nur **OK**.
- 6 Drücken Sie **OK**, um die Fax- bzw. Telefonnummer zu bestätigen.
- 7 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Geben Sie eine zweite Fax- oder Telefonnummer ein (bis zu 20 Stellen). Drücken Sie **OK**.
 - Wenn Sie keine zweite Nummer speichern möchten, drücken Sie nur **OK**.
- 8 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Fertig** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 9 Drücken Sie **Stop/Exit**.


Kurzwahl aus der Anruferliste speichern

Wenn Sie einen entsprechenden Dienst bei Ihrer Telefongesellschaft gebucht haben, können Sie mit dieser Funktion die Rufnummern aus der Anruferliste als Kurzwahl speichern. (Siehe *Anrufer-Kennung* auf Seite 51.)

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Anruferliste zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die zu speichernde Rufnummer zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Zu Kurzwahl hinzufüg. zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die zweistellige Kurzwahl zu wählen, deren Angaben Sie ändern möchten. Drücken Sie **OK**.
- 6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Geben Sie über die Zifferntasten einen Namen (bis zu 16 Zeichen) ein. Drücken Sie **OK**.
(Zur Eingabe von Buchstaben lesen Sie *Texteingabe* auf Seite 166.)
 - Um die Nummer ohne Namen zu speichern, drücken Sie nur **OK**.
- 7 Drücken Sie **OK**, um die Fax- bzw. Telefonnummer zu bestätigen.
- 8 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Geben Sie eine zweite Fax- oder Telefonnummer ein (bis zu 20 Stellen). Drücken Sie **OK**.
 - Wenn Sie keine zweite Nummer speichern möchten, drücken Sie nur **OK**.
- 9 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Fertig** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 10 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Als Kurzwahl gespeicherte Namen oder Nummern ändern

Sie können als Kurzwahl gespeicherte Namen oder Rufnummern ändern.

- 1 Drücken Sie  (**Kurzwahl**).
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Kurzwahl speichern** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die zweistellige Kurzwahl zu wählen, deren Angaben Sie ändern möchten. Drücken Sie **OK**.
- 4 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Ändern** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
 - Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Löschen** zu wählen. Drücken Sie **OK**. Drücken Sie **1** zur Bestätigung. Gehen Sie zu Schritt ⑧.

Hinweis

So können Sie die gespeicherten Angaben ändern:

Um ein Zeichen zu ändern, bringen Sie den Cursor mit **◀** oder **▶** unter dieses Zeichen und drücken Sie dann **Clear/Back**. Geben Sie das richtige Zeichen ein.

- 5 Wenn Sie den Namen ändern möchten, drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Name** zu wählen. Drücken Sie dann **▶** und geben Sie mit den Zifferntasten den neuen Namen ein (bis zu 16 Zeichen). Drücken Sie **OK**.
(Siehe *Texteingabe* auf Seite 166.)

- 6 Wenn Sie die erste Fax- oder Telefonnummer ändern möchten, drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax/Tel1:** zu wählen. Drücken Sie dann **▶** und geben Sie mit den Zifferntasten die neue Fax- oder Telefonnummer ein (bis zu 20 Zeichen).




Hinweis


In Kurzwahl-Speicherplätzen können **Fax/Tel1:** und **Fax/Tel2:** geändert werden.

- 7 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fertig** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 8 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Rundsende-Gruppen speichern

Durch das Zusammenfassen gespeicherter Rufnummern unter einer Kurzwahl brauchen Sie beim Rundsenden zur Eingabe der Rufnummern nur  (**Kurzwahl**), **Suchen**, **OK**, die zweistellige Kurzwahl und dann **Mono Start** zu drücken. Zuerst müssen die Nummern als Kurzwahl gespeichert werden, danach können sie als Rundsende-Gruppe unter einer anderen Kurzwahl zusammengefasst werden. Jede Gruppe belegt einen Kurzwahl-Speicherplatz. Sie können bis zu sechs Gruppen speichern oder bis zu 198 Rufnummern in einer grossen Gruppe zusammenfassen.

(Siehe *Kurzwahl speichern* auf Seite 58 und *Rundsenden (nur für Schwarzweiss-Faxe)* auf Seite 34.)

- 1 Drücken Sie  (**Kurzwahl**).
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Rundsende-Grup** zu wählen. Drücken Sie **OK**.

- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um GRUPPE1, GRUPPE2, GRUPPE3, GRUPPE4, GRUPPE5 oder GRUPPE6 als Gruppennamen, unter dem Sie die Nummern speichern möchten, zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die zweistellige Kurzwahl zu wählen, unter der die Rundsende-Gruppe gespeichert werden soll. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Nummer hinzufügen zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Um Nummern zu einer Gruppe hinzuzufügen, drücken Sie ▲ oder ▼, um Alphabetisch sortiert oder Numerisch sortiert zu wählen, und drücken Sie dann **OK**. Drücken Sie ▲ oder ▼, um eine Nummer zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.
- 7 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um eine weitere Nummer zur Gruppe hinzuzufügen, wiederholen Sie die Schritte 5 bis 6.
 - Wenn Sie keine weitere Nummer hinzufügen möchten, wählen Sie mit ▲ oder ▼ Fertig. Drücken Sie **OK**.
- 8 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um eine weitere Rundsende-Gruppe zu speichern, wiederholen Sie die Schritte 3 bis 7.
 - Um das Speichern abzuschließen, drücken Sie **Stop/Exit**.



Hinweis

Sie können ein Rufnummernverzeichnis ausdrucken lassen. Die Spalte IN GRUPE zeigt, welche Nummern in welcher Rundsende-Gruppe gespeichert sind. (Siehe *Berichte und Listen* auf Seite 64.)

Gruppennamen ändern

- 1 Drücken Sie (Kurzwahl).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Rundsende-Grup zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Rundsende-Gruppe zu wählen, deren Namen Sie ändern möchten. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Gruppennamen ändern zu wählen. Drücken Sie **OK**.










Hinweis

So können Sie die gespeicherten Angaben ändern:










Um ein Zeichen zu ändern, bringen Sie den Cursor mit ◀ oder ▶ unter dieses Zeichen und drücken dann **Clear/Back**. Geben Sie das richtige Zeichen ein.

- 5 Geben Sie über die Zifferntasten den neuen Namen (bis zu 16 Zeichen) ein. Drücken Sie **OK**. (Siehe *Texteingabe* auf Seite 166. Zum Beispiel: NEUE KUNDEN.)
- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Fertig zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 7 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Gruppe löschen

- 1 Drücken Sie  (**Kurzwahl**).
- 2 Drücken Sie  oder , um Rundsende-Grup zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie  oder , um die Rundsende-Gruppe zu wählen, die gelöscht werden soll. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie  oder , um Löschen zu wählen. Drücken Sie **OK**. Drücken Sie **1** zur Bestätigung.
- 5 Drücken Sie **Stop/Exit**.








Nummer aus einer Gruppe löschen


- 1 Drücken Sie  (**Kurzwahl**).
- 2 Drücken Sie  oder , um Rundsende-Grup zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie  oder , um die Rundsende-Gruppe zu wählen, die geändert werden soll. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie  oder , um die Rufnummer zu wählen, die gelöscht werden soll. Drücken Sie **OK**. Drücken Sie **1** zur Bestätigung.
- 5 Drücken Sie  oder , um Fertig zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Nachwahlverfahren (Call-by-Call)

Sie können z. B. lange Zugriffs- und Rufnummern oder Vorwahlen für kostengünstige Vermittlungsdienste (Call-by-Call) als Kurzwahl speichern und mit einer anderen gespeicherten Kurzwahl oder der manuellen Eingabe kombinieren. Die Nummern werden in der Reihenfolge gewählt, in der sie eingegeben wurden. (Siehe *Kurzwahl speichern* auf Seite 58.)

Wenn Sie zum Beispiel „06424“ unter der Kurzwahl 03 und „7000“ unter der Kurzwahl 02 gespeichert haben, können Sie die Nummer „06424 7000“ wie folgt wählen:

- 1 Drücken Sie  (**Kurzwahl**).
- 2 Drücken Sie  oder , um Suchen zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Geben Sie **03** ein.
- 4 Drücken Sie  oder , um Kurzwahl zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie  oder , um Suchen zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Geben Sie **02** ein.
- 7 Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**. Es wird nun die Rufnummer „06424 7000“ angewählt.

Sie können auch gespeicherte Nummern ergänzen, z. B. mit einer Durchwahl, oder Teile der Nummer manuell ersetzen. Wenn Sie zum Beispiel die Rufnummer 06424 7000 in 06424 7001 ändern möchten, drücken Sie  (**Kurzwahl**), wählen Sie Suchen, drücken Sie **03** und geben Sie dann mit den Zifferntasten **7001** ein.



Hinweis

Sie können beim Speichern der Rufnummer eine Wählpause einfügen. Drücken Sie dazu **Redial/Pause**. Durch jeden Druck auf diese Taste wird eine Pause von 3,5 Sekunden eingefügt.

Faxberichte

Für den automatischen Ausdruck dieser Berichte müssen Einstellungen über die **Menu**-Taste vorgenommen werden.

Automatischer Sendebericht

Im Sendebericht werden Datum und Uhrzeit der Übertragung und das Resultat (OK oder FEHLER) festgehalten. Wenn Sie die Einstellung **Ein** oder **Ein+Dok** wählen, wird der Bericht nach jedem Sendevorgang ausgedruckt.

Wenn Sie oft Faxe zum selben Empfänger schicken, ist es hilfreich, die Einstellung **Ein+Dok** oder **Aus+Dok** zu wählen. Es wird dann mit dem Sendebericht ein Teil der ersten Seite des gesendeten Dokumentes ausgedruckt, so dass Sie auch später noch leicht feststellen können, zu welchem Fax der Sendebericht gehört.

Wenn Sie die Einstellung **Aus** oder **Aus+Dok** wählen, wird der Sendebericht nur ausgedruckt, wenn ein Übertragungsfehler aufgetreten ist und das Fax nicht gesendet werden konnte.



Hinweis

Wenn Sie die Einstellung **Ein+Dok** oder **Aus+Dok** wählen, wird nur dann ein Teil des Dokumentes im Sendebericht ausgedruckt, wenn der Direktversand ausgeschaltet ist. (Siehe *Direktversand (ohne Einlesen der Vorlage in den Speicher)* auf Seite 36.)

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Berichte** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Sendebericht** zu wählen.
- 5 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um **Ein**, **Ein+Dok**, **Aus** oder **Aus+Dok** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Automatischer Journalausdruck

Im Journal werden Angaben über die im eingestellten Zeitraum empfangenen und gesendeten Faxe ausgedruckt (nach 50 Faxen, 6, 12 oder 24 Stunden, 2 oder 7 Tagen). Wenn Sie die Einstellung **Aus** wählen, erfolgt kein automatischer Ausdruck. Das Journal kann jedoch auch manuell ausgedruckt werden, wie unter *Bericht oder Liste ausdrucken* auf Seite 65 beschrieben. Die werkseitige Einstellung ist **Nach 50 Faxen**.

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fax** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Berichte** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Journal** zu wählen.

- 5 Drücken Sie ◀ oder ▶, um den gewünschten Zeitraum zu wählen. Drücken Sie **OK**.
(Wenn Sie 7 Tage gewählt haben, werden Sie aufgefordert, den Wochentag zu wählen.)
 - 6, 12 oder 24 Stunden, 2 oder 7 Tage
Das Journal wird nach der gewählten Zeit gedruckt und anschliessend gelöscht. Wenn der Journalspeicher vor dem eingestellten Intervall voll ist (nach 200 Sende- und Empfangsvorgängen), druckt das Gerät das Journal vorzeitig aus und löscht anschliessend alle Einträge. Wenn Sie vor Ablauf des eingestellten Intervalls einen Journalausdruck benötigen, können Sie diesen manuell ausdrucken lassen, ohne dass die Daten gelöscht werden.
 - Nach 50 Faxen
Das Gerät druckt nach insgesamt 50 gesendeten und empfangenen Faxen ein Journal aus.
- 6 Geben Sie die Uhrzeit, zu der das Journal das erste Mal gedruckt werden soll, im 24-Stundenformat ein. Drücken Sie **OK**.
(Zum Beispiel: 19:45)
- 7 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Berichte und Listen

Die folgenden Berichte und Listen können ausgedruckt werden:

- **Sendebericht**
Sendebericht über das zuletzt gesendete Fax.
- **Hilfe**
Hilfe zum Einstellen von Funktionen.
- **Rufnummern**
Verzeichnis der gespeicherten Namen und Rufnummern alphabetisch oder numerisch sortiert.
- **Journal**
Journalausdruck mit Informationen über die letzten gesendeten und empfangenen Faxe.
- **Geräteeinstell**
Liste der aktuell gewählten Einstellungen.
- **Netzwerk-Konf.**
Liste der aktuell gewählten Netzwerkeinstellungen.
- **Anruferliste**
Liste der verfügbaren Anrufer-Kennnungen der letzten 30 empfangenen Faxe oder Anrufe.

Bericht oder Liste ausdrucken

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Ausdrucke` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um den gewünschten Ausdruck zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Nur für das Rufnummernverzeichnis:
Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Alphabetisch sortiert` oder `Numerisch sortiert` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Mono Start**.
- 6 Drücken Sie **Stop/Exit**.


Allgemeines

Viele Unternehmen bieten einen Faxabruf-Service an, über den Sie Produktinformationen, Preise oder andere Informationen abrufen können. Mit den Faxabruffunktionen können Sie ein anderes Faxgerät anrufen, um von diesem ein vorbereitetes Dokument abzurufen (aktiver Faxabruf), oder Ihr Gerät so vorbereiten, dass ein anderes Faxgerät ein Dokument abrufen kann (passiver Faxabruf). Das sendende sowie das empfangende Gerät müssen dazu eine Faxabruffunktion haben und entsprechend vorbereitet sein. Die Kosten übernimmt jeweils das anrufende Gerät. Beachten Sie, dass nicht alle Faxgeräte den Faxabruf unterstützen.

Aktiver Faxabruf


Mit dieser Funktion können Sie ein anderes Faxgerät anrufen, um ein dort entsprechend vorbereitetes Dokument zu empfangen.

Aktiver Faxabruf (Standard)

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um *Aktiver Abruf* zu wählen.
- 3 Drücken Sie ◀ oder ▶, um *Standard* zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Geben Sie die Faxnummer des Gerätes, von dem Sie das Dokument abrufen möchten, ein.
- 5 Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.


Geschützter aktiver Faxabruf

Durch den geschützten Faxabruf kann ein Dokument nur mit dem richtigen Kennwort abgerufen werden. Dadurch wird verhindert, dass unbefugte Personen das Dokument abrufen. Der geschützte Faxabruf ist nur zwischen baugleichen Geräten möglich. Informieren Sie sich, welches Kennwort am Gerät, von dem Sie ein Dokument abrufen möchten, programmiert ist.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um *Aktiver Abruf* zu wählen.
- 3 Drücken Sie ◀ oder ▶, um *Geschützt* zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Geben Sie das vierstellige Kennwort ein. Es muss dasselbe Kennwort sein, das am Gerät, von dem Sie abrufen möchten, programmiert ist.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Geben Sie die Faxnummer des Gerätes, von dem Sie das Dokument abrufen möchten, ein.
- 6 Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.

Zeitversetzter aktiver Faxabruf


Sie können auch eine Zeit programmieren, zu der Ihr Gerät ein Dokument von einem anderen Gerät abrufen soll. Es kann jeweils nur *ein* zeitversetzter Faxabruf programmiert werden.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um *Aktiver Abruf* zu wählen.
- 3 Drücken Sie ◀ oder ▶, um *Zeitwahl* zu wählen.
Drücken Sie **OK**.

- 4 Geben Sie die Uhrzeit, zu der das Dokument abgerufen werden soll, im 24-Stunden-Format ein.
(Zum Beispiel: 21:45)
Drücken Sie **OK**.
- 5 Geben Sie die Faxnummer des Gerätes, von dem Sie das Dokument abrufen möchten, ein.
- 6 Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.
Ihr Gerät wählt zum angegebenen Zeitpunkt die eingegebene Nummer an und ruft das dort bereitgelegte Dokument ab.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Rundsenden** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Nummer hinzufügen** zu wählen, und geben Sie dann eine Nummer über die Zifferntasten ein.
Drücken Sie **OK**.
 - Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Kurzwahl** zu wählen, und drücken Sie dann **OK**. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Alphabetisch sortiert** oder **Numerisch sortiert** zu wählen, und drücken Sie dann **OK**. Drücken Sie **▲** oder **▼**, um eine Rufnummer zu wählen, und drücken Sie dann **OK**.

Gruppenfaxabruf (nur für Schwarzweiss-Faxe)

Mit dieser Funktion können Sie in einem Arbeitsgang Dokumente von verschiedenen Faxgeräten abrufen lassen.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Aktiver Abruf** zu wählen.
- 3 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um **Standard**, **Geschützt** oder **Zeitwahl** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Wenn Sie **Standard** gewählt haben, drücken Sie **OK** und gehen Sie dann zu Schritt 5.
 - Wenn Sie **Geschützt** gewählt haben, drücken Sie **OK** und geben Sie das vierstellige Kennwort ein.
Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 5.
 - Wenn Sie **Zeitwahl** gewählt haben, drücken Sie **OK** und geben Sie die gewünschte Abrufzeit im 24-Stundenformat ein.
Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 5.
- 7 Wiederholen Sie Schritt 6, bis Sie alle Faxnummern hinzugefügt haben, und drücken Sie dann **▲** oder **▼**, um **Fertig** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 8 Drücken Sie **Mono Start**.
Das Gerät wählt die Nummern nacheinander an und ruft die Dokumente ab.

Während das Gerät wählt, kann der aktuelle Faxabruf mit **Stop/Exit** abgebrochen werden.


Um den gesamten Gruppenfaxabruf abbrechen, lesen Sie *Anzeigen/Abbrechen anstehender Aufträge* auf Seite 37.

Passiver Faxabruf (nur für Schwarzweiss-Faxe)

Mit dieser Funktion können Sie ein Dokument so vorbereiten, dass es von einem anderen Faxgerät abgerufen werden kann.

Das Dokument wird gespeichert und kann von verschiedenen Faxgeräten abgerufen werden, bis Sie es wieder aus dem Speicher löschen. (Siehe *Anzeigen/Abbrechen anstehender Aufträge* auf Seite 37.)


Passiver Faxabruf (Standard)

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Passiver Abruf** zu wählen.
- 4 Drücken Sie ◀ oder ▶, um **Standard** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die jeweilige Funktion zu wählen, deren Einstellung Sie ändern möchten.
Drücken Sie ◀ oder ▶, um die Einstellungen zu wählen.
Nachdem Sie eine Einstellung geändert haben, können Sie mit dem Ändern weiterer Einstellungen fortfahren.
- 6 Drücken Sie **Mono Start**.
- 7 Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, werden Sie im Display aufgefordert, eine der folgenden Optionen zu wählen:
 - Drücken Sie **1**, um eine weitere Seite zu senden.
Gehen Sie zu Schritt 8.
 - Drücken Sie **2** oder **Mono Start**, um den Sendevorgang zu starten.
- 8 Legen Sie die nächste Seite auf das Vorlagenglas und drücken Sie **OK**. Wiederholen Sie die Schritte 7 und 8 für alle folgenden Seiten.
Das Gerät sendet das Dokument automatisch.

Geschützter passiver Faxabruf

Durch den geschützten Faxabruf können Sie verhindern, dass unbefugte Personen das Dokument abrufen.

Der geschützte Faxabruf ist nur zwischen baugleichen Geräten möglich. Wenn Sie diese Funktion verwenden, kann das Dokument nur mit dem richtigen Kennwort abgerufen werden.

- 1 Drücken Sie  (**Fax**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Passiver Abruf** zu wählen.
- 4 Drücken Sie ◀ oder ▶, um **Geschützt** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Geben Sie ein vierstelliges Kennwort ein.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die jeweilige Funktion zu wählen, deren Einstellung Sie ändern möchten.
Drücken Sie ◀ oder ▶, um die Einstellungen zu wählen.
Nachdem Sie eine Einstellung geändert haben, können Sie mit dem Ändern weiterer Einstellungen fortfahren.
- 7 Drücken Sie **Mono Start**.




Kopieren

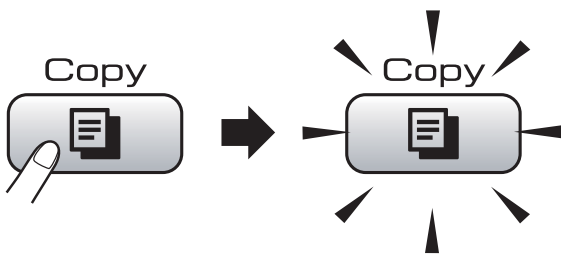
Kopieren

70

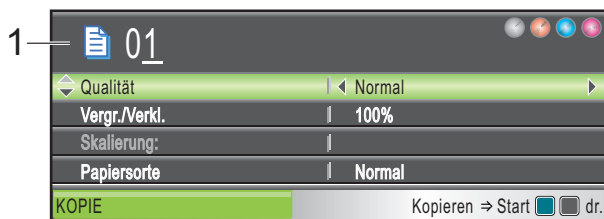
Kopien anfertigen

Kopierbetrieb einschalten

Wenn Sie kopieren möchten, drücken Sie  (**Copy**), so dass die Taste blau leuchtet.



Das Display zeigt:



1 Kopienanzahl


Geben Sie mit den Zifferntasten die gewünschte Kopienanzahl ein.

Sie können mit **▲** oder **▼** durch das Menü der **Copy**-Taste blättern.


- Qualität (siehe Seite 71)
- Vergr./Verkl. (siehe Seite 72)
- Papiersorte (siehe Seite 75)
- Papierformat (siehe Seite 75)
- Helligkeit (siehe Seite 74)
- Kontrast (siehe Seite 74)
- Normal/Sortiert (siehe Seite 74)
- Seitenlayout (siehe Seite 72)
- Buchkopie (siehe Seite 75)
- Wasserz.-Kopie (siehe Seite 76)
- Als Standard (siehe Seite 77)
- Werkseinstell. (siehe Seite 77)

Wenn die gewünschte Funktion hervorgehoben ist, drücken Sie **OK**.

Hinweis


- Die Standardbetriebsart ist der Faxbetrieb. Sie können wählen, wie lange das Gerät nach einem Kopiervorgang im Kopierbetrieb bleibt. (Siehe *Umschaltzeit für Betriebsarten* auf Seite 23.)
- Die Funktionen *Buchkopie* und *Wasserz.-Kopie* werden durch Technologie von Reallusion, Inc.  unterstützt.

Einzelne Kopie anfertigen

- 1 Drücken Sie  (**Copy**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein. (Siehe *Vorlagen einlegen* auf Seite 20.)
- 3 Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.

Mehrere Kopien anfertigen

Sie können bis zu 99 Kopien eines Dokumentes in einem Arbeitsgang anfertigen.

- 1 Drücken Sie  (**Copy**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein. (Siehe *Vorlagen einlegen* auf Seite 20.)
- 3 Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
- 4 Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.

Hinweis

Um die Kopien sortiert auszugeben, drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Normal/Sortiert* zu wählen. (Siehe *Sortiert kopieren mit dem Vorlageinzug* auf Seite 74.)

Kopieren abbrechen

Um den Kopiervorgang abubrechen, drücken Sie **Stop/Exit**.

Kopiereinstellungen

Sie können die Einstellungen temporär, das heißt für den nächsten Kopierauftrag ändern.

Die so gewählten Einstellungen werden nach einer Minute bzw. durch Umschalten zum Faxbetrieb wieder auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt. (Siehe *Umschaltzeit für Betriebsarten* auf Seite 23.)

Wenn Sie alle gewünschten Einstellungen gewählt haben, drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.

Wenn Sie weitere Einstellungen ändern möchten, drücken Sie ▲ oder ▼.



Hinweis

Für einige Funktionen können Sie die am häufigsten verwendeten Einstellungen als Standardeinstellungen speichern. Diese Einstellungen bleiben wirksam, bis sie wieder geändert werden. (Siehe *Änderungen als neue Standardeinstellungen speichern* auf Seite 77.)

Kopierqualität und -geschwindigkeit ändern

Sie können zwischen verschiedenen Qualitätseinstellungen wählen. Die werkseitige Einstellung ist **Normal**.

■ Entwurf


Mit dieser Einstellung wird am schnellsten gedruckt und am wenigsten Tinte verbraucht. Sinnvoll für Entwurfskopien oder wenn schnell viele Kopien erstellt werden sollen.

■ Normal

Für normale Kopien empfohlen. Ergibt gute Kopierqualität in guter Kopiergeschwindigkeit.


■ Hoch

Verwenden Sie diese Einstellung zum Kopieren von detailreichen Bildern, wie z. B. Fotos. Es wird mit der höchsten Auflösung und der geringsten Geschwindigkeit gedruckt.

- 1 Drücken Sie  (**Copy**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Qualität** zu wählen.
- 5 Drücken Sie ◀ oder ▶, um **Entwurf**, **Normal** oder **Hoch** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.

Vergrössern/Verkleinern

Sie können Kopien vergrössern oder verkleinern. Wenn Sie *Auf Seitengr.* wählen, verkleinert das Gerät die Kopie entsprechend dem eingestellten Papierformat.

- 1 Drücken Sie  (**Copy**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um *Vergr./Verkl.* zu wählen.
- 5 Drücken Sie ◀ oder ▶, um 100%, *Vergrössern*, *Verkleinern*, *Auf Seitengr.* oder *Benutz.:25-400%* zu wählen.
- 6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Wenn Sie *Vergrössern* oder *Verkleinern* gewählt haben, drücken Sie **OK** und dann ◀ oder ▶, um die gewünschte Vergrößerungs- bzw. Verkleinerungsstufe zu wählen. Drücken Sie **OK**.
 - Wenn Sie *Benutz.:25-400%* gewählt haben, drücken Sie **OK** und geben Sie dann eine Vergrößerungs-/Verkleinerungsstufe zwischen 25% und 400% ein. Drücken Sie **OK**.
 - Wenn Sie 100% oder *Auf Seitengr.* gewählt haben, gehen Sie zu Schritt 7.

100%
198% 10x15cm→A4
186% 10x15cm→LTR
142% A5→A4
97% LTR→A4
93% A4→LTR
83% LGL→A4
69% A4→A5
47% A4→10x15cm
<i>Auf Seitengr.</i>
<i>Benutz.:25-400%</i>

- 7 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.



Hinweis

- *Seitenlayout* kann nicht zusammen mit *Vergr./Verkl.* verwendet werden.
- *Buchkopie*, *Sortiert* und *Wasserz.-Kopie* können nicht zusammen mit *Auf Seitengr.* verwendet werden.
- *Auf Seitengr.* funktioniert nicht richtig, wenn das Dokument schief auf dem Vorlagenglas liegt (um mehr als 3 Grad gedreht). Legen Sie die Vorlage mit Hilfe der Markierungen oben und links mit der bedruckten Seite nach unten in die obere linke Ecke des Vorlagenglases.
- *Auf Seitengr.* steht für Dokumente im *Legal-Format* nicht zur Verfügung.

Seitenlayout (N auf 1 oder Poster)

Mit der N-auf-1-Funktion können Sie Papier sparen. Sie ermöglicht es, zwei oder vier Seiten auf ein Blatt zu kopieren.






Sie können auch ein Poster anfertigen. Dazu druckt das Gerät die Vorlage entsprechend vergrössert auf mehreren Seiten aus, die dann zu einem Poster zusammengeklebt werden können. Verwenden Sie das Vorlagenglas, wenn Sie ein Poster erstellen möchten.

Wichtig

- Vergewissern Sie sich, dass als Papierformat *Letter* oder *A4* gewählt ist.
- Die Funktion *Vergr./Verkl.* kann nicht zusammen mit den *Seitenlayout*-Funktionen verwendet werden.
- Für farbige Mehrfachkopien steht die *N-auf-1-Funktion* nicht zur Verfügung.
- (H) bedeutet Hochformat, (Q) bedeutet Querformat.
- Beim Erstellen eines Posters können nicht mehrere Kopien angefertigt werden.

Hinweis

Wasserz.-Kopie, Buchkopie, Sortiert und Vergr./Verkl. können nicht zusammen mit Seitenlayout verwendet werden.

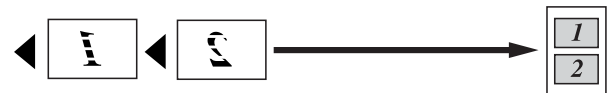
- 1 Drücken Sie  (**Copy**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
- 4 Drücken Sie  oder , um Seitenlayout zu wählen.
- 5 Drücken Sie  oder , um Aus (1 auf 1), 2 auf 1 (H), 2 auf 1 (Q), 4 auf 1 (H), 4 auf 1 (Q) oder Poster (3 x 3) zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**, um die Seite einzulesen.
Wenn Sie den Vorlageneinzug benutzen oder ein Poster erstellen, liest das Gerät nun die Vorlage ein und beginnt zu drucken.
Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, gehen Sie zu Schritt 7.
- 7 Nachdem die Seite eingelesen wurde, drücken Sie **1**, um die nächste Seite einzulesen.
- 8 Legen Sie die nächste Seite auf das Vorlagenglas.
Drücken Sie **OK**.
Wiederholen Sie die Schritte 7 und 8 für die restlichen Seiten.
- 9 Nachdem alle Seiten eingelesen wurden, drücken Sie **2**, um die Funktion abzuschliessen.

Legen Sie die Vorlage mit der einzulesenden Seite nach unten in der gezeigten Richtung ein:

■ 2 auf 1 (H)



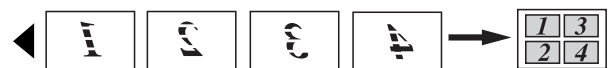
■ 2 auf 1 (Q)



■ 4 auf 1 (H)

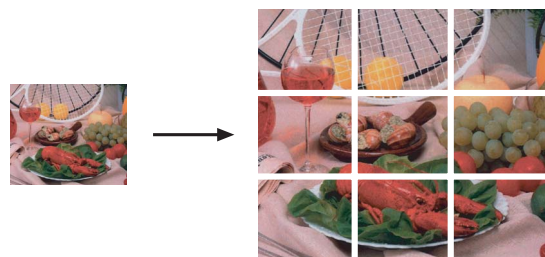


■ 4 auf 1 (Q)




■ Poster (3 x 3)

Sie können ein Foto zu einem Poster vergrößern lassen.



Sortiert kopieren mit dem Vorlageneinzug

Beim mehrmaligen Kopieren mehrseitiger Vorlagen können Sie die Kopien auch sortiert ausgeben lassen: 3 2 1, 3 2 1, 3 2 1 usw.

- 1 Drücken Sie  (**Copy**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um *Normal/Sortiert* zu wählen.
- 5 Drücken Sie ◀ oder ▶, um *Sortiert* zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.




Hinweis

Auf *Seitengr.*, *Seitenlayout* und *Buchkopie* können nicht zusammen mit *Sortiert* verwendet werden.

Helligkeit und Kontrast


Helligkeit

Sie können die Helligkeit einstellen, um eine hellere oder dunklere Kopie zu erhalten.

- 1 Drücken Sie  (**Copy**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um *Helligkeit* zu wählen.
- 5 Drücken Sie ◀ oder ▶, um eine dunklere oder hellere Kopie zu erhalten.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.

Kontrast


Durch eine höhere Kontrasteinstellung werden die Konturen schärfer und die Kopien sehen insgesamt lebendiger aus.

- 1 Drücken Sie  (**Copy**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um *Kontrast* zu wählen.
- 5 Drücken Sie ◀ oder ▶, um den Kontrast zu verändern.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.

Papiereinstellungen


Papiersorte

Wenn Sie auf Spezialpapier kopieren möchten, muss am Gerät die entsprechende Papiersorte eingestellt sein, um die optimale Druckqualität zu erhalten.

- 1 Drücken Sie  (**Copy**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Papiersorte zu wählen.
- 5 Drücken Sie ◀ oder ▶, um Normal, Inkjet, Brother BP71, Anderes Glanzp. oder Folie zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.

Papierformat


Wenn auf anderes Papier als A4-Papier kopiert wird, müssen Sie die Papierformat-Einstellung ändern. Es kann auf die Papierformate Letter, Legal, A4, A5 oder Photo 10 × 15 cm kopiert werden.

- 1 Drücken Sie  (**Copy**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Papierformat zu wählen.
- 5 Drücken Sie ◀ oder ▶, um A4, A5, 10x15cm, Letter oder Legal zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.

Buchkopie

Diese Funktion korrigiert dunkle Seitenränder und Verzerrungen. Sie können die Korrekturen automatisch durchführen lassen oder Korrekturen manuell vornehmen.

Verwenden Sie das Vorlagenglas, wenn Sie diese Funktion benutzen möchten.

- 1 Drücken Sie  (**Copy**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Buchkopie zu wählen.
- 5 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um die Korrekturen manuell vorzunehmen, drücken Sie ◀ oder ▶, um Ein (Vorschau) zu wählen.
Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start** und gehen Sie zu Schritt 6.
 - Wenn automatisch korrigiert werden soll, drücken Sie ◀ oder ▶, um Ein zu wählen, und gehen Sie zu Schritt 7.
- 6 Korrigieren Sie die verzerrten Kopien, indem Sie # oder * drücken.
Entfernen Sie die Schatten, indem Sie ▲ oder ▼ drücken.
- 7 Wenn Sie alle gewünschten Korrekturen vorgenommen haben, drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.



Hinweis

Buchkopie kann nicht zusammen mit Seitenlayout, Sortiert, Auf Seitengr. oder Wasserz.-Kopie verwendet werden.

Wasserzeichen-Kopie


Sie können ein Logo oder einen Text als Wasserzeichen auf Ihr Dokument drucken lassen. Wählen Sie dazu eine der Wasserzeichen-Vorlagen aus oder verwenden Sie Daten von einer Speicherkarte, einem USB-Stick oder eingescannte Daten.




Hinweis

Wasserz.-Kopie kann nicht zusammen mit Auf Seitengr., Seitenlayout oder Buchkopie verwendet werden.

Wasserzeichen-Vorlage verwenden

- 1 Drücken Sie  (**Copy**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Wasserz.-Kopie zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ◀ oder ▶, um Ein zu wählen.
- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Aktuelle Einstellung zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 7 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Vorlage zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 8 Ändern Sie, falls erforderlich, die im Display angezeigten Einstellungen.
- 9 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.


Daten von Speicherkarten oder USB-Sticks verwenden

- 1 Drücken Sie  (**Copy**).
- 2 Legen Sie die Vorlage ein.
- 3 Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Wasserz.-Kopie zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ◀ oder ▶, um Ein zu wählen.
- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Aktuelle Einstellung zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 7 Setzen Sie eine Speicherkarte oder einen USB-Stick ein. Drücken Sie ▲ oder ▼, um Medium zu wählen.
- 8 Drücken Sie **OK** und dann ◀ oder ▶, um die Daten, die Sie als Wasserzeichen verwenden möchten, auszuwählen.
- 9 Drücken Sie **OK** und ändern Sie falls gewünscht andere im Display angezeigte Einstellungen.
- 10 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.

VORSICHT

Entfernen Sie NICHT die Speicherkarte oder den USB-Stick, wenn die Taste **Photo Capture** blinkt, um Schäden an der Speicherkarte, dem USB-Stick oder den darauf gespeicherten Daten zu vermeiden.

Gescannte Papiervorlage als Wasserzeichen verwenden

- 1 Drücken Sie  (**Copy**).
- 2 Geben Sie die gewünschte Kopienanzahl ein.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Wasserz.-Kopie** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ◀ oder ▶, um **Ein** zu wählen.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Aktuelle Einstellung** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Scannen** zu wählen. Drücken Sie **OK** und legen Sie die Seite, die als Wasserzeichen verwendet werden soll, auf das Vorlagen-
glas.
- 7 Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.
- 8 Nehmen Sie die Wasserzeichen-Vorlage heraus und legen Sie das zu kopierende Dokument ein.
- 9 Drücken Sie ◀ oder ▶, um die **Transparenz des Wasserzeichens** zu ändern. Drücken Sie **OK**.
- 10 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.




Hinweis

Das gescannte Wasserzeichen kann nicht vergrößert oder verkleinert werden.


Änderungen als neue Standardeinstellungen speichern

Sie können die am häufigsten verwendeten Einstellungen für **Qualität**, **Vergr./Verkl.**, **Helligkeit**, **Kontrast** und **Seitenlayout** als **Standardeinstellungen** speichern. Diese Einstellungen bleiben wirksam, bis sie wieder geändert werden.

- 1 Drücken Sie  (**Copy**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die neue Einstellung zu wählen. Drücken Sie **OK**. Wiederholen Sie diesen Schritt für jede Einstellung, die Sie ändern möchten.
- 3 Nachdem Sie die letzte Einstellung geändert haben, drücken Sie ▲ oder ▼, um **Als Standard** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **1**, um **Ja** zu wählen.
- 5 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Werkseitige Einstellungen wieder herstellen

Sie können alle geänderten Einstellungen wieder auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen. Diese Einstellungen bleiben wirksam, bis sie wieder geändert werden.

- 1 Drücken Sie  (**Copy**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Werkseinstell.** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **1**, um **Ja** zu wählen.
- 4 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Speicher-voll-Meldung

Wenn beim Einlesen eines Dokumentes `Speicher voll` im Display erscheint, können Sie die Funktion mit **Stop/Exit** abbrechen oder mit **Mono Start** oder **Colour Start** bereits eingelesene Seiten kopieren.

Bevor Sie die Funktion fortsetzen, müssen Sie Daten aus dem Speicher löschen.

Um freien Speicher zu schaffen, haben Sie die folgenden Möglichkeiten:

- Schalten Sie den Speicherempfang aus. (Siehe *Speicherempfang-Funktionen ausschalten* auf Seite 44.)
- Lassen Sie empfangene und gespeicherte Faxe ausdrucken. (Siehe *Gespeicherte Faxe drucken* auf Seite 46.)

Wenn die Meldung `Speicher voll` angezeigt wird, kann eventuell wieder kopiert werden, nachdem Sie alle gespeicherten empfangenen Faxe ausgedruckt haben, um wieder 100 % freie Speicherkapazität zu schaffen.



Fotodirektdruck

Bilder von einer Speicherkarte oder einem USB-Stick (USB-Flash-Speicher) drucken	80
Bilder von einer Kamera drucken	99

Bilder von einer Speicherkarte oder einem USB-Stick (USB-Flash-Speicher) drucken

PhotoCapture Center™

Direktdruck von Speicherkarte oder USB-Stick ohne PC

Auch wenn Ihr Gerät nicht mit einem Computer verbunden ist, kann es Fotos direkt von der Speicherkarte einer Digitalkamera oder einem USB-Stick ausdrucken. (Siehe *Bilder drucken* auf Seite 83.)

Scannen auf Speicherkarte oder USB-Stick ohne PC

Sie können Dokumente einscannen und direkt auf einer Speicherkarte oder einem USB-Stick speichern. (Siehe *Scan to Medium* auf Seite 96.)

PhotoCapture Center™ vom Computer aus verwenden

Sie können mit Ihrem Computer auf ein an der Vorderseite des Gerätes eingesetztes Speichermedium (Speicherkarte oder USB-Stick) zugreifen und es als Wechsellaufwerk verwenden.

(Siehe *Speichermedium-Funktionen* für Windows® oder *Remote Setup und Speichermedium-Funktionen* für Macintosh® im Software-Handbuch auf der CD-ROM.)

Speicherkarte oder USB-Stick verwenden

Das Gerät verfügt über Laufwerke (Einschübe) für die folgenden gängigen Digitalkamera-Speicherkarten: CompactFlash®, Memory Stick®, Memory Stick Pro™, SD, SDHC, xD-Picture Card™ und über einen USB-Direktanschluss für USB-Sticks (USB-Flash-Speicher).



CompactFlash®



Memory Stick®
Memory Stick Pro™

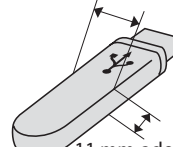


SD, SDHC



xD-Picture Card™

22 mm oder weniger



11 mm oder weniger

USB-Stick (USB-Flash-Speicher)

- Mit einem miniSD™-Adapter können auch miniSD™-Karten verwendet werden.
- Mit einem microSD-Adapter können auch microSD-Karten verwendet werden.
- Mit einem Memory Stick Duo™-Adapter können auch Memory Stick Duo™-Karten verwendet werden.
- Mit einem Memory Stick Pro Duo™-Adapter können auch Memory Stick Pro Duo™-Karten verwendet werden.
- Mit einem Memory Stick Micro (M2)-Adapter können auch Memory Stick Micro (M2)-Karten verwendet werden.

- Die Adapter sind nicht im Lieferumfang des Gerätes enthalten. Wenden Sie sich an den Fachhandel, wenn Sie einen Adapter benötigen.

Das PhotoCapture Center™ ermöglicht den Ausdruck digitaler Fotos einer Digitalkamera in hoher Auflösung mit Fotoqualität.

Wichtige Hinweise zur Verwendung von Speicherkarten und USB-Sticks

Ihr Gerät ist mit modernen Digitalkamera-Bilddateien, Speicherkarten und USB-Flash-Speichern kompatibel. Beachten Sie jedoch die folgenden Hinweise, um Fehler zu vermeiden:

- Die Dateinamenerweiterung der Bilddateien muss .JPG sein (.JPEG, .TIF, .GIF und andere Dateinamenerweiterungen werden nicht erkannt).
- Die Daten von Speichermedien können entweder mit den PhotoCapture Center™-Funktionen am Gerät oder über die Speichermedium-Funktionen des Computers ausgedruckt werden. (Die gleichzeitige Verwendung vom Gerät und vom Computer aus ist nicht möglich.)
- IBM Microdrive™ ist mit dem Gerät nicht kompatibel.
- Das Gerät kann bis zu 999 Dateien einer Speicherkarte oder eines USB-Sticks lesen.
- CompactFlash® Typ II-Karten werden nicht unterstützt.
- Dieses Gerät unterstützt xD-Picture Card™ Type M / Type M⁺ / Type H (hohe Kapazität).
- Die DPOF-Datei auf der Speicherkarte muss in einem gültigen DPOF-Format gespeichert sein. (Siehe *DPOF-Druck* auf Seite 90.)

Bitte beachten Sie Folgendes:

- Beim **Index drucken** oder **Foto drucken** druckt das Gerät stets alle gültigen Bilddateien aus, auch wenn eines oder mehrere Bilder auf dem Speichermedium beschädigt sind. Die defekten Bilder werden nicht gedruckt.

- Für Speicherkarten-Benutzer

Das Gerät kann Daten von Speicherkarten lesen, die von einer Digitalkamera formatiert wurden.

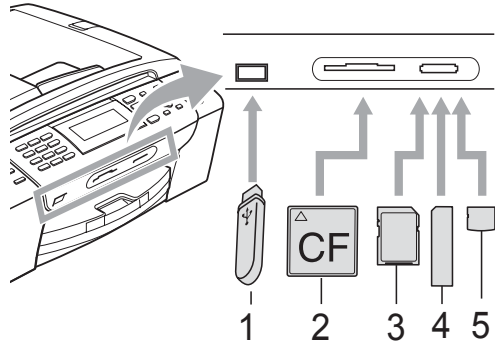
Digitalkameras erstellen beim Formatieren der Speicherkarte einen Ordner, in dem die Bilddateien gespeichert werden. Wenn Sie auf der Speicherkarte gespeicherte Dateien am PC bearbeiten, sollten Sie die von der Kamera erstellte Ordnerstruktur auf der Karte nicht verändern. Neue oder geänderte Dateien sollten stets in dem auch von der Kamera verwendeten Ordner gespeichert werden. Das Gerät kann die Dateien sonst eventuell nicht lesen oder drucken.

- Für USB-Stick-Benutzer

Das Gerät unterstützt USB-Sticks (USB-Flash-Speicher), die unter Windows® formatiert wurden.

Speichermedium einlegen

Setzen Sie die Speicherkarte oder den USB-Stick fest in den richtigen Einschub ein.

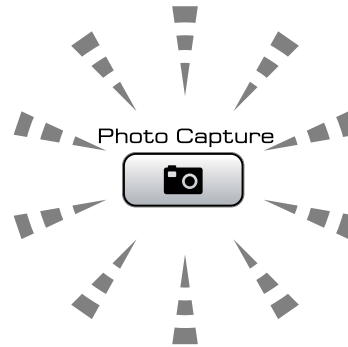


- 1 **USB-Stick (USB-Flash-Speicher)**
- 2 **CompactFlash®**
- 3 **SD, SDHC**
- 4 **Memory Stick®, Memory Stick Pro™**
- 5 **xD-Picture Card™**

! VORSICHT

Der USB-Direktanschluss unterstützt nur USB-Sticks (USB-Flash-Speicher), Pict-Bridge-kompatible Kameras und Digitalkameras, die als USB-Massenspeicher verwendet werden können. Andere USB-Geräte werden nicht unterstützt.

Die Taste **Photo Capture** zeigt den Status an:



- **Photo Capture** leuchtet, wenn die Speicherkarte oder der USB-Stick richtig eingesetzt ist.
- **Photo Capture** leuchtet nicht, wenn die Speicherkarte oder der USB-Stick nicht richtig eingesetzt ist.
- **Photo Capture** blinkt, wenn von der Speicherkarte oder dem USB-Stick gelesen oder darauf geschrieben wird.


! VORSICHT

Ziehen Sie **NICHT** den Netzstecker des Gerätes und nehmen Sie das Speichermedium nicht heraus, während das Gerät von diesem liest oder darauf schreibt (Taste **Photo Capture** blinkt). **Sonst werden Daten zerstört oder das Speichermedium wird beschädigt.**

Das Gerät kann jeweils nur auf ein Speichermedium zugreifen.

PhotoCapture-Modus starten

Drücken Sie nach Einsetzen der Speicherkarte oder des USB-Sticks die Taste

 (**Photo Capture**), so dass sie blau leuchtet. Die PhotoCapture-Optionen werden nun angezeigt.

Das Display zeigt:



Drücken Sie **▲** oder **▼**, um durch die PhotoCapture-Optionen zu blättern.

- **Fotos ansehen** (siehe Seite 83)
- **Index drucken** (siehe Seite 84)
- **Foto drucken** (siehe Seite 84)
- **Fotoeffekte** (siehe Seite 85)
- **Suchen (Datum)** (siehe Seite 88)
- **Alle drucken** (siehe Seite 89)
- **Diashow** (siehe Seite 89)
- **Beschnitt** (siehe Seite 90)



Hinweis

Wenn Ihre digitale Kamera den DPOF-Druck unterstützt, lesen Sie *DPOF-Druck* auf Seite 90.

Wenn die gewünschte Funktion hervorgehoben ist, drücken Sie **OK**.

Bilder drucken

Fotos ansehen

Sie können die Fotos vor dem Ausdrucken im Display ansehen und auswählen. Bei großen Bilddateien kann es ein wenig dauern, bis das jeweilige Foto im Display angezeigt wird.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte oder der USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt ist. Drücken Sie  (**Photo Capture**).
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Fotos ansehen** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um das gewünschte Foto auszuwählen.



Hinweis

Statt durch die Bilder zu blättern, können Sie auch mit den Zifferntasten die im Index ausgedruckte Bildnummer eingeben. (Siehe *Index (Miniaturansichten) drucken* auf Seite 84.)

- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die Anzahl der Kopien zu erhöhen oder zu verringern.
- 5 Wiederholen Sie Schritt 3 und Schritt 4, bis Sie alle gewünschten Fotos ausgewählt haben.



Hinweis

Drücken Sie **Clear/Back**, um einen Schritt zurückzugelangen.

- 6 Wenn alle gewünschten Fotos ausgewählt sind, haben Sie die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **OK** und ändern Sie die Druckeinstellungen. (Siehe Seite 91.)
 - Wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Colour Start**, um zu drucken.

Index (Miniaturansichten) drucken

Das PhotoCapture Center™ ordnet jedem Bild automatisch eine eigene Nummer zu (z. B. Nr.1, Nr.2, Nr.3 etc.).




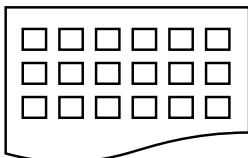
→ NO.1
DEI.JPG 01.01.2009
100KB

Das Gerät erkennt die einzelnen Bilder anhand dieser Nummern. Im Index (Miniaturansichten) werden alle Bilder der Speicherkarte bzw. des USB-Sticks ausgedruckt.

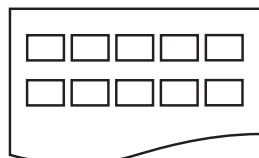
Hinweis

Nur Dateinamen, die nicht länger als 8 Zeichen sind, werden korrekt im Index ausgedruckt.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte oder der USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt ist. Drücken Sie  (**Photo Capture**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Index drucken** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Layoutformat** zu wählen. Drücken Sie ◀ oder ▶, um **6 Bilder/Zeile** oder **5 Bilder/Zeile** zu wählen. Drücken Sie **OK**.



6 Bilder/Zeile




5 Bilder/Zeile

5 Bilder/Zeile werden mit geringerer Geschwindigkeit gedruckt als 6 Bilder/Zeile, aber mit höherer Druckqualität.

- 4 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Papiersorte** zu wählen, und drücken Sie dann ◀ oder ▶, um die Papiersorte entsprechend dem verwendeten Papier zu wählen: **Normal**, **Inkjet**, **Brother BP71** oder **Anderes Glanzp.**
Drücken Sie **OK**.
 - Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Papierformat** zu wählen, und drücken Sie dann ◀ oder ▶, um das Papierformat entsprechend dem verwendeten Papier zu wählen: **A4** oder **Letter**.
Drücken Sie **OK**.
 - Wenn Sie die Papiereinstellungen nicht ändern möchten, gehen Sie zu Schritt 5.
- 5 Drücken Sie **Colour Start**, um zu drucken.

Fotos drucken

Bevor Sie ein einzelnes Bild ausdrucken können, müssen Sie die im Index ausgedruckte Bildnummer kennen.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte oder der USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt ist. Drücken Sie  (**Photo Capture**).
- 2 Drucken Sie den Index aus. (Siehe *Index (Miniaturansichten) drucken* auf Seite 84.)
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Foto drucken** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Geben Sie die im Index ausgedruckte Nummer des gewünschten Bildes ein. Drücken Sie **OK**.

- 5 Wiederholen Sie Schritt 4, bis die Nummern der Bilder, die gedruckt werden sollen, eingegeben wurden.



Hinweis

- Sie können auch nacheinander mehrere Bildnummern eingeben, indem Sie die Taste * zur Eingabe eines Kommas oder die Taste # für einen Bindestrich drücken. Um zum Beispiel die Bilder mit den Nummern 1, 3 und 6 zu drucken, drücken Sie **1, *, 3, *, 6**. Drücken Sie **1, #, 5**, um die Bilder 1 bis 5 zu drucken.
- Sie können bis zu 12 Zeichen (einschliesslich Kommas) zur Auswahl der zu druckenden Bilder eingeben.


- 6 Nachdem Sie die gewünschten Bildnummern eingegeben haben, drücken Sie noch einmal **OK**.
- 7 Geben Sie mit den Zifferntasten die gewünschte Kopienanzahl ein.
- 8 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Ändern Sie die Druckeinstellungen. (Siehe Seite 91.)
 - Wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Colour Start**, um zu drucken.

Fotoeffekte

Sie können Fotos bearbeiten, besondere Effekte hinzufügen und diese vor dem Ausdrucken im Display ansehen.




Hinweis

- Nach Hinzufügen eines Effekts können Sie die Darstellung des Bildes durch Drücken der Taste * vergrössern. Um zur Originalgrösse zurückzukehren, drücken Sie erneut *.
- Die Fotoeffekte-Funktion wird durch Technologie von Reallusion, Inc.  unterstützt.

Autokorrektur

Die Autokorrektur kann für die meisten Fotos verwendet werden. Das Gerät wählt dabei die geeigneten Effekte für Ihr Foto aus.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte oder der USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt ist. Drücken Sie  (**Photo Capture**).
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Fotoeffekte zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um das gewünschte Foto auszuwählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Autokorrektur zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **OK** und dann **▲** oder **▼**, um die Anzahl der Kopien zu erhöhen oder zu verringern.
- 6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **OK** und ändern Sie die Druckeinstellungen. (Siehe Seite 91.)
 - Wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Colour Start**, um zu drucken.




Hinweis

Wenn Rote Augen entf im Display erscheint, drücken Sie #, um zu versuchen, rote Augen im Foto zu entfernen.


Hauttonkorrektur

Mit der Hauttonkorrektur können Portraitfotos verbessert werden. Diese Funktion erkennt Hauttöne von Personen in einem Foto und stellt das Bild entsprechend ein.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte oder der USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt ist.
Drücken Sie  (**Photo Capture**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um *Fotoeffekte* zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ◀ oder ▶, um das gewünschte Foto auszuwählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um *Hauttonkorrektur* zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **OK**, wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten.
 - Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Einstellung des Effektes manuell zu ändern.
Drücken Sie zum Abschluss **OK**.
- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Anzahl der Kopien zu erhöhen oder zu verringern.
- 7 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **OK** und ändern Sie die Druckeinstellungen.
(Siehe Seite 91.)
 - Wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Colour Start**, um zu drucken.

Landschaftkorrektur

Verwenden Sie die Landschaftkorrektur für Fotos mit Landschaftsaufnahmen. Sie hebt grüne und blaue Bereiche im Foto hervor, so dass die Landschaft insgesamt schärfer und lebendiger wirkt.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte oder der USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt ist.
Drücken Sie  (**Photo Capture**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um *Fotoeffekte* zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ◀ oder ▶, um das gewünschte Foto auszuwählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um *Landschaftkorrektur* zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **OK**, wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten.
 - Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Einstellung des Effektes manuell zu ändern.
Drücken Sie zum Abschluss **OK**.
- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Anzahl der Kopien zu erhöhen oder zu verringern.
- 7 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **OK** und ändern Sie die Druckeinstellungen.
(Siehe Seite 91.)
 - Wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Colour Start**, um zu drucken.

Rote Augen entfernen


Das Gerät erkennt rote Augen in den Fotos und versucht, sie zu entfernen.



Hinweis

In einigen Fällen werden rote Augen eventuell nicht entfernt:

- wenn das Gesicht auf dem Bild zu klein ist
- wenn das Gesicht zu weit nach oben, unten, rechts oder links geneigt ist

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte oder der USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt ist. Drücken Sie  (**Photo Capture**).
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Fotoeffekte zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um das gewünschte Foto auszuwählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Rote Augen entfernen zu wählen. Drücken Sie **OK**.
 - Wenn Rote Augen entfernen erfolgreich ausgeführt wurde, wird das geänderte Foto angezeigt. Der bearbeitete Bereich ist mit einem roten Rahmen markiert.
 - Wenn Rote Augen entfernen nicht erfolgreich ausgeführt wurde, wird Nicht gefunden angezeigt.
Drücken Sie **OK**, um einen Schritt zurückzugelangen.




Hinweis

Drücken Sie **#**, um erneut Rote Augen entfernen auszuführen.

- 5 Drücken Sie **OK** und dann **▲** oder **▼**, um die Anzahl der Kopien zu erhöhen oder zu verringern.
- 6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **OK** und ändern Sie die Druckeinstellungen. (Siehe Seite 91.)
 - Wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Colour Start**, um zu drucken.


Schwarzweiss

Sie können Fotos in Schwarzweiss konvertieren.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte oder der USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt ist. Drücken Sie  (**Photo Capture**).
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Fotoeffekte zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um das gewünschte Foto auszuwählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um Schwarzweiss zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **OK** und dann **▲** oder **▼**, um die Anzahl der Kopien zu erhöhen oder zu verringern.
- 6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **OK** und ändern Sie die Druckeinstellungen. (Siehe Seite 91.)
 - Wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Colour Start**, um zu drucken.


Sepia

Sie können die Farben eines Fotos in Sepiafarben konvertieren.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte oder der USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt ist. Drücken Sie  (**Photo Capture**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Fotoeffekte zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ◀ oder ▶, um das gewünschte Foto auszuwählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Sepia zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **OK** und dann ▲ oder ▼, um die Anzahl der Kopien zu erhöhen oder zu verringern.
- 6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **OK** und ändern Sie die Druckeinstellungen. (Siehe Seite 91.)
 - Wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Colour Start**, um zu drucken.

Suchen (Datum)

Fotos können nach dem Datum ihrer Aufnahme gesucht werden.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte oder der USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt ist. Drücken Sie  (**Photo Capture**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Suchen (Datum) zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um das Datum, nach dem gesucht werden soll, zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ◀ oder ▶, um das gewünschte Foto auszuwählen.




Hinweis

Um Fotos mit einem anderen Datum anzusehen, drücken Sie wiederholt ◀ oder ▶. Drücken Sie ◀, um ein älteres Foto anzusehen, und ▶, um ein neueres Foto anzusehen.

- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Anzahl der Kopien zu erhöhen oder zu verringern.
- 6 Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5, bis alle gewünschten Fotos ausgewählt sind.
- 7 Wenn alle gewünschten Fotos ausgewählt sind, haben Sie folgende Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **OK** und ändern Sie die Druckeinstellungen. (Siehe Seite 91.)
 - Wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Colour Start**, um zu drucken.

Alle Fotos drucken

Mit dieser Funktion können Sie alle auf einer Speicherkarte oder einem USB-Stick gespeicherten Bilder drucken.


- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte oder der USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt ist.
Drücken Sie  (**Photo Capture**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Alle drucken** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Geben Sie mit den Zifferntasten die gewünschte Kopienanzahl ein.
- 4 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Ändern Sie die Druckeinstellungen. (Siehe Seite 91.)
 - Wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Colour Start**, um zu drucken.

Diashow

Sie können Ihre Fotos im Display als **Diashow** ansehen. Währenddessen kann auch ein Foto ausgewählt werden.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte oder der USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt ist.
Drücken Sie  (**Photo Capture**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Diashow** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **Stop/Exit**, um die Diashow zu beenden.

Foto aus der Diashow drucken


- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte oder der USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt ist.
Drücken Sie  (**Photo Capture**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Diashow** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **OK**, um die Diashow bei einem bestimmten Bild zu unterbrechen.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Anzahl der Kopien zu erhöhen oder zu verringern.
- 5 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **OK** und ändern Sie die Druckeinstellungen. (Siehe Seite 91.)
 - Wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Colour Start**, um zu drucken.

Beschnitt

Sie können ein Foto zurechtschneiden und nur einen Teil des Bildes ausdrucken.

Hinweis

Wenn das Foto sehr klein ist oder unregelmässige Proportionen hat, kann kein Beschnitt durchgeführt werden. Das Display zeigt dann `Bild zu klein` oder `Bild zu lang`.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Speicherkarte oder der USB-Stick in den richtigen Einschub eingesetzt ist. Drücken Sie  (**Photo Capture**).
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Beschnitt` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um das gewünschte Foto auszuwählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Stellen Sie den roten Rahmen auf Ihrem Foto ein. Der Bereich innerhalb des roten Rahmens wird gedruckt.
 - Drücken Sie ***** oder **#**, wenn der Rahmen richtig ausgerichtet ist.
 - Drücken Sie die Pfeiltasten, um den Rahmen zu verschieben.
 - Drücken Sie **0**, um den Rahmen zu drehen.
 - Drücken Sie **OK**, wenn die Ausrichtung des Rahmens beendet ist.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um die Anzahl der Kopien zu erhöhen oder zu verringern.
- 6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Drücken Sie **OK** und ändern Sie die Druckeinstellungen. (Siehe Seite 91.)
 - Wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Colour Start**, um zu drucken.


DPOF-Druck

DPOF bedeutet Digital Print Order Format.

Dies ist ein von grossen Digitalkamera-Herstellern (Canon Inc., Eastman Kodak Company, Fuji Photo Film Co. Ltd., Matsushita Electric Industrial Co., Ltd. und Sony Corporation) entwickelter Standard, der es erleichtert, mit digitalen Kameras fotografierte Bilder zu drucken.

Wenn Ihre digitale Kamera den DPOF-Druck unterstützt, können Sie im Display der digitalen Kamera die Bilder und die gewünschte Anzahl von Ausdrucken wählen.

Wenn eine Speicherkarte mit DPOF-Informationen in das Gerät eingesetzt wird, können die ausgewählten Bilder einfach ausgedruckt werden.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass Sie eine Speicherkarte in den richtigen Einschub eingesetzt haben. Drücken Sie  (**Photo Capture**). Im Display erscheint die Frage, ob die DPOF-Einstellungen verwendet werden sollen.
 - 2 Drücken Sie **1**, um `Ja` zu wählen.
 - 3 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Ändern Sie die Druckeinstellungen. (Siehe Seite 91.)
 - Wenn Sie keine Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Colour Start**, um zu drucken.

Hinweis

Wenn die mit der Kamera erstellte Druckreihenfolge der Bilder einen Fehler aufweist, wird eventuell angezeigt, dass eine ungültige DPOF-Datei vorliegt. Löschen Sie die Druckreihenfolge mit der Kamera und erstellen Sie sie erneut, um das Problem zu beheben. Informationen, wie Sie die Druckreihenfolge löschen und neu erstellen können, entnehmen Sie der Website des Kameraherstellers oder dem Handbuch der Kamera.

PhotoCapture Center™ - Druckeinstellungen ändern

Sie können die Druckeinstellung temporär, das heisst nur für den nächsten Ausdruck ändern.

Die so gewählten Einstellungen werden nach 3 Minuten bzw. durch das Umschalten zum Faxbetrieb wieder auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt. (Siehe *Umschaltzeit für Betriebsarten* auf Seite 23.)



Hinweis

Sie können die Druckeinstellungen, die Sie meistens verwenden, als Standardeinstellung speichern. (Siehe *Änderungen als neue Standardeinstellungen speichern* auf Seite 95.)



1 Anzahl der Ausdrücke

Für Fotos ansehen, Suchen (Datum) und Diashow:

Zeigt die Gesamtzahl der zu druckenden Fotos an.

Für Alle drucken, Foto drucken, Fotoeffekte und Beschnitt:

Zeigt an, wie oft jedes Bild gedruckt wird.

Für DPOF-Druck: Keine Anzeige.

Menüauswahl	Optionen 1	Optionen 2	Seite
Druckqualität (Für DPOF-Druck nicht verfügbar)	Normal/Foto	—	92
Papiersorte	Normal/Inkjet/ Brother BP71/Anderes Glanzp.	—	92
Papierformat	10x15cm/13x18cm/A4/Letter	Wenn A4 oder Letter gewählt ist: 8x10cm/ 9x13cm/ 10x15cm/13x18cm/ 15x20cm/Max. Grösse	93
Helligkeit (Nicht verfügbar, wenn Fotoeffekte gewählt ist)	◀ Dunkel ————— ————— Hell ▶	—	93
Kontrast (Nicht verfügbar, wenn Fotoeffekte gewählt ist)	◀ ————— ————— ▶	—	93

Menüauswahl	Optionen 1	Optionen 2	Seite
Farboptimieren (Nicht verfügbar, wenn Fotoeffekte gewählt ist)	Ein/Aus Weissabgleich ◀0- ▶ Schärfe ◀0- ▶ Farbintensität ◀0- ▶ Beenden	—	93
Anpassen	Ein/Aus	—	94
Randlos	Ein/Aus	—	95
Datum drucken (Für DPOF-Druck nicht verfügbar)	Ein/Aus	—	95
Als Standard	Ja/Nein	—	95
Werkseinstell.	Ja/Nein	—	95

Druckqualität und - geschwindigkeit

- 1 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Druckqualität zu wählen.
- 2 Drücken Sie ◀ oder ▶, um Normal oder Foto zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Colour Start**, um zu drucken.

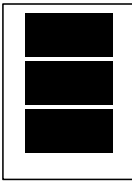
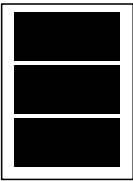
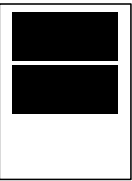
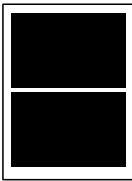
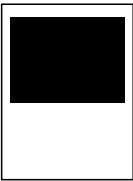
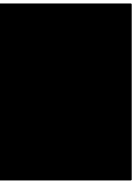
Papiereinstellungen

Papiersorte

- 1 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Papiersorte zu wählen.
- 2 Drücken Sie ◀ oder ▶, um die Papiersorte entsprechend dem verwendeten Papier zu wählen: Normal, Inkjet, Brother BP71 oder Anderes Glanzp.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Colour Start**, um zu drucken.

Papier- und Druckformat wählen

- 1 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Papierformat zu wählen.
- 2 Drücken Sie ◀ oder ▶, um das Papierformat entsprechend dem verwendeten Papier zu wählen: 10x15cm, 13x18cm, A4 oder Letter. Drücken Sie **OK**.
- 3 Wenn Sie A4 oder Letter gewählt haben, drücken Sie ◀ oder ▶, um das gewünschte Druckformat zu wählen. Drücken Sie **OK**.

Beispiel: Druckposition auf A4-Papier		
1 8x10cm 	2 9x13cm 	3 10x15cm 
4 13x18cm 	5 15x20cm 	6 Max. Größe 

- 4 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Colour Start**, um zu drucken.

Helligkeit, Kontrast und Farbeinstellungen

Helligkeit

- 1 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Helligkeit zu wählen.
- 2 Drücken Sie ◀ oder ▶, um einen dunkleren oder helleren Ausdruck zu erhalten. Drücken Sie **OK**.
- 3 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Colour Start**, um zu drucken.

Kontrast

Sie können die Kontrasteinstellung wählen. Durch eine höhere Kontrasteinstellung werden die Konturen schärfer und die Ausdrücke sehen insgesamt lebendiger aus.

- 1 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Kontrast zu wählen.
- 2 Drücken Sie ◀ oder ▶, um den Kontrast zu verändern. Drücken Sie **OK**.
- 3 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Colour Start**, um zu drucken.

Farboptimierung

Wenn die Farboptimierung eingeschaltet ist, werden die Bilder in lebhafteren Farben gedruckt. Die Druckgeschwindigkeit verringert sich.

- 1 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Farboptimieren zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 2 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Wenn Sie die Einstellungen für Weissabgleich, Schärfe oder Farbintensität ändern möchten, drücken Sie ◀ oder ▶, um Ein zu wählen, und gehen Sie dann zu Schritt 3.
 - Wenn Sie die Einstellungen nicht anpassen wollen, drücken Sie ◀ oder ▶, um Aus zu wählen. Drücken Sie **OK** und gehen Sie zu Schritt 6.

- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Weissabgleich, Schärfe oder Farbintensität zu wählen.
- 4 Drücken Sie ◀ oder ▶, um die gewünschte Einstellung vorzunehmen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Wenn Sie weitere Farboptimierungseinstellungen vornehmen möchten, drücken Sie ▲ oder ▼, um die entsprechende Funktion zu wählen.
 - Wenn Sie die Farboptimierungseinstellungen abschliessen möchten, drücken Sie ▲ oder ▼, um **Beenden** zu wählen. Drücken Sie dann **OK**.
- 6 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Colour Start**, um zu drucken.



Hinweis

- **Weissabgleich**

Diese Einstellung korrigiert die Verfärbung von weissen Bereichen innerhalb eines Bildes. Beleuchtung, Kameraeinstellungen und andere Bedingungen können eine Färbung der weissen Bereiche hervorrufen. Dadurch können die weissen Bereiche leicht gelblich, rosa oder in einer anderen Farbe getönt erscheinen. Mit dem Weissabgleich können Sie diese Verfärbung korrigieren, um vollkommen weisse Bereiche zu erhalten.

- **Schärfe**

Diese Einstellung hebt die Details eines Bildes hervor. Sie entspricht der Feinfokussierung mit einer Kamera. Wenn ein Bild nicht scharfgestellt ist, können Sie feine Details des Bildes nicht sehen.

- **Farbintensität**

Sie können die Farbintensität erhöhen oder vermindern, um die Qualität eines zu blassen oder zu bunten Bildes zu verbessern.

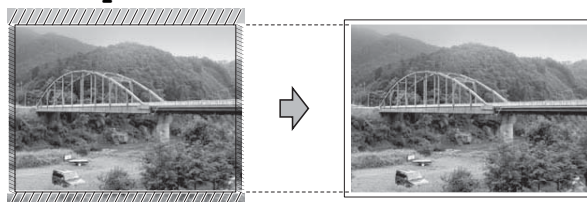
Grösse anpassen

Wenn das Foto zu hoch oder zu breit ist, um auf das gewählte Format zu passen, werden Teile des Bildes automatisch abgeschnitten.

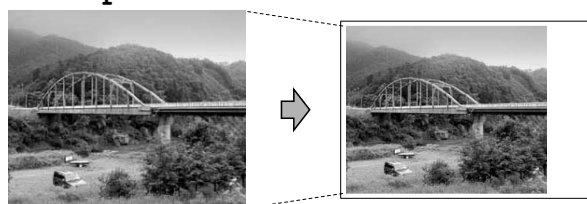
Die werkseitige Einstellung ist **Ein**. Wenn Sie möchten, dass das Bild vollständig ausgedruckt wird, wählen Sie die Einstellung **Aus**. Wenn Sie auch die Funktion „Randlos Drucken“ verwenden, schalten Sie die Funktion „Randlos Drucken“ **Aus**. (Siehe *Randlos drucken* auf Seite 95.)

- 1 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Anpassen** zu wählen.
- 2 Drücken Sie ◀ oder ▶, um **Aus** (oder **Ein**) zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Colour Start**, um zu drucken.

Anpassen: Ein



Anpassen: Aus



Randlos drucken

Diese Funktion erweitert den bedruckbaren Bereich, so dass bis an die Kanten des Papiers herangedruckt werden kann. Die Druckgeschwindigkeit verringert sich ein wenig.

- 1 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Randlos** zu wählen.
- 2 Drücken Sie ◀ oder ▶, um **Aus** (oder **Ein**) zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Colour Start**, um zu drucken.

Datum drucken

Sie können das Datum der Aufnahme (falls aufgezeichnet) mit auf das Bild drucken lassen. Das Datum wird in die untere rechte Ecke gedruckt. Wenn mit den Bilddaten kein Datum gespeichert wurde, kann diese Funktion nicht verwendet werden.

- 1 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Datum drucken** zu wählen.
- 2 Drücken Sie ◀ oder ▶, um **Ein** (oder **Aus**) zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Wenn Sie keine weiteren Einstellungen ändern möchten, drücken Sie **Colour Start**, um zu drucken.



Hinweis

Um die Funktion „Datum drucken“ verwenden zu können, muss die DPOF-Einstellung Ihrer Kamera ausgeschaltet sein.

Änderungen als neue Standardeinstellungen speichern

Sie können die am häufigsten verwendeten Druckereinstellungen als Standardeinstellungen speichern. Diese Einstellungen bleiben wirksam, bis sie wieder geändert werden.

- 1 Drücken Sie ▲ oder ▼, um die neue Einstellung zu wählen. Drücken Sie **OK**. Wiederholen Sie diesen Schritt für jede Einstellung, die Sie ändern möchten.
- 2 Nachdem Sie die letzte Einstellung geändert haben, drücken Sie ▲ oder ▼, um **Als Standard** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **1**, um **Ja** zu wählen.
- 4 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Werkseitige Einstellungen wieder herstellen

Sie können alle geänderten Einstellungen wieder auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen. Diese Einstellungen bleiben wirksam, bis sie wieder geändert werden.

- 1 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Werkseinstell.** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 2 Drücken Sie **1**, um **Ja** zu wählen.
- 3 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Scan to Medium

Scannerbetrieb einschalten

Zum Scannen auf eine Speicherkarte oder einen USB-Stick drücken

Sie  (**Scan**).

Das Display zeigt:



Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Scannen:Medium` zu wählen.

Drücken Sie **OK**.

Wenn kein Computer angeschlossen ist, wird nur `Scannen:Medium` angezeigt.

(Weitere Informationen zu den anderen Menüoptionen finden Sie unter *Scannen* für Windows[®] bzw. Macintosh[®] im Software-Handbuch auf der CD-ROM.)

Auf Speicherkarte oder USB-Stick (USB-Flash-Speicher) scannen

Sie können schwarzweisse und farbige Dokumente einscannen und direkt auf einer Speicherkarte oder einem USB-Stick speichern. Schwarzweisse Dokumente werden im PDF- (*.PDF) oder TIFF-Format (*.TIF) gespeichert. Bei farbigen Dokumenten können Sie zwischen dem PDF- oder JPEG-Dateityp (*.PDF bzw. *.JPG) wählen. Die werkseitige Einstellung für die Scanqualität ist Farbe 150 dpi und als Dateityp ist PDF voreingestellt. Als Dateiname wird automatisch das aktuelle Datum verwendet. (Weitere Informationen dazu finden Sie in der Installationsanleitung.) Zum Beispiel wird das fünfte Bild, das am 1. Juli 2009 eingescannt wird, 01070905.PDF. genannt. Sie können die Einstellungen für Farbe bzw. Schwarzweiss und die Qualität ändern.


Qualität	Wählbarer Dateityp
Farbe 150 dpi	JPEG / PDF
Farbe 300 dpi	JPEG / PDF
Farbe 600 dpi	JPEG / PDF
SW 200x100 dpi	TIFF / PDF
SW 200 dpi	TIFF / PDF

- 1 Setzen Sie die Speicherkarte (Compact-Flash[®], Memory Stick[®], Memory Stick Pro[™], SD, SDHC oder xD-Picture Card[™]) oder den USB-Stick in das Gerät ein.

VORSICHT

Entfernen Sie NICHT die Speicherkarte oder den USB-Stick, wenn die Taste **Photo Capture** blinkt, um Schäden an der Speicherkarte, dem USB-Stick oder den darauf gespeicherten Daten zu vermeiden.

- 2 Legen Sie die Vorlage ein.

- 3 Drücken Sie  (**Scan**).
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:Medium` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um die Druckqualität zu ändern, drücken Sie ▲ oder ▼, um `Qualität` zu wählen.
Gehen Sie zu Schritt 6.
 - Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**, um den Scanvorgang ohne weitere Einstellungsänderungen zu starten.
- 6 Drücken Sie ◀ oder ▶, um `Farbe 150 dpi, Farbe 300 dpi, Farbe 600 dpi, SW 200x100 dpi` oder `SW 200 dpi` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 7 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um einen anderen Dateityp zu wählen, gehen Sie zu Schritt 8.
 - Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**, um den Scanvorgang ohne weitere Einstellungsänderungen zu starten.
- 8 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Dateityp` zu wählen.
Drücken Sie ◀ oder ▶, um `JPEG, PDF` oder `TIFF` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.



Hinweis

- Wenn Sie als Qualität eine Farbeinstellung gewählt haben, steht der Dateityp `TIFF` nicht zur Verfügung.
- Wenn Sie als Qualität eine Schwarzweiss-Einstellung gewählt haben, steht der Dateityp `JPEG` nicht zur Verfügung.

- 9 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um einen anderen Dateinamen einzugeben, lesen Sie bei Schritt 10 weiter.
 - Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**, um den Scanvorgang ohne weitere Einstellungsänderungen zu starten.
- 10 Das Gerät vergibt automatisch einen Dateinamen. Sie können den gewünschten Namen jedoch auch mit den Zifferntasten eingeben.
Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Dateiname` zu wählen.
Geben Sie den neuen Dateinamen ein. (Siehe *Texteingabe* auf Seite 166.)
Nur die ersten 6 Zeichen können geändert werden.
Drücken Sie **OK**.




Hinweis

Drücken Sie **Clear/Back**, um den aktuellen Namen zu löschen.

- 11 Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**.

Dateiname ändern

Sie können den Dateinamen ändern.

- 1 Drücken Sie  (**Scan**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:Medium` zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Dateiname` zu wählen.
- 4 Geben Sie über die Zifferntasten einen neuen Namen ein. Nur die ersten 6 Zeichen können geändert werden. (Siehe *Texteingabe* auf Seite 166.)


Neue Standardeinstellungen speichern

Sie können Ihre eigenen Standardeinstellungen speichern.

- 1 Drücken Sie  (**Scan**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:Medium` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Als Standard` zu wählen. Drücken Sie **OK** und dann **1**, um `Ja` zu wählen.
- 4 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Werkseitige Einstellungen wieder herstellen

Sie können alle Einstellungen des Gerätes wieder auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen.

- 1 Drücken Sie  (**Scan**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Scannen:Medium` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Werkseinstell.` zu wählen. Drücken Sie **OK** und dann **1**, um `Ja` zu wählen.
- 4 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Fehlermeldungen

Sind die möglichen Fehlerquellen beim Verwenden des PhotoCapture Center™ bekannt, lassen sich auftretende Probleme leicht erkennen und beheben.

- `Hub nicht möglich`
Diese Meldung erscheint, wenn Sie einen Hub oder einen USB-Stick mit Hub in den USB-Direktanschluss einsetzen.
- `Media-Fehler`
Diese Meldung erscheint, wenn Sie eine Speicherkarte einsetzen, die nicht richtig formatiert oder defekt ist, oder ein Laufwerkfehler aufgetreten ist. Nehmen Sie die Speicherkarte aus dem Gerät.
- `Keine Datei`
Diese Meldung erscheint, wenn Sie versuchen, auf eine Speicherkarte oder einen USB-Stick zuzugreifen und darauf keine JPG-Datei vorhanden ist.
- `Speicher voll`
Diese Meldung erscheint, wenn die Bilder zu gross für den verfügbaren Speicher des Gerätes sind oder wenn auf einem Speichermedium (Speicherkarte oder USB-Stick) nicht mehr genügend Speicherplatz für das gescannte Dokument zur Verfügung steht.
- `Sp.medium voll`
Diese Meldung wird angezeigt, wenn Sie versuchen, mehr als 999 Dateien auf einer Speicherkarte oder einem USB-Stick zu speichern.
- `Gerät ungeeignet`
Diese Meldung wird angezeigt, wenn ein USB-Gerät (wie USB-Stick oder Kamera), das nicht unterstützt wird, am USB-Direktanschluss angeschlossen wird. (Weitere Informationen finden Sie unter <http://solutions.brother.com>.) Diese Meldung erscheint auch, wenn ein defektes Gerät an den USB-Direktanschluss angeschlossen wird.

Fotodirektdruck von einer PictBridge-Kamera



Ihr Brother-Gerät unterstützt den PictBridge-Standard, wodurch Sie eine PictBridge-kompatible Kamera direkt an Ihr Gerät anschließen und die Fotos ohne Umweg über den Computer ausdrucken können.

Wenn Ihre Digitalkamera den Standard für USB-Massenspeicher unterstützt, können Sie die Fotos der Kamera auch ohne Pict-Bridge drucken. (Siehe *Fotodirektdruck von einer Digitalkamera (ohne PictBridge)* auf Seite 101.)

PictBridge-Voraussetzungen

Um Fehler zu vermeiden, beachten Sie bitte die folgenden Punkte:

- Gerät und Kamera müssen mit einem geeigneten USB-Kabel verbunden werden.
- Die Dateinamenerweiterung der Bilddateien muss .JPG sein. (.JPEG, .TIF, .GIF und andere Dateinamenerweiterungen werden nicht erkannt.)
- Während die PictBridge-Funktionen verwendet werden, stehen keine PhotoCapture Center™-Funktionen zur Verfügung.

Digitale Kamera einstellen

Vergewissern Sie sich, dass sich die Kamera im PictBridge-Modus befindet. Die folgenden PictBridge-Einstellungen können im Display Ihrer Kamera angezeigt werden.

Je nach Kamera stehen eventuell nicht alle Einstellungen zur Verfügung.

Menüauswahl der Kamera	Optionen
Papierformat	Letter, A4, 10×15cm, Druckereinstellungen (Standardeinstellung) ²
Papiersorte	Normalpapier, Glanzpapier, Inkjet-Papier, Druckereinstellungen (Standardeinstellung) ²
Layout	Randlos: Ein, Randlos: Aus, Druckereinstellungen (Standardeinstellung) ²
DPOF-Einstellung ¹	-
Druckqualität	Normal, Fein, Druckereinstellungen (Standardeinstellung) ²
Farboptimierung	Ein, Aus, Druckereinstellungen (Standardeinstellung) ²
Datum drucken	Ein, Aus, Druckereinstellungen (Standardeinstellung) ²

¹ Genaueres finden Sie unter *DPOF-Druck* auf Seite 100.

² Wenn Ihre Kamera so eingestellt ist, dass sie die Druckereinstellungen verwendet (Standardeinstellung), druckt Ihr Gerät die Fotos mit den folgenden Einstellungen:

Einstellungen	Optionen
Papierformat	10×15cm
Papiersorte	Glanzpapier
Layout	Randlos: Ein
Druckqualität	Fein
Farboptimierung	Aus
Datum drucken	Aus

- Wenn Ihre Kamera über keine Menüauswahl verfügt, werden ebenfalls diese Einstellungen verwendet.
- Namen und Verfügbarkeit dieser Einstellungen sind von den Spezifikationen der Kamera abhängig.

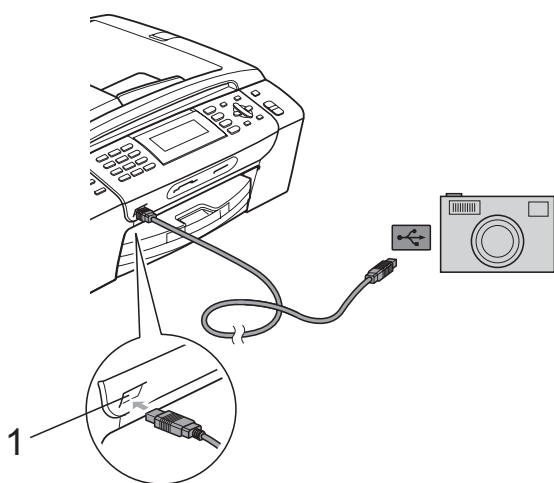
Lesen Sie bitte die Dokumentation Ihrer Kamera, um detaillierte Informationen zum Ändern der PictBridge-Einstellungen zu erhalten.

Bilder drucken

Hinweis

Nehmen Sie alle Speicherkarten bzw. den USB-Stick aus dem Gerät, bevor Sie eine digitale Kamera anschliessen.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Kamera ausgeschaltet ist. Schliessen Sie dann die Kamera mit dem USB-Kabel an den USB-Direktanschluss (1) Ihres Gerätes an.



1 USB-Direktanschluss

- 2 Schalten Sie die Kamera ein. Wenn das Gerät die Kamera erkennt, wird im Display *Kamera verbunden* angezeigt.
- 3 Folgen Sie den Anweisungen der Kamera, um das Foto, das Sie drucken wollen, auszuwählen. Wenn das Gerät mit dem Ausdruck beginnt, zeigt das Display *Ausdruck*.

VORSICHT

Um Schäden am Gerät zu vermeiden, schliessen Sie nur eine digitale Kamera oder einen USB-Stick (USB-Flash-Speicher) am USB-Direktanschluss an.

DPOF-Druck

DPOF bedeutet Digital Print Order Format.

Dies ist ein von grossen Digitalkamera-Herstellern (Canon Inc., Eastman Kodak Company, Fuji Photo Film Co. Ltd., Matsushita Electric Industrial Co., Ltd. und Sony Corporation) entwickelter Standard, der es erleichtert, mit digitalen Kameras fotografierte Bilder zu drucken.

Wenn Ihre digitale Kamera den DPOF-Druck unterstützt, können Sie im Display der digitalen Kamera die Bilder und die gewünschte Anzahl von Ausdrucken wählen.

Hinweis

Wenn die mit der Kamera erstellte Druckreihenfolge der Bilder einen Fehler aufweist, wird eventuell angezeigt, dass eine ungültige DPOF-Datei vorliegt. Löschen Sie die Druckreihenfolge mit der Kamera und erstellen Sie sie erneut, um das Problem zu beheben. Informationen, wie Sie die Druckreihenfolge löschen und neu erstellen können, entnehmen Sie der Website des Kameraherstellers oder dem Handbuch der Kamera.

Fotodirektdruck von einer Digitalkamera (ohne PictBridge)

Wenn Ihre Kamera den Standard für USB-Massenspeicher unterstützt, können Sie diese im Speichermodus anschliessen. Dadurch können Bilder direkt von der Kamera gedruckt werden.

(Zum Drucken von Fotos im PictBridge-Modus siehe *Fotodirektdruck von einer PictBridge-Kamera* auf Seite 99.)

Hinweis

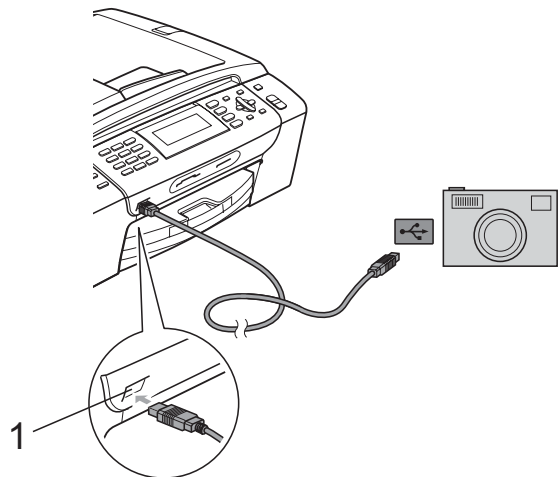
Name, Verfügbarkeit und die Bedienungsschritte sind je nach Kamera verschieden. Lesen Sie bitte die Dokumentation Ihrer Kamera, um detaillierte Informationen z. B. zum Wechsel vom PictBridge-Modus zum USB-Massenspeichermodus zu erhalten.

Bilder drucken

Hinweis

Nehmen Sie alle Speicherkarten bzw. den USB-Stick aus dem Gerät, bevor Sie eine digitale Kamera anschliessen.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Kamera ausgeschaltet ist. Schliessen Sie dann die Kamera mit dem USB-Kabel an den USB-Direktanschluss (1) Ihres Gerätes an.



1 USB-Direktanschluss

- 2 Schalten Sie die Kamera ein.
- 3 Folgen Sie den Anweisungen in *Bilder drucken* auf Seite 83.

VORSICHT

Um Schäden am Gerät zu vermeiden, schliessen Sie nur eine digitale Kamera oder einen USB-Stick (USB-Flash-Speicher) am USB-Direktanschluss an.

Fehlermeldungen

Sind die möglichen Fehlerquellen beim Drucken von einer Digitalkamera bekannt, lassen sich auftretende Probleme leicht erkennen und beheben.

■ Speicher voll

Diese Meldung erscheint, wenn die Bilder zu gross für den verfügbaren Speicher des Gerätes sind.

■ Gerät ungeeignet

Diese Meldung wird angezeigt, wenn Sie eine Kamera, die nicht den USB-Massenspeicher-Standard verwendet, oder ein defektes Gerät am USB-Direktanschluss anschliessen.

(Weitere Informationen dazu finden Sie unter *Fehler- und Wartungsmeldungen* auf Seite 125.)



Software

Software- und Netzwerk- Funktionen

104

Auf der CD-ROM befinden sich das Software- und das Netzwerkhandbuch, worin alle Funktionen ausführlich erklärt sind, die nach Anschluss des Gerätes an einen Computer verwendet werden können (z. B. das Drucken und Scannen). Sie können einfach durch Anklicken von Links zu den Funktionsbeschreibungen gelangen.

Sie finden Informationen zu den Funktionen:

- Drucken
- Scannen
- ControlCenter3 (für Windows®)
- ControlCenter2 (für Macintosh®)
- Remote Setup
- Faxe senden vom Computer aus
- PhotoCapture Center™
- Drucken im Netzwerk
- Scannen im Netzwerk
- Verkabeltes und Wireless-Netzwerk

HTML-Handbuch lesen

Hier ist kurz beschrieben, wie das HTML-Handbuch aufgerufen werden kann.

Für Windows®



Hinweis

Falls die Software nicht installiert ist, lesen Sie *Handbücher ansehen* auf Seite 3.

- 1 Zeigen Sie in der Programmgruppe des **Start-Menüs** auf **Brother, MFC-XXXX** (XXXX steht für den Namen Ihres Modells), und klicken Sie dann auf **Benutzerhandbücher im HTML-Format**.
- 2 Klicken Sie im Hauptmenü auf **SOFTWARE-HANDBUCH** (oder **NETZWERKHANDBUCH**).



- 3 Klicken Sie in der Liste links im Fenster auf das Thema, das Sie lesen möchten.



Für Macintosh®

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Macintosh® eingeschaltet ist. Legen Sie die Brother CD-ROM ein.
- 2 Doppelklicken Sie auf **Documentation**.
- 3 Doppelklicken Sie auf den Ordner für Ihre Sprache und doppelklicken Sie dann auf die Datei top.html.
- 4 Klicken Sie im Hauptmenü auf **SOFTWARE-HANDBUCH** (oder **NETZWERKHANDBUCH**). Klicken Sie dann in der Liste links im Fenster auf das Thema, das Sie lesen möchten.





Anhang

Sicherheitshinweise und Vorschriften	106
Problemlösung und Wartung	116
Menü und Funktionen	147
Technische Daten	167
Fachbegriffe	182

A

Sicherheitshinweise und Vorschriften

Standortwahl

Stellen Sie das Gerät auf eine ebene und stabile Fläche, wie z. B. einen Schreibtisch. Der Standort sollte vibrations- und erschütterungsfrei sein. In der Nähe sollten sich eine Telefonsteckdose und eine jederzeit leicht zugängliche, geerdete Netzsteckdose befinden. Achten Sie darauf, dass die Raumtemperatur zwischen 10 °C und 35 °C liegt.



WARNUNG

Stellen Sie das Gerät NICHT in der Nähe von Heizkörpern, Klimaanlage, Kühlschränken, medizinischen Einrichtungen, Chemikalien oder Wasserquellen auf.

Achten Sie darauf, dass an derselben Steckdose keine grösseren Geräte mit hohem Energieverbrauch angeschlossen sind, die Stromunterbrechungen verursachen können.



VORSICHT

- Stellen Sie das Gerät nicht in Durchgangsbereichen auf.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf einen Teppich.
- Achten Sie darauf, dass das Gerät NICHT direkter Sonneneinstrahlung, extremer Hitze, Feuchtigkeit oder Staub ausgesetzt ist.
- Schliessen Sie das Gerät NICHT an Netzsteckdosen mit Schalter oder Zeitschaltuhren an.
- Durch Stromunterbrechungen können gespeicherte Daten gelöscht werden.
- Vermeiden Sie Störungsquellen, wie z. B. andere schnurlose Telefonsysteme oder Lautsprecher.
- Kippen Sie das Gerät NICHT und stellen Sie es NICHT auf eine geneigte Oberfläche, um das Auslaufen von Tinte und Schäden am Gerät zu vermeiden.



Hinweise zur sicheren Verwendung des Gerätes

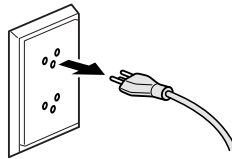
Bewahren Sie diese Hinweise zum Nachschlagen sorgfältig auf und lesen Sie diese Hinweise, bevor Sie Wartungs- und Reinigungsarbeiten am Gerät vornehmen.



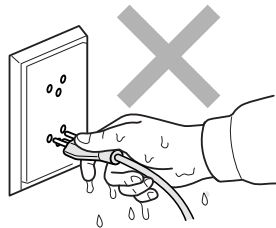
WARNUNG



Im Innern des Gerätes befinden sich unter hoher Spannung stehende Elektroden. Um Stromschlag zu vermeiden, sollten Sie daher zuerst das Faxanschlusskabel ziehen und dann den Netzstecker aus der Steckdose ziehen, bevor Sie das Gerät reinigen.



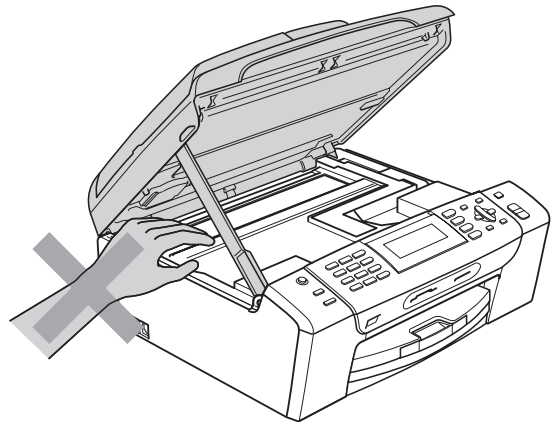
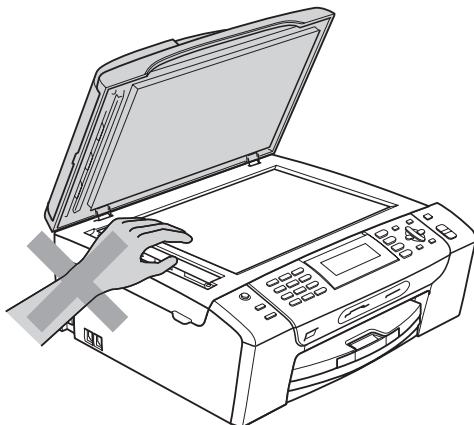
Fassen Sie den Netzstecker NICHT mit nassen oder feuchten Händen an, um Stromschlag zu vermeiden.



Ziehen Sie stets am Netzstecker und NICHT am Kabel, um Stromschlag zu vermeiden.

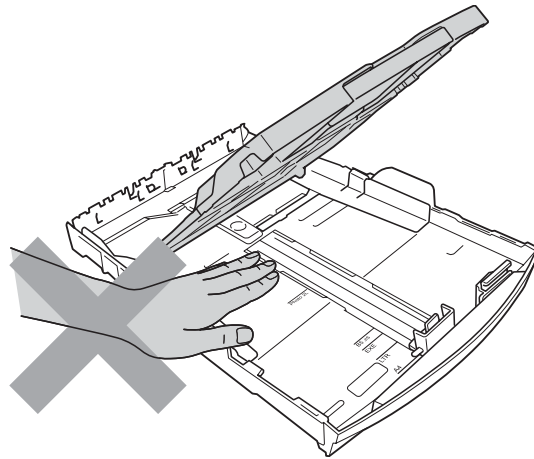


Um Verletzungen zu vermeiden, legen Sie die Hand bei geöffneter Vorlagenglas-Abdeckung oder bei geöffnetem Gehäusedeckel NICHT auf die Gehäusekante.

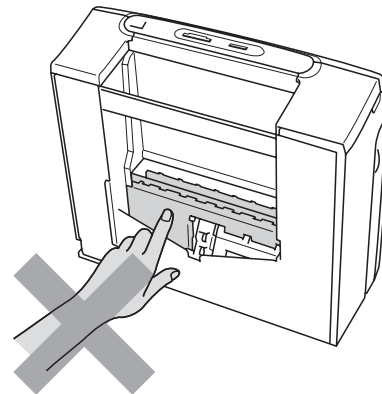
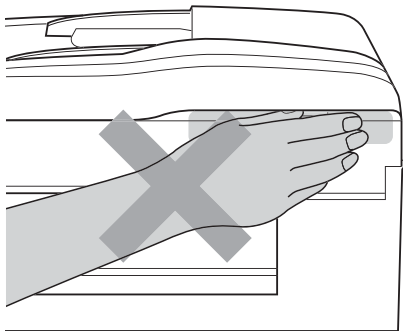




Um Verletzungen zu vermeiden, legen Sie die Hand bei geöffneter Abdeckung NICHT auf die Ränder der Papierkassette.

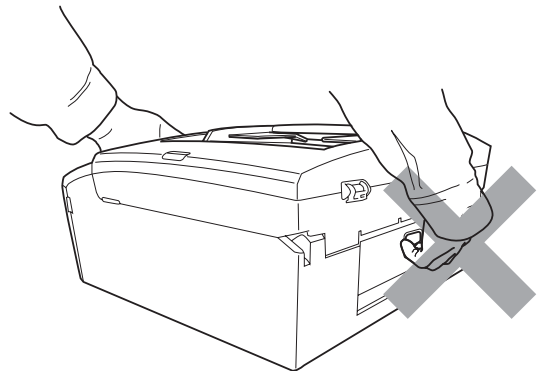
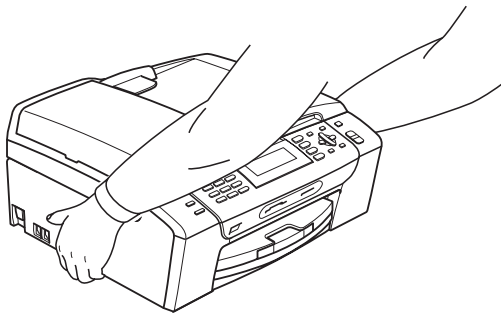


Fassen Sie NICHT an die grau schattierten Bereiche, um Verletzungen zu vermeiden.





Zum Transport des Gerätes fassen Sie es an beiden Seiten am Gehäuseboden an, wie in der Abbildung gezeigt. Halten Sie es NICHT am Gehäusedeckel oder an der Papierstau-Abdeckung.



Verwenden Sie KEINE entflammaren Substanzen und KEINE Sprays, flüssigen Reinigungsmittel oder Sprühreiniger zum Reinigen des Inneren oder Äusseren des Gerätes. Andernfalls besteht Feuer- oder Stromschlaggefahr.



Wenn das Gerät heiss wird, Rauch austritt oder ungewöhnliche Gerüche ausströmen, ziehen Sie sofort den Netzstecker. Wenden Sie sich dann an Ihren Brother-Vertriebspartner.



Wenn Metallgegenstände, Wasser oder andere Flüssigkeiten in das Gerät gelangt sind, ziehen Sie sofort den Netzstecker. Wenden Sie sich dann an Ihren Brother-Vertriebspartner.



Seien Sie vorsichtig, wenn Sie Telefonanschlüsse installieren oder verändern. Berühren Sie keine Telefonleitungen oder Endgeräte, die nicht oder nicht richtig isoliert sind, solange sie noch an das Telefonnetz angeschlossen sind. Installieren Sie Telefondosen nicht bei Gewitter. Installieren Sie Telefondosen nicht in feuchter Umgebung, wenn die Dosen nicht speziell dafür entwickelt wurden.



Das Gerät muss an eine geerdete, jederzeit leicht zugängliche Netzsteckdose angeschlossen werden. Um im Notfall die Stromversorgung vollständig zu unterbrechen, muss der Netzstecker gezogen werden.



Das Gerät darf nur an eine geerdete Wechselstrom-Steckdose angeschlossen werden, die den auf dem Aufkleber angegebenen technischen Daten entspricht. Schliessen Sie es NICHT an eine Gleichstromquelle oder einen Inverter an. Wenden Sie sich an einen Elektriker, falls Sie sich nicht sicher sind, ob der Anschluss geeignet ist.



Vergewissern Sie sich stets, dass der Netzstecker richtig in der Steckdose sitzt.



Verwenden Sie das Gerät NICHT, wenn das Netzkabel durchgescheuert oder beschädigt ist. Andernfalls besteht Feuergefahr.



Bei Verwendung Ihres Gerätes mit Telefonfunktionen sollten Sie die folgenden grundlegenden Sicherheitshinweise beachten, um Brandgefahr, elektrischen Schlag und eine Verletzung von Personen zu vermeiden:

- 1 Verwenden Sie dieses Gerät NICHT in feuchter Umgebung oder in der Nähe von Wasserquellen, wie Handwaschbecken usw.
 - 2 Verwenden Sie dieses Gerät nicht bei einem Gewitter, um Gefahr durch Blitzschlag zu vermeiden.
 - 3 Verwenden Sie das Gerät NICHT, um in der Nähe austretendes Gas zu melden.
 - 4 Werfen Sie Batterien NICHT ins Feuer. Sie könnten explodieren. Entsorgen Sie Batterien stets entsprechend den örtlichen Bestimmungen.
-

Wichtige Sicherheitshinweise

- 1 Lesen Sie die folgenden Hinweise aufmerksam durch.
- 2 Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise zum Nachschlagen sorgfältig auf.
- 3 Befolgen Sie alle am Gerät angebrachten Warn- und Sicherheitshinweise.
- 4 Verwenden Sie das Gerät NICHT in der Nähe von Wasserquellen, wie Handwaschbecken.
- 5 Stellen Sie das Gerät NICHT auf instabilen Standflächen auf. Es könnte herunterfallen und beschädigt werden.
- 6 Die Schlitze und Öffnungen an der Rück- und Unterseite des Gehäuses dienen zur Belüftung. Um einen zuverlässigen Betrieb des Gerätes zu ermöglichen und um die Überhitzung des Gerätes zu vermeiden, dürfen die Belüftungsslitze und Öffnungen nicht zugestellt oder durch Vorhänge, weiche Unterlagen wie Decken oder Teppiche usw. abgedeckt werden. Stellen Sie das Gerät nie auf Heizkörpern oder in der Nähe von Wärmequellen auf. Das Gerät darf nicht in Einbauschränken oder abgeschlossenen Regalen aufgestellt werden, wenn nicht für ausreichende Belüftung gesorgt ist. Die Luft muss frei um das Gerät zirkulieren können.
- 7 Verwenden Sie nur das mit dem Gerät gelieferte Netzkabel.
- 8 Schliessen Sie das Gerät an einer jederzeit leicht zugänglichen, geerdeten Netzsteckdose an, um es im Notfall schnell vom Netz trennen zu können. Dies ist eine Sicherheitsfunktion. Verwenden Sie nur ein geerdetes Netzkabel mit geerdetem Netzstecker. Deaktivieren Sie NICHT den Schutzleiter des Steckers, da er eine wichtige Sicherheitsfunktion darstellt.
- 9 Stellen Sie KEINE Gegenstände auf das Netzkabel. Verlegen Sie das Netzkabel so, dass niemand darauf treten oder darüber stolpern kann.
- 10 Stellen oder legen Sie KEINE Gegenstände vor das Gerät, die die Ausgabe der bedruckten Seiten behindern.
- 11 Warten Sie, bis das Gerät die Seiten vollständig ausgegeben hat, bevor Sie die Seiten entnehmen.
- 12 Unter den folgenden Umständen sollten Sie den Netzstecker ziehen und sich an Ihren Brother-Vertriebspartner wenden:
 - wenn Flüssigkeit in das Gerät gelangt ist
 - wenn das Gerät Regen, Wasser oder extremer Feuchtigkeit ausgesetzt wurde
 - wenn das Gerät nicht mehr richtig arbeitet, obwohl es entsprechend den Anweisungen in den mitgelieferten Dokumentationen bedient wurde.
Nehmen Sie nur die in den mitgelieferten Dokumentationen beschriebenen Einstellungen vor. Durch die Änderung anderer Einstellungen können Geräteteile beschädigt und teure Reparaturen notwendig werden.
 - wenn das Gerät heruntergefallen oder das Gehäuse beschädigt ist
 - wenn das Gerät nicht mehr wie gewohnt arbeitet, so dass Wartungsarbeiten notwendig sind
- 13 Um das Gerät vor Überspannungsspitzen zu sichern, empfehlen wir die Verwendung eines Überspannungsschutzes.
- 14 Beachten Sie die folgenden Hinweise, um Brandgefahr, Stromschlag und die Verletzung von Personen zu vermeiden:
 - Verwenden Sie das Gerät NICHT in der Nähe von Wasserquellen oder in extrem feuchter Umgebung.
 - Verwenden Sie das Gerät NICHT während eines Gewitters oder wenn in der Nähe Gas austritt.

Wichtig - Für Ihre Sicherheit

Schliessen Sie das Gerät nur an einer geerdeten Steckdose an.

Die Tatsache, dass das Gerät richtig arbeitet, bedeutet nicht, dass der Netzanschluss richtig geerdet und vollkommen sicher ist. Falls Sie nicht ganz sicher sind, ob der Netzanschluss korrekt geerdet ist, wenden Sie sich bitte an einen qualifizierten Elektriker.

LAN-Anschluss

VORSICHT

Schliessen Sie das Gerät NICHT in einem Netzwerk an, in dem Überspannungen entstehen können.

Maschinenlärminformations-Verordnung 3. GPSGV

Der höchste Schalldruckpegel beträgt 70 dB(A) oder weniger gemäss EN ISO 7779.

Funkentstörung

Dieses Produkt entspricht den Richtlinien EN55022 (CISPR-Publikation 22)/Klasse B. Wenn Sie das Gerät an einen Computer anschliessen, vergewissern Sie sich, dass nur ein USB-Kabel verwendet wird, das nicht länger als 2 m ist.

EU-Richtlinien 2002/96/EG und EN50419



Nur innerhalb
der EU

Dieses Produkt trägt das oben gezeigte Recycling-Symbol. Das bedeutet, dass das Gerät am Ende der Nutzungszeit kostenlos bei einer kommunalen Sammelstelle zum Recyceln abgegeben werden muss. Eine Entsorgung über den Haus-/Restmüll ist nicht gestattet. Dies ist ein aktiver Beitrag zum Umweltschutz. (Nur innerhalb der EU)

Internationale ENERGY STAR®-Konformität

Das Internationale ENERGY STAR®-Programm hat die Aufgabe, die Herstellung und Verbreitung energiesparender Bürogeräte zu fördern.

Als Partner des Internationalen ENERGY STAR®-Programms bestätigt Brother Industries, Ltd., dass dieses Produkt den internationalen ENERGY STAR®-Richtlinien für Energiesparen entspricht.



Gesetzliche Vorschriften zum Kopieren

Das Kopieren bestimmter Dokumente in betrügerischer Absicht ist strafbar. Die folgende Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Falls Sie nicht sicher sind, ob Sie gegen geltendes Recht verstossen, erkundigen Sie sich bitte bei den zuständigen Behörden.

Die folgenden Dokumente dürfen zum Beispiel nicht kopiert werden:

- Papiergeld
- Wertpapiere, Obligationen, Schuldverschreibungen
- Depositen-Dokumente
- Dokumente von Streitkräften und militärischen Einrichtungen
- Ausweise
- Briefmarken (gestempelt und ungestempelt)
- Einwanderungspapiere, Visa
- Sozialhilfe-Dokumente
- Schecks und Zahlungsanweisungen von Staats-, Regierungsämtern und Behörden
- Identifikationsdokumente, wie Dienstmarken oder Ehrenabzeichen
- Lizenzen und Fahrzeugpapiere

Werke mit Copyright-Vermerk dürfen nicht kopiert werden. Teile von Dokumenten mit Copyright können unter Umständen für die private Verwendung kopiert werden. Mehrfachkopien weisen auf eine nicht private Nutzung hin.

Kunstwerke werden wie urheberrechtlich geschützte Werke behandelt.

Lizenzen und Fahrzeugpapiere dürfen in bestimmten Ländern nicht kopiert werden.

Warenzeichen

Das Brother-Logo ist ein eingetragenes Warenzeichen von Brother Industries, Ltd.

Brother ist ein eingetragenes Warenzeichen von Brother Industries, Ltd.

Multi-Function Link ist ein eingetragenes Warenzeichen der Brother International Corporation.

© 2008 Brother Industries, Ltd. Alle Rechte vorbehalten.

Windows Vista ist entweder ein eingetragenes Warenzeichen oder ein Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.

Microsoft, Windows und Windows Server sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Macintosh und TrueType sind eingetragene Warenzeichen der Apple Inc.

Nuance, das Nuance-Logo, PaperPort und ScanSoft sind Warenzeichen bzw. eingetragene Warenzeichen der Nuance Communications, Inc. bzw. angeschlossener Gesellschaften in den USA und/oder anderen Ländern.

Presto! PageManager ist ein eingetragenes Warenzeichen der NewSoft Technology Corporation.

Microdrive ist ein Warenzeichen der International Business Machines Corporation.

CompactFlash ist ein eingetragenes Warenzeichen der SanDisk Corporation.

Memory Stick ist ein eingetragenes Warenzeichen der Sony Corporation.

SanDisk ist Lizenzinhaber der SD- und miniSD-Warenzeichen.

xD-Picture Card ist ein Warenzeichen der Fujifilm Co. Ltd., Toshiba Corporation und der Olympus Optical Co. Ltd.

PictBridge ist ein Warenzeichen.

Memory Stick Pro, Memory Stick Pro Duo, Memory Stick Duo und MagicGate sind Warenzeichen der Sony Corporation.

BROADCOM, SecureEasySetup und das SecureEasySetup-Logo sind Warenzeichen bzw. eingetragene Warenzeichen der Broadcom Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

AOSS ist ein Warenzeichen von Buffalo Inc.

Wi-Fi, WPA und WPA2 sind eingetragene Warenzeichen und Wi-Fi Protected Setup ist ein Warenzeichen von Wi-Fi Alliance.

FaceFilter Studio ist ein Warenzeichen von Reallusion, Inc.

Alle Firmen, deren Programmnamen in diesem Handbuch erwähnt sind, haben spezielle Lizenzvereinbarungen für die zu ihrem Eigentum gehörenden Programme.

Alle anderen in diesem Benutzerhandbuch erwähnten Marken- und Produktnamen sind eingetragene Warenzeichen der betreffenden Firmen.

Problemlösung

Falls einmal ein Problem auftreten sollte, versuchen Sie, es mit Hilfe der folgenden Tabelle zu lösen.

Sie können die meisten Probleme leicht selbst beheben. Falls Sie weitere Hilfe benötigen, finden Sie im Brother Solutions Center Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) sowie Tipps, um Störungen zu beseitigen.

Besuchen Sie unsere Website <http://solutions.brother.com>.

Probleme und Abhilfe

Drucken

Problem	Mögliche Abhilfe
Es wird nicht gedruckt.	Vergewissern Sie sich, dass das Datenkabel am Gerät und am Computer richtig angeschlossen ist. (Siehe <i>Installationsanleitung</i> .)
	Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker angeschlossen ist und dass sich das Gerät nicht im Power-Save-Modus befindet.
	Eine oder mehrere Tintenpatronen sind leer. (Siehe <i>Tintenpatronen wechseln</i> auf Seite 136.)
	Prüfen Sie, ob im Display eine Fehlermeldung angezeigt wird. (Siehe <i>Fehler- und Wartungsmeldungen</i> auf Seite 125.)
	Wenn das Display Druck unmöglich und Tinte wechseln zeigt, lesen Sie <i>Tintenpatronen wechseln</i> auf Seite 136.
	Vergewissern Sie sich, dass der richtige Druckertreiber installiert und ausgewählt ist.
	Vergewissern Sie sich, dass das Gerät online ist. Klicken Sie auf Start und dann auf Drucker und Faxgeräte . Wählen Sie Brother MFC-XXXX (XXXX steht für den Namen Ihres Modells) und vergewissern Sie sich, dass Drucker offline verwenden nicht aktiviert ist.
	Wenn Sie die Einstellung Ungerade Seiten drucken oder Gerade Seiten drucken verwenden, wird eventuell eine Druckerfehlermeldung an Ihrem Computer angezeigt, weil das Gerät während des Druckvorganges anhält. Die Fehlermeldung wird wieder ausgeblendet, sobald das Gerät wieder mit dem Drucken beginnt.

Drucken (Fortsetzung)

Problem	Mögliche Abhilfe
Schlechte Druckqualität	Fertigen Sie einen Testdruck zur Kontrolle der Druckqualität an. (Siehe <i>Druckqualität prüfen</i> auf Seite 141.)
	Vergewissern Sie sich, dass im Funktionsmenü des Gerätes bzw. im Druckertreiber die richtige Papiersorte bzw. das richtige Druckmedium gewählt ist. (Siehe <i>Drucken für Windows®</i> bzw. <i>Drucken und Faxe senden für Macintosh®</i> im Software-Handbuch auf der CD-ROM und <i>Papiersorte</i> auf Seite 24.)
	Vergewissern Sie sich, dass die Tintenpatronen noch frisch sind. Die Tinte kann Klumpen bilden, wenn: <ul style="list-style-type: none"> ■ das auf der Verpackung der Tintenpatrone aufgedruckte Mindesthaltbarkeitsdatum überschritten ist. (In der Originalverpackung bleiben die original Brother-Patronen bis zu zwei Jahre frisch.) ■ die Tintenpatrone länger als sechs Monate im Gerät ist. ■ die Tintenpatrone vor ihrer Verwendung nicht richtig gelagert wurde.
	Verwenden Sie eine empfohlene Papiersorte. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 16.)
	Die Umgebungstemperatur des Gerätes sollte zwischen 20 °C und 33 °C liegen.
Weisse, horizontale Linien in Texten oder Grafiken.	Reinigen Sie den Druckkopf. (Siehe <i>Druckkopf reinigen</i> auf Seite 141.)
	Vergewissern Sie sich, dass Sie nur Brother original Innobella™-Tinte verwenden.
	Verwenden Sie eine empfohlene Papiersorte. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 16.)
Das Gerät gibt leere Seiten aus.	Reinigen Sie den Druckkopf. (Siehe <i>Druckkopf reinigen</i> auf Seite 141.)
	Vergewissern Sie sich, dass Sie nur Brother original Innobella™-Tinte verwenden.
Zeichen und Linien sind verzerrt.	Fertigen Sie einen Testdruck zur Überprüfung der vertikalen Ausrichtung an. (Siehe <i>Vertikale Ausrichtung prüfen</i> auf Seite 142.)
Texte bzw. Grafiken werden verzerrt oder schief gedruckt.	Vergewissern Sie sich, dass das Papier richtig in die Zufuhr eingelegt ist und dass die seitlichen Papierführungen richtig eingestellt sind. (Siehe <i>Papier und andere Druckmedien einlegen</i> auf Seite 9.)
	Vergewissern Sie sich, dass die Papierstau-Abdeckung richtig geschlossen ist.
Verschmierte Tinte oben in der Mitte der Seiten.	Vergewissern Sie sich, dass Sie kein zu dickes oder gewelltes Papier verwenden. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 16.)
Verschmierte Tinte in der rechten oder linken Ecke der Seiten.	Vergewissern Sie sich, dass das Papier nicht gewellt ist, wenn auf die Rückseite mit den Einstellungen Ungerade Seiten drucken bzw. Gerade Seiten drucken gedruckt wird.
Verschmutzte Ausdrücke oder Tinte verläuft.	Vergewissern Sie sich, dass Sie eine empfohlene Papiersorte verwenden. (Siehe <i>Verwendbare Papiersorten und Druckmedien</i> auf Seite 16.) Lassen Sie die Tinte vollständig trocknen, bevor Sie die Ausdrücke berühren.
	Vergewissern Sie sich, dass Sie nur Brother original Innobella™-Tinte verwenden.
	Wenn Sie Fotopapier verwenden, vergewissern Sie sich, dass die richtige Papiersorte eingestellt ist. Wenn Sie ein Foto vom PC aus drucken, wählen Sie das richtige Druckmedium in der Registerkarte Grundeinstellungen des Druckertreibers.
Flecken auf der Rückseite oder am unteren Rand der Seiten.	Vergewissern Sie sich, dass Sie nur Brother original Innobella™-Tinte verwenden.
	Vergewissern Sie sich, dass die Druckwalze nicht mit Tinte verschmutzt ist. (Siehe <i>Druckwalze reinigen</i> auf Seite 140).
	Vergewissern Sie sich, dass die Papierstütze ausgeklappt ist. (Siehe <i>Papier und andere Druckmedien einlegen</i> auf Seite 9.)

Drucken (Fortsetzung)

Problem	Mögliche Abhilfe
Einige Zeilen oder Linien erscheinen komprimiert.	Aktivieren Sie Umgekehrte Reihenfolge in der Registerkarte Grundeinstellungen des Druckertreibers.
Die Ausdrucke sind zerknittert.	Klicken Sie im Druckertreiber in der Registerkarte Erweitert auf Farbeinstellung , und deaktivieren Sie Druck in beide Richtungen für Windows® bzw. Druck in beide Richtungen für Macintosh®.
	Vergewissern Sie sich, dass Sie nur Brother original Innobella™-Tinte verwenden.
Mehrseitendruck kann nicht ausgeführt werden.	Stellen Sie im Anwendungsprogramm und im Druckertreiber des Gerätes das gleiche Papierformat ein.
Das Gerät druckt zu langsam.	Durch Ändern der Druckertreiber-Einstellungen kann die Druckgeschwindigkeit erhöht werden. Beim Drucken mit höchster Auflösung erhöht sich die zur Datenverarbeitung, zur Datenübertragung und zum Drucken benötigte Zeit. Probieren Sie andere Qualitätseinstellungen in der Registerkarte Erweitert aus. Klicken Sie auf Farbeinstellungen und vergewissern Sie sich, dass Farboptimierung nicht aktiviert ist.
	Schalten Sie das randlose Drucken aus. Der randlose Ausdruck erfolgt langsamer als das normale Drucken. (Siehe <i>Drucken für Windows®</i> bzw. <i>Drucken und Faxe senden für Macintosh®</i> im Software-Handbuch auf der CD-ROM.)
Die Farboptimierung funktioniert nicht richtig.	Wenn die Bilddaten Ihrer Anwendung nicht mit hoher Farbeinstellung (wie z. B. 256 Farben) erstellt wurden, funktioniert die Farboptimierung nicht. Benutzen Sie zusammen mit der Farboptimierung mindestens 24-Bit-Farbdaten.
Fotopapier wird nicht richtig einge-zogen.	Bei Verwendung von Brother Photo-Papier legen Sie ein zusätzliches Blatt des gleichen Photo-Papiers in die Zufuhr. In der Packung ist dazu ein Blatt mehr als angegeben enthalten.
	Reinigen Sie die Papiereinzugsrolle. (Siehe <i>Papiereinzugsrolle reinigen</i> auf Seite 140.)
Es werden mehrere Blätter auf ein-mal aus der Papierzufuhr einge-zogen.	Vergewissern Sie sich, dass das Papier richtig eingelegt ist. (Siehe <i>Papier und andere Druckmedien einlegen</i> auf Seite 9.)
	Stellen Sie sicher, dass nicht unterschiedliche Sorten Papier in die Zufuhr eingelegt sind.
Die bedruckten Seiten werden nicht richtig gestapelt.	Vergewissern Sie sich, dass die Papierstütze ausgeklappt ist. (Siehe <i>Papier und andere Druckmedien einlegen</i> auf Seite 9.)

Ausdruck empfangener Faxe

Problem	Mögliche Abhilfe
Komprimierte Zeichen, horizontale Streifen oder der obere bzw. untere Zeilenrand ist abgeschnitten.	Das Problem trat wahrscheinlich aufgrund einer schlechten Telefonverbindung auf. Lassen Sie sich das Fax noch einmal zusenden.
Vertikale schwarze Linien/Streifen auf den empfangenen Faxen.	Vielleicht ist der Scanner des sendenden Gerätes verschmutzt. Bitten Sie den Sender, den Scanner seines Gerätes zu reinigen.
Empfangene Farbfaxe werden nur schwarzweiss ausgedruckt.	Ersetzen Sie die leeren bzw. fast leeren Farbpatronen und bitten Sie dann den Sender, das Farbfax noch einmal zu senden. (Siehe <i>Tintenpatronen wechseln</i> auf Seite 136.)
Der linke oder rechte Rand des Faxes ist abgeschnitten oder eine Seite wird auf zwei Blätter gedruckt.	Schalten Sie die automatische Verkleinerung ein. (Siehe <i>Automatische Verkleinerung beim Empfang</i> auf Seite 45.)


Telefonleitung oder Anschlüsse

Problem	Mögliche Abhilfe
Es kann nicht gewählt werden (kein Wählen).	Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker angeschlossen ist und dass sich das Gerät nicht im Power-Save-Modus befindet.
	Überprüfen Sie den Fax- und Telefonanschluss.
	Vergewissern Sie sich, dass das richtige Wahlverfahren eingestellt ist. (Siehe <i>Installationsanleitung</i> .)
	Heben Sie den Hörer des externen Telefons (oder des Gerätes oder den Hörer eines schnurlosen Telefons ab, falls vorhanden) und wählen Sie dann die Faxnummer an, um das Dokument manuell zu versenden. Warten Sie, bis Sie den Faxton des empfangenden Gerätes hören und drücken Sie dann Mono Start oder Colour Start .
Das Gerät beantwortet Anrufe nicht.	Vergewissern Sie sich, dass der richtige Empfangsmodus eingestellt ist. (Siehe <i>Empfangsmodus wählen</i> auf Seite 39.) Prüfen Sie, ob der Wählen zu hören ist. Falls möglich, rufen Sie das Gerät von einem anderen Anschluss aus an und prüfen Sie, ob es den Anruf annimmt. Wenn nicht, prüfen Sie den Anschluss der Faxleitung. Wenn Sie Ihr Gerät anrufen und kein Klingeln zu hören ist, bitten Sie die Telefongesellschaft, Leitung und Anschluss zu prüfen.

Faxempfang

Problem	Mögliche Abhilfe
Das Gerät empfängt keine Faxe.	Überprüfen Sie alle Fax- und Telefonanschlüsse.
	Vergewissern Sie sich, dass der richtige Empfangsmodus für Ihre Verwendungsweise des Gerätes eingestellt ist. (Siehe <i>Empfangsmodus-Einstellungen</i> auf Seite 41.)
	Wenn häufig Leitungsstörungen auftreten, sollten Sie die Kompatibilität auf <i>Sicher (fürVoIP)</i> einstellen. (Siehe <i>Kompatibilität</i> auf Seite 124.)
	Wenn das Gerät in einer Nebenstellenanlage oder in einer ISDN-Anlage angeschlossen ist, müssen Sie die entsprechende Anschlussart einstellen. (Siehe <i>Anschlussart</i> auf Seite 52.)

Fax senden

Problem	Mögliche Abhilfe
Es kann kein Fax gesendet werden.	Überprüfen Sie alle Fax- und Telefonanschlüsse.
	Vergewissern Sie sich, dass die Fax-Taste  leuchtet. (Siehe <i>Fax-Modus einstellen</i> auf Seite 32.)
	Bitten Sie den Empfänger sich zu vergewissern, dass in seinem Gerät Papier eingelegt ist.
	Drucken Sie einen Sendebericht aus und sehen Sie darin nach, ob ein Fehlerhinweis enthalten ist. (Siehe <i>Berichte und Listen</i> auf Seite 64.)


Fax senden (Fortsetzung)

Problem	Mögliche Abhilfe
Der Sendebericht zeigt ÜBERTR.-FEHLER.	Wahrscheinlich traten Leitungsstörungen auf. Senden Sie das Dokument noch einmal. Wenn Sie ein PC-Fax gesendet haben und im Sendebericht auf einen Übertragungsfehler hingewiesen wird, ist vielleicht der Speicher voll. Schaffen Sie freien Speicher, indem Sie den Speicherempfang ausschalten (siehe <i>Speicherempfang-Funktionen ausschalten</i> auf Seite 44), im Speicher empfangene Faxe ausdrucken (siehe <i>Gespeicherte Faxe drucken</i> auf Seite 46) oder zeitversetzte Sendungen bzw. für den Faxabruf gespeicherte Dokumente löschen (siehe <i>Abbrechen einer Sendung</i> auf Seite 33 oder <i>Anzeigen/Abbrechen anstehender Aufträge</i> auf Seite 37). Falls das Problem weiterhin besteht, bitten Sie Ihre Telefongesellschaft, die Leitung zu überprüfen.
	Wenn häufig Leitungsstörungen auftreten, sollten Sie die Kompatibilität auf <i>Sicher</i> (fürVoIP) einstellen. (Siehe <i>Kompatibilität</i> auf Seite 124.)
	Wenn das Gerät in einer Nebenstellenanlage oder in einer ISDN-Anlage angeschlossen ist, müssen Sie die entsprechende Anschlussart einstellen. (Siehe <i>Anschlussart</i> auf Seite 52.)
Schlechte Übertragungsqualität	Stellen Sie die Auflösung <i>Fein</i> oder <i>S-Fein</i> ein. Kopieren Sie ein Dokument, um zu überprüfen, ob der Scanner richtig arbeitet. Ist die Qualität nicht gut, sollten Sie den Scanner reinigen. (Siehe <i>Scannerglas reinigen</i> auf Seite 139.)
Faxe kommen beim Empfänger mit vertikalen schwarzen Streifen an.	Vertikale Streifen in den gesendeten Faxen treten auf, wenn der Glasstreifen verschmutzt ist. Reinigen Sie den Glasstreifen. (Siehe <i>Scannerglas reinigen</i> auf Seite 139.)

Ankommende Anrufe

Problem	Mögliche Abhilfe
Bei Telefonanrufen wird zum Faxempfang umgeschaltet.	Wenn die Fax-Erkennung eingeschaltet ist, achtet das Gerät verstärkt auf Faxsignale. Es kann vorkommen, dass es Stimmen oder Musik als Ruftone eines Faxgerätes interpretiert. Deaktivieren Sie dann das Gerät, indem Sie Stop/Exit drücken. Vermeiden Sie dieses Problem, indem Sie die Fax-Erkennung ausschalten. (Siehe <i>Fax-Erkennung</i> auf Seite 42.)
Faxanruf manuell vom Telefon zum Gerät weiterleiten	Wurde der Anruf über ein externes oder parallel angeschlossenes Telefon angenommen, geben Sie am Telefon den Fernaktivierungs-Code (werkseitig * 5 1) ein und legen Sie, sobald das Gerät den Anruf übernimmt, den Hörer auf.
Andere Geräte und Dienste an derselben Leitung	Wenn Sie an der Leitung, an der das Gerät angeschlossen ist, auch andere Geräte angeschlossen haben oder andere Funktionen, wie die Anruf-Erkennung, über dieselbe Telefonleitung ausgeführt werden, kann dies eventuell Probleme beim Senden und Empfangen von Faxen verursachen. Zum Beispiel: Wenn ein Fax empfangen oder gesendet wird, während an derselben Telefonleitung eine andere Funktion aktiv ist, kann durch deren Signale der Faxempfang unter- oder abgebrochen werden. Das Brother ECM-Fehlerkorrekturverfahren behebt dieses Problem in den meisten Fällen. Es tritt bei allen Telekommunikationsgeräten auf, die Informationen über eine Leitung senden und empfangen, über die auch andere Dienste ausgeführt werden. Wenn Sie geringfügige Unterbrechungen ganz vermeiden möchten, sollten Sie das Gerät an eine separate Leitung anschließen.

Kopierfunktionen

Problem	Mögliche Abhilfe
Es kann keine Kopie angefertigt werden.	Vergewissern Sie sich, dass die Kopierer-Taste  leuchtet. (Siehe <i>Kopierbetrieb einschalten</i> auf Seite 70.)
Schlechte Kopierqualität bei Verwendung des Vorlageneinzugs	Verwenden Sie das Vorlagenglas. (Siehe <i>Vorlagenglas verwenden</i> auf Seite 20.)
Vertikale schwarze Linien oder Streifen in den Kopien.	Vertikale schwarze Linien oder Streifen in den Kopien treten auf, wenn der Glasstreifen verschmutzt ist. Reinigen Sie den Glasstreifen. (Siehe <i>Scannerglas reinigen</i> auf Seite 139.)
„Auf Seitengr.“ funktioniert nicht richtig.	Vergewissern Sie sich, dass das Dokument nicht schief auf dem Vorlagenglas liegt.

Scannerfunktionen

Problem	Mögliche Abhilfe
Beim Scannen wird ein TWAIN/WIA-Fehler angezeigt.	Vergewissern Sie sich, dass der Brother TWAIN/WIA-Treiber gewählt ist. In PaperPort™ 11SE mit OCR klicken Sie dazu auf Datei, Scannen oder Foto abrufen und klicken Sie dann auf Auswählen , um den Brother TWAIN/WIA-Treiber auszuwählen.
Schlechte Ergebnisse bei Verwendung des Vorlageneinzugs	Verwenden Sie das Vorlagenglas. (Siehe <i>Vorlagenglas verwenden</i> auf Seite 20.)
Die Texterkennung funktioniert nicht.	Versuchen Sie, die Scanner-Auflösung zu erhöhen.

Software-Funktionen

Problem	Mögliche Abhilfe
Die Software kann nicht installiert oder es kann nicht gedruckt werden.	Starten Sie das Programm MFL-Pro Suite reparieren auf der CD-ROM. Es repariert die Software und installiert sie neu.
Eine Fehlermeldung, dass das Gerät beschäftigt ist, erscheint auf dem Bildschirm.	Sehen Sie nach, ob im Display eine Fehlermeldung erscheint, und versuchen Sie, den Fehler mit Hilfe der Tabelle „Fehlermeldungen“ zu beheben.
Bilder können mit FaceFilter Studio nicht gedruckt werden.	Zur Verwendung des FaceFilter Studios müssen Sie die Anwendung FaceFilter Studio von der mitgelieferten CD-ROM installieren. Lesen Sie dazu die <i>Installationsanleitung</i> . Bevor Sie das FaceFilter Studio zum ersten Mal starten, vergewissern Sie sich, dass das Brother-Gerät eingeschaltet und an den Computer angeschlossen ist. Sie können dann das FaceFilter Studio mit vollem Funktionsumfang nutzen.

PhotoCapture Center™-Funktionen

Problem	Mögliche Abhilfe
Die Wechseldatenträger-Funktionen arbeiten nicht richtig.	<ol style="list-style-type: none"> 1 Haben Sie das Windows® 2000 Update installiert? Wenn nicht, gehen Sie wie folgt vor: <ol style="list-style-type: none"> 1) Ziehen Sie das USB-Kabel ab. 2) Installieren Sie das Windows® 2000 Update. Sie haben dazu die folgenden Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> ■ Installieren Sie die MFL-Pro Suite von der mitgelieferten CD-ROM. (Siehe <i>Installationsanleitung</i>.) ■ Downloaden Sie das neuste Service Pack von der Microsoft® Website. 3) Warten Sie nach dem Neustart des PCs ca. 1 Minute und schliessen Sie dann das USB-Kabel an. 2 Nehmen Sie das Speichermedium (Speicherkarte oder USB-Stick) heraus und setzen Sie es wieder ein. 3 Wenn Sie am PC unter Windows® den Befehl „Auswerfen“ verwendet haben, müssen Sie zuerst die Speicherkarte oder den USB-Stick herausnehmen, bevor Sie fortfahren. 4 Wenn bei Verwendung des Befehls „Auswerfen“ eine Fehlermeldung erscheint, bedeutet dies, dass auf das Speichermedium zugegriffen wird. Warten Sie ein wenig und versuchen Sie es dann noch einmal. 5 Wenn all dies nicht hilft, schalten Sie den PC und Ihr Gerät aus und wieder ein. Zum Ausschalten des Gerätes müssen Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
Über das Desktop-Symbol (Wechseldatenträger) kann nicht auf das Speichermedium zugegriffen werden.	Vergewissern Sie sich, dass Sie die Speicherkarte oder den USB-Stick (USB-Flash-Speicher) richtig eingesetzt haben.
Ein Teil des Fotos wird nicht ausgedruckt.	Vergewissern Sie sich, dass der randlose Druck und das Anpassen der Grösse ausgeschaltet sind. (Siehe <i>Randlos drucken</i> auf Seite 95 und <i>Grösse anpassen</i> auf Seite 94.)

Netzwerk

Problem	Mögliche Abhilfe
Es kann nicht über das Netzwerk gedruckt werden.	<p>Vergewissern Sie sich, dass das Gerät mit Strom versorgt, online und zum Drucken bereit ist. Drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsliste mit den aktuellen Einstellungen aus (siehe <i>Berichte und Listen</i> auf Seite 64) und überprüfen Sie die Einstellungen. Schliessen Sie das Netzwerkkabel erneut am Hub an, um sicherzustellen, dass der Anschluss richtig hergestellt ist. Versuchen Sie, das Gerät an einem anderen Anschluss des Hubs mit einem anderen Kabel anzuschliessen. Wenn der Anschluss korrekt ist, erscheint für zwei Sekunden LAN aktiv im Display.</p> <p>(Wenn Netzwerkprobleme auftreten, finden Sie weitere Informationen im Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM.)</p>

Netzwerk (Fortsetzung)

Problem	Mögliche Abhilfe
Es kann nicht über das Netzwerk gescannt werden.	<p>Nur für Windows®-Benutzer: Firewall-Einstellungen am PC haben eventuell das Zustandekommen der erforderlichen Netzwerkverbindung verhindert. Folgen Sie den Anweisungen unten zum Konfigurieren der Firewall. Wenn Sie eine Personal-Firewall-Software verwenden, lesen Sie das Handbuch dieser Software oder wenden Sie sich an den Hersteller dieser Software.</p> <p>Benutzer von Windows® XP SP2 und Windows Vista®: Lesen Sie <i>Firewall-Einstellungen</i> im Software-Handbuch auf der CD-ROM.</p> <p>Benutzer von Windows® XP SP1: Aktuelle Hinweise finden Sie im Brother Solutions Center (http://solutions.brother.com).</p>
Der PC-Faxempfang über das Netzwerk funktioniert nicht.	
Der Computer findet das Gerät nicht.	<p>Für Windows®-Benutzer:</p> <p>Firewall-Einstellungen am PC haben eventuell das Zustandekommen der erforderlichen Netzwerkverbindung verhindert. Genauerer dazu finden Sie in den Hinweisen oben.</p> <p>Für Macintosh®-Benutzer:</p> <p>Wählen Sie das Gerät erneut mit dem DeviceSelector oder im Modell-Listenfeld des ControlCenter2 aus. Den DeviceSelector finden Sie unter Macintosh HD/Library/Printers/Brother/Utilities/DeviceSelector.</p>

Wählton

Werkseitig ist Ihr Gerät so eingestellt, dass es beim automatischen Senden eines Faxes eine festgelegte Zeit wartet, bevor es die Nummer wählt. Sie können diese Einstellung auf `Erkennung` ändern, so dass das Gerät zu wählen beginnt, sobald es einen Wählton erkennt. Diese Einstellung kann etwas Zeit sparen, wenn Sie ein Fax an viele Empfänger senden. Wenn Sie die Einstellung geändert haben und anschliessend öfter Probleme beim Wählen auftreten, sollten Sie wieder die werkseitige Einstellung `Keine Erkennung` verwenden.

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Inbetriebnahme` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Wählton` zu wählen.
- 4 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um `Erkennung` oder `Keine Erkennung` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Kompatibilität

Wenn aufgrund schlechter Leitungsqualität öfter Probleme beim Senden oder Empfangen von Faxen auftreten, sollten Sie die Kompatibilitätseinstellung ändern, um die Übertragungsgeschwindigkeit des Modems und Fehler zu reduzieren.

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Fax` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Extras` zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um `Kompatibilität` zu wählen.
- 5 Drücken Sie **◀** oder **▶**, um `Schnell`, `Normal` oder `Sicher (fürVoIP)` zu wählen.
 - `Sicher (fürVoIP)` macht die Faxübertragung langsamer (9600 bps), aber sicherer. Sie werden diese Einstellung nur benötigen, wenn häufig Telefonleitungsstörungen auftreten.
 - `Normal` überträgt mit 14400 bps.
 - Die werkseitige Einstellung `Schnell` überträgt mit 33600 bps.Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie **Stop/Exit**.



Hinweis

Wenn die Einstellung `Sicher (fürVoIP)` gewählt ist, steht die ECM-Fehlerkorrektur nur zum Senden von Farbfaxen zur Verfügung.

Fehler- und Wartungsmeldungen

Sollten einmal Fehler auftreten oder der Austausch von Verbrauchsmaterialien notwendig sein, erkennt das Gerät meist selbst die Fehlerursache und zeigt einen entsprechenden Hinweis im Display an. Im Folgenden werden die wichtigsten Fehler- und Wartungsmeldungen erklärt und Hinweise zur Abhilfe gegeben.

Sie können die meisten Fehler selbst beheben und Wartungsarbeiten selbst durchführen. Falls Sie weitere Hilfe benötigen, finden Sie auf der Brother-Homepage bzw. im Brother Solutions Center Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) sowie Tipps, um Störungen zu beseitigen.

Besuchen Sie unsere Website <http://solutions.brother.com>.

Fehlermeldungen	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Abdeckung offen	Der Gehäusedeckel ist nicht richtig geschlossen.	Öffnen und schliessen Sie den Gehäusedeckel.
	Die Tintenpatronen-Abdeckung ist nicht richtig geschlossen.	Drücken Sie die Tintenpatronen-Abdeckung fest zu, bis sie hörbar einrastet.
Besetzt	Der angewählte Anschluss ist besetzt oder der Anruf wurde nicht angenommen.	Überprüfen Sie die Nummer und versuchen Sie es noch einmal.
Bild zu klein	Das Foto ist für den Beschnitt zu klein.	Wählen Sie ein grösseres Foto.
Bild zu lang	Die Proportionen des Fotos sind unregelmässig und nicht zur Anwendung von Fotoeffekten geeignet.	Wählen Sie ein Foto mit regelmässigen Proportionen.
Dokument prüfen	Das Dokument wurde nicht richtig eingelegt bzw. nicht richtig eingezogen oder das aus dem Vorlageneinzug eingezogene Dokument ist zu lang.	Siehe <i>Automatischen Vorlageneinzug verwenden (ADF)</i> auf Seite 20. Siehe <i>Dokumentenstau</i> auf Seite 132.
Druck unmöglich	Eine oder mehrere Tintenpatronen sind leer. Es werden alle Druckvorgänge unterbrochen. Sofern genügend Speicherkapazität zur Verfügung steht, werden Schwarzweiss-Faxe im Speicher empfangen. Wenn Ihnen ein Farbfax gesendet wird, fordert Ihr Gerät das sendende Gerät zur Übertragung des Faxes in Schwarzweiss auf.	Ersetzen Sie die leeren Tintenpatronen. (Siehe <i>Tintenpatronen wechseln</i> auf Seite 136.)

Fehlermeldungen	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Erkennen unmögl.	Sie haben eine neue Tintenpatrone zu schnell eingesetzt, so dass das Gerät sie nicht erkannt hat.	Nehmen Sie die neue Tintenpatrone heraus und setzen Sie sie langsam wieder ein, bis sie hörbar einrastet.
	Wenn Sie keine original Brother-Tinte verwenden, kann es sein, dass das Gerät die Patrone nicht erkennt.	Ersetzen Sie die Patrone durch eine original Brother Tintenpatrone. Wenn der Fehler weiterhin auftritt, wenden Sie sich bitte an Ihren Brother-Vertriebspartner.
	Eine Patrone ist nicht richtig eingesetzt.	Nehmen Sie die neue Tintenpatrone heraus und setzen Sie sie langsam wieder ein, bis sie hörbar einrastet. (Siehe <i>Tintenpatronen wechseln</i> auf Seite 136.)
Fehler:Drucken XX	Ein mechanisches Problem am Gerät. — ODER — Ein Fremdkörper, zum Beispiel eine Heftklammer oder abgerissenes Papier, befindet sich im Gerät.	Öffnen Sie den Gehäusedeckel und entfernen Sie den Fremdkörper. Wenn die Fehlermeldung anschliessend immer noch erscheint, lesen Sie <i>Gespeicherte Faxe oder Journal sichern</i> auf Seite 131, bevor Sie den Netzstecker ziehen, damit keine wichtigen Nachrichten gelöscht werden. Ziehen Sie dann den Netzstecker, warten Sie einige Minuten und schliessen Sie ihn wieder an.
Fehler:Init. XX	Ein mechanisches Problem am Gerät. — ODER — Ein Fremdkörper, zum Beispiel eine Heftklammer oder abgerissenes Papier, befindet sich im Gerät.	Öffnen Sie den Gehäusedeckel und entfernen Sie den Fremdkörper. Wenn die Fehlermeldung anschliessend immer noch erscheint, lesen Sie <i>Gespeicherte Faxe oder Journal sichern</i> auf Seite 131, bevor Sie den Netzstecker ziehen, damit keine wichtigen Nachrichten gelöscht werden. Ziehen Sie dann den Netzstecker, warten Sie einige Minuten und schliessen Sie ihn wieder an.
Fehler:Reinigen XX	Ein mechanisches Problem am Gerät. — ODER — Ein Fremdkörper, zum Beispiel eine Heftklammer oder abgerissenes Papier, befindet sich im Gerät.	Öffnen Sie den Gehäusedeckel und entfernen Sie den Fremdkörper. Wenn die Fehlermeldung anschliessend immer noch erscheint, lesen Sie <i>Gespeicherte Faxe oder Journal sichern</i> auf Seite 131, bevor Sie den Netzstecker ziehen, damit keine wichtigen Nachrichten gelöscht werden. Ziehen Sie dann den Netzstecker, warten Sie einige Minuten und schliessen Sie ihn wieder an.

Fehlermeldungen	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Fehler:Scannen XX	Ein mechanisches Problem am Gerät. — ODER — Ein Fremdkörper, zum Beispiel eine Heftklammer oder abgerissenes Papier, befindet sich im Gerät.	Öffnen Sie den Gehäusedeckel und entfernen Sie den Fremdkörper. Wenn die Fehlermeldung anschliessend immer noch erscheint, lesen Sie <i>Gespeicherte Faxe oder Journal sichern</i> auf Seite 131, bevor Sie den Netzstecker ziehen, damit keine wichtigen Nachrichten gelöscht werden. Ziehen Sie dann den Netzstecker, warten Sie einige Minuten und schliessen Sie ihn wieder an.
Gerät ungeeignet Frontanschluss lösen und MFC/DCP aus- und wieder einschalten.	Ein defektes Gerät wurde am USB-Direktanschluss angeschlossen.	Lösen Sie den Anschluss und drücken Sie dann Power Save , um Ihr Gerät aus- und wieder einzuschalten.
Gerät ungeeignet Verbindung zum USB-Direktanschluss lösen.	Ein USB-Gerät (wie USB-Stick oder Kamera), das nicht unterstützt wird, wurde an den USB-Direktanschluss angeschlossen. Weitere Informationen erhalten Sie unter http://solutions.brother.com .	Ziehen Sie das Gerät vom USB-Direktanschluss ab.
Hub nicht möglich	Ein Hub oder ein USB-Stick mit Hub wurde in den USB-Direktanschluss eingesetzt.	Die Verwendung eines Hubs oder eines USB-Sticks mit Hub im USB-Direktanschluss wird nicht unterstützt. Lösen Sie den Anschluss.
Keine Anrufer-K.	Es ist keine Anrufer-Kennung gespeichert. Sie haben keine Anrufe empfangen oder Sie haben den entsprechenden Dienst Ihrer Telefongesellschaft für die Übermittlung der Anrufer-Kennung nicht gebucht.	Wenn Sie die Anrufer-Kennung nutzen möchten, wenden Sie sich an Ihre Telefongesellschaft. (Siehe <i>Anrufer-Kennung</i> auf Seite 51.)
Keine Datei	Auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick ist keine .JPG-Datei gespeichert.	Setzen Sie die richtige Speicherkarte oder den richtigen USB-Stick ein.
Keine Patrone	Eine Patrone ist nicht richtig eingesetzt.	Nehmen Sie die neue Tintenpatrone heraus und setzen Sie sie langsam wieder ein, bis sie hörbar einrastet. (Siehe <i>Tintenpatronen wechseln</i> auf Seite 136.)
Keine Verbindung	Sie haben einen Faxabruf ausgelöst und das angewählte Gerät ist nicht dafür vorbereitet.	Überprüfen Sie die Nummer bzw. warten Sie, bis das Gerät für den Abruf vorbereitet ist.

Fehlermeldungen	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Media-Fehler	Die Speicherkarte ist defekt bzw. nicht richtig formatiert oder anderweitig beschädigt.	Setzen Sie die Karte neu ein, um sicher zu stellen, dass sie richtig eingesetzt ist. Falls der Fehler wieder angezeigt wird, prüfen Sie das Laufwerk (Einschub) des Gerätes, indem Sie eine Karte einsetzen, von der Sie wissen, dass sie vom Gerät gelesen werden kann.
Nicht belegt!	Unter der verwendeten Kurzwahl ist keine Nummer gespeichert.	Überprüfen Sie, ob Sie die richtige Kurzwahl verwendet haben. Vielleicht ist die Rufnummer noch nicht gespeichert. (Siehe <i>Kurzwahl speichern</i> auf Seite 58.)
Nur S/W-Druck	<p>Eine oder mehrere der Farb-Tintenpatronen sind leer. Während diese Meldung im Display erscheint, werden die einzelnen Funktionen wie folgt ausgeführt:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Drucken Wenn Sie im Druckertreiber auf Graustufen in der Registerkarte „Erweitert“ klicken, können Sie das Gerät noch ca. vier Wochen lang als Schwarzweiss-Drucker verwenden (abhängig von der Anzahl der Seiten, die gedruckt werden). ■ Kopieren Wenn als Papiersorte Normal oder Inkjet gewählt ist, können Schwarzweisskopien angefertigt werden. ■ Faxen Wenn als Papiersorte Normal, Inkjet oder Folie gewählt ist, empfängt und druckt das Gerät die Faxe in Schwarzweiss. Wenn Ihnen ein Farbfax gesendet wird, fordert Ihr Gerät das sendende Gerät zur Übertragung des Faxes in Schwarzweiss auf Wenn als Papiersorte Anderes Glanzp. oder Brother BP71 gewählt ist, werden alle Druckvorgänge unterbrochen. Wenn Sie den Netzstecker des Gerätes ziehen oder die leere Tintenpatrone herausnehmen, können Sie das Gerät erst wieder nach Einsetzen einer neuen Tintenpatrone benutzen. 	Ersetzen Sie die leeren Tintenpatronen. (Siehe <i>Tintenpatronen wechseln</i> auf Seite 136.)

Fehlermeldungen	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Papier prüfen	Es ist kein Papier eingelegt oder das Papier ist nicht richtig eingelegt.	Sie haben die folgenden Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> ■ Legen Sie Papier ein und drücken Sie dann Mono Start oder Colour Start. ■ Entnehmen Sie das Papier und legen Sie es richtig ein. Drücken Sie dann Mono Start oder Colour Start. (Siehe <i>Papier und andere Druckmedien einlegen</i> auf Seite 9.)
	Die Papierstau-Abdeckung ist nicht richtig geschlossen.	Überprüfen Sie, ob die Papierstau-Abdeckung an beiden Enden gleichmässig geschlossen ist. (Siehe <i>Papierstau beheben</i> auf Seite 133.)
	Das Papier hat sich im Gerät gestaut.	Siehe <i>Papierstau beheben</i> auf Seite 133.
Papierformat!	Das Papier hat nicht das richtige Format.	Prüfen Sie, ob die Papierformat-Einstellung dem in die Papierzufuhr eingelegten Papier entspricht. (Siehe <i>Papierformat</i> auf Seite 24.)
Papierstau	Das Papier hat sich im Gerät gestaut.	Öffnen Sie die Papierstau-Abdeckung (an der Rückseite des Gerätes) und beseitigen Sie den Papierstau. (Siehe <i>Papierstau beheben</i> auf Seite 133.)
		Vergewissern Sie sich, dass die Papierlängeneinstellung auf die richtige Papiergrösse eingestellt ist. Verlängern Sie die Papierkassette nicht, wenn Sie Papier im Format A5 oder kleiner einlegen.
Restdaten	Es befinden sich noch zu druckende Daten im Speicher des Gerätes.	Drücken Sie Stop/Exit . Dadurch bricht das Gerät den Druckauftrag ab und löscht ihn im Speicher. Versuchen Sie nun, erneut zu drucken.
Sp.medium voll	Auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick befinden sich bereits 999 Dateien.	Das Gerät kann eine Datei nur speichern, wenn auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick weniger als 999 Dateien gespeichert sind. Löschen Sie nicht mehr benötigte Dateien, um wieder freien Speicherplatz zu schaffen.

Fehlermeldungen	Mögliche Ursache	Mögliche Abhilfe
Speicher voll	Der Speicher des Gerätes ist voll.	<p>Beim Senden oder Kopieren:</p> <p>Sie haben die folgenden Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Drücken Sie Stop/Exit und warten Sie, bis die anderen momentan ausgeführten Funktionen abgeschlossen sind. Versuchen Sie es dann noch einmal. ■ Löschen Sie Daten im Speicher. Um wieder freie Speicherkapazität zu schaffen, können Sie den Speicherempfang ausschalten (siehe <i>Speicherempfang-Funktionen ausschalten</i> auf Seite 44). ■ Lassen Sie empfangene und gespeicherte Faxe ausdrucken. (Siehe <i>Gespeicherte Faxe drucken</i> auf Seite 46.)
	Auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick steht nicht mehr genügend Speicherplatz für die gescannten Dokumente zur Verfügung.	Löschen Sie nicht mehr benötigte Dateien, um wieder freien Speicherplatz zu schaffen.
Übertr.-Fehler	Übertragungsfehler wegen Leitungsstörungen.	Wenn die Anzeige wiederholt erscheint, bitten Sie Ihre Telefongesellschaft, die Leitung zu überprüfen.
Unterbrechung	Die Gegenstelle hat die Verbindung unterbrochen.	Versuchen Sie, noch einmal zu senden bzw. zu empfangen.
Wenig Tinte	Eine oder mehrere Tintenpatronen sind fast leer. Wenn Ihnen ein Farbfax gesendet wird, fordert Ihr Gerät das sendende Gerät zur Übertragung des Faxes in Schwarzweiss auf. Wenn das zu sendende Gerät das Fax in Schwarzweiss konvertieren kann, wird das Fax von Ihrem Gerät als Schwarzweiss-Fax gedruckt.	<p>Bestellen/kaufen Sie nun eine neue Patrone.</p> <p>Sie können weiter drucken, bis im Display <i>Druck unmöglich</i> angezeigt wird. (Siehe <i>Tintenpatronen wechseln</i> auf Seite 136.)</p>
Zu kalt	Der Druckkopf ist zu kalt.	Warten Sie, bis sich das Gerät aufgewärmt hat.
Zu warm	Der Druckkopf ist überhitzt.	Warten Sie, bis sich der Druckkopf abgekühlt hat.

Animierte Hilfe

Wenn ein Papierstau auftritt, zeigt Ihnen die animierte Hilfe Schritt für Schritt, was zu tun ist. Wählen Sie selbst die Geschwindigkeit der angezeigten Schritte, indem Sie ► drücken, um zum nächsten Schritt zu gelangen und ◀, um einen Schritt zurückzugehen. Wenn keine Taste gedrückt wird, läuft die animierte Hilfe nach einer Minute wieder automatisch weiter.



Hinweis

Sie können durch Drücken von ◀, ► oder **OK** die automatische Animation anhalten und zur Schritt-für-Schritt-Anzeige zurückkehren.

Gespeicherte Faxe oder Journal sichern

Wenn das Display zeigt:

- Fehler:Reinigen XX
- Fehler:Init. XX
- Fehler:Drucken XX
- Fehler:Scannen XX

Sie sollten die gespeicherten Faxe sichern, indem Sie sie zu einem anderen Faxgerät übertragen. (Siehe *Faxe zu einem anderen Faxgerät senden* auf Seite 131 oder *Faxe zum PC senden* auf Seite 131.)

Sie können auch zunächst das Journal an ein anderes Faxgerät senden, um zu überprüfen, ob Faxe gesichert werden müssen. (Siehe *Journal zu einem anderen Faxgerät senden* auf Seite 132.)



Hinweis

Wenn nach der Übertragung der Faxe eine Fehlermeldung erscheint, ziehen Sie den Netzstecker und warten Sie einige Minuten. Schliessen Sie ihn dann wieder an.

Faxe zu einem anderen Faxgerät senden

Die Faxtransfer-Funktion kann nur aufgerufen werden, wenn die Absenderkennung programmiert ist. (Siehe „*Absenderkennung eingeben*“ in der Installationsanleitung.)

- 1 Drücken Sie **Stop/Exit**, um die Fehlermeldung vorübergehend zu unterbrechen.
- 2 Drücken Sie **Menu**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um *Wartung* zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um *Datentransfer* zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um *Faxtransfer* zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Wenn im Display *Keine Daten* angezeigt wird, sind keine Faxe gespeichert. Drücken Sie **Stop/Exit**.
 - Geben Sie die Nummer des Faxgerätes ein, zu dem die gespeicherten Faxe gesendet werden sollen.
- 7 Drücken Sie **Mono Start**.

Faxe zum PC senden

Sie können gespeicherte Faxe wie folgt zu Ihrem PC senden:

- 1 Drücken Sie **Stop/Exit**, um die Fehlermeldung vorübergehend zu unterbrechen.
- 2 Vergewissern Sie sich, dass der PC eingeschaltet, die **MFL-Pro Suite** am PC installiert und der **PC-Faxempfang** am Computer gestartet ist. (Weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt *PC-Faxempfang* für Windows® im Software-Handbuch auf der CD-ROM.)

- 3 Vergewissern Sie sich, dass am Gerät der PC-Faxempfang eingeschaltet ist. (Siehe *PC-Faxempfang (Werbefax-Löschfunktion)* auf Seite 43.) Wenn Faxe gespeichert sind und der PC-Faxempfang eingeschaltet wird, erscheint im Display die Frage, ob Sie die Faxe zum PC übertragen wollen.
- 4 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Um alle Faxe zu übertragen, drücken Sie **1**. Sie werden nun gefragt, ob Sie einen Kontrolldruck möchten.
 - Um die Faxe im Speicher des Gerätes zu lassen und nicht zu übertragen, drücken Sie **2**.
- 5 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Journal zu einem anderen Faxgerät senden

Die Faxtransfer-Funktion kann nur aufgerufen werden, wenn die Absenderkennung programmiert ist. (Siehe „*Absenderkennung eingeben*“ in der Installationsanleitung.)

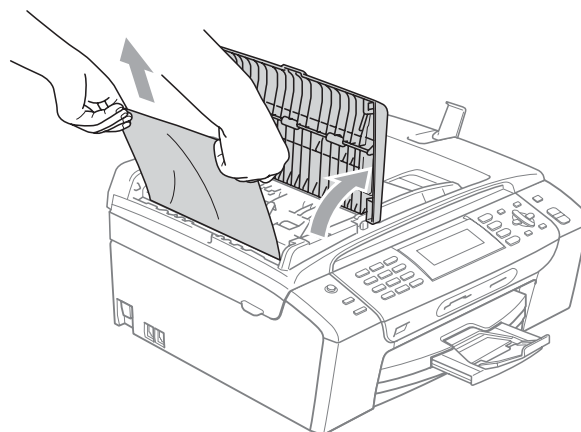
- 1 Drücken Sie **Stop/Exit**, um die Fehlermeldung vorübergehend zu unterbrechen.
- 2 Drücken Sie **Menu**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Wartung* zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Datentransfer* zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um *Berichttransf.* zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 6 Geben Sie die Nummer des Faxgerätes ein, zu dem das Journal gesendet werden soll.
- 7 Drücken Sie **Mono Start**.

Dokumentenstau

Ein Dokumentenstau im Vorlageneinzug kann auftreten, wenn das Dokument nicht richtig eingelegt bzw. nicht richtig eingezogen wurde oder wenn das eingezogene Dokument zu lang ist. Beheben Sie den Stau wie folgt.

Dokumentenstau oben im Einzug

- 1 Nehmen Sie alle nicht gestauten Seiten aus dem Vorlageneinzug.
- 2 Öffnen Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs.
- 3 Ziehen Sie das gestaute Dokument nach links heraus.



- 4 Schliessen Sie wieder die Abdeckung des Vorlageneinzugs.
- 5 Drücken Sie **Stop/Exit**.

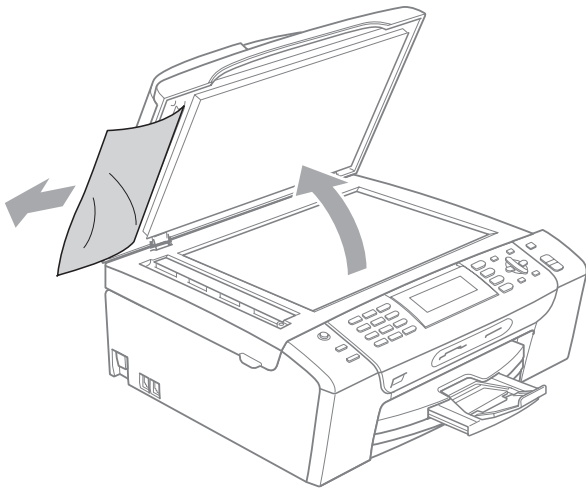


Hinweis

Um Dokumentenstaus zu vermeiden, drücken Sie die Abdeckung des Vorlageneinzugs in der Mitte vorsichtig nach unten, um sie richtig zu schliessen.

Dokumentenstau im Innern des Einzugs

- 1 Nehmen Sie alle nicht gestauten Seiten aus dem Vorlageneinzug.
- 2 Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
- 3 Ziehen Sie das gestaute Dokument nach links heraus.

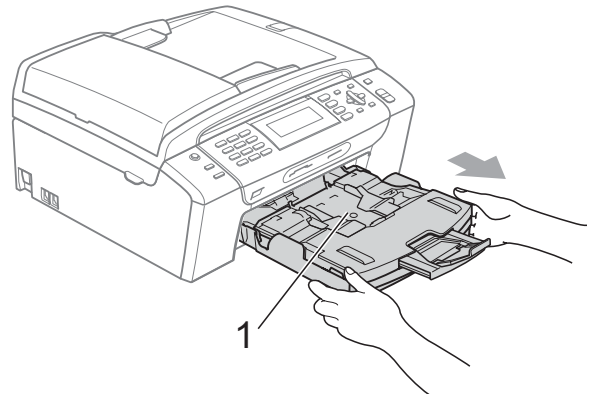


- 4 Schliessen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung.
- 5 Drücken Sie **Stop/Exit**.

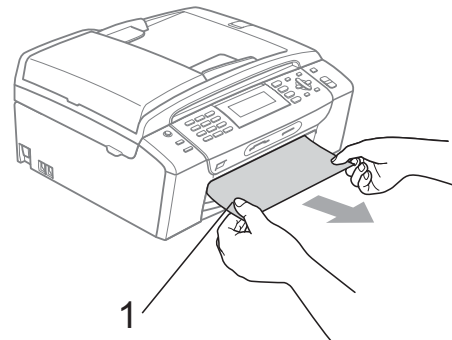
Papierstau beheben

Entfernen Sie das gestaute Papier wie folgt, je nachdem, wo der Papierstau aufgetreten ist.

- 1 Ziehen Sie die Papierkassette (1) ganz aus dem Gerät heraus.

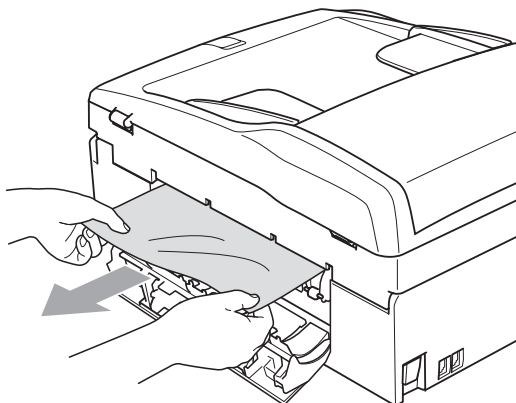
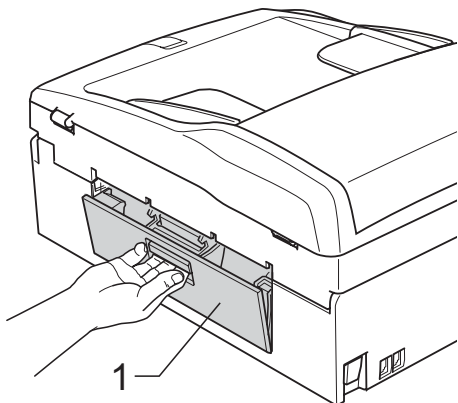


- 2 Ziehen Sie das gestaute Papier heraus (1) und drücken Sie **Stop/Exit**.

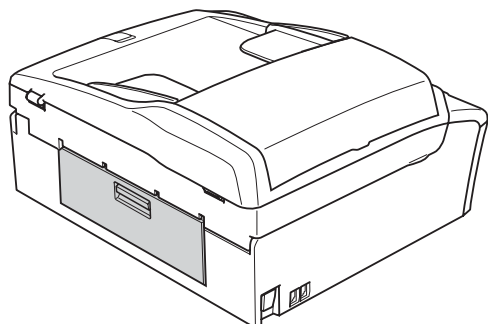


- 3 Setzen Sie das Gerät zurück, indem Sie den Gehäusedeckel vorne am Gerät anheben und wieder schliessen.
 - Falls Sie das gestaute Papier nicht von vorne aus dem Gerät herausziehen können oder die Fehlermeldung auch nach dem Entfernen des Papiers weiter erscheint, gehen Sie zum nächsten Schritt.

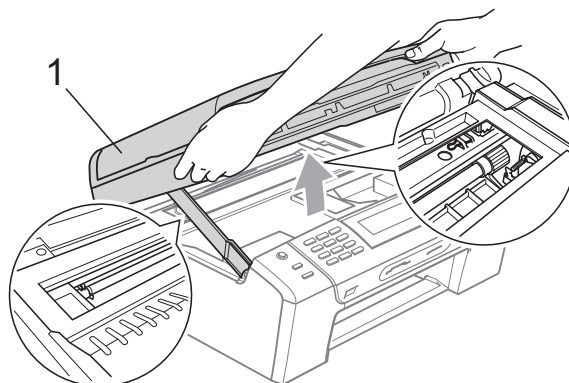
- 4 Öffnen Sie die Papierstau-Abdeckung (1) an der Rückseite des Gerätes. Ziehen Sie das gestaute Papier aus dem Gerät heraus.



- 5 Schliessen Sie die Papierstau-Abdeckung. Vergewissern Sie sich, dass die Abdeckung richtig geschlossen ist.



- 6 Heben Sie den Gehäusedeckel (1) vorne an, bis er sicher einrastet. Vergewissern Sie sich, dass sich kein gestautes Papier in den Ecken des Gerätes befindet.

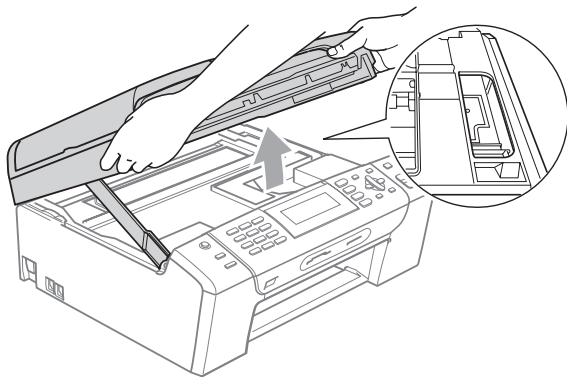


! VORSICHT

Bevor Sie den Netzstecker des Gerätes ziehen, können Sie die gespeicherten Faxe zu Ihrem PC oder einem anderen Faxgerät übertragen, damit keine wichtigen Nachrichten gelöscht werden. (Siehe *Gespeicherte Faxe oder Journal sichern* auf Seite 131.)

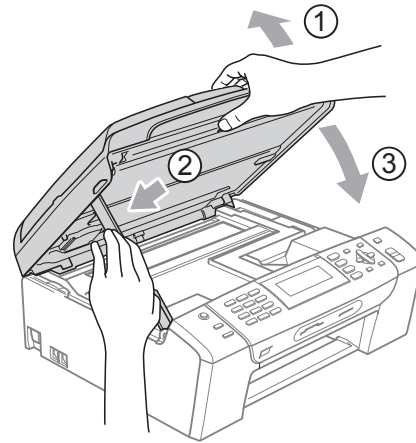
 **Hinweis**

- Falls sich das Papier unter dem Druckkopf gestaut hat, ziehen Sie den Netzstecker des Gerätes. Sie können dann den Druckkopf verschieben, um das gestaute Papier zu entfernen.
- Wenn sich der Druckkopf, wie in der Abbildung gezeigt, in der rechten Ecke befindet, kann er nicht verschoben werden. Drücken Sie **Stop/Exit**, bis sich der Druckkopf in die Mitte bewegt hat. Ziehen Sie dann den Netzstecker des Gerätes und entfernen Sie das Papier.



- Falls Tinte auf Haut oder Kleidung gelangt, sollten Sie diese sofort mit Seife oder Waschmittel entfernen.

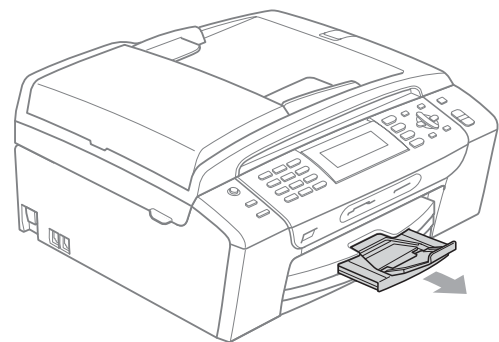
- 7 Heben Sie den Gehäusedeckel (1) an, um die Stütze zu lösen. Drücken Sie dann die Stütze (2) vorsichtig nach unten und schliessen Sie mit beiden Händen den Gehäusedeckel (3).



- 8 Schieben Sie die Papierkassette wieder vollständig in das Gerät.

 **Hinweis**

Achten Sie darauf, dass Sie die Papierablage herausziehen, bis sie hörbar einrastet.



Regelmässige Wartung

Tintenpatronen wechseln

Das Gerät ist mit einem Tintenpunktzähler ausgestattet. Dieser überwacht automatisch den Tintenvorrat der einzelnen Patronen. Wenn der Tintenvorrat zu Ende geht, erscheint eine entsprechende Meldung im Display.

Das Display zeigt an, welche Tintenpatrone fast leer ist oder ersetzt werden muss. Folgen Sie den Hinweisen im Display, damit Sie die Farben in der richtigen Reihenfolge ersetzen.

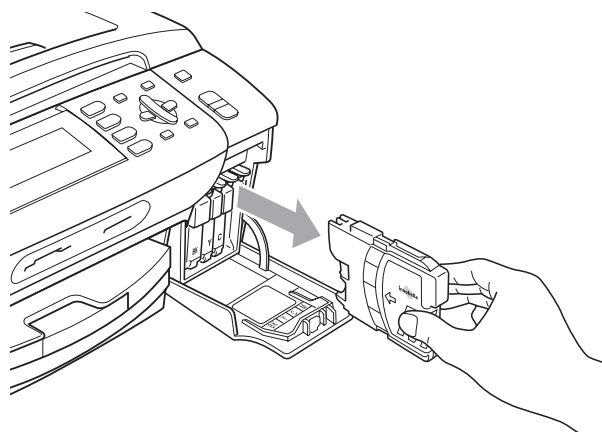
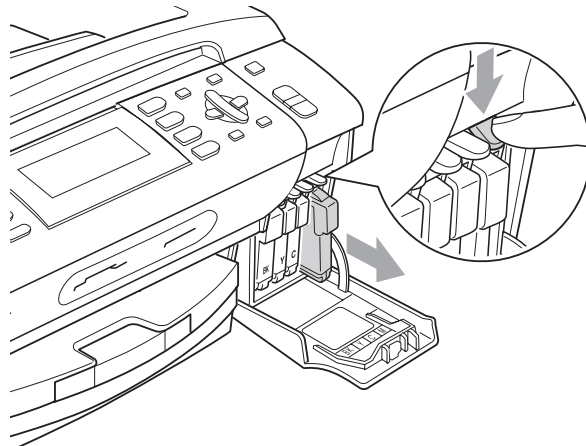
Wenn das Gerät anzeigt, dass eine Tintenpatrone leer ist, befindet sich noch ein kleiner Tintenrest in der Patrone. Dieser kleine Rest Tinte ist notwendig, um den Druckkopf vor dem Austrocknen und den dadurch entstehenden Schäden zu schützen.

! VORSICHT

Versuchen Sie nicht, leere Tintenpatronen wieder aufzufüllen und verwenden Sie keine wieder aufgefüllten Tintenpatronen. Verwenden Sie nur original Brother Tintenpatronen. Die Verwendung von Verbrauchsmaterial, das nicht den Spezifikationen von Brother entspricht und/oder nicht von gleicher Qualität und Eignung wie das von Brother gelieferte oder freigegebene ist, kann zu Schäden am Gerät und zum Verlust von Gewährleistungsansprüchen führen.

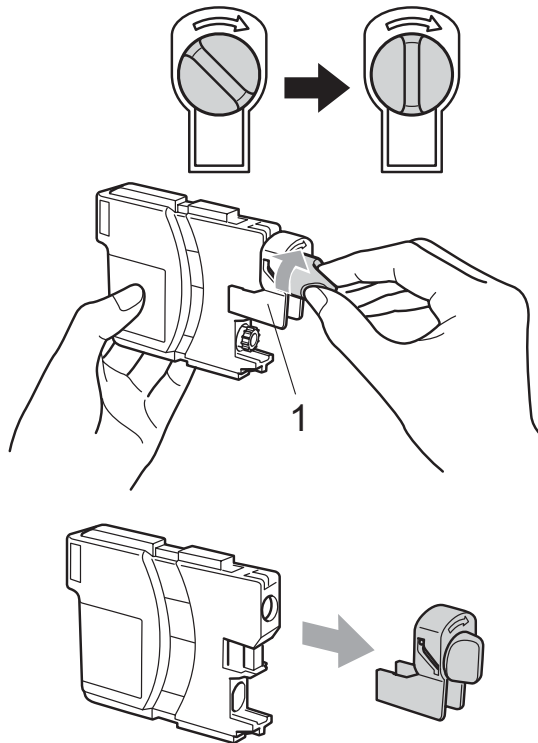
- 1 Öffnen Sie die Tintenpatronen-Abdeckung.
Wenn eine oder mehrere Tintenpatronen leer sind, wird im Display
Nur S/W-Druck oder
Druck unmöglich angezeigt.

- 2 Drücken Sie, wie unten gezeigt, den Befestigungshebel der im Display angezeigten Tintenpatrone und nehmen Sie dann die Patrone aus dem Gerät.

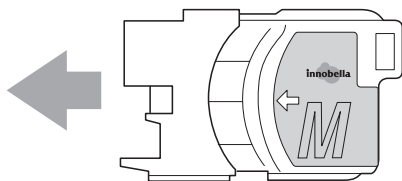


- 3 Packen Sie die neue Tintenpatrone mit der im Display angezeigten Farbe aus.

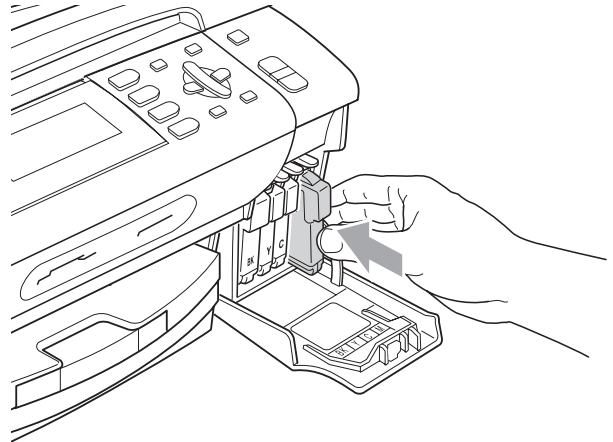
- 4 Drehen Sie den grünen Knopf an der gelben Schutzabdeckung im Uhrzeigersinn, bis sich das Vakuumsiegel hörbar öffnet, und entfernen Sie dann die Abdeckung (1).



- 5 Achten Sie darauf, dass die Tintenpatronen jeweils an der richtigen Farbposition eingesetzt werden. Setzen Sie die Patrone entsprechend der Pfeilrichtung auf dem Aufkleber ein.



- 6 Drücken Sie die Tintenpatrone vorsichtig in ihre Position, bis sie hörbar einrastet, und schließen Sie dann die Tintenpatronen-Abdeckung.



- 7 Das Gerät setzt den Tintenpunktzähler automatisch zurück.



Hinweis

- Falls Sie eine Tintenpatrone ersetzt haben (zum Beispiel Schwarz), werden Sie eventuell aufgefordert zu bestätigen, dass eine ganz neue Patrone eingesetzt wurde. (Zum Beispiel *Ausgetauscht?* **BK** Schwarz.) Drücken Sie für jede neu installierte Farbe **1** (Ja), um den Tintenpunktzähler für diese Farbe zurückzusetzen. Wenn die eingesetzte Tintenpatrone nicht unbenutzt war, drücken Sie **2** (Nein).
- Wenn nach der Installation von Patronen im Display *Keine Patrone* oder *Erkennen unmögl.* angezeigt wird, überprüfen Sie, ob die Tintenpatronen richtig eingesetzt sind.



WARNUNG

Falls Tinte in Ihre Augen gelangt, waschen Sie sie sofort mit Wasser aus und suchen Sie wenn nötig einen Arzt auf.

! VORSICHT

Nehmen Sie die Tintenpatronen nur heraus, wenn sie gewechselt werden müssen. Andernfalls kann sich die Tintenmenge verringern und das Gerät kann den Tintenvorrat nicht mehr richtig erkennen.

Berühren Sie NICHT die Tintenpatronenschächte im Gerät. Dadurch könnte Tinte auf die Haut gelangen.

Falls Tinte auf Haut oder Kleidung gelangt, sollten Sie diese sofort mit Seife oder Waschmittel entfernen.

Falls sich die Farben vermischt haben, weil eine Patrone an der falschen Position eingesetzt wurde, müssen Sie den Druckkopf mehrmals reinigen, nachdem Sie die Patronen richtig eingesetzt haben.

Setzen Sie eine neue Patrone direkt nach dem Öffnen in das Gerät ein und verbrauchen Sie sie innerhalb von 6 Monaten. Für ungeöffnete Patronen beachten Sie bitte das Mindesthaltbarkeitsdatum.

Nehmen Sie Tintenpatronen NICHT auseinander und nehmen Sie keine Veränderungen an ihnen vor. Dadurch könnte Tinte auslaufen.

Gehäuse des Gerätes reinigen

! VORSICHT

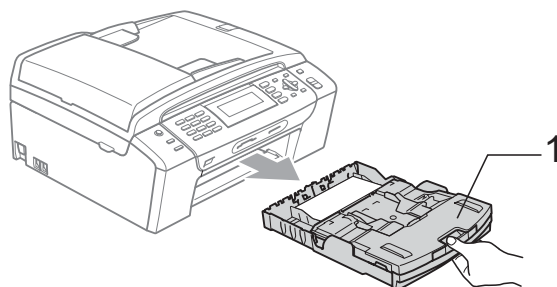
Verwenden Sie neutrale Reinigungsmittel. Durch Reinigen des Gerätes mit flüchtigen Reinigungsmitteln wie Verdünner oder Benzin wird das Gehäuse beschädigt.

Verwenden Sie KEINE Reinigungsmittel, die Ammoniak enthalten.

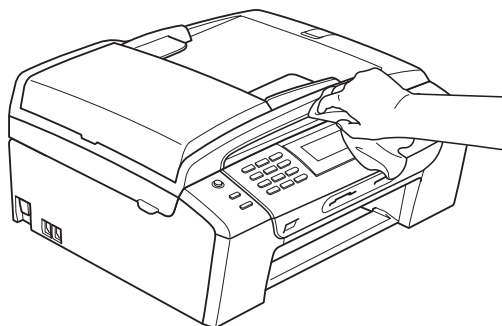
Verwenden Sie KEINEN Isopropylalkohol zum Reinigen des Funktionstastenfeldes. Es könnte dadurch reißen.

Reinigen Sie das Gehäuse des Gerätes wie folgt:

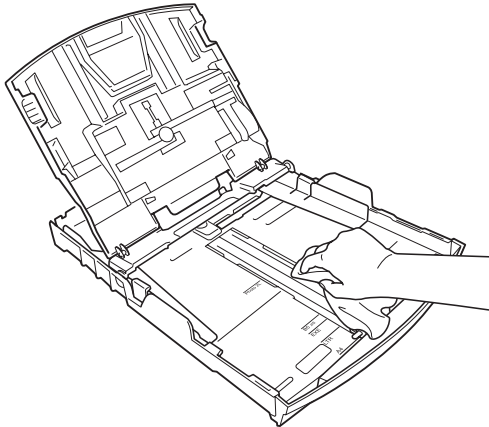
- 1 Ziehen Sie die Papierkassette (1) ganz aus dem Gerät heraus.



- 2 Wischen Sie das Gehäuse des Gerätes mit einem weichen Tuch ab, um Staub zu entfernen.



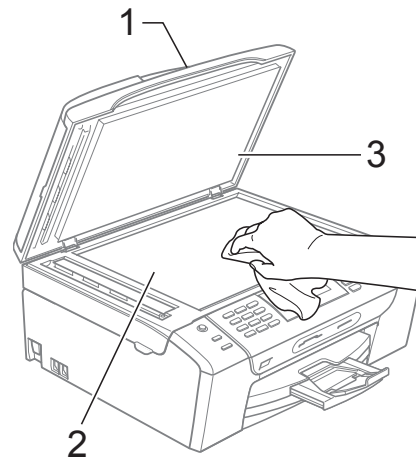
- 3 Nehmen Sie das Papier aus der Papierkassette und entfernen Sie Papierreste usw.
- 4 Reinigen Sie die Papierkassette mit einem weichen Tuch, um Staub zu entfernen.



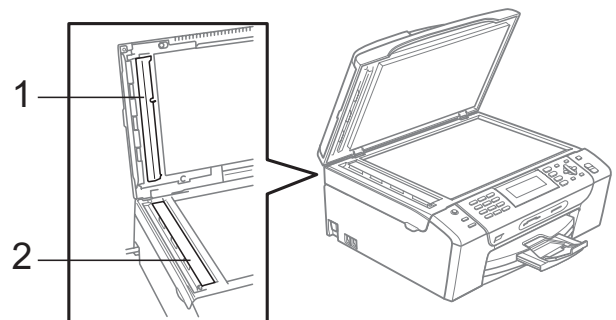
- 5 Schieben Sie die Papierkassette wieder vollständig in das Gerät.

Scannerglas reinigen

- 1 Öffnen Sie die Vorlagenglas-Abdeckung (1). Reinigen Sie das Vorlagenglas (2) und die weiße Folie (3) mit einem weichen, fusselfreien, mit nicht entflammendem Glasreiniger angefeuchteten Tuch.



- 2 Reinigen Sie den weißen Streifen (1) und den gegenüberliegenden Glasstreifen (2) mit einem weichen, fusselfreien, leicht mit nicht entflammendem Glasreiniger angefeuchteten Tuch.



Hinweis

Zusätzlich zur Reinigung des Glasstreifens mit einem nicht entflammenden Glasreiniger sollten Sie mit der Fingerspitze über den Glasstreifen fahren und fühlen, ob sich noch Schmutz darauf befindet. Eventuell müssen Sie den Glasstreifen drei- bis viermal reinigen. Zum Testen kopieren Sie nach jedem Reinigungsvorgang ein leeres Blatt.

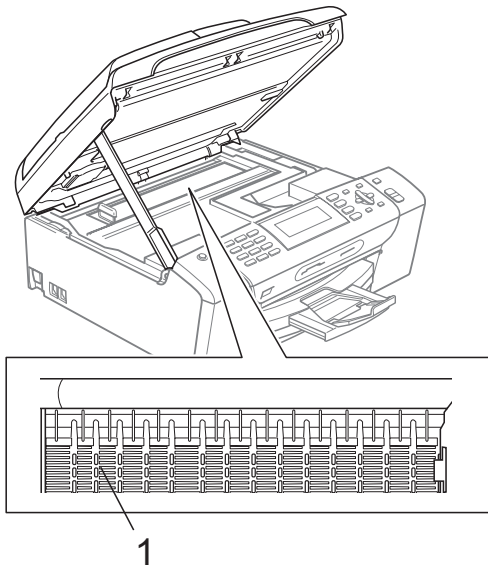
Druckwalze reinigen



WARNUNG

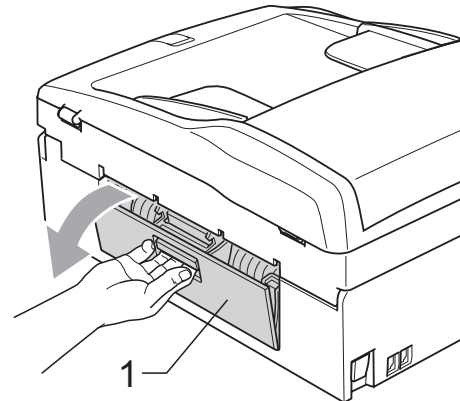
Ziehen Sie den Netzstecker des Gerätes, bevor Sie die Druckwalze (1) reinigen.

- 1 Öffnen Sie den Gehäusedeckel des Gerätes, bis er sicher einrastet.
- 2 Reinigen Sie die Druckwalze (1) und den umliegenden Bereich, indem Sie Tintenflecken mit einem weichen, trockenen, fusselfreien Tuch entfernen.

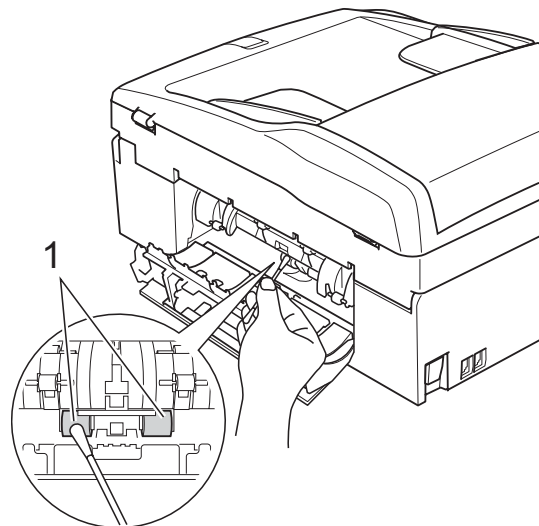


Papiereinzugsrolle reinigen

- 1 Ziehen Sie die Papierkassette ganz aus dem Gerät heraus.
- 2 Ziehen Sie den Netzstecker des Gerätes und öffnen Sie die Papierstau-Abdeckung (1).



- 3 Reinigen Sie die Papiereinzugsrolle (1) mit einem leicht mit Isopropylalkohol angefeuchteten Wattestäbchen.



- 4 Schliessen Sie die Papierstau-Abdeckung.
Vergewissern Sie sich, dass die Abdeckung richtig geschlossen ist.
- 5 Schieben Sie die Papierkassette wieder vollständig in das Gerät.
- 6 Schliessen Sie den Netzstecker wieder an.

Druckkopf reinigen

Um die bestmögliche Druckqualität zu erhalten, reinigt das Gerät bei Bedarf den Druckkopf automatisch. Sie können die Druckkopfreinigung auch manuell starten, wenn ein Druckqualitätsproblem auftritt.

Reinigen Sie den Druckkopf und die Tintenpatronen, wenn in Texten und Grafiken eine horizontale Linie oder Lücken erscheinen. Sie können entweder nur Schwarz, drei Farben auf einmal (Gelb/Cyan/Magenta) oder alle vier Farben auf einmal reinigen.

Bei der Druckkopfreinigung wird Tinte verbraucht. Durch zu häufiges Reinigen wird unnötig Tinte verschwendet.

! VORSICHT

Berühren Sie den Druckkopf NICHT. Das Berühren des Druckkopfes kann zu dauerhaften Schäden am Druckkopf und zum Verlust des Garantieanspruches führen.

- 1 Drücken Sie **Ink Management**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Reinigen** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Schwarz, Farbe** oder **Alle** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Der Druckkopf wird nun gereinigt.
Nach Abschluss der Reinigung wechselt das Gerät automatisch wieder zur Bereitschaftsanzeige.

Hinweis

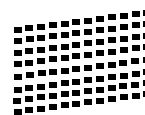
Falls die Druckqualität sich nach mindestens fünfmaligem Reinigen nicht verbessert hat, setzen Sie eine neue original Brother-Tintenpatrone für jede Farbe, bei der das Problem auftritt, ein. Reinigen Sie den Druckkopf erneut mindestens fünfmal. Falls sich die Druckqualität danach nicht verbessert hat, wenden Sie sich an Ihren Brother-Vertriebspartner.

Druckqualität prüfen

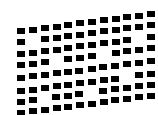
Wenn die Farben blass sind oder Streifen in Bildern oder Texten zu sehen sind, können verstopfte Tintendüsen die Ursache sein. Sie können dies anhand eines Testausdruckes überprüfen.

- 1 Drücken Sie **Ink Management**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Testdruck** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Druckqualität** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **Colour Start**.
Das Gerät druckt eine Testseite zur Überprüfung der Druckqualität aus.
- 5 Prüfen Sie die Druckqualität der vier Farbböcke auf der Testseite.
- 6 Im Display erscheint die Frage, ob die Qualität gut ist.
Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Wenn alle Linien klar und deutlich zu sehen sind, drücken Sie **1 (Ja)**, um die Druckqualitätsprüfung zu beenden, und gehen Sie zu Schritt 10.
 - Falls - wie unten gezeigt - einige kurze Striche fehlen, drücken Sie **2** für **Nein**.

OK



Schlecht



- 7 Sie werden gefragt, ob die Druckqualität des schwarzen und der drei farbigen Blöcke gut ist.
Drücken Sie **1 (Ja)** oder **2 (Nein)**.
- 8 Im Display erscheint die Frage, ob die Reinigung gestartet werden soll.
Drücken Sie **1 (Ja)**.
Das Gerät beginnt, den Druckkopf zu reinigen.

- 9 Nachdem der Reinigungsvorgang abgeschlossen ist, drücken Sie **Colour Start**. Das Gerät druckt nochmals die Testseite. Gehen Sie wieder wie ab Schritt 5 beschrieben vor.

- 10 Drücken Sie **Stop/Exit**. Wenn Sie den Reinigungsvorgang mindestens fünfmal wiederholt haben und im Testdruck immer noch Striche fehlen, sollten Sie die entsprechende Tintenpatrone austauschen. Fertigen Sie nach dem Austauschen der Tintenpatrone erneut einen Testdruck an. Besteht das Problem weiter, wiederholen Sie den Reinigungsvorgang und den Testdruck mit der neuen Patrone mindestens fünfmal. Fehlt anschließend noch immer Tinte im Ausdruck, wenden Sie sich bitte an Ihren Brother-Vertriebspartner.

! VORSICHT

Berühren Sie den Druckkopf NICHT. Das Berühren des Druckkopfes kann zu dauerhaften Schäden am Druckkopf und zum Verlust des Garantieanspruches führen.

Hinweis



Wenn eine Druckkopf-Düse verstopft ist, sind horizontale Streifen im Ausdruck zu sehen.



Nach der Reinigung sind keine horizontalen Streifen mehr zu sehen.

Vertikale Ausrichtung prüfen

Die vertikale Ausrichtung des Druckkopfes sollte überprüft werden, falls nach einem Transport des Gerätes gedruckter Text verschwommen aussieht oder gedruckte Bilder blass erscheinen.

- 1 Drücken Sie **Ink Management**.
- 2 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Testdruck** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Ausrichtung** zu wählen. Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **Mono Start** oder **Colour Start**. Das Gerät druckt eine Testseite zur Überprüfung der vertikalen Ausrichtung aus.
- 5 Überprüfen Sie anhand der Testmuster für 600 dpi und 1200 dpi, ob das Muster Nr. 5 am besten dem Beispiel „0“ entspricht.
- 6 Sie haben die folgenden Möglichkeiten:
 - Wenn Nr. 5 für 600 dpi und für 1200 dpi am besten dem Beispiel „0“ entspricht, drücken Sie **1** (Ja), um den Test zu beenden und gehen Sie dann zu Schritt 9.
 - Falls ein anderes Testmuster dem Beispiel „0“ für 600 dpi oder 1200 dpi besser entspricht, drücken Sie **2** (Nein), um das entsprechende Testmuster zu wählen.
- 7 Geben Sie für 600 dpi die Nummer des Testmusters ein, das dem Beispiel „0“ am besten entspricht (1-8).
- 8 Geben Sie für 1200 dpi die Nummer des Testmusters ein, das dem Beispiel „0“ am besten entspricht (1-8).
- 9 Drücken Sie **Stop/Exit**.

Tintenvorrat überprüfen

Neben der Tinten-Anzeige im Display können Sie mit der Taste **Ink Management** auch eine vergrößerte Grafik anzeigen lassen, die über den Tintenvorrat der einzelnen Patronen informiert.

- 1 Drücken Sie **Ink Management**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Tintenvorrat** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
Im Display wird der Tintenvorrat angezeigt.
- 3 Drücken Sie **Stop/Exit**.



Hinweis

Sie können den Tintenvorrat auch von Ihrem Computer aus überprüfen.

(Siehe *Drucken* für Windows® oder *Drucken und Faxe senden* für Macintosh® im Software-Handbuch auf der CD-ROM.)

Geräteinformationen

Seriennummer anzeigen

Sie können sich die Seriennummer Ihres Gerätes wie folgt im Display anzeigen lassen:

- 1 Drücken Sie **Menu**.
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Geräte-Info** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 3 Drücken Sie ▲ oder ▼, um **Serien-Nr.** zu wählen.
Drücken Sie **OK**.
- 4 Drücken Sie **Stop/Exit**.

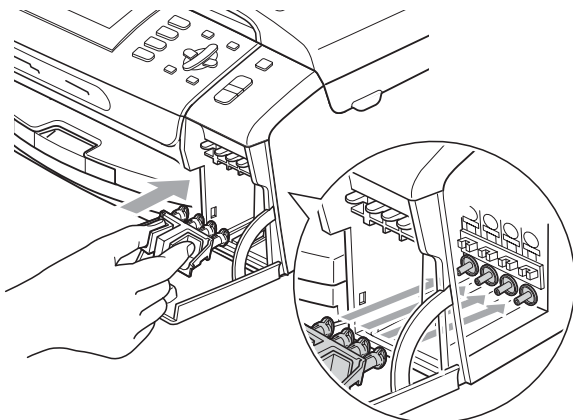
Verpacken des Gerätes für einen Transport

Zum Transport des Gerätes sollten Sie es wieder mit dem Originalmaterial, in dem es geliefert wurde, verpacken. Gehen Sie wie folgt vor, um das Gerät richtig zu verpacken. Schäden, die während des Versands entstehen, sind nicht von der Garantie gedeckt.

! VORSICHT

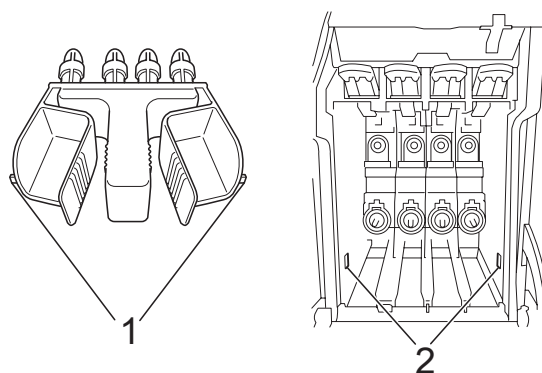
Es ist wichtig, dass das Gerät den Druckkopf nach dem Drucken wieder in die richtige Position bringen kann. Warten Sie daher stets, bis alle Druckaufträge abgeschlossen sind und kein mechanisches Geräusch mehr zu hören ist, bevor Sie den Netzstecker ziehen. Wenn der Netzstecker zu früh gezogen wird, können Probleme beim Drucken und Schäden am Druckkopf entstehen.

- 1 Öffnen Sie die Tintenpatronen-Abdeckung.
- 2 Drücken Sie den Befestigungshebel zum Lösen der jeweiligen Tintenpatrone und nehmen Sie dann alle Tintenpatronen aus dem Gerät. (Siehe *Tintenpatronen wechseln* auf Seite 136.)
- 3 Setzen Sie den grünen Transportschutz ein und schliessen Sie dann die Tintenpatronen-Abdeckung.



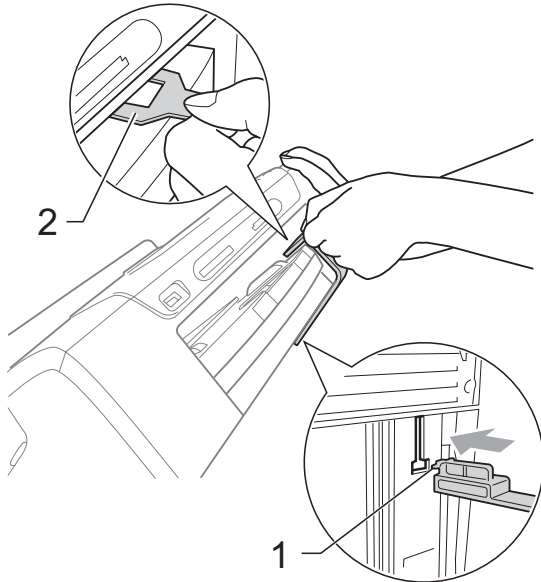
! VORSICHT

Achten Sie darauf, dass die Plastikzapfen an beiden Seiten des grünen Transportschutzes (1) hörbar in die Aussparungen (2) einrasten.



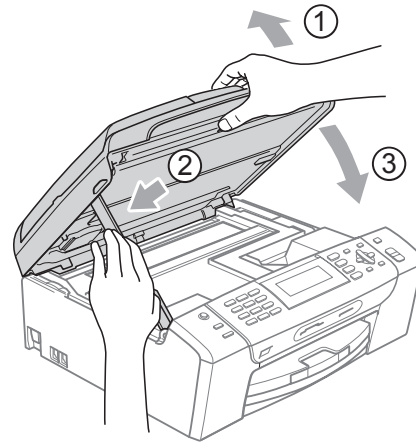
Wenn Sie den grünen Transportschutz nicht mehr finden, sollten Sie die Tintenpatronen vor dem Transport NICHT entfernen. Das Gerät darf nur mit dem grünen Transportschutz oder mit eingesetzten Tintenpatronen versandt werden. Der Versand ohne eingesetzte Tintenpatronen oder Transportschutz kann zu Schäden am Gerät und zum Verlust von Gewährleistungsansprüchen führen.

- 4 Heben Sie das Gerät vorne an und haken Sie das lange Ende (1) des grünen Transportschutzes in die T-förmige Öffnung am Boden des Gerätes ein. Schieben Sie das gabelförmige Ende (2) oben über die Papierkassette.

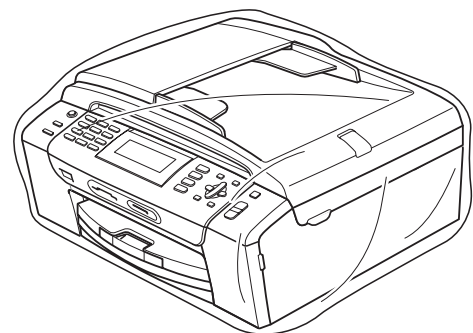
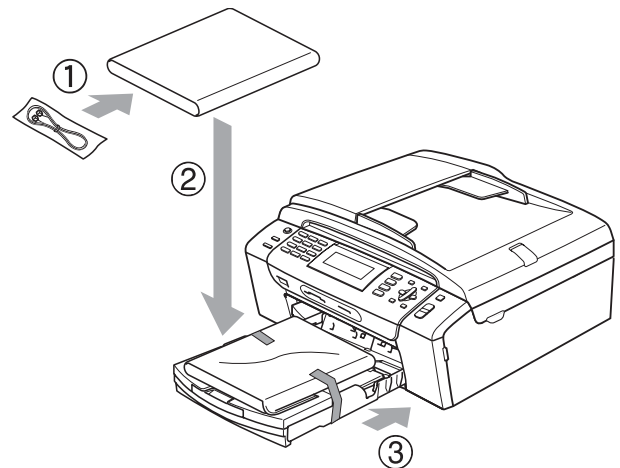


- 5 Ziehen Sie das Faxanschlusskabel vom Gerät und von der Telefonsteckdose ab.
- 6 Lösen Sie den Netzkabelanschluss.
- 7 Heben Sie mit beiden Händen den Gehäusedeckel an den seitlichen Griffflächen an und klappen Sie ihn auf, bis er sicher einrastet. Ziehen Sie dann das Datenkabel ab.

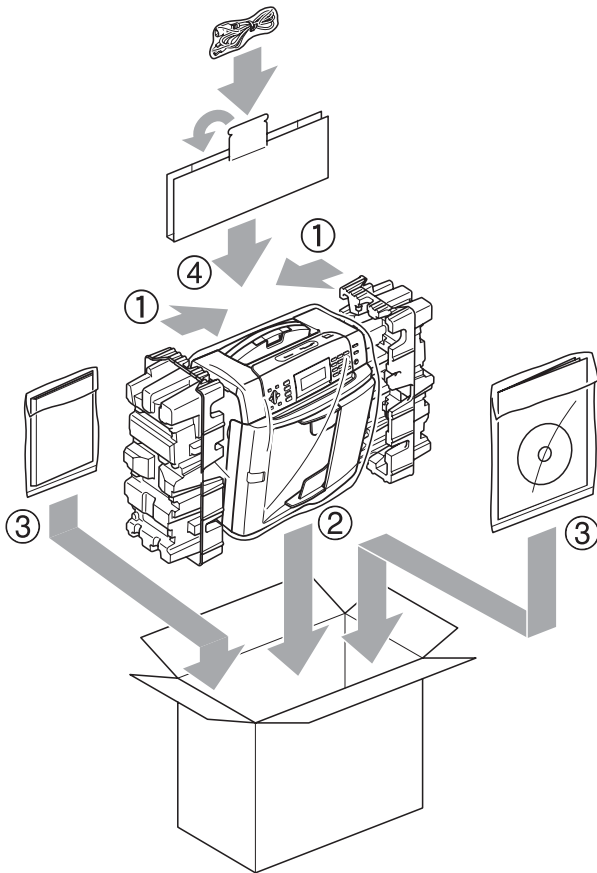
- 8 Heben Sie den Gehäusedeckel (1) an, um die Stütze zu lösen. Drücken Sie dann die Stütze (2) vorsichtig nach unten und schließen Sie mit beiden Händen den Gehäusedeckel (3).



- 9 Packen Sie das Gerät in den Beutel.



- 10** Packen Sie das Gerät und die gedruckten Materialien wie unten gezeigt mit den Originalverpackungsmaterialien in den Originalkarton. Packen Sie keine gebrauchten Tintenpatronen in den Karton.



- 11** Schliessen Sie den Karton und kleben Sie ihn zu.

Benutzerfreundliche Bedienung

Die Funktionen des Gerätes werden entweder mit den Menütasten oder in einem übersichtlichen und leicht zu bedienenden Displaymenü eingestellt. Alle Menüfunktionen werden nach dem gleichen Prinzip eingestellt, so dass Sie schnell mit der Bedienung des Gerätes vertraut sind.

Das Display zeigt Ihnen jeweils Schritt für Schritt an, was zu tun ist. Sie müssen nur den Anweisungen im Display zur Auswahl von Menüs und Einstellungen folgen.









Funktionstabelle

Wenn Sie mit den Funktionen Ihres Gerätes vertraut sind, können Sie die Einstellungen auch einfach mit Hilfe der Funktionstabelle, die auf Seite 148 beginnt, vornehmen. In dieser Tabelle finden Sie alle Menüfunktionen und die möglichen Einstellungen.

Datenerhalt

Auch bei einer Stromunterbrechung bleiben die über die Menü-Taste vorgenommenen Einstellungen erhalten, da sie dauerhaft gespeichert werden. Auch die in den Menüs der Betriebsarten-Tasten vorgenommenen Einstellungen für den PhotoCapture-, Fax- und Kopierbetrieb bleiben erhalten, sofern Sie diese als Standard gespeichert haben. Datum und Uhrzeit müssen eventuell neu eingestellt werden.

Menü- und Betriebsarten-Tasten

 Menu	Zum Aufrufen des Hauptmenüs.
 Fax  Scan  Copy  Photo Capture	Zur Auswahl der temporären Einstellungen
▲ ▼	Durch aktuelle Menüebene blättern
◀	Eine Menüebene zurück
▶	Nächste Menüebene
 OK	<ul style="list-style-type: none"> ■ Nächste Menüebene ■ Einstellung bestätigen
 Clear/Back	<ul style="list-style-type: none"> ■ Einstellung abbrechen ■ Eine Menüebene zurück
 Stop/Exit	<ul style="list-style-type: none"> ■ Menü verlassen

Funktionstabelle


Die Funktionstabelle zeigt die verfügbaren Menüs und Funktionseinstellungen. Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.


Menu 


Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite	
Geräteeinstell	Umschaltzeit	—	Aus 0Sek. 30Sek. 1Min 2Min.* 5Min.	Legt fest, wie lange das Gerät in einer anderen Betriebsart bleibt, bevor es wieder zum Faxbetrieb umschaltet.	23	
	Papiersorte	—	Normal* Inkjet Brother BP71 Anderes Glanzp. Folie	Zum Einstellen der Papiersorte entsprechend dem in die Papierzufuhr eingelegten Papier.	24	
	Papierformat	—	A4* A5 10x15cm Letter Legal	Zum Einstellen des Papierformats entsprechend dem in die Papierzufuhr eingelegten Papier.	24	
	Lautstärke	Klingeln		Aus Leise Normal* Laut	Zum Einstellen der Klingellautstärke.	25
		Signalton		Aus Leise* Normal Laut	Zum Einstellen der Signalton-Lautstärke.	25
		Lautsprecher		Aus Leise Normal* Laut	Zum Einstellen der Lautsprecher-Lautstärke.	25
	Zeitumstellung	—	Ein* Aus	Zum automatischen Wechsel zwischen Sommer- und Winterzeit.	26	




Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.


Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite
Geräteeinstell (Fortsetzung)	P. SAVE-Taste	—	Faxempfang: Ein* Faxempfang: Aus	Wählen Sie hier, ob nach Drücken von Power Save im Power-Save-Modus Faxe empfangen werden sollen.	22
	LCD-Einstell.	LCD-Kontrast	Hell Normal* Dunkel	Zum Einstellen des Display-Kontrastes.	27
		Beleuchtung	Hell* Normal Dunkel	Sie können die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung ändern.	27
		Dimmer	Aus 10Sek. 20Sek. 30Sek.*	Sie können einstellen, wie lange der Hintergrund des Displays nach dem letzten Tastendruck noch leuchten soll.	27
		Muster	—	Sie können das Hintergrundmuster des Displays ändern.	27
Energiesparen	—	1Min 2Min. 3Min. 5Min. 10Min.* 30Min. 60Min.	Sie können wählen, wie lange nach der letzten Verwendung des Gerätes automatisch zum Energiesparmodus umgeschaltet werden soll.	26	
Fax	Empfangseinst.	Klingelanzahl	2* 3 4 5 6 7 8 9 10	Anzahl Klingelzeichen, nach der ein Anruf im Fax- oder Fax/Tel-Modus angenommen wird.	41
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite	
Fax (Fortsetzung)	Empfangseinst. (Fortsetzung)	F/T Rufzeit	20Sek. 30Sek.* 40Sek. 70Sek.	Länge des F/T-Klingelns (Doppelklingeln) bei einem Telefonanruf im Fax/Tel-Modus.	41	
		Fax-Erkennung	Ein* Aus	Automatischer Faxempfang nach Annahme des Anrufs mit einem Telefon, ohne dass Mono Start oder Colour Start gedrückt werden muss.	42	
		Fernakt.-Code	Ein* (*51, #51) Aus	Zur manuellen Aktivierung bzw. Deaktivierung des Gerätes von einem externen Telefon aus. Sie können diese Codes auch ändern.	55	
		Auto Verkl.	Ein* Aus	Verkleinert ein empfangenes Fax so, dass es auf das Empfangspapier passt.	45	
		Speicherempf.	Aus* Fax weiterleiten Fax speichern PC Faxempfang	Zum Einschalten der Fax-Weiterleitung oder der Faxspeicherung (zur Fernabfrage) oder des PC-Faxempfangs (zur Weiterleitung der Faxe an den PC). Wenn Fax-Weiterleitung oder PC-Faxempfang gewählt wird, kann auch der Kontrolldruck eingeschaltet werden.	42	
	Berichte	Sendebericht	Ein Ein+Dok Aus* Aus+Dok	Automatischer Ausdruck eines Sendeberichts nach jeder Sendung bzw. des Journals über die im eingestellten Zeitraum gesendeten und empfangenen Faxe.	63	
		Journal	Aus Nach 50 Faxen* Intervall:6 Std Intervall:12 Std Intervall:24 Std Intervall:2 Tage Intervall:7 Tage		63	
		Fax drucken	—	—	Ausdruck empfangener und gespeicherter Faxe.	46
	 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite	
Fax (Fortsetzung)	Zugangscode	—	---*	Zugangscode für die Fernabfrage festlegen.	46	
	Anst. Aufträge	—	—	Zum Anzeigen und Abbrechen noch anstehender Aufträge.	37	
	Extras	Tastensperre	—	—	Sperrt den Zugriff auf die meisten Funktionen, mit Ausnahme des Faxempfangs.	28
		Kompatibilität	Schnell* Normal Sicher (fürVoIP)	—	Zum Beheben von Übertragungsproblemen durch Anpassung der Übertragungsgeschwindigkeit des Modems.	124
	Anrufer-Kenn.	Ein* Aus	—	Zum Anzeigen oder Drucken einer Liste der letzten 30 gespeicherten Anrufer.	51	
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.						

Netzwerk-Menü

Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung
Netzwerk	LAN (Kabel)	TCP/IP	Boot-Methode	Auto* Fest RARP BOOTP DHCP	Zur Auswahl der BOOT-Methode.
			IP-Adresse	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die IP-Adresse ein.
			Subnet-Mask	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die Subnet-Mask-Adresse ein.
			Gateway	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die Gateway-Adresse ein.
			Knotenname	BRNXXXXXXXXXXXX	Geben Sie den Knotennamen ein.
Siehe <i>Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM</i> .					
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					


Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung
Netzwerk (Fortsetzung)	LAN (Kabel) (Fortsetzung)	TCP/IP (Fortsetzung)	WINS-Konfig.	Auto* Fest	Zur Auswahl des WINS-Konfigurationsmodus.
			WINS-Server	(Primär) 000.000.000.000 (Sekundär) 000.000.000.000	Zur Angabe der IP-Adresse für den primären und sekundären Server.
			DNS-Server	(Primär) 000.000.000.000 (Sekundär) 000.000.000.000	Zur Angabe der IP-Adresse für den primären und sekundären Server.
			APIPA	Ein* Aus	Weist automatisch eine IP-Adresse aus einem bestimmten Adressbereich zu.
		Ethernet	—	Auto* 100B-FD 100B-HD 10B-FD 10B-HD	Zur Auswahl des Ethernet-Link-Modus.
	WLAN	TCP/IP	Boot-Methode	Auto* Fest RARP BOOTP DHCP	Zur Auswahl der BOOT-Methode.
			IP-Adresse	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die IP-Adresse ein.
			Subnet-Mask	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die Subnet-Mask-Adresse ein.
			Gateway	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Geben Sie die Gateway-Adresse ein.
	Siehe <i>Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM</i> .				
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					


Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung
Netzwerk (Fortsetzung)	WLAN (Fortsetzung)	TCP/IP (Fortsetzung)	Knotenname	BRWXXXXXXXXXXXXX	Geben Sie den Knotennamen ein.
			WINS-Konfig.	Auto* Fest	Zur Auswahl des WINS-Konfigurationsmodus.
			WINS-Server	(Primär) 000.000.000.000 (Sekundär) 000.000.000.000	Zur Angabe der IP-Adresse für den primären und sekundären Server.
			DNS-Server	(Primär) 000.000.000.000 (Sekundär) 000.000.000.000	Zur Angabe der IP-Adresse für den primären und sekundären Server.
			APIPA	Ein* Aus	Weist automatisch eine IP-Adresse aus einem bestimmten Adressbereich zu.
		Setup-Assist.	—	—	Zur Konfiguration des MFC/DCP-Servers.
		SES/WPS/AOSS	—	—	Zur einfachen Konfiguration der Wireless-Netzwerkeinstellungen per Tastendruck.
WPS + PIN-Code	—	—	Zur einfachen Konfiguration der Wireless-Netzwerkeinstellungen über WPS mit PIN-Code.		


Siehe *Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM*.




Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.


Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung
Netzwerk (Fortsetzung)	WLAN (Fortsetzung)	WLAN-Status	Status	—	Zeigt den aktuellen Status der Wireless-Netzwerkverbindung an.
			Signal	—	Zeigt die aktuelle Signalstärke der Wireless-Netzwerkverbindung an.
			SSID	—	Zeigt die aktuelle SSID an.
			Komm. -Modus	—	Zeigt den aktuellen Kommunikationsmodus an.
	Netzwerk I/F	—	LAN (Kabel)* WLAN	—	Wählen Sie hier die Art der Netzwerkverbindung aus.
	Werkseinstell.	—	Ja Nein	—	Setzt alle LAN- und WLAN-Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Voreinstellungen zurück.
	Siehe <i>Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM</i> .				
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Menü () (Fortsetzung)


Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite
Ausdrucke	Sendebericht	—	—	Zum Ausdrucken von Berichten und Listen.	65
	Hilfe	—	—		
	Rufnummern	—	Alphabetisch sortiert Numerisch sortiert		
	Journal	—	—		
	Geräteeinstell	—	—		
	Netzwerk-Konf.	—	—		
	Anruferliste	—	—		
Geräte-Info	Serien-Nr.	—	—	Zeigt die Seriennummer des Gerätes an.	143
Inbetriebnahme	Empfangsmodus	—	Nur Fax* Fax/Tel TAD:Anrufbeantw. Manuell	Wählen Sie hier, wie das Gerät Anrufe annehmen soll.	39
	Datum/Uhrzeit	—	—	Datum/Uhrzeit für Displayanzeige und gesendete Faxe einstellen.	Siehe <i>Installationsanleitung</i>
	Abs.-Kennung	—	Fax: Name:	Absenderkennung (Name, Fax-Nr.) speichern, die auf die gesendeten Faxe gedruckt wird.	
	Ton-/Pulswahl	—	Tonwahl* Pulswahl	Zum Einstellen des Wahlverfahrens.	124
	Wählton	—	Erkennung Keine Erkennung*	Schaltet die Wählton-Erkennung ein oder aus.	
	Anschlussart	—	Normal* Nebenstelle ISDN	Stellen Sie hier ein, wie das Gerät angeschlossen ist.	52
	Displaysprache	—	Deutsch* Französisch Englisch	Zur Auswahl der Displayanzeigensprache.	Siehe <i>Installationsanleitung</i>
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Fax ()

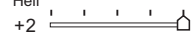
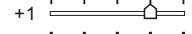

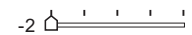
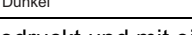

Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite
Faxauflösung	—	—	Standard* Fein S-Fein Foto	Zur Auswahl der Auflösung für zu sendende Dokumente.	36
Kontrast	—	—	Auto* Hell Dunkel	Zum Senden einer besonders hellen oder dunklen Vorlage.	35
Kurzwahl	Suchen	—	Alphabetisch sortiert Numerisch sortiert	Sie können Rufnummern durch wenige Tastendrucke (und Start) anwählen.	56
	Kurzwahl speichern	—	—	Rufnummern als Kurzwahl speichern, so dass sie durch wenige Tastendrucke (und Start) angewählt werden können.	56
	Rundsende-Grup	—	—	Gruppe zum Rundsenden eines Faxes speichern.	60
Gewählte Nummern	Fax senden Zu Kurzwahl hinzufügen. Löschen	—	—	Sie können eine Rufnummer aus der Liste der gewählten Nummern zum Anrufen, Faxen oder zum Speichern bzw. Löschen der Nummer auswählen.	57
Anruferliste	Fax senden Zu Kurzwahl hinzufügen. Löschen	—	—	Sie können eine Rufnummer aus der Anruferliste der gewählten Nummern zum Faxen, Speichern oder Löschen der Nummer auswählen.	57
Rundsenden	Nummer hinzufügen Kurzwahl Fertig	—	—	Zum Rundsenden eines Faxes an mehrere Empfänger.	34
Zeitwahl	—	—	Ein (00:00) Aus*	Zum Senden eines Dokumentes zu einem späteren Zeitpunkt (innerhalb von 24-Stunden).	37
Stapelübertrag	—	—	Ein Aus*	Sendet alle zeitversetzten Faxe, die zur selben Zeit und zur selben Faxnummer gesendet werden sollen, in einer Übertragung.	37
Direktversand	—	—	Ein Aus*	Direkt senden, ohne zuvor zu speichern.	36
Passiver Abruf	—	—	Standard Geschützt Aus*	Dokument für den Abruf eines anderen Gerätes vorbereiten.	68
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

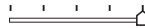
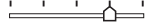


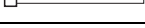
Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite
Aktiver Abruf	—	—	Standard Geschützt Zeitwahl Aus*	Zum Abrufen eines Dokumentes von einem anderen Faxgerät.	66
Übersee-Modus	—	—	Ein Aus*	Schalten Sie diese Funktion ein, falls Probleme bei Übersee-Übertragungen auftreten.	37
Vorlglas Scangrösse	—	—	A4* Letter	Scanbereich des Vorlagenglases entsprechend der Vorlagengrösse einstellen.	33
Als Standard	—	—	Ja Nein	Zum Speichern der gewählten Fax Einstellungen.	38
Werkseinstell.	—	—	Ja Nein	Sie können alle Einstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen.	38
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Scan ()

Hauptmenü	Option 1	Option 2	Option 3	Beschreibung	Seite
Scannen:E-Mail	—	—	—	Sie können ein schwarzweises oder farbiges Dokument als Anhang in eine E-Mail einscannen.	Siehe <i>Software-Handbuch auf der CD-ROM.</i>
Scannen: Bild	—	—	—	Sie können ein farbiges Bild in Ihr Grafikprogramm einscannen.	
Scannen: Text	—	—	—	Sie können ein Textdokument einscannen und in einen bearbeitbaren Text konvertieren.	
Scannen: Datei	—	—	—	Sie können ein schwarzweises oder farbiges Dokument einscannen und als Datei speichern.	
Scannen: Medium (Wenn eine Speicherkarte oder ein USB-Stick eingesetzt ist.)	Qualität	—	Farbe 150 dpi* Farbe 300 dpi Farbe 600 dpi SW 200x100 dpi SW 200 dpi	Sie können die Scanauflösung (Qualität) sowie den Dateityp wählen und einen Dateinamen eingeben.	96
	Dateityp	—	Wenn Sie als Qualität eine Farbeinstellung gewählt haben: PDF* JPEG		
			Wenn Sie als Qualität eine Schwarzweiss-Einstellung gewählt haben: PDF* TIFF		
	Dateiname	—	—	Sie können den Dateinamen ändern.	97
	Als Standard	Ja Nein	—	Zum Speichern der gewählten Scaneinstellungen.	98
	Werkseinstell.	Ja Nein	—	Sie können alle Einstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen.	98
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Copy ()


Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite
Qualität	—	—	Entwurf Normal* Hoch	Wählen Sie die Kopierauflösung entsprechend der Art des Dokumentes.	71
Vergr./Verkl.	100%*	—	—	—	72
	Vergrössern	—	142% A5→A4 186% 10x15cm→LTR 198% 10x15cm→A4	Zur Auswahl der Vergrößerungsstufe.	72
	Verkleinern	—	47% A4→10x15cm 69% A4→A5 83% LGL→A4 93% A4→LTR 97% LTR→A4	Zur Auswahl der Verkleinerungsstufe.	72
	Auf Seitengr.	—	—	Das Gerät passt die Grösse der Kopie automatisch an das eingestellte Papierformat an.	72
	Benutz.:25-400%	—	—	Zur Auswahl einer Vergrößerungs-/Verkleinerungsstufe.	72
Papiersorte	—	—	Normal* Inkjet Brother BP71 Anderes Glanzp. Folie	Zum Einstellen der Papiersorte entsprechend dem in die Papierzufuhr eingelegten Papier.	75
Papierformat	—	—	A4* A5 10x15cm Letter Legal	Zum Einstellen des Papierformats entsprechend dem in die Papierzufuhr eingelegten Papier.	75
Helligkeit	—	—	Hell +2  +1  0  -1  -2  Dunkel	Zum Einstellen der Helligkeit.	74
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite	
Kontrast	—	—	+2  +1  0  -1  -2 	Zum Einstellen des Kontrastes.	74	
Normal/Sortiert	—	—	Normal* Sortiert	Sie können wählen, ob Kopien mehrseitiger Dokumente sortiert oder normal ausgegeben werden sollen.	74	
Seitenlayout	—	Aus (1 auf 1)* 2 auf 1 (H) 2 auf 1 (Q) 4 auf 1 (H) 4 auf 1 (Q) Poster (3 x 3)	—	Zum Kopieren mit der N-auf-1-Funktion und zum Erstellen eines Posters.	72	
Buchkopie	Ein	—	—	Zum Entfernen dunkler Ränder und Verzerrungen, wenn vom Vorlagenglas gescannt wird.	75	
	Ein (Vorschau)	Geraderichten	—			
		Schatten entfernen	—			
Aus*	—	—				
Wasserz.-Kopie	Wasserz.-Kopie	—	Ein Aus* (Wenn Sie Ein gewählt haben, siehe die Einstellungen für Wasserzeichen-Kopien in der folgenden Tabelle.)	Mit dieser Funktion können Sie ein Logo oder einen Text als Wasserzeichen auf Ihr Dokument drucken.	76	
		Aktuelle Einstellung	—			—
		Beenden	—			—
Als Standard	—	—	Ja Nein	Sie können die gewählten Kopiereinstellungen speichern.	77	
Werkseinstell.	—	—	Ja Nein	Sie können alle Einstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen.	77	



Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.

Einstellungen für Wasserzeichen-Kopien

Option 1	Option 2	Option 3	Option 4	Beschreibung	Seite
Vorlage	—	Text	VERTRAULICH* ENTWURF KOPIE	Sie können mit Hilfe einer Vorlage einen Text als Wasserzeichen auf Ihr Dokument drucken.	76
		Ausrichtung	A B C D E* F G H I Muster		
		Format	Klein Mittel* Gross		
		Winkel	-90° -45°* 0° 45° 90°		
		Transparenz	-2 -1 0* +1 +2		
		Farbe	Rot Orange Gelb Blau Grün Lila Schwarz*		
		Übernehmen	—		
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					




Option 1	Option 2	Option 3	Option 4	Beschreibung	Seite
Medium	(Wählen Sie ein Bild von einem Speichermedium aus.)	Ausrichtung	A B C D E* F G H I Muster	Sie können ein Logo oder einen Text als Wasserzeichen auf Ihr Dokument drucken und dazu ein Bild von einem Speichermedium verwenden.	76
		Format	Klein Mittel* Gross		
		Winkel	-90° -45°* 0° 45° 90°		
		Transparenz	-2 -1 0* +1 +2		
		Übernehmen	—		
Scannen	(Legen Sie das Wasserzeichendokument ein und drücken Sie Start.)	Transparenz	-2 -1 0* +1 +2	Sie können eine Transparenzstufe für das Wasserzeichen beim Scannen eines Papierendokumentes wählen.	77
		Übernehmen	—		
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Photo Capture ()


Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite
Fotos ansehen	—	—	Siehe die folgende Tabelle der Druckeinstellungen.	Zum Ansehen einer Vorschau der Fotos im Display.	83
Index drucken	—	Layoutformat	6 Bilder/Zeile* 5 Bilder/Zeile	Zum Drucken eines Indexes mit Miniaturansichten.	84
		Papiersorte	Normal* Inkjet Brother BP71 Anderes Glanzp.		
		Papierformat	A4* Letter		
Foto drucken	—	—	Siehe die folgende Tabelle der Druckeinstellungen.	Zum Drucken einzelner Fotos.	84
Fotoeffekte	Autokorrektur Hauttonkorrektur Landschaftkorrektur Rote Augen entfernen Schwarzweiss Sepia	—		Zum Anpassen der Fotos mit diesen Einstellungen.	85
Suchen (Datum)	—	—	—	Zum Suchen von Fotos nach ihrem Datum.	88
Alle drucken	—	—	Siehe die folgende Tabelle der Druckeinstellungen.	Zum Drucken aller Fotos auf der Speicherkarte oder dem USB-Stick.	89
Diashow	—	—	—	Das Gerät startet eine Diashow Ihrer Fotos.	89
Beschnitt	—	—	—	Sie können ein Foto zurechtschneiden und nur einen Teil des Bildes ausdrucken.	90
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Druckeinstellungen

Option 1	Option 2	Option 3	Option 4	Beschreibung	Seite
Druckqualität (Für DPOF-Druck nicht verfügbar)	Normal Foto*	—	—	Zum Einstellen der Druckqualität.	92
Papiersorte	Normal Inkjet Brother BP71 Anderes Glanzp.*	—	—	Zum Einstellen der Papiersorte.	92
Papierformat	10x15cm* 13x18cm A4 Letter	Wenn A4 oder Letter gewählt ist: 8x10cm 9x13cm 10x15cm 13x18cm 15x20cm Max. Größe*	—	Zum Einstellen des Papier- und Druckformates.	93
Helligkeit (Nicht verfügbar, wenn Fotoeffekte gewählt ist)	Hell +2 +1 0 -1 -2 Dunkel	—	—	Zum Einstellen der Helligkeit.	93
Kontrast (Nicht verfügbar, wenn Fotoeffekte gewählt ist)	+2 +1 0 -1 -2	—	—	Zum Einstellen des Kontrastes.	93
Farboptimieren (Nicht verfügbar, wenn Fotoeffekte gewählt ist)	Ein Aus*	Weissabgleich	+2 +1 0 -1 -2	Beseitigt Verfärbungen von weissen Bildbereichen.	93
		Schärfe	+2 +1 0 -1 -2	Stellt die Schärfe des Bildes ein.	
		Farbintensität	+2 +1 0 -1 -2	Zum Einstellen der Farbintensität des Bildes.	
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Option 1	Option 2	Option 3	Option 4	Beschreibung	Seite
Anpassen	Ein* Aus	—	—	Schneidet ein zu langes oder zu breites Bild zurecht, um es an das Papier- bzw. Druckformat anzupassen. Schalten Sie diese Funktion aus, wenn das Bild unverändert ausgedruckt werden soll.	94
Randlos	Ein* Aus	—	—	Erweitert den Druckbereich bis zu den Papierkanten.	95
Datum drucken (Für DPOF-Druck nicht verfügbar)	Ein Aus*	—	—	Druckt das Datum auf Ihr Foto.	95
Als Standard	—	—	Ja Nein	Zum Speichern der gewählten Druckeinstellungen.	95
Werkseinstell.	—	—	Ja Nein	Sie können alle Einstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen.	95
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Kurzwahl

Hauptmenü	Untermenü	Menüauswahl	Optionen	Beschreibung	Seite
Suchen	—	—	Alphabetisch sortiert Numerisch sortiert	Sie können Rufnummern durch wenige Tastendrucke (und Start) anwählen.	56
Kurzwahl speichern	—	—	—	Rufnummern als Kurzwahl speichern, so dass sie durch wenige Tastendrucke (und Start) angewählt werden können.	58
Rundsende-Grup	—	—	—	Gruppe zum Rundsenden eines Faxes speichern.	60
 Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt und mit einem Sternchen markiert.					

Texteingabe

In einigen Menüs, zum Beispiel beim Speichern der Absenderkennung, müssen Buchstaben eingegeben werden. Dazu werden die Zifferntasten verwendet. Auf diesen Tasten sind Buchstaben abgedruckt, die durch wiederholtes Drücken der Taste nacheinander im Display angezeigt werden. Mit den Tasten **0**, **#** und ***** können Sie Sonderzeichen eingeben.

Drücken Sie die jeweilige Taste so oft, bis der gewünschte Buchstabe im Display angezeigt wird.

Taste	1-mal	2-mal	3-mal	4-mal
2	A	B	C	2
3	D	E	F	3
4	G	H	I	4
5	J	K	L	5
6	M	N	O	6
7	P	Q	R	S
8	T	U	V	8
9	W	X	Y	Z

Leerzeichen eingeben

Zur Eingabe eines Leerzeichens in einer Rufnummer drücken Sie zwischen den Ziffern einmal ►.
Zur Eingabe eines Leerzeichens in einem Namen drücken Sie zwischen den Buchstaben zweimal ►.

Korrigieren

Um Zeichen zu korrigieren, bewegen Sie den Cursor mit der Taste ◀ unter das falsch geschriebene Zeichen. Drücken Sie dann **Clear/Back** und geben Sie das richtige Zeichen ein. Sie können auch Zeichen einfügen.

Buchstaben wiederholen

Wenn Sie zweimal hintereinander denselben Buchstaben oder nacheinander zwei auf derselben Taste liegende Buchstaben eingeben wollen, geben Sie den ersten Buchstaben ein, drücken dann ► und wählen anschliessend den nächsten Buchstaben.

Sonderzeichen und Symbole

Drücken Sie *****, **#** oder **0** so oft, bis Sie das gewünschte Zeichen oder Symbol sehen.

Drücken Sie ***** für: (Leerzeichen) ! " # \$ % & ' () * + , - . / €

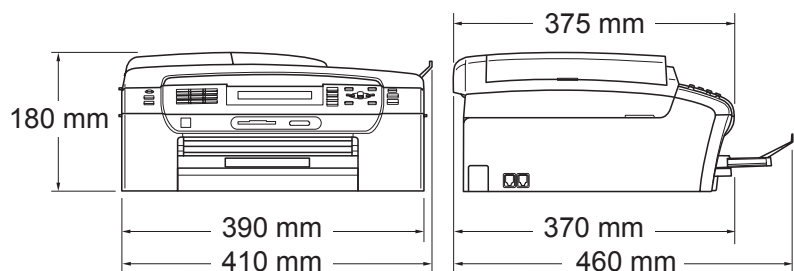
Drücken Sie **#** für: ; < = > ? @ [] ^ _

Drücken Sie **0** für: Ä Ë Ö Ü À Ç È É 0

Allgemein

Druckwerk	Tintenstrahl-Druckwerk	
Druckmethode	Schwarzweiss:	Piezo-Technologie mit 94 × 1 Düsen
	Farbe:	Piezo-Technologie mit 94 × 3 Düsen
Speicher	40 MB	
Display (LCD - Flüssigkristallanzeige)	Farbdisplay 83,8 mm (3,3 Zoll)	
Netzanschluss	220 bis 240V, 50/60Hz	
Leistungsaufnahme	Power-Save-Modus:	Durchschnittlich 0,7 W
	Energiesparmodus:	Durchschnittlich 4 W
	Bereitschaft:	Durchschnittlich 6 W
	Betrieb:	Durchschnittlich 27 W

Abmessungen



Gewicht		8,2 kg
Geräuschpegel	Betrieb:	LPAM = 50 dB oder weniger ¹
Geräuschpegel gemäss ISO 9296	Betrieb:	LWAd = 64,3 dB (A) (schwarzweiss) LWAd = 61,6 dB (A) (farbig)
		Bürogeräte mit LWAd > 63,0 dB (A) sind nicht zur Verwendung in Räumen geeignet, in denen vorwiegend geistig gearbeitet wird. Solche Geräte sollten aufgrund der Lärmemission in gesonderten Räumen aufgestellt werden.
Temperatur	Betrieb:	10 bis 35 °C
	Beste Druckqualität:	20 bis 33 °C
Luftfeuchtigkeit	Betrieb:	20 bis 80 % (ohne Kondensation)
	Beste Druckqualität:	20 bis 80 % (ohne Kondensation)
Automatischer Vorlageneinzug (ADF)	Empfohlene Bedingungen für beste Resultate:	
		Bis zu 15 Seiten
		Temperatur: 20 °C - 30 °C
		Luftfeuchtigkeit: 50 % - 70 %
		Papier: 80 g/m ² (A4- oder Letter-Format)
Papierkassette		100 Blatt (80 g/m ²)

¹ Abhängig von den Druckbedingungen

Druckmedien

Papierzufuhr

Papierkassette

■ Papiersorte:

Normalpapier, Inkjet-Papier (beschichtetes Papier), Glanzpapier², Folien^{1 2} und Umschläge

■ Papierformat:

Letter, Legal, Executive, A4, A5, A6, JIS B5, Umschläge (COM 10, DL, C5, Monarch, JE4), Photo 2L (13 × 18 cm), Karteikarte (Photo 2) und Postkarte³.

Breite: 89 bis 215,9 mm

Länge: 127 bis 355,6 mm

Genauerer finden Sie unter *Papiergewicht/-stärke und Kapazität der Papierzufuhr* auf Seite 19.

■ Fassungsvermögen der Papierkassette:

Ca. 100 Blatt Normalpapier (80 g/m²)

Fotopapier-Zufuhr

■ Papiersorte:

Normalpapier, Inkjet-Papier (beschichtetes Papier) und Fotopapier (Glanzpapier)²

■ Papierformat:

Photo 10 × 15 cm und Photo L

Breite: 89 mm - 101,6 mm

Höhe: 127 mm - 152,4 mm

■ Fassungsvermögen der Papierkassette:

Ca. 20 Blatt

Papierausgabe

Bis zu 50 Blatt A4-Normalpapier (Ausgabe mit der Druckseite nach oben)²

¹ Verwenden Sie nur speziell für Tintenstrahlgeräte empfohlene Folien.

² Es wird empfohlen, die bedruckten Glanzpapiere und Folien direkt nach dem Ausdruck von der Papierablage zu nehmen, um das Verschmieren der Schrift zu vermeiden.

³ Siehe *Papiersorten und Verwendungsmöglichkeiten* auf Seite 18.

Fax

Kompatibilität	ITU-T Supergruppe 3
Codierung	MH/MR/MMR/JPEG
Übertragungsgeschwindigkeit	Automatische Reduzierung (Automatic Fallback) 33600 bps
Dokumentengröße	Vorlageneinzug (Breite): 148 bis 215,9 mm Vorlageneinzug (Länge): 148 mm bis 355,6 mm Vorlagenglas (Breite): Max. 215,9 mm Vorlagenglas (Länge): Max. 297 mm
Abtastbreite	Vorlageneinzug: 208 mm (A4) Vorlagenglas: 204 mm (A4)
Druckbreite	204 mm
Graustufen	256
Faxabruf	Standard, geschützt, zeitversetzt und Gruppenfaxabruf (nur für Schwarzweiss-Faxe)
Kontrast	Automatisch bzw. hell und dunkel (manuelle Einstellung)
Auflösung	■ Horizontal 8 Punkte/mm ■ Vertikal Standard 3,85 Zeilen/mm (schwarzweiss) 7,7 Zeilen/mm (farbig) Fein 7,7 Zeilen/mm (schwarzweiss/farbig) Photo 7,7 Zeilen/mm (schwarzweiss) Superfein 15,4 Zeilen/mm (schwarzweiss)

Kurzwahl	100 Stationen × 2 Nummern
Rundsendegruppen	Bis zu 6
Rundsenden ¹	250 Stationen
Automatische Wahlwiederholung	3-mal im Abstand von 5 Minuten
Klingelanzahl	2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 oder 10 Klingelzeichen
Anschlussmöglichkeit	Hauptanschluss, Nebenstellenanlage
Sendespeicher	Bis zu 480 ² /400 ³ Seiten
Speicherempfang bei Papiermangel	Bis zu 480 ² /400 ³ Seiten

¹ nur schwarzweiss

² „Seiten“ bezieht sich auf die „Brother Standard Chart Nr. 1“ (ein typischer Geschäftsbrief mit Standardauflösung und mit MMR-Codierung). Änderung der technischen Daten und der gedruckten Materialien ohne vorherige Ankündigung vorbehalten

³ „Seiten“ bezieht sich auf die „ITU-T-Test Chart #1“ (ein typischer Geschäftsbrief mit Standardauflösung und mit MMR-Codierung). Änderung der technischen Daten und der gedruckten Materialien ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

Kopierer

Farbe/Schwarzweiss

Ja/Ja

Dokumentengrösse

Vorlageneinzug (Breite): 148 bis 215,9 mm

Vorlageneinzug (Länge): 148 bis 355,6 mm

Vorlagenglas (Breite): Max. 215,9 mm

Vorlagenglas (Länge): Max. 297 mm

Kopierbreite: Max. 210 mm

Mehrfachkopien

Sortiert bis zu 99 Seiten

Vergrossern/Verkleinern

25 % bis 400 % (in 1 %-Schritten)

Auflösung

(schwarzweiss)

■ Einlesen bis zu 1200 × 1200 dpi

■ Ausdruck bis zu 1200 × 1200 dpi

(farbig)

■ Einlesen bis zu 600 × 1200 dpi

■ Ausdruck bis zu 600 × 1200 dpi

PhotoCapture Center™

D

Kompatible Speichermedien ¹	CompactFlash® (nur Type I) (Microdrive™ ist nicht kompatibel) (Compact I/O-Karten, wie z. B. Compact LAN- und Compact Modem-Karten, werden nicht unterstützt.) Memory Stick® Memory Stick Pro™ Memory Stick Duo™ mit Adapter Memory Stick Micro (M2) mit Adapter SD ² SDHC ³ microSD mit Adapter miniSD™ mit Adapter xD-Picture Card™ ⁴ USB-Flash-Speicher ⁵
Auflösung	Bis zu 2400 × 1200 dpi
Dateityp (Mediumformat) (Bildformat)	DPOF, EXIF, DCF Fotodruck: JPEG ⁶ Scan to Medium: JPEG, PDF (farbig) TIFF, PDF (schwarzweiss)
Max. Dateienanzahl	Bis zu 999 Dateien (Die Ordner Ebene der Speicherkarte und des USB-Sticks wird mitgezählt.)
Ordnerstruktur	Die Datei muss in der 1. bis 4. Ordner Ebene der Speicherkarte oder des USB-Sticks gespeichert sein.
Randlos drucken	Letter, A4, Photo (10 × 15 cm), Photo 2L (13 × 18 cm) ⁷

¹ Speicherkarten, Adapter und USB-Flash-Speicher gehören nicht zum Lieferumfang.

² 16 MB bis 2 GB

³ 4 GB bis 8 GB

⁴ xD-Picture Card™ (herkömmlich) 16 MB bis 512 MB
 xD-Picture Card™ Typ M von 256 MB bis 2 GB
 xD-Picture Card™ Typ M⁺ 1 GB und 2 GB
 xD-Picture Card™ Typ H von 256 MB bis 2 GB

⁵ USB 2.0 Standard
 USB-Massenspeicher-Standard von 16 MB bis 8 GB
 Unterstütztes Format: FAT12/FAT16/FAT32

⁶ Das progressive JPEG-Format wird nicht unterstützt.

⁷ Siehe *Papiersorten und Verwendungsmöglichkeiten* auf Seite 18.

PictBridge

Kompatibilität

Unterstützt den PictBridge-Standard (Camera & Imaging Products Association) CIPA DC-001.

Besuchen Sie <http://www.cipa.jp/pictbridge>, um weitere Informationen zu erhalten.

Schnittstelle

USB-Direktanschluss

Scanner

Farbe/Schwarzweiss	Ja/Ja
TWAIN-Kompatibilität	Ja (Windows® 2000 Professional/XP/ XP Professional x64 Edition/Windows Vista®) Mac OS® X 10.2.4 oder höher
WIA-kompatibel	Ja (Windows® XP ¹ /Windows Vista®)
Farbtiefe	36 Bit Farbe (intern) 24 Bit Farbe (extern) (Tatsächlich intern: 30 Bit Farbe/Tatsächlich extern: 24 Bit Farbe)
Auflösung	Bis zu 19200 × 19200 dpi (interpoliert) ² Bis zu 2400 × 1200 dpi (optisch) (vom Vorlagenglas) Bis zu 1200 × 600 dpi (optisch) (vom Vorlageneinzug)
Scangeschwindigkeit	Schwarzweiss: Bis zu 3,44 Sekunden Farbe: Bis zu 4,83 Sekunden (A4-Dokument mit 100 × 100 dpi)
Dokumentengrösse	Vorlageneinzug (Breite): 148 bis 215,9 mm Vorlageneinzug (Länge): 148 mm bis 355,6 mm Vorlagenglas (Breite): Max. 215,9 mm Vorlagenglas (Länge): Max. 297 mm
Abtastbreite	Bis zu 210 mm
Graustufen	256

¹ Windows® XP in diesem Benutzerhandbuch schliesst Windows® XP Home Edition, Windows® XP Professional und Windows® XP Professional x64 Edition mit ein.

² Mit dem WIA-Treiber für Windows® XP und Windows Vista® kann maximal mit 1200 × 1200 dpi gescannt werden. (Zur Verwendung von Auflösungen bis zu 19200 × 19200 dpi verwenden Sie bitte das Brother Dienstprogramm.)

Drucker

Druckertreiber	Windows® 2000 Professional/XP/XP Professional x64 Edition/Windows Vista® (unterstützen den Brother Datenkompressionsmodus) Mac OS® X 10.2.4 oder höher: Brother Ink-Treiber
Auflösung	Bis zu 1200 × 6000 dpi 2400 × 1200 dpi 1200 × 1200 dpi 1200 × 600 dpi 600 × 300 dpi 600 × 150 dpi (farbig) 450 × 150 dpi (schwarzweiss)
Druckgeschwindigkeit	Bis zu 33 Seiten/Minute (schwarzweiss) ¹ Bis zu 27 Seiten/Minute (farbig) ¹
Druckbreite	204 mm (210 mm) ^{2 4}
Randlos drucken	Letter, A4, A6, Photo (10 × 15 cm), Karteikarte (Photo 2), Photo L (89 × 127 mm), Photo 2L (13 × 18 cm), Postkarte ³

¹ Nach Brother Standard-Test.
A4-Format im Entwurfsdruck

² Wenn die Funktion zum randlosen Drucken eingeschaltet ist.

³ Siehe *Papiersorten und Verwendungsmöglichkeiten* auf Seite 18.

⁴ Beim Bedrucken von A4-Papier

Schnittstellen

USB ^{1 2}	Verwenden Sie ein USB-2.0-Kabel, das nicht länger als zwei Meter ist.
LAN-Kabel ³	Ethernet UTP-Kabel Kategorie 5 oder höher
WLAN	Ihr Gerät unterstützt die drahtlose Kommunikation (IEEE 802.11 b/g) mit Ihrem WLAN im Infrastrukturmodus oder mit einem wireless Peer-to-Peer-Netzwerk im Ad-hoc-Modus.

- ¹ Das Gerät hat einen High-Speed USB-2.0-Anschluss. Das Gerät kann auch an einen Computer mit USB 1.1-Schnittstelle angeschlossen werden.
- ² USB-Anschlüsse von Drittfirmen werden für Macintosh® nicht unterstützt.
- ³ Genauere Angaben zu den Netzwerkspezifikationen finden Sie im *Netzwerkhandbuch*.

Systemvoraussetzungen

UNTERSTÜTZTE BETRIEBSSYSTEME UND SOFTWARE-FUNKTIONEN									
Computerplattform & Betriebssystemversion		Unterstützte Computer-Software-Funktionen	PC-Schnittstelle	Prozessorgeschwindigkeit (Minimum)	RAM (Minimum)	RAM (empfohlen)	Freier Festplattenspeicher zur Installation		
							Für Treiber	Für Anwendungen	
Windows®-Betriebssystem ¹	2000 Professional ⁵	Drucken, PC-Fax ⁴ , Scannen, Wechselaufwerk	USB, 10/100 Base Tx (Ethernet), Wireless 802.11b/g	Intel® Pentium® II oder gleichwertig	64 MB	256 MB	110 MB	340 MB	
	XP Home ^{2 5}				128 MB		110 MB	340 MB	
	XP Professional ^{2 5}				64-Bit (Intel® 64 oder AMD64) unterstützte CPU	256 MB	512 MB	110 MB	340 MB
	XP Professional x64 Edition ²				Intel® Pentium® 4 oder gleichwertig 64-Bit (Intel® 64 oder AMD64) unterstützte CPU	512 MB	1 GB	600 MB	530 MB
Macintosh®-Betriebssystem ⁶	Mac OS® X 10.2.4 - 10.4.3	Drucken, PC-Fax senden ⁴ , Scannen, Wechseldatenträger	USB ³ , 10/100 Base Tx (Ethernet), Wireless 802.11bg	PowerPC G4/G5 PowerPC G3 350 MHz	128 MB	256 MB	80 MB	400 MB	
	Mac OS® X 10.4.4 oder höher			PowerPC G4/G5 Intel® Core™-Prozessor	512 MB				1 GB

Bedingungen:

- ¹ Microsoft® Internet Explorer 5.5 oder höher.
- ² Auflösung für WIA 1200 × 1200. Das Brother Scanner-Dienstprogramm ermöglicht die Verwendung einer Auflösung von bis zu 19200 × 19200 dpi.
- ³ USB-Anschlüsse von Drittfirmen werden nicht unterstützt.
- ⁴ Die PC-Fax-Anwendung unterstützt nur Schwarzweiss-Faxe.
- ⁵ PaperPort™ 11SE unterstützt Microsoft® SP4 oder höher für Windows® 2000 und SP2 oder höher für XP.
- ⁶ Presto!® PageManager® auf der CD-ROM unterstützt Mac OS® X 10.3.9 oder höher. Für Mac OS® X 10.2.4-10.3.8 kann Presto!® PageManager® vom Brother Solutions Center heruntergeladen werden.

Die jeweils aktuellsten Treiber finden Sie auf der Website <http://solutions.brother.com/>.
Alle Warenzeichen, Marken und Produktnamen sind Eigentum der betreffenden Firmen.

Verbrauchsmaterialien

Tintenpatronen	1 schwarze und 3 separate farbige Patronen (Gelb, Cyan und Magenta), separat vom Druckkopf austauschbar
Lebensdauer der Tintenpatronen	Bei der Erstinstallation wird Tinte zum Auffüllen des Tintenleitungssystems verbraucht, um Ausdrücke in hoher Qualität erstellen zu können. Dies geschieht nur einmal. Mit allen nachfolgend eingesetzten Tintenpatronen kann die angegebene Seitenzahl gedruckt werden. Die im Lieferumfang enthaltenen Tintenpatronen haben eine geringere Reichweite als Standard-Tintenpatronen (65 %).
Ersatzpatronen	<Schwarz> LC1100BK, <Cyan> LC1100C, <Magenta> LC1100M, <Gelb> LC1100Y Schwarze Patrone: Ca. 450 Seiten ¹ Farbpatronen (Gelb, Cyan, Magenta): Ca. 325 Seiten je Farbpatrone ¹

¹ Diese ungefähren Angaben zur Reichweite der Tintenpatrone entsprechen der Norm ISO/IEC 24711.

Weitere Informationen zu den Verbrauchsmaterialien finden Sie unter <http://www.brother.com/pageyield>.

Was ist Innobella™?

Innobella™ ist eine neue Reihe von Verbrauchsmaterialien, die von Brother angeboten werden. Der Name „Innobella™“ leitet sich von den Begriffen „Innovation“ und „Bella“ (was auf italienisch „schön“ bedeutet) ab und repräsentiert eine „innovative“ Technologie, die den Brother-Kunden „schöne“ und „langlebige“ Druckergebnisse liefert.

Zum Ausdruck von Fotos empfiehlt Brother Innobella™ Glossy-Photo-Papier (BP71-Serie) für hohe Qualität. Hervorragende Druckergebnisse erzielen Sie mit Innobella™ Tinte und Papier.



Netzwerk (LAN)

LAN	Sie können das Gerät in einem Netzwerk anschliessen und es als Netzwerkdrucker, Netzwerkscanner, zum Senden von PC-Faxen, zum Empfangen von PC-Faxen (nur Windows®) verwenden sowie Einstellungen über das Remote Setup vornehmen ¹ . Die Netzwerkverwaltungssoftware Brother BRAdmin Light ² ist im Lieferumfang enthalten.	
Unterstützung von	Windows® 2000 Professional/XP/XP Professional x64 Edition/Windows Vista® Mac OS® X 10.2.4 oder höher Ethernet 10/100 BASE-TX Auto Negotiation (verkabeltes Netzwerk) IEEE 802.11 b/g (WLAN)	
Protokolle	TCP/IP:	ARP, RARP, BOOTP, DHCP, APIPA (Auto IP), NetBIOS/WINS, LPR/LPD, Custom Raw Port/Port9100, DNS-Resolver, mDNS, FTP-Server, TELNET, SNMPv1, TFTP, Scanner-Port, LLTD-Responder, Webdienste
Netzwerk-Sicherheit	SSID/ESSID, 128 (104) / 64 (40) Bit WEP, WPA/WPA2-PSK (TKIP/AES)	
Installationshilfen	SecureEasySetup™	Ja (einfache Einrichtung mit SecureEasySetup™-fähigem Access Point/Router)
	AOSS™	Ja (einfache Einrichtung mit AOSS™-fähigem Access Point/Router)
	WPS	Ja (einfache Einrichtung mit Wi-Fi Protected Setup™-fähigem Access Point/Router)

¹ Siehe Tabelle „Systemvoraussetzungen“ auf Seite 178.

² Wenn Sie ein erweitertes Druckerverwaltungsprogramm benötigen, sollten Sie die neueste Version von Brother BRAdmin Professional verwenden. Sie können diese von <http://solutions.brother.com> herunterladen.

Wireless-Konfiguration per Tastendruck

Wenn Ihr Wireless Access Point SecureEasySetup™, Wi-Fi Protected Setup™ (PBC¹) oder AOSS™ unterstützt, können Sie das Gerät ganz leicht ohne Verwendung eines Computers konfigurieren. Durch Drücken der entsprechenden Taste am WLAN-Router oder Access Point und dem Gerät können Sie sowohl das Wireless-Netzwerk einrichten als auch die Sicherheitseinstellungen vornehmen. Informationen zur Konfiguration per Tastendruck finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres WLAN-Routers oder Access Points.

¹ Push Button Configuration (Konfiguration per Tastendruck)

Hinweis

Router und Access Points, die SecureEasySetup™, Wi-Fi Protected Setup™ oder AOSS™ unterstützen, tragen das entsprechende, unten gezeigte Symbol.



Hier finden Sie eine Beschreibung der Funktionen und Fachbegriffen, die in Brother-Handbüchern vorkommen. Welche Funktionen zur Verfügung stehen, ist je nach Modell verschieden.

Absenderkennung

Eine Zeile mit gespeicherten Absenderinformationen, die automatisch am Anfang jeder gesendeten Seite ausgedruckt wird.

Anrufer-Kennung

Ein bei der Telefongesellschaft gemieteter Dienst, mit dem Sie die Nummer (bzw. den Namen) des Anrufers sehen können.

Anstehende Aufträge

Zum Anzeigen und selektiven Abbrechen der aktuell programmierten Aufträge.

Auflösung

Anzahl der Druckpunkte pro Zoll (dpi).
Siehe: Fein-, Superfein-, Foto-, Standard-Auflösung.

Automatische Verkleinerung

Verkleinert ein empfangenes Fax so, dass es auf das Empfangspapier passt.

Automatische Wahlwiederholung

Wählt einen besetzten Anschluss nach 5 Minuten automatisch erneut an.

Automatischer Vorlageneinzug (ADF)

Automatischer Vorlageneinzug, in den mehrere Seiten auf einmal eingelegt werden können, die dann vom Gerät automatisch nacheinander eingezogen werden.

Automatisches Senden

Vorlage einlegen, Nummer wählen und Start-Taste drücken. Das Gerät stellt die Verbindung automatisch her und sendet dann die Vorlage selbstständig.

CNG-Rufton

Rufton (CalliNG) eines Faxgerätes, an dem das empfangende Gerät erkennt, dass ein Fax gesendet wird.

Codierung

Ein Verfahren zur Codierung der in einem Dokument enthaltenen Informationen. Alle Faxgeräte müssen den Mindeststandard (MH = Modified Huffman) erfüllen. Das Gerät kann jedoch mit den leistungsfähigeren Kompressionsmodi MR (Modified read) und MMR (Modified Read und Modified Modified Read) sowie im JPEG-Modus arbeiten, sofern das empfangende Gerät ebenfalls über diese Modi verfügt.

Direktversand

Versendet ein Dokument, ohne es zuvor zu speichern. Verwenden Sie diese Funktion, wenn der Speicher voll ist oder wenn Sie ein eiliges Dokument vor Abschluss aller programmierten Aufträge versenden möchten.

Display (LCD - Flüssigkristallanzeige)

Flüssigkristallanzeige am Funktionstastenfeld, die beim Einstellen von Funktionen anzeigt, was zu tun ist, sowie Datum und Uhrzeit zeigt, sofern das Gerät nicht mit anderen Funktionen beschäftigt ist.

ECM-Fehlerkorrektur (Error Correction Mode)

Erkennt Übertragungsfehler (z. B. durch Leitungsstörungen) beim Senden und Empfangen von Faxen und sendet fehlerhafte Seiten gegebenenfalls erneut.

Externer Anrufbeantworter (TAD)

Sie können einen externen Anrufbeantworter zusammen mit Ihrem Gerät anschliessen.

Externes Telefon

Ein Telefon, das an derselben Telefonsteckdose wie das Gerät oder an der EXT-Buchse Ihres Gerätes angeschlossen ist. Als externes paralleles Telefon wird ein Telefon bezeichnet, das an einer anderen Telefonsteckdose derselben Leitung wie das Gerät angeschlossen ist.

F/T-Rufzeit

Mit dieser Funktion kann eingestellt werden, wie lange das Gerät beim Empfang eines Telefonanrufes im F/T-Modus klingelt, um Sie ans Telefon zu rufen.

Farboptimierung

Optimiert die Farbeinstellungen des Bildes (Schärfe, Weisspegel und Farbintensität) zur Verbesserung der Druckqualität.

Fax/Tel

Wenn dieser Modus eingeschaltet ist, nimmt das Gerät alle Anrufe automatisch an und schaltet bei einem Faxanruf zum Faxempfang um oder ruft Sie bei einem Telefonanruf durch ein Doppelklingeln ans Telefon.

Faxabruf (Polling)

Die Möglichkeit, ein Dokument von einem anderen Faxgerät abzurufen (aktiv) oder ein Dokument vorzubereiten, das von anderen Faxgeräten abgerufen werden kann (passiv).

Fax-Erkennung

Faxe werden auch automatisch empfangen, wenn der Faxanruf manuell mit einem Telefon angenommen wurde.

Faxspeicherung

Speichert alle empfangenen Faxe, die dann mit Hilfe von Fernabfrage-Befehlen an ein anderes Faxgerät weitergegeben werden können.

Faxton

Signale, die das sendende und empfangende Gerät zum Austausch von Informationen senden.

Fax-Weiterleitung

Speichert das empfangene Fax und leitet es automatisch an eine zuvor programmierte Faxnummer weiter.

Fein-Auflösung

Auflösungseinstellung mit 203 × 196 dpi zum Senden von kleingedrucktem Text und Diagrammen.

Fernabfrage

Ermöglicht es, von unterwegs per Handy im Speicher empfangene Faxe an ein anderes Faxgerät weiterzugeben oder Funktionen des Gerätes fernzuschalten.

Fernaktivierungs-Code

Wenn ein Faxanruf mit einem externen Telefon angenommen wurde, kann das Fax durch die Eingabe des Fernaktivierungs-Codes (werkseitig * 5 1) zum Gerät weitergeleitet werden.

**Ferndeaktivierungs-Code
(nur im Fax/Tel-Modus)**

Wenn das Gerät einen Anruf annimmt, ertönt ein Doppelklingeln. Sie können den Anruf übernehmen, indem Sie den Hörer eines externen parallelen Telefons abheben und diesen Code (werkseitig # 5 1) eingeben.

Foto-Auflösung (nur Schwarzweiss)

Eine Auflösungseinstellung, die sich besonders zum Senden von Fotos eignet, da sie auch Graustufen überträgt.

Funktionsmenü

Zum Ändern von Geräteeinstellungen.

Geräteeinstellungen

Ein Ausdruck, der über die aktuellen Funktionseinstellungen informiert.

Graustufen

Grautöne, die zum Kopieren, Faxen und Scannen von Fotos zur Verfügung stehen.

Helligkeit

Durch Ändern dieser Einstellung wird das gesamte Bild heller oder dunkler.

Hilfeliste

Ausdruck einer Menütabelle, die Ihnen beim Einstellen von Menüfunktionen hilft.

Innobella™

Innobella™ ist eine neue Reihe von original Brother Verbrauchsmaterialien. Um beste Druckergebnisse zu erzielen, empfiehlt Brother Innobella™ Tinte und Papier.

Journal

Ein Bericht über die letzten 200 empfangenen und gesendeten Faxe.
(SE = Senden, EM = Empfang)

Journal-Intervall

Der Journalausdruck kann automatisch nach bestimmten Zeitintervallen oder jeweils manuell ausgedruckt werden.

Klingelanzahl

Die Anzahl der Klingelzeichen, nach der das Gerät einen Anruf im Empfangsmodus Nur Fax oder Fax/Tel annimmt.

Klingellautstärke

Zum Ändern der Klingellautstärke des Gerätes oder zum Ausschalten des Klingelns.

Kompatibilität

Die Fähigkeit von Faxgeräten mit anderen Faxgeräten zu kommunizieren. Die Kompatibilität ist zwischen ITU-T-Gruppen gewährleistet.


Kontrast

Einstellung zum Verbessern der Qualität beim Senden und Kopieren von besonders hellen oder besonders dunklen Vorlagen.

Kontrolldruck

Alle empfangenen und gespeicherten Faxe werden automatisch auch ausgedruckt, damit bei Stromunterbrechungen keine Daten verloren gehen.

Kurzwahl

Zum Speichern einer Rufnummer, die dann durch Drücken von  (**Kurzwahl**), einer zweistelligen Kurzwahlnummer und **Mono Start** oder **Colour Start** gewählt werden kann.

Manuelles Senden

Beim manuellen Senden wird der Hörer eines externen Telefons abgehoben und dann die Rufnummer gewählt. Nach Herstellen der Verbindung kann die Vorlage manuell durch Drücken der Taste **Mono Start** oder **Colour Start** abgeschickt werden.

Pause

Ermöglicht die Eingabe einer 3,5 Sekunden langen Wählpause beim Wählen über die Zifferntasten oder beim Speichern einer Kurzwahl. Durch wiederholtes Drücken der Taste **Redial/Pause** können Sie die Pause verlängern.

PhotoCapture Center™

Ermöglicht den Ausdruck digitaler Fotos einer Digitalkamera in hoher Auflösung mit Fotoqualität.

PictBridge

Möglichkeit, die Digitalkamera direkt an das Gerät anzuschliessen, um die Bilder der Kamera mit hoher Auflösung in Fotoqualität auszudrucken.

Pulswahl

In älteren Telefonnetzen verwendetes Wahlverfahren, bei dem Sie für jede gewählte Ziffer ein Tackern hören.

Rufnummernverzeichnis

Numerisch nach Kurzwahlnummern sortierte Liste der gespeicherten Namen und Rufnummern.

Rundsende-Gruppen

Mehrere Rufnummern, die zum Rundsenden eines Faxes unter einer Kurzwahl gespeichert werden.

Rundsenden

Mit dieser Funktion kann ein Fax automatisch an mehrere Empfänger gesendet werden.

Scan to Medium

Sie können schwarzweisse oder farbige Dokumente einscannen und direkt auf einer Speicherkarte oder einem USB-Stick speichern. Schwarzweisse Dokumente können als TIFF- oder PDF-Datei gespeichert werden, farbige Dokumente als PDF- oder JPEG-Datei.

Scannen

Einlesen eines Dokumentes zur Weiterverarbeitung am Computer.

Sendebericht (Sendebestätigung)

Ein Bericht über gesendete Faxe, der Sendezeit, Sendedatum und Faxnummer/-name des Empfängers zeigt.

Sendevorbereitung (Dual Access)

Während das Gerät ein Fax aus dem Speicher sendet, empfängt oder ausdruckt, können bereits Sendevorgänge vorbereitet werden.

Signalton

Der Signalton ist zu hören, wenn eine Taste gedrückt wird oder ein Fehler auftritt.

Speicherempfang

Empfangene Faxe werden automatisch gespeichert, wenn sich kein Papier in der Papierzufuhr befindet.

Standard-Auflösung

Auflösung von 203 × 97 dpi, die für die meisten normal gedruckten Vorlagen verwendet werden kann.

Stapelübertragung

Nur für Schwarzweiss-Faxe: Sendet alle zeitversetzten Sendeaufträge, für die der gleiche Empfänger und die gleiche Uhrzeit programmiert wurden, in einem Übertragungsvorgang.

Superfein-Auflösung (nur Schwarzweiss)

Auflösung von 392 × 203 dpi, die für detaillierte Zeichnungen oder extrem kleine Schriften verwendet werden sollte.

Telefon-Index (Suchen)

Die gespeicherten Rufnummern werden numerisch oder alphabetisch sortiert und können so schnell und bequem im Display gesucht und dann angewählt werden.

Temporäre Einstellungen

Einstellungen, die nur zum Senden bzw. Kopieren der nächsten Vorlage gültig sind.

Texterkennung**(OCR - Optical Character Recognition)**

Die Software ScanSoft™ PaperPort™ 11SE mit Texterkennung bzw. die Software Presto!® PageManager® konvertiert einen eingescannten Text so, dass er mit einem Textverarbeitungsprogramm geöffnet und bearbeitet werden kann.

Tonwahl

Ein in modernen Telefonnetzen verwendetes Wahlverfahren, bei dem Sie für jede gewählte Ziffer einen bestimmten Ton hören.

Übersee-Modus

Mit dieser Funktion können Übertragungsfehler durch Leitungsrauschen, wie sie bei Übersee-Übertragungen auftreten können, reduziert werden.

Übertragung

Senden eines Dokumentes über die Telefonleitung eines Faxgerätes an ein anderes Faxgerät.

Übertragungsfehler (Übertr.-Fehler)

Ein Fehler beim Senden oder Empfangen eines Faxes, meistens aufgrund einer schlechten Verbindung oder von Leitungsstörungen.

Zeitversetztes Senden

Die Möglichkeit, einen Sendevorgang automatisch zu einer bestimmten Uhrzeit ausführen zu lassen.

Zugangscod

Programmierbarer 4-stelliger Code (---*), der zur Fernabfrage und Fernschaltung des Gerätes eingegeben werden muss.

F

Stichwortverzeichnis

A	
Abbrechen	
Fax-Weiterleitung	48
Wahlwiederholauftrag	37
ADF (Automatischer Vorlageneinzug)	32
Andere Geräte und Dienste an	
derselben Leitung	120
Anrufbeantworter	52
anschiessen	53
Anrufbeantworter, extern	39, 52
Ansage aufnehmen	53
anschiessen	52, 53
Empfangsmodus	39
Anrufer-Kennung	51
Anruferliste	57, 64
Anschluss	
Anrufbeantworter, extern	52, 53
Anschlussart	52
Einstellungen vornehmen	53
Extern	
Externes Telefon	54
Externes Telefon	54
Kompatibilität	124
Nebenstelle	53
Probleme	119
Apple® Macintosh®	
Siehe Software-Handbuch auf der	
CD-ROM.	
Auflösung	
Drucken	176
Einstellung für nächstes Fax	36
Faxen	170
Kopieren	172
Scannen	175
Automatisch	
Fax empfangen	39
Fax-Erkennung	42
Automatischer Vorlageneinzug (ADF)	20
B	
Berichte	63
Anrufer-Kennung	64
Anruferliste	64
ausdrucken	65
Automatischer Sendebericht	63
Geräteeinstellungen	64
Hilfe ausdrucken	64
Journal	64
Journal-Intervall	63
Netzwerkkonfiguration	64
Rufnummernverzeichnis	64
Sendebericht	64
Betriebsart wählen	
Fax	32
Kopieren	70
PhotoCapture	6, 83
Scannen	6, 96
C	
ControlCenter	
Siehe Software-Handbuch auf der	
CD-ROM.	
D	
Datenerhalt	147
Display (Flüssigkristallanzeige)	147
Dimmer für Hintergrundbeleuchtung	27
Helligkeit	27
Hilfe	64
Kontrast	27
Dokumentenstau	
Dokument	132
Papier	133
Drucken	
Auflösung	176
Bedruckbarer Bereich	15
Berichte und Listen	64
gespeichertes Fax	46
Kleine Ausdrücke	14
Papierstau	133
Probleme	116, 118
Siehe Software-Handbuch auf der	
CD-ROM.	
Technische Daten	176
Treiber	176

E

Empfangsmodus	
Anrufbeantworter, extern	39
Fax/Tel	39
Manuell	39
Nur Fax	39
Energie sparen	26
Externes Telefon anschliessen	54
Externes Telefon verwenden	55

F

Fax	
empfangen	39
am Ende eines Gesprächs	40
automatische Verkleinerung	45
F/T-Rufzeit einstellen	41
Fax-Erkennung	42
Fax-Fernweitergabe	48, 49
Fax-Weiterleitung	48
gespeicherte Faxe drucken	46
im Speicher	46
Klingelanzahl einstellen	41
Kompatibilität	124
Probleme	116, 118
Speicherempfang bei	
Papiermangel	46
von einem externen Telefon	55
von einem externen Telefon aus	54
weiterleiten zum PC	43
senden	32, 66
als Standardeinstellung speichern	38
auf Standardeinstellung	
zurücksetzen	38
Auflösung	36
Auftrag im Speicher löschen	37
aus dem Speicher (Dual Access)	36
Direktversand	36
Fax einschalten	32
Kompatibilität	124
Kontrast	35
manuell	38
Rundsenden	34
Stapelübertragung	37
vom Vorlageneinzug	32
vom Vorlagenglas	33
Zeitversetztes Senden	37
Übersee	37

Fax/Tel-Modus	
Externes Telefon verwenden	54, 55
Fernaktivierungs-Code	54, 55
Ferndeaktivierungs-Code	54, 55
Klingelanzahl	41
Faxcodes	
Fernaktivierungs-Code	42, 46, 54, 55
Ferndeaktivierungs-Code	54, 55
verwenden	55
ändern	46, 55
Faxen vom PC	
Siehe Software-Handbuch auf der	
CD-ROM.	
Fax-Erkennung	42
Faxspeicherung	43
ausschalten	44
einschalten	43
gespeicherte Faxe drucken	46
Fax-Weiterleitung	
Nummer speichern	42
über die Fernabfrage ändern	48, 49
Fehlermeldungen	125
Druck unmöglich	125
Erkennen unmögl.	126
Fehler:Drucken XX	126
Fehler:Init. XX	126
Fehler:Reinigen XX	126
Fehler:Scannen XX	127
Keine Patrone	127
Nicht belegt	56, 128
Nur S/W-Druck	128
Papier prüfen	129
Speicher voll	130
beim Scannen	78
Wenig Tinte	130
Übertragungsfehler	130
Fernabfrage	46
Befehle	48
Faxe weitergeben	49
Zugangscode	46, 47
Folien	16, 19, 169
Fotodirektdruck	
von einer nicht-PictBridge Kamera	101
von einer PictBridge-Kamera	99
Fotopapier-Zufuhr	13
Funktionstabelle	147
Funktionstastenübersicht	6

G

Geräteeinstellungen	147
Gespeicherte Faxe oder Journal sichern	131
Graustufen	170, 175

H

Hilfe	
Anzeigen im Display	147
Fehlermeldungen	
Menü- und Betriebsarten-Tasten verwenden	147
Funktionstabelle	147, 148

I

Innobella™	179
------------------	-----

K

Kennung nicht verfügbar	51
Klingelanzahl, einstellen	41
Kopieren	
als Standardeinstellungen speichern	77
auf Werkseinstellungen	
zurücksetzen	77
Buch	75
einmal	70
Helligkeit	74
Kontrast	74
Kopierbetrieb einschalten	70
mehrfach	70
Papierformat	75
Papiersorte	75
Qualität	71
Seitenlayout (N auf 1)	72
sortiert (nur mit ADF)	74
Speicher voll	78
Vergrössern/Verkleinern	72
Vorlageneinzug verwenden	74
Vorlagenglas verwenden	20
Wasserzeichen	76
Papiervorlage verwenden	77
Speicherkarte verwenden	76
USB-Stick verwenden	76
Vorlage verwenden	76

Kurzwahl	
speichern	58
verwenden	56
ändern	58, 59, 60

L

Lautstärke, einstellen	
Klingeln	25
Lautsprecher	25
Signalton	25

M

Macintosh®	
Siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM.	
Manuell	
empfangen	39
wählen	56
Übertragung	38

N

Nachwahlverfahren (Call-by-Call)	62
Nebenstellenanlage	53
Netzwerk	
Drucken	
Siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM.	
Scannen	
Siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM.	

P

PaperPort™ 11SE mit OCR (Texterkennung)	
Siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM und Hilfe des Programms PaperPort™ 11SE zum Aufrufen der Kurzanleitungen.	
Papier	16, 169
Bedruckbarer Bereich	15
einlegen	9, 11
Fotopapier einlegen	13
Grösse der Vorlage	20
Kapazität	19
Papierformat	24
Papiersorte	18, 24
Umschläge und Postkarten einlegen	11

PhotoCapture Center™	
Beschnitt	90
CompactFlash®	80
Diashow	89
DPOF-Druck	90
Druckeinstellungen	
als Standardeinstellungen	
speichern	95
auf Werkseinstellungen	
zurücksetzen	95
Farboptimierung	93
Helligkeit	93
Kontrast	93
Papiersorte und Druckformat	92, 93
Qualität	91, 92
Drucken	
Fotos	84, 89
Index	84
Effekt hinzufügen	85
Fotoeffekte	
Autokorrektur	85
Hauttonkorrektur	86
Landschaftkorrektur	86
Rote Augen entfernen	87
Schwarzweiss	87
Sepia	88
Fotovorschau	83
Grösse anpassen	94
Memory Stick Pro™	80
Memory Stick®	80
Randlos drucken	95
Scan to Speicherkarte	96
Scan to USB-Stick	96
SD	80
SDHC	80
Suchen (Datum)	88
Technische Daten	173
vom PC	
Siehe Software-Handbuch auf der	
CD-ROM.	
xD-Picture Card™	80
PictBridge	
DPOF-Druck	100
Presto!® PageManager®	
Siehe Hilfe in der Presto!® PageManager®	
Software	

Problemlösung	116
Dokumentenstau	132
Fehlermeldungen	125
Papierstau	133
Tintenvorrat überprüfen	143
wenn Probleme auftreten	
Ankommende Anrufe	120
Dokumentenstau	132
Drucken	116, 118
Faxempfang	119
Kopieren	121
Netzwerk	122
PhotoCapture Center™	122
Scannen	121
Software	121
Telefonleitung oder Anschlüsse	119

R

Reinigen	
Druckkopf	141
Druckwalze	140
Papiereinzugsrolle	140
Scanner	139
Remote Setup	
Siehe Software-Handbuch auf der	
CD-ROM.	
Rufnummernspeicher	
Kurzwahl	
2-stellige Kurzwahl einrichten	58
Speichern aus Anruferliste	59
speichern von gewählten	
Nummern	58
verwenden	56
ändern	58, 59, 60
Rundsende-Gruppen	
Rundsende-Gruppen speichern	60
ändern	60
Rundsende-Gruppen	
ändern	58, 59
Rundsenden	34
Gruppen speichern	34
Telefon-Index	56
Rundsende-Gruppen	60
Rundsenden	34
Rundsende-Gruppen speichern	60

S

Scanbereich	21
Scannen	
Siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM.	
Schnurloses Telefon	54
Sendevorbereitung (Dual Access)	36
Seriennummer	
finden	Siehe zweite Umschlagseite
Sicherheitshinweise	107, 111
Stromunterbrechung	147

T

Tastensperre	
ein-/ausschalten	29
Text eingeben	166
Texteingabe	
Sonderzeichen	166
Tintenpatronen	
Tintenpunktzähler	136
Tintenvorrat überprüfen	143
wechseln	136
Transport des Gerätes	144

U

Umschläge	11, 12, 18, 19
-----------------	----------------

V

Verbrauchsmaterialien	179
Verkleinern	
empfangene Faxe	45
Kopien	72
Verpacken für einen Transport	144
Vorlagen	
einlegen	20, 21

W

Wahl-W/Pause-Taste	56
Wartung	
Tintenpatronen wechseln	136
Windows®	
Siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM.	
Wireless Network	
Siehe Installationsanleitung und Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM.	
Wählen	
Anruferliste	57
gewählte Nummern	57
Kurzwahl	56
manuell	56
Nachwahlverfahren (Call-by-Call)	60
Pause	58
Rundsendegruppen	34

Z

Zugangssperre	68
---------------------	----

brother®

Besuchen Sie unsere Website
<http://www.brother.com>

Dieses Gerät entspricht den Bestimmungen des Landes, für das es zugelassen wurde. Die Brother-Vertretungen und Brother-Händler der einzelnen Länder können die technische Unterstützung nur für die Geräte übernehmen, die in ihrem jeweiligen Land gekauft und zugelassen wurden.